

BIBLIOTHEK

DES

72

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

CCLII.

TÜBINGEN.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.

1909.

PROTECTOR
DES LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART
SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.

*

VERWALTUNG:

Präsident:

Dr. H. Fischer, professor an der universität Tübingen.

Kassier:

Rechnungsrat Rück in Tübingen.

*

GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:

Dr. Bolte, professor in Berlin.

Oberstudienrat Dr. Hartmann in Stuttgart.

Dr. Martin, professor an der universität Straßburg.

Dr. G. Meyer von Knonau, professor an der universität Zürich.

Dr. H. Paul, professor an der universität München.

Dr. Erich Schmidt, professor an der universität Berlin.

Dr. Schönbach, professor an der universität Graz.

Dr. Sievers, professor an der universität Leipzig.

Dr. Steinmeyer, professor an der universität Erlangen.

Dr. Strauch, professor an der universität Halle.

Dr. Tobler, professor an der universität Berlin.

Dr. Voretzsch, professor an der universität Tübingen.

DER RENNER

VON

HUGO VON TRIMBERG

HERAUSGEGEBEN

VON

GUSTAV EHRISMANN.

BAND III.



GEDRUCKT FÜR DEN LITTERARISCHEN VEREIN IN STUTTGART
TÜBINGEN 1909.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

DRUCK VON H. LAUPP JR. IN TÜBINGEN.

Ein gelichnisse.

Ich hân vernumen ein schricklich mêre,
Daz ein vil rîcher herre wêre,
Der lebte nâch sînem willen gar
16970 Werltlich mêr denne sehziç jâr.
Dô wart er siech. Nu wart gesant
Nâch einem priester sâ zehant.
Der kam und hôrte sîne bihte,
Die machte der sieche im selber lîhte
16975 Und sprach: „Sölte ich von anegenge
Iu bihten, herre, daz wêr ze lenge,
Swaz ich von jugent her hân getân:
Ich wil werden ein geistlich man.
Nu tuot mir ein kappen an,
16980 Sô wurde ich heilic, dâ vûr ichz hân!“
Ein kappe wart im an gezogen.
Dô kam der tiufel dar geflogen.

*

Überschrift = BU Ein merlein m Daz ist von einem siechen
der wolte niht peihten E Von ainem der peicht vnd mûnich wolt
werden o Von einem reichn h'ren ein mere Der wart ein spater
kûttener a fehlt Jp. 16967 schrecklich oBU. 16970 Wer-
lich E. me U. 16971 er fehlt B. Nu] do B yme U. 16972
so apU san J sam o son B. 16975 ich fehlt m. an gende o
Do sprach ich von ang. B. 16976 wûrd J. lange o. Vch b.
hern were zû langen B. 16977 Das ap. her fehlt mp. han her o.
in jogint bit herre han B. 16978 wil werden] wird m. geist-
licher mU. 16979 einē B. kappe U. 16980 würde JB. dar
vor BU. ich iz B.

Hugo v. Trimberg, Der Renner. Bd. III.

1

34605
8856
3516
1.3

APR 29 1911

273498

- Dô er sîne friunde üm in sach sitzen,
 Er greif im an die kappen spitzen
 16985 Und sprach. „Juch, wie ein spêter münich!
 Sölte mir den klôsterwête tûnich
 Versteln, daz wêr mir immer zorn!
 Ich hân ir wênic noch verlorn,
 Die weder riuwe noch andâht heten
 16990 Und sich verburgen in klôsterwêten:
 Alsô hoffe ich vinde minen knappen
 Vil schier in dirre goukel kappen“.
 Nâch der rede der man verschiet,
 Des sêle muotwillic leben verriet.
 16995 Tiufel und helle wêren enwiht,
 Wêre eigen wille ûf erden niht.
 Swer minner verrihten wölte
 Des landes denne im bevolhen wêre,
 Der tète niht anders denne er sölte
 17000 Und wêre got und der werlde niht swêre.
 Dâ kristen geloube sich hât erhaben,
 Dâ wirt er leider ouch schier begraben:
 Daz ist in schuolen und in kôeren:
 Die wil lazheit und krieec zestôeren,

*

16983 sîne frevnt EU. pey im mU im in E. sach vmb in o.
 16984 die] der BU. kutten o. 16985 Er o. Juch fehlt m ach
 JU. wie] welich JBU. spater mp. 16986 dem p der BU fehlt
 J. 16987 ymer mir o. 16989 druwe noch ere h. BU. 16990
 chlost' wete m. 16991 Als B. ich ich E. vinden mpB zu
 finden U. 16992 diser pJU der aoB. goukel] closter p. 16993
 redder U. virsicht B. 16995 ewiht m ein wicht BU. 16996
 eygener a. 16997—17000 fehlen J. Der p. nimm' moB. 16998
 f. umgestellt in EmopFU. Dem land o. denne] dem land o daz F des
 U. enpfolhen E. 16999 fehlt B. niht fehlt p. Dan er zû rechte
 sulde FU. 17000 Der F. wêre fehlt B. und fehlt B noch FU.
 swerlde B. niht swêre] vnmär m. 17001 glauben JB. derhaben
 p. glâuben wart derhaben a. 17002 ouch fehlt J. auch leid
 EBU. schier fehlt p wid' a. 17003 ist fehlt o. 17004 vil B.
 stôren o.

- 17005 Sît zuht, kunst und gehôrsam
 An beiden beinen sint worden lam.
 Swenne die wurzeln in der erden
 Dürre sint, daz denne werden
 Grüene este und obez ûf dem boume,
 17010 Des geloubte ich niht in einem troume.
 Getriuwer friunde lêre
 Bringet beidiu guot und êre.
 „Swer einem menschen unreht tuot,
 Vil liuten dröuwet sîn herter muot“:
 17015 Meister Senecâ schribet daz,
 Dâ von merket ez desten baz
 Und merket wie nu diu werlt stê
 Und wer den wec gein himel gê!
 Swer rehte volget der heiligen schrift,
 17020 Dem ist juden und heiden gift
 Und böeser kristen valsche gelippe
 Swacher denne daz sunnen gestüppe.
 Zolner, gebûre und arme vischer
 Wâren unser êrste prediger,
 17025 Die bewêrten unsers herren lêre
 Und verguzzen ir bluot in sîn êre:

*

17005 Vnd p. chunst zuht mBU. 17006 In E Zû a. worden fehlt J. 17007 So p. wurtze m. 17008 daz] vnde ao. Darauf folgen in B 17059—62. 17009 und obez] oben J. den bâumen a. 17010 glaûbe apB gleube U en gelaube E. in einem] eym U. In BU folgen Nû sollen wir abir forbaz renne Vnde vnsern hern baz irkenne (bekennen U). 17011—17375 fehlen J. 17012 Pringent opU. beidiu fehlt aop. gûte frumen ao frvmen Ep. 17013 eim BF. 17014 droet E. lute drenckit BFU. harter U herten p. 17016 dester amo desta U. 17017 nu fehlt E. nu wie U. 17020 Den E. sint U. ein gift m vergifft U. heiden gift fehlt o. 17021 feltsche U falschlich F bese p. gelipp B. 17022 Swechir B. ein F der U. sünne a sunne m. stvppe E. 17023 arme fehlt a. arm gepawr vnd vischer o. 17024 vnser B. ersten EpB. 17025 beweren U. 17026 auch ir mBF. dorch BU. sein' amo.

- Sô sūln noch kumen glichsener,
 Hôchfertiger und gîtiger,
 Zouberer, goukeler, trûgener,
 17030 Krieger, twinger, lûgener,
 Smeicher, valsche prediger
 Und aller untugent nâchvolger,
 Die mit des endekristes lêre
 Der werlde vil beginnent verkêre,
 17035 Sit wir alle nâch êren streben.
 Swer sîn sêle und êwigez leben
 Ūm irdisch guot und êre wil geben,
 Der sôlte ob allen liuten sweben
 Als ob der erden der sunnen schîn:
 17040 Wenne ez wûrde im getrenket in
 Von dem êrsten aneblicke
 Des tiufels, swenne in sîn stricke
 Sîn armiu sêle gefangen wêre
 Der gotes liebe ie was unmêre.
 17045 Irdisch guot und irdisch êre
 Stênt gein der heiligen schrifte lêre
 Als der durch einen sliemen siht.
 Swaz wir hoeren, sehe wir des niht,
 Daz muoz vil guote geziuge hân,

*

17027 nach a nu m. 17028 Hoffartig' B. girgir BFU.
 17029 vnde gaukeler B. Zeûberer geuckelir F. vnd trugener pBU
 vñ lûgenere F. 17030 Trieger EmoBFU. drûgenere F. 17031
 Smeichelir FU. valsch' EF feltsche U. 17032 dūgint FU. folgir
 B. 17033 mit] sint F. ânt' christ m endis cristes B. leren EaopBU.
 17034 fehlt o. vil fehlt B. beginnen] wollint FU. beginnen vil p.
 verkeren EamFU bekern B. 17035 Vnd p. 17036 und] vm BU.
 ewig F. 17037 Vnde BFU. wolt m. 17038 vbir BFU. alle
 lude B. 17039 vff F uber U. erd der sunne m. 17040 im]
 yn p. 17042 so p. seinem mo sime FU. 17043 Ein a. 17044
 was waz B. 17046 Stat oF. 17047 eine B. sliemen] schimel
 o sonnē B flemē F. 17048 Daz op. sehen aoBF vnde
 sehīn FU. wir fehlt BFU. daz p. 17049 gezevgen Eo.

- 17050 Sol manz niht hân vür einen wân:
 Der geziuge diu schrift hât vil,
 Den man schiere niht gelouben wil,
 Sit frâz, höchfart und gîtikeit
 Sô gar nu hânt die kristenheit
 17055 Verkêrt und under sich gezogen,
 Daz manic guot mensche wirt betrogen.
 Geistlich leben gar âne getiusche,
 In slechter einvelte, sinnic, kiusche,
 Ist himelvar in engel güete:
 17060 Wol im, swem got hât sîn gemüete
 Mit rehter andâht an sich gezogen,
 Daz in diu werlt niht hât betrogen!
 Wenne adel, zuht, kunst, wihe, kiusche
 Dient allez nu der werlde getiusche.
 17065 Ich merke daz allerhande künste
 Vil mêre sich nâch der werlde günste
 Brechent denne nâch gotes lère:
 Daz machent zwei wort, guot und êre:
 Diu fünde wir bî gote êwielichen
 17070 Und verliesen si hie jêmerlichen
 Durch manic jêmerlich geblerre,

*

17050 man ez op man EB. niht fehlt o. habā amo. man
 B. 17051 gezewgen o. d' schrift E die heilge schrift BFU.
 17052 Dem a. geleübin F. 17053 Neyt a. girkeit BFU. 17054
 hat op. 17055 vnder sich] ander an sich F. 17056 guot fehlt
 F. im wirt F nu wirt U. 17058 An a Ist B Ir U. reht' E
 slecht U. ainfalt oF efueldige BU. vnd kusche U. 17059 hymel
 vor U hiemel F. 17060 swem] dem Eap der FU. got] gar BFU.
 17061 hat gezogen p. 17063 Von B. edel chunst zuht m edil
 kânst B. adel künst vnde kûsche FU. 17064 Sint ap Dientent oF.
 all o. nu fehlt B in o. allir der werlde B. 17066 me FU.
 17067 Prichet m Brachin B Brochin F Stellent U. wan F.
 17068 machet pF. guot fehlt BFU. 17069 vünden amopU finden
 BF. ewichleiche moBF. 17070 iamerleiche m iämerlich op vil
 (e B) iem'lich (jemerlichen U) BFU. 17071 wertlich F wernt-
 lich U.

- Daz von dem himel uns ziuhet verre:
 Wenne sünden tegelich emzikeit
 Bringet uns in ein gewonheit,
 17075 Daz wir sünde vür sünde niht haben
 Und in eins zwifels tröste draben.
 Diube ist ein behendikeit,
 Untriuwe ist verstandenheit,
 Rouben ist ruom und degenheit,
 17080 Unkiusche ist êre und hübescheit,
 Gitikeit ist bescheidenheit,
 Luoder ist rilich wirdikeit,
 Hôchfart hât manic ümmekleit
 In dem si valsche minne treit,
 17085 Zorn ist menlich frûmekeit,
 Nît und haz ist senftikeit,
 Unkust und valsch ist grôz wisheit,
 Lazheit tuot niur ir selber leit,
 Bøese wort und freidikeit
 17090 Ist schimpflich gesellikeit:
 Glichsenheit ist heilikeit,
 Diu ir aller insigel treit.
 Ich hân vernumen und ist mir leit,
 Daz werltlich bøese kündikeit
 17095 Sô gar swinde nu widerleit

*

17072 dem fehlt pBFU. 17073 Denne a. sunde BFU. ein-
 zikeit p vnmeßekeit B müßekeit FU. 17074 Pringent opU.
 17076 in] off p. 17077 Deuf m Dyebe a Dübede FU. ein
 fehlt a. bescheidenheit FU. 17078 vnu'standenhait m. 17079
 fehlt BFU. Raube p. 17081 Girkeit BFU. gerechtekeit FU.
 17082 fehlt F. reychlich aoBU. 17083 manigen vmbloit o.
 17084 fehlt F. den p. sich o. feltsche U. tregt o. 17085
 manlich o menschlich EF. freudekeit F. 17086 Neit ist haz vnd
 senftikeit E. 17087 Vnkewsch oU. 17088 niur fehlt FU.
 17089 freudekeit FU. Darauf folgt in F Glicßinheit vnde falscheit.
 17090 schimlich a. gesellicheit EU. 17091 fehlt F. Glicßheit
 B. salichait m. 17092 ingesigel pBFU. 17093 und] daz o.
 17095 gar fehlt F. geswinde p.

- Einveltiger lère gerehtikeit,
Daz die, die hōhe meister wāren
Vor drizic oder vor vierzic jāren,
Bî dirre werlde niht entōhten
17100 Ob si nu lebten unde möhten
Ir kunst vür bringen alse dô.
Nu sprechet alle: „Frô herre, frô!“
Daz nu sô wîse liute sint,
Daz si gein gotes liebe sint blint
17105 Und sô witzic an böesen fünden!
Sol ich in die wārheit künden:
Alsus wirt diu werlt verkêrt,
Biz daz der kumt der valscheit lêrt
Und alles valsches ein meister ist:
17110 Daz ist des tiufels sun der endekrist,
Des vorboten gênt nu heimlich
Und werdent schier gên offenlich
Âne alle vorhte in der kristenheite:
Got gebe daz ich sîn niht erbeite!
17115 Kristen geloube sich sêre doch trennet:
Swâ ein orden den andern bennet,
Swâ man ze priestern wîhet kint,
Swâ geistlich liute freislich sint;
Swâ der pfaffe sol pflegen pfarre,
17120 Der selber ein affe ist und ein narre;

*

17096 Einfeldige F. 17097 Daz da die hoffartigē (hoffertigin
F hoffertige U) mBFU. 17098 vor fehlt E. 17099 diser oFU der
a. tochten o. 17100 nu] noch m. lopten U. 17101 vür bringen]
vollebringen p vollen brengē BFU pringen m. 17102 Frô fehlt o.
17104 gein fehlt U. 17105 also F. 17106 iu fehlt oBFU. 17107
Also am. 17108 Erstes der] er EU fehlt BF. feltscheit U. 17109
feltsches U. 17110 der fehlt am vnde B. 17111 fürpoten o.
heymlichā a. 17112 schier] balde U. gēn] gar mo. gent schier p.
offenlichā a. 17114 iht mo. d' beyte ap in beide BFU. 17115
schier E. doch] auch p fehlt EoBU. zetreñet E krenckit BFU.
17116 orde p. dem FU. swenckit BFU. 17117 priest' amo. machit
BFU. 17118 freischlich p fleischlich BFU. 17119 parre B.
17120 selbe aB. ein affe ist] ist affe E.

- Swâ man die machet ze prêlâten,
 Die weder gehelfen noch gerâten
 Kûnnen den die under in sint:
 Dâ wirt schier unser geloube blint,
 17125 Und swâ man die siht velschen ir leben
 Die uns guot bilde sôlten geben.
 Manic ê leider wirt gemacht,
 Die gitikeit hât zesamen brâht.
 Got gebe, daz sich in geistlich leben
 17130 Alle klôsterliute wol hân begeben
 In sûezer andâht williclich,
 Ân koufmaus liste heimlich!
 Swâ Almuosen ruom oder koufman wirt,
 Dâ frôuwet sich der helle wirt:
 17135 Swer anders tumplich ez verzert
 Niht als diu heilige schrift in lêrt,
 Der bite unsern herren alle tage,
 Daz er die missetât im vertrage
 Und in gebezzet an sînem leben,
 17140 Swenne er sîn bluot verzert uneben.
 Pfaffen, oblei und klôster ampt
 Habent ôfte manige sêle verdampt.
 Swer wîn ze sêre mit wazzer mischet,
 Kraft und hitze im schier entwischet;
 17145 Geistlich tugent noch ê erlischet,
 Swer werltlich unzuht in si drischet.

*

17122 oder U. 17123 denn o. under] wider m. 17124 sere
 BFU. 17125 swâ fehlt o. sieht fleischlich leben BFU. 17128 gir-
 keit BU. zesamen hat EpB. 17129 sie a. in] ein B. 17130
 haben mpB. gegeben a. geben mo. ergeben U. 17131 williklichā
 a. 17132 In aB. listen heymlichen a. 17133 almûse FU. vñ F.
 17134 gefreuwet E. hellen U. 17135 ez] doch a. fehlt B. ez anders
 tumplich o. 17137 Des o. 17139 peffer oF. sime FU. 17140
 gût o. mede virzert F. uneben] mit wiben B. verzert sîn blut niht
 eben p. 17141 obe leien B. und fehlt B. 17142 Hant FU. dicke
 BFU. 17144 virlichit F. 17145 f. umgestellt in F. d'lischet amp
 virlichit BFU. 17146 welt o. zoch B. ezûcht FU. tugent o. si]
 sich Ep.

- Ein ieglich münze böeser wirt,
 Sô man dem silber ie nêher schirt:
 Ein ieglich orden ie mêr verdirbet,
 17150 Sô der alten ie mêre erstirbet
 Die mit triuwen in habent behalten;
 Heiz wazzer âne fiur beginnet kalten.
 Hôchfart, nît und gîtikeit
 Tuont klôsterliuten manic leit,
 17155 Die zorn, unkusche, frâz und lazheit
 Nie brâhten in sôgetân hertikeit.
 Swer nâch gotes minne wil werben,
 Der lâze die werlt in ime sterben;
 Tuot er des niht, sô bichet er naz.
 17160 Got sîner minner nie vergaz,
 Er machet si fiurîn ûzen und inne:
 Ie lenger ie lieber ist sîn minne.
 Almuosen nert manigen übeln man,
 Der liebe ze gote nie gewan:
 17165 Die sint ungehôrsam iren prêlâten,
 Als ie und ie die übeln tâten.
 Daz her Dathan und her Abyrôn
 Wider Moysen und Aarôn
 Mûderten, des engulten sân
 17170 Vierzehen tûsent und ahtzic man,

*

17147 yettlich o. münze je (ee U) FU. beſir F. 17148 nah' mFU. 17149 yettlich o. me BFU. 17150 me BFU. d'stirbet ap stirbet moU 17151 in] ye U. yn mit truwen p. hant FU. 17152 âne fiur fehlt U. beginnêt B. 17153 nît fehlt BFU. girkeit BFU. 17154 manic] grozz m. 17155 frâz fehlt Eo. Nit zorn vnkusch vnde fraſſkeit B. Nýt zorn haz fraz vnküsch lascheit F. Nydt fraiſ zorn vnkusche v laſſheit U. 17156 Sie aB. Bracht (Brachten U) sie FU. solich mop solches a so groz F. h'rtzen leyt aU hertzelaît opBF. 17157 minne] willen a. well m. 17158 sterben] ir sterbin F. 17159 daz o. naz] vafz oF. 17160 sin B. myne F mynnen U. 17161 meht a frûm BFU. vz B. ynnen amoBFU. 17163 Almuse BU. ernert o. bosen U. 17166 bosen U. 17167 Alz m. datham B. 17168 hern (her U) moises BFU. h'er aaron U. 17169 Murmurten m Mürmiltten FU. sam oBU. 17170 Vierzig oU Fünfftzig F. acht hundirt B.

- Die dâ von ir leben verlurn
 Und êwigen tôt vür leben kurn.
 Unserm herren ein leo gehôrsam was
 Und ein esel, der vor dem lewen genas,
 17175 Dô si zwên muosten einer liche
 Eine ganze naht hûeten: wie ungeliche
 Ist in zwein des menschen muot,
 Daz wider sinen prêlâten tuot!
 Swer dise rede baz wil suochen,
 17180 Der vindet si in der künige buochen
 Schône geschriben in dem dritten,
 Suochet er ez mit flize mitten.
 Swâ glichsenheit mit gîtikeit
 Klôster kleider an ir treit,
 17185 Dâ wart valscheit nie sô grôz
 Diz leben si wol ir genôz:
 Des hât uns wâr urkunde geben
 Keiser Heinrich, der sin leben
 Hât verlorn von einem man,
 17190 Der geistlich gewant truoc an
 Und durch grimme gîtikeit
 Im vergap mit glichsenheit.
 Ez wâren ie guote und übel liute
 Ôf erden, alsô vinde wir ouch hiute:
 17195 Doch sult ir wizzen daz sôgetân mort
 Von Adâ m her nie wart gehôrt.
 Wenne almuosen und gîtikeit

*

17171 von fehlt BFU. 17172 erchuren mU. 17173 Vnsern
 B. lewe opFU. 17174 Und fehlt B. der fehlt oU. leo am.
 17175 zwai m. ein' lichte B eynerlich U ein drechtliche F. 17176
 hûeten] wachân a sten FU fehlt B. gleich o. 17177 Ist inczwey
 B. der m. 17178 sin B. 17182 erz E er sie BFU es er a. in
 mitten p. 17183 girkeit BFU. 17184 Clostir cleit F. ir fehlt Ep
 yme p. 17185 wirt B. feltscheit U. 17186 Das aBFU. 17187
 gegeben FU. 17189 eime F. 17191 Der o. Vnd auch durch sine F.
 girkeit BFU. 17193 bese U. 17194 als aoBFU. vinden aopBFU.
 ouch] noch o fehlt U. 17195 sullen wir o. solich mop solch' a.
 17196 her fehlt B mit (biß U) her FU. 17197 girkeit BFU
 gleissenhait m.

- Tuont unbilde in der kristenheit.
 Glichsenheit deckemantel
 17200 Hât sô manigerleie wantel,
 Daz nieman weiz an wen er sich
 Mac lâzen: daz ist jêmerlich.
 Wölte ich min hûs verkoufen,
 Sô kêmen zuo mir geloufen
 17205 Miner friunde ein michel teil:
 Gêbe unser herre mir daz heil
 Daz ich ez koufen sölte,
 Ir einer mir niht wölte
 Helfen mit zwein ünzen:
 17210 Und sölte ich immer klünzen,
 Irs guotes gêben si mir niht.
 Swer sich triuwen dâ versiht
 Dâ unkust lît verborgen,
 Der sol niht vil ûz borgen
 17215 Ûf unbekanter friunde triuwe,
 Daz in sîn borgen iht geriuwe.
 Getriuwe friunde, versuochtiu swert
 Sint in nœten goldes wert.
 Gruntfriunde, pfuntfriunde sint leider tôt,
 17220 Muntfriunt mit friunde noch izzet brôt
 Und ist mit worten tischgeselle
 In des friundes herzen swelle.

*

17198 unbilde] wund' E. 17199 f. umgestellt in E. decken
 (dencken o) mantel amo hat dickin mantel F. 17200 So hat B Vn
 hat so E. mantel U. Vnd hat aûch so manigin wantel F. 17201
 wem B. 17202 Sol o. gelaßen BFU. 17203 Solt ap. virkeiffen
 B. 17204 chamen m. 17206 Gebe abir F. aber mir U. 17207
 ez fehlt m eins BFU. keuffin FU. 17209 Gehelffen U. 17210
 glvnczen BFU. 17211 in geben B. 17212 da treuwē E. 17213
 vnkünst FU. ligt o ist BFU. virdorbin F. 17214 fehlt B. in sal
 FU. 17215 vnbekante FU. fremdir B fremde U. 17216 sorge a.
 niht E fehlt U. beruwe BFU. 17217 vnd vers. U. 17218 zû F.
 geltis B. 17219 Gût frewnt o. pfunt pfrunde p hunt frunde B
 fehlt o. 17220 Muntfrevnde EpF Kûnt frewnde a. mit friunde
 noch] noch frunde B. ezzet E. yffet noch o eßint nû leider F.
 17222 hertzen freundes mopBFU.

- Nie wart geleit ze friundes gemache,
 Swie vil er schimpfe, swie vil er lache,
 17225 Geblüemet friunt mit zucker munde
 Treit ofte gallen in herzen grunde.
 Der tiufel kan vil wonders machen
 Under valscher triuwe deckelachen.
 Swer mit sorgen lebet ûf erden,
 17230 Sol dem sins lebens nimmer werden
 Denne swinde gedanke ûf irdisch guot,
 Sô ist sîn sêle niht wol behuot
 Und hât sîn lip doch ungemach.
 Nu merket waz ein lêrer sprach:
 17235 „Grôz êre betriuget manigen man,
 Daz er niht wol bedenken kan
 Waz er sî und waz er wêre
 Ê denne sîn muoter in gebêre,
 Und wie sîn lip gestalt müeze werden
 17240 ûf der bâre und in der erden:“
 Swer diz künde bedenken eben,
 Der endôrft niht sêre nâch êren streben
 Und nâch guote, als ob er nimmer
 Sölte ersterben und leben immer.
 17245 Ein volc ist hofetiuscher genant,
 Daz bî dem pâbste ist wol bekant,
 Dâ man billicher gerehtikeit

*

17223 Die a. gelacht FU. 17224 schimpfe vnd (od' p) ge-
 lach Ep. 17225 frewde o. 17226 Tregt o. dicke BFU. gall im
 U. hertze F. 17228 Vn E Jnder a. falschen mBF feltscher U.
 trewn mpFU. dische lachin F. 17229 Vnd F. lebe B. 17230
 lehens BF. min' a nicht mer p. 17231 Wenne aBF. gedenke aBFU
 gedanken vnd o. 17232 in ist F. 17235 petaubet o brengit
 BFU. manchem U. 17236 gedenken aoBFU. 17237 ez E.
 odir BFU. ez E. werde B. 17239 f. umgestellt F. wie fehlt
 BFU. 17240 die U. barin FU. vnd dan U. auf oF. die U.
 17241 daz mBU die a. künde daz F. 17242 dorfft mop. 17243
 als] recht U. ob fehlt B. 17244 dersterben p. 17245 sint p.
 17246 bî fehlt E. den babisten B. erchant mp.

- Fünde und slehte einveltikeit.
 Hofetiuscher sint übel liute,
 17250 Der wir leider vil haben hiute:
 Wenne swer ze hofe tiuschen kan,
 Der effet manigen einveltigen man.
 Des wirt ir maniger schône enpfangen,
 Dem man baz gönde er wêre erhangen
 17255 Denne daz er ofte im selber liuget
 Und manigen einveltigen man betriuget.
 Swer mit sünden guot erwirbet
 Und an der sêle dâ mite verdirbet,
 Der hât zwirunt übel gevarn:
 17260 Swer sich dâ vor kan bewarn,
 Der ist sêlic, wenne diz leben
 Ist kurze frist ûf erden uns geben.
 Swer ê der zît wil wesen flücke,
 Verdirbet der niht, der hât gelücke:
 17265 Swer aber volget der wisen lêre,
 Der gewinnet ê friunde, guot und êre
 Denne jener, den dünkert er sî flücke
 Und sich lêt an valsche gelücke.
 Gedanke und ougen die sint snel,
 17270 Gelücke daz ist sinwel
 Und belibet niht an einer stat:

*

17248 ainualtichait mB. 17249 bôz mU. 17250 vil leider a.
 han E. Der mā vil leidir (leidir fehlt U) vindit (vil findit leider F)
 hute BFU. 17251 Wenne fehlt BFU. 17252 afft m ist o.
 manigem o. 17253 ir fehlt E. 17254 Den B. daz er F. d' hāgen
 a. 17255 selber ym dicke B selbir dicke jme FU. lūge F. 17256
 man] nu U. trewget o bedroge F. 17257 der wirbet ap. 17258
 selen BU. dar mit U. damit an der sele p. 17260 darnor U
 U do von B. 17261 das a. 17262 kortzir B. erd m. vns off
 erden p. Vff erdin gar kurtz ist gegeben FU. 17263 ê der zît] be-
 zide B bezÿten F ee zyden U. werden Ea. 17264 der] so F. gut
 gelucke p. 17265—68 fehlen FU. 17266 ê fehlt B. D' gewinnet
 frevnde gvt vnd ere eE. 17267 ienen p. den fehlt B. der B.
 17268 leÿt an falschis B. 17269 Gedencke BFU. augblicke B. die
 fehlt B. 17270 sinbel Emo sinebel p sine wel a senwel B sene-
 wel F senuwel U. 17271 Daz F.

- Des triuget manigen man sîn rat.
 Einer ûf stîget, den wil ez rîche,
 Der ander nider sîget: dem wil ez entwiche,
 17275 Jener sitztet ûf dem rade: wer kônde im geliche?
 Dirre muoz in der aschen baden jêmerliche.
 Diz rat betriuget uns alsus,
 Wenne ez ist wilder denne ein fuhs.
 Warte ich sîn hie, sô ist ez dort,
 17280 Hiure vinde ich niht, dâ vert lac hort.
 Ez goukelt mit uns allen,
 Die nu vil hôhe schallen:
 Swenne ez beginnet vallen,
 Der honic wirt ze gallen.
 17285 Wizzet er ist ein sêlic man,
 Der mit gedult getragen kan
 Valsch gelückes frôuden spil,
 Wenne nieman weiz ze welhem zil
 Sîn frôude loufe, wie lange si wer:
 17290 Der hiute rîch ist und gar ahpêr,
 Des lip ist morgen ein stinkendez âs,
 Swie schœne, swie rîch, swie starc er was.

*

17272 rat] dat BF. 17273 Der p. seyet vff U. den] vnde B.
 wil er reichen m wil ez machē rîche EaoB macht ez (er F) rîche
 (reichen U) pFU. 17274 ander fehlt Ep. nid' steigt EoF stiget
 nyeder U. den o. ez] sald m selde p sâlden o die selde a. wilz
 E. entwichen EamoBU. 17275 Ein' BFU. ainem rad o daz rat F.
 solde U. im] dē B dem U. gelichē EamoBU. wem solt der gelichin
 F. Wer kunde dem off dem rade gelich p. 17276 Diß' aoBU. eschen
 BFU. bydē B beyden U blibin F. jemerlichen U. vnd lebet yemer-
 leichen (iam'lichn mo) amoB. Dirre badet in der aschen iemerlich p.
 17277 Des B Daz FU Weyser a. bedüdit F. 17278 wilder ist o.
 der fûhs FU. 17279 f. umgestellt in BFU. 17280 dan U. fernt FU.
 17282 f. fehlen in BU, sind umgestellt in F. vil] so F. hohe hie E.
 17283 Wem F. So p. 17284 Daz p. hōnic E. (17285—408 X)
 17285 der o. sâlinger o wisser BFU. 17286 v'tragen mF. 17287
 Falsch darüber es von späterer Hand, X Falsches opBF Feltsches U.
 gelücke F gaukels E gelustes ap. 17289 freuden X. Sin' frauden
 m Ein freüden a. er m. 17290 Wer ap. hewr mF. ist rîche pBFU.
 17291 morn XBFU. stinketz a stinchent m stincken B. 17292 wie
 starg wie rîch B. Wie reich wie schon wie ahp er waz m.

- Möhte êre, guot, friunde oder gunst,
Gewalt, kraft, schöne, adel oder kunst
17295 Dem menschen stête fröude geben,
Sô möhte wir gerne âf erden leben.
Manic kunst, diu wilent was genême,
Diu ist nu worden widerzême:
Sô gênt nu fremde künste her vür,
17300 Die nie gewonnen offen tür:
Sint die bezzer denne die alten,
Sô sol man gerne si behalten.
Swer der wârheit aber geloubet,
Sô werdent aller liute houbet
17305 Von niuwen mösten mêr betoubet,
Swenne der trinker wol gestoubet,
Denne von reinem virnem wine.
Bech, mergel, schimel bringet pine:
Sam tuont die, die niht gereht
17310 Sint und niht in gotes liebe sleht.
Swer nâch sinem sinne wil
Die bibeln lesen, der vindet vil
Dinges, daz fleischlichem sinne

*

17293—97 fehlen o. gvte E od' güt Xa. êre guot] ich genüg
F. freude pB. Mochte gude freude o. g. U. 17294 schöne] schande
U. adil schone B. edel vñ kvnst E. 17295 Den a. 17296 möhte
XBFU solt m. 17297 diu fehlt EFU. hie vor BFU. gar genê B.
17298 Diu fehlt Xamo. nu ist U. nü wordin ist F. 17300 nie fehlt
aBFU. gewynnent FU. 17302 sy gern op. 17303 geletübit FU.
17304 fehlt F. würden o. heubte pU. 17305 neuwem EoFU. most oF
niß U. mêr fehlt U wirt F. beteuwet pFU bedrubet B. 17306
fehlt U. So p. trenker Xp. gesteubet p bestäubt a. Wo den zû
drincken wirt irleibit B Wa in zû dinsten wirt ir leübit F. 17307
Wenn p. Denne von] Daon U. reinê XEm reynen aop. virnê Xp
viernen o virdigem am. firn (firnê F) reinê BF. 17308 Doch BFU.
pringent o. 17309 So a. die nur einmal pB. Als die do nit FU.
recht B sint gerecht p. 17310 Sint fehlt p. niht fehlt pFU. an
FU. Sint in gottis leben nit B. sleht] plicht U. 17311 sime XFU.
sinê sinnê B. sie wil p. 17312 wibeln mp wiblien o bibilie B
wiebel F bibel U. 17313 fleizlichem E fleischine B noch (nach
o) fleichlichem Xo. fleischlichir mynne F feltschlicher mynne U.

- Mêr volget denne geistlicher minne:
 17315 Swer aber mit flîze nimet in
 Swaz geschriben hât sant Augustîn
 Von dem geiste und von der schrift,
 Der lêt den juden irs valsches wift
 Und treit mit im frœlich hin heim
 17320 Des rechten gelouben honicseim.
 Swer kristen gelouben wil bewêrn,
 Der geloubt vil baz den vischêrn
 Denne den die tiefe disputierent
 Und wênic die sêle dâ mite zierent.
 17325 Swaz alle meister habent getihtet,
 Daz wirt von gîtikeit vernihtet
 Sô gar, daz nieman sîn gernochoet
 Denne der unkust in künsten suochoet:
 Wenne morder, rouber, unkiuscher
 17330 Spiler, diebe und luoderer,
 Juden, heiden, zouberer,
 Giler, valscher, êbrecher
 Bekêrt man ê denne wuocherer,
 Vürkoufer und satzung
 17335 Und swem irdisch guot lieber ist
 Denne unser herre Jêsus Crist.
 Gar gitige liute sint niht kristen,

*

17314 Mêr fehlt BFU. wan F. geistlich BF geistlichem U synne
 FU. 17315 Der p. mynnet a. 17316 Das ap. hat geschriben
 XmBU. 17318 lat m laßt B lesit FU. ir mo. irs wahses p ir
 falsche (feltsche U) BFU. gift BF vergift U. 17319 tregt o.
 frôlichen X. frolich mit yme pBFU. hin fehlt pFU. 17320 Der
 U. geläub m. 17321 rechten cristen B. 17322 gleübe F
 gleubet U. 17323 den fehlt U. Denn die den die o. (17325—
 17452 W^b) 17325 hant FU. 17326 von der B. girkeit BFU. ge-
 nichtit B. 17327 nieman] ym B. sein niemand o. 17328 Wann p.
 vnkunst oFU. in vnkünstin F. 17329 mörder X. reübir FU. rauber
 morder p. vnd vnk. F. 17331 fehlt U. zeüberer F. 17332 vel-
 scher mU. 17333 f. umgestellt in E. 17334 Virkeüfir F Vor-
 keuffer U. virsaczing' B. 17335 lip B. 17336 vnsers herrê B.
 ihesu aBFU. 17337 f. fehlen F. girige BU.

- Wenne ir abgöte sint ir kisten
 Und daz dâr inne lit gevangen.
- 17340 Wenne wil nâch gote den erlangen,
 Der gern ein abgot wêr ûf erden?
 Ûz eseln kan niht rosse werden.
 Der tût schônt ir niht ûm ir guot,
 Der tiufel ouch daz selbe tuot,
- 17345 Unserm herren ist ir guot unwert:
 Wer ist der tôr, der nu des gert,
 Daz nît und haz und sorge im brenget
 Und in von êwigen fröuden lenget?
 Swem guot ist lieber denne got,
- 17350 Der bedenket selten friundes nôt:
 Swem got ist lieber denne guot,
 Der tuot swaz friunt gein friunde tuot.
 Kurz und lanc, breit und smal
 Gibt unser herre uns âne zal:
- 17355 Sô zele wir im swaz wir gebeten,
 Und dienen dem tiufel ungebeten
 Mit worten und werken ungezalt,
 Wir sin rich, arm, junc oder alt.
 Selten er grôzer êren pfliget,
- 17360 Swer laster und êre geliche wiget.

*

17338 abtgöte EU. ligent U. da jnne F in irn E in ir B in den U.
 17339 daz fehlt p. da jnne FU. ligt a. 17340 den E fehlt o.
 den nach got mp got nach den B. d'langen W^bXap belangen m
 verlangen U. 17341 abtgot (das erste t ist durch untergesetzten
 Punkt getilgt X) XEpB. 17342 fehlt B. 17341 f. Der gerne vff
 diesser erden Ein apt got wulle (wolde U) werden FU. 17343 ûm]
 odir B vnd U. 17344 dez F. 17346 ist fehlt o. des (diß U) nu opFU.
 der dor des nû g. B. 17347 f. fehlen BFU. Erstes und fehlt p.
 Zweites und fehlt E. pringet Eamop. 17348 dringet E bringet a.
 17349 lieber ist o. 17350 f. fehlen o. frudis B. 17351 wenne a.
 17352 gein freunden m. 17353 Erstes und fehlt F. 17354 vns vnser
 herre BFU. 17355 zelen opBF zollen U. mit im o. daz B. peten
 o. 17356 den duffeln B. 17357 und fehlt E mit mF vnd mit o.
 ongezalt a. 17358 jung arm B. alt] rich. 17360 Der B Die U.
 laster] schadin F schane U. erê B. glich vnd eren p.

- Waz wêr êre, wêr laster niht?
 Hât tugent mit untugenden pfiht,
 Sô ist der tiufel in der helle
 Der engel in himelrîche geselle.
 17365 Nieman sô gar verzwîfeln sol
 Er getrûwe doch unserm herren wol,
 Daz sin sêle bi im belibe
 Swenne si scheide von disem libe,
 Und sôlte joch niur ein sêle ûf erden
 17370 In aller der werlde behalten werden.
 Hoffenunge bringet manigen menschen wider,
 Den zwîfel het gedrûcket nider.
 Von zwîfel und von missewende
 Kam nie kein dinc ze guotem ende.
 17375 Uns schribet meister Virgîlius
 In einem sinem buoche alsus:
 „Ein elwer schôn bi wazzer stêt,
 In garten ein viehte schôn ûf gêt,
 Eichîn loup ziert grünen walt,
 17380 Ûf bergen ein tanne ist wol gestalt.“
 Ob man die wârheit sprechen sol,
 Sô zimt ein witzic priester wol
 Ob einem alter, und ein junc man
 Ûf rossen, der wol rîten kan,
 17385 Scham und zuht bi jungen frouwen,
 Schœne bluomen in liechten ouwen,

*

17361 f. fehlen F. schande U. 17362 Het m So hat a. vn-
 dugent U. vntugende XEB dugende U. 17365 intzwîfeln B. 17367
 by gode F. beclibe U. 17368 So p. scheidit BFU. de B sime FU.
 17369 auch W^bXEamoB. nywen B. Anders mach nûmer sele U. Auch
 sûlde nûmer sele ûff erden F. 17370 alle U fehlt F. der fehlt m.
 17371 Hoffenunge B Hüffin F Hoffen U. monchen p. 17372 zwîfel]
 der tufel p. 17374 dekein W^bX fehlt U. 17376 eime W^bBU. sime
 BU sinen a. 17377 elwer darüber Erlin baum W^b elwe Xp alber
 m erle darüber velb' E erle oU erlin B felber J. 17378 gärten m.
 vichte aoBU. gar schön J. schon ein vihte E. 17379 Eychen amop
 Eschen BU. pawm o. 17382 witzic] alter o. eim wiczigē BU. 17383
 Ob er B. eime W^bXamB ein EBU. altar XapBU altär J. und fehlt
 o. iung' Eo. 17385 an U. 17386 Schöm m. liechter o. augen U.

- Viol und gras in schönen boumgarten,
 Krûs hâr und gel ûf kindes swarten,
 In fürsten höfen rîlich stuollachen,
 17390 Bî gebornen mâgen friuntlich lachen,
 Schœne gemêlde an palast wenden,
 Tafel und griffel in schuoler henden,
 Vorhte und scham bî kleinen kinden,
 Zuht und gûete bî hofegesinden,
 17395 In dicken welden vogel gesanc,
 Nâch hôhen fürsten schœne gedranc,
 Bî geistlichen liuten wâriu minne,
 Bî tihtern, schribern ganze sinne,
 Bî hôhen fürsten milte und gûete,
 17400 Bî edeln frouwen reine gemüete,
 Schœne boume bî vertigen strâzen,
 Bî schuolgesellen zimlich quâzen,
 Bî pfaffen und münchen geistlich kôsen,
 Swîgen in klœstern und in klôsen,
 17405 Zuht und mâze bî allen den liuten
 Die got besunder wôllen triuten,
 In schuolen besem durch künstlich twingen,
 ûf kôeren lesen und andêhtic singen.
 Swaz âne vorhte ist in der jugent,
 17410 Daz belibt im alter oft âne tugent.
 Wilent wâren schuoler bleich:

*

17387 Vial W^b Veial mJ Violen BU. und fehlt BU. 17388
 Kusch B Krusch U. Kraws gel har o. kinde B. 17389 reichlich
 oJU. 17390 geporn moBU. meyden frölich o. 17391 fehlt
 B 17391 f. umgestellt in U. Schöns a. palastes a. gemeltz an
 herren wende U. 17392 Tafeln aBU. griffel] stiler o. schûler
 X schulers a schûlers o. hende BU. 17394 gute B. zu J. hofe
 gesinde amoBU. 17395 vogel sanch mJ fogeln gesang B fogelin
 sang U. 17396 schœne] groß J. 17397 schone ware p. 17398
 richtern BU. vnd schreibern o. 17400 schonen U. reine] höch o.
 17402 Die BU. zuchtlich gelaßen U. 17403 geistlichez X. 17404
 Singen U. clausen o clusen BU. 17405 den fehlt EmoU. 17407
 besen aopU. zuchtlich J. 17408 In JB. und fehlt BU. andahtig
 m andechtlich U. 17409 an] in B. 17410 indem p in EBU. dicke
 BU. 17411 Vor zeiten o Verzeittn J Hie vor BU. pleiblich o.

- Dô man si lêrte und vaste streich
 Und dô ir friunde irs mettens niht
 Gehorchten, als ofte nu geschiht,
 17415 Und mit flîze ir meister êrten
 Und sich dar zuo lûtzel kêrten
 An irre kinde klaffen:
 Dô zôch man frume pfaffen
 Und wol gelêrte schuolêr:
 17420 Sô sint nu manige schuol lêr
 Senfter und guoter kinde.
 Under drîzigen ich niht vinde
 Drî, die gerne lernen
 Und nâch der künste kernen
 17425 Grûbeln wôllen in der jugent.
 Luoder, spil und ander untugent
 Wirt in ê der zît bekant:
 Swer si denne an zûhten bant
 Vâhen wil, dem sint si gram.
 17430 Ein übel herze wirt nimmer zam,
 Als Salomôn der wise giht:
 „In diu übeln herzen kumt wisheit niht,
 Die verkêrten unsanft ieman bekêrt
 Swie vil man guotes si gelêrt.“
 17435 Der tôren zal ist âne zal,
 Der wîsen zal ist aber smal:
 Dâ von sprach meister Juvenâl:

*

17412 So a. lernte J larte B. strich o. 17413 Und fehlt J.
 ir J. klaffens W^bamop smertn J swetzens U. 17414 Gehorten
 opBU. dicke BU. nu] vil U. nu oft mp noch ofte E nu vil o.
 17415 iren oBU. 17417 ir aopB jren U. 17420 schulen lere U
 schawler o. 17422 Vnder der dreyffîg o. 17423 Drev di m. lern
 o. 17424 kern o. Vnde der (die der U) kunste gern BU. 17425
 Grûppeln J. wollent sie U. 17426 ander fehlt E. 17428 Der p.
 zucht JU den zuchten B. 17429 den E. 17430 Der p. uber U.
 17431 Also a. her salmō BU. giht] recht B. 17432 der vbeln W^b vbel
 p die pōsen J der bosen U. hr'ze W^bmpU. 17433 verkêrten
 fehlt JBU. vnsanfte auch U. vir kirt B. 17434 gudes man U.
 lert oU. 17435 tor B. zal] schar m.

- „Der guoten zal ist überal
 Kûm als der pforten in der stat
 17440 Ze Thêbe, diu siben pforten hât,
 Und als des rîchen Niles tür,
 Durch die sîn wazzer loufet vür.“
 Sölten tôren und wîse liute
 Gen einander zogen hiute
 17445 Mit zwein baniern ûf ein velt,
 Dâ würde vil ungelîch widergelt:
 Die tôren hêten ie tûsent man
 Gen siben wîsen, dâ vür ichz hân.
 Hât nieman anders wîsen muot
 17450 Denne der gotes willen tuot,
 Sô vindet man aller leie liute
 Mêr bî der tôren banier hiute
 Denne bî den wîsen, daz ist wâr:
 Des ist vil smal der wîsen schar.
 17455 Wizzet daz manic schuoler verdirbet
 Und weder guot noch êre erwirbet:
 Daz machet sîn selbes ungedult:
 Etswenne ist ez der meister schult,
 Etswenne irre friunde unendelikeit,
 17460 Etswenne von kummer, daz ist mir leit.
 Der schuoler schult ist manievalt,
 Der ist ein teil dâ vor gezalt.
 Niht füeget schuolern als gar uneben

*

17439 portzen U. in di^a stat W^{bp}J. 17440 Thêbe] kyebe B.
 portzen U. fehlt J. 17441 viles oB nylas U. 17442 die sîn]
 disse B. dieser U. levffet EB lauffent U. her vor BU. 17443
 Stoleze dor BU. 17444 zihñ JBU. 17445 panier oB. eim B.
 17446 So a. würden oU. 17447 dore BU. ee J. 17448 dar vor
 BU. ich iz B. 17449 yeman U. anders fehlt BU. and's nyman p.
 17451 fund o. mang' leye EBU. 17452 Me U. dor B. 17453 den]
 der oBU. 17454 Der B. vil smal] nit breit U. 17455 manig' a.
 17456 d'wirbet ap wirbit B. 17457 seins JU. 17458 Etswan (auch
 im folgenden) BU. ez fehlt B. ez auch U. 17459 fehlt B. 17459
 f. fehlen U. ir mpJ der a von der o. Etweñ ist frevnde one endi-
 keit E. 17462 dâ fehlt a. 17463 Nihts a. enfuget U. den schulern
 p. so amJBU. gar fehlt E.

- Als irs meisters unreht leben,
 17465 Der in guot bilde sölte geben
 Und als ein adelar ob in sweben:
 Ist der verschemt und ungezogen,
 Sô wirt der schuol niht wol gepflogen.
 Zuht, reinikeit, niht grôziu kunst,
 17470 Erwerbent der werlde und gotes gunst.
 Swelch meister bete und stiure setzet
 Ûf sîn schuoler und ofte si letzet
 Durch gâbe mit slegen und niht durch lère,
 Der schadet im selber und in noch mêre:
 17475 Wenne si lernent dâ heime steln
 Und hilft ir einer dem andern heln
 Und vallent in die gewonheit,
 Diu lib und sêle hin nâch wirt leit;
 Ouch setzet ir meister dar ze pfande
 17480 Sîn sêle und gibt êre ùm schande.
 Ze sûr, ze sùeze sint beidiu enwiht,
 Daz mittel hât mit sêlden pfliht.
 Swer kleiniu kint ze sêre erschrecket,
 Guoten sîn er ofte erstecket.
 17485 Swer urloup gibt und ofte fride
 Schuolern, der zihet untugenden smide:
 Lernunge muoter ist emzikeit,

*

17464 vnrechts a vnrech J vngeordent m. 17465 ym J.
 17466 ubir BU. 17467 er oU. v'schampt m schemich U. wol ge-
 zogen U. 17468 enwirt J. der schulir nit wol (wol fehlt U) be-
 trogē BU. 17469 vnd raynikait o. niht grôziu] vnd gr. J mit
 großer U. 17470 D' werbent aJ Erwirbit B Er hebet U. gotes
 vnd der werlde J. 17471 Welch' ap. steure vnd pete JBU. 17472
 schül o. sie dick U dicke B. 17473 slege B. 17474 selber fehlt
 o. in fehlt B. 17475 lernt aBU leren o. 17476 ir fehlt m.
 17477 geuallent a. 17478 leiben J. seln JU. sel in machet lait o.
 17479 da zu o. ir] der J. 17480 geit o. ùm] vnde B. 17481 Zû
 suße zû sure BU. beidiu fehlt fehlt E. ein wicht U ir wicht B.
 17483 Der p. d'schrecket a erschrecket J. 17484 dicke BU. der-
 stecket a erstechet J. 17485 git p. und fehlt U. dicke BU.
 17486 zeuget JU. vntugent opJBU. myede U. 17487 Lerûge B.
 Lerungen U. ist in zuckit B ist yne ent seit U.

- Nieman wirt wise âne arbeit:
 Des vellet von lazheit sachen
 17490 Manic schuoler in sünden lachen.
 [Swes sich der man genietet hât,
 Dar zuo kan er geben râ].
 Ich klage zwei dinc, diu klagebêr sint:
 Daz eine ist, swenne ein man hât kint,
 17495 Diu er gerne bringen wölte
 Ze grôzen êren, als er sölte,
 Und dar zuo hât friunde und guot:
 Daz diu kint denne iren muot
 Kêrent an manigerleie untugent
 17500 Und sich vertiefent in der jugent,
 Daz ez in immer schaden muoz:
 Den friunden wirt nimmer sorgen buoz,
 Wenne si muoz riuwen ir grôz arbeit,
 Die si manic jâr habent geleit
 17505 Beidiu ûf ir guot und ûf dise erben,
 Die sich und si nu wöllên verderben.
 Daz ander leit ist, daz ich klage,
 Daz manic schuoler manige tage
 Lebt in grôzer armuot,
 17510 Der guoten sin und reinen muot
 Gein künsten, gein tugenden hête
 Und von den selten trête,
 Wêr daz in grôzer kumer niht
 Twünge, des leider vil geschiht.
 17515 Maniger wil niht lerne,

*

17488 erbeit a. 17489 schaden o. 17490 paden o. 17491
 f. festen JBU. 17494 eine fehlt E. so p. ein kint J. 17495
 gerne fehlt m. 17498 Vnd daz m. denne] von U. 17499 dan
 an B. 17500 vergreiffent o. vereffent p. verderbent U. 17502
 Der fremd^n J. Der frunde BU. Yn p. sorgen nÿmer o. 17503
 erbeyt a. 17504 si an U. han BU. 17505 Beidiu fehlt p. Zweites ûf
 fehlt o. die a. dieser U. 17506 nu fehlt JBU. 17507 leit] wit B.
 17508 mangen tag mo. 17509 Lebent U. großim BU. 17510
 guoten] reinen E. 17511 Kÿnste Emo. vnd gein J. vnd p. tv-
 gende Eo. hett^n J. 17512 den] dem auch o. trett^n J. 17513
 in] ein B. großem U. 17514 Twinge B. das J. 17515 lernen am.

- Dem sîn friunde hülpen gerne:
 Sô lernte maniger waz er sölte,
 Wêr ieman der im helfen wölte;
 Der êrste hât mit lazheit pfliht,
 17520 Der ander wêr frum, sô hât er niht:
 Der ist an manigen dingen laz,
 Hât aber er guot, er tète baz.
 Wizzet daz manic verstandenheit
 Von grôzer armuot wirt verleit,
 17525 Daz si niht lobes erwerben mac:
 Swenne ir diu hôchfart kêrt den nac
 Mit affenheit in richtuom,
 Sô muoz ir lop und ouch ir ruom
 Mit scham sich nider biegen:
 17530 Wenne wölte si wider kriegen,
 Sô würde si schier gesweiget.
 Swes herze ist gar geneiget
 ûf werltlich êre und irdisch guot.
 Der hât selten frîen muot.
 17535 Ouch wizzet daz der niht ist ein tôr,
 Der sich kan neigen als ein rôr,
 So gewalt und ungelücke über in fliegend
 Und sîne fröude nider biegent.
 Wertlich êre hât kurzen fuoz:
 17540 Selten wird im sorgen buoz,
 Der nâch grôzen êren strebet
 Und doch niht weiz wie lange er lebet.

*

17517 lerte U. 17520 enhat EmB. 17520 Das J. 17522
 aber fehlt BU. Erstes er von späterer Hand a. er aber oJ. das gut
 U. so tet er o. da bas U. 17523 vnustandenhait mJ. 17524
 großem BU. vor geleit B hin geleit U. 17525 derwerben a.
 17526 So p. 17527 Leit a. 17530 niedir B. 17531 wordn J.
 17532 Des BU. 17533 êre fehlt BU. vnd vff U. 17534 Des hertz
 hat o. 17535 daz fehlt a. er o. ist niht aBU. der ist kein tor
 p. 17536 sich auch B. 17537 fleuget mo. 17538 frevnde
 Em. peugert mo. 17540 in E. 17541 êren] dingn J. Auf 17542
 folgen in m: Grozz weishait grozz wird hat Von manger hande misse-
 tat Di manch mensch in der w'lt begat Vmb di der weiz sich pas
 v'stat Dann ein tor der tantzen gat Tumphait hat mangerlai vnflat.

- Swer kunst zuo leit, der leit ouch zuo
Sorge und arbeit spät und fruoz.
- 17545 Grôz unbilde ich gemerket hân:
Daz schuolen gram ist manic man
Und schuolmeister ouch vil selten êrt,
Swenne im diu werlt den sin verkêrt,
Dem kunst und gunst und meister rât
- 17550 Beidiu pfarre und pfrüende geholfen hât:
Wenne maniger würde vil lützel geêrt,
Hêten in die meister niht gelêrt.
Bêbste in schuolen sint erzogen,
Keiser, künige und herzogen,
- 17555 Bischöfe, ebte und alle pfaffen,
Die got dar zuo hât geschaffen
Daz si in loben in herzen brünste
Und êren ir meister in süezer gûnste.
Jûdas in Cristes schuole verdarp:
- 17560 Dem wart sîn lôn, nâch dem er warp.
Wer kan iht guotes üm den erwerben,
Der gerne an tugenden wil verderben?
Swer hundert schuoler hât gelêrt,
Wirt der under in von siben geêrt,
- 17565 Der sol besunder wunders jehen:
Ich hân ez aber selten noch gesehen.

*

17543 kûnst auch aoJ. legt beide male mopJ. ouch fehlt Ea. Wer kunst vnde erbeit (demudicheit U) leit zû BU. 17544 erbeit E. 17545 Grozzes E. 17546 schul'n EpBU schülern o. ist gram E. 17547 vil fehlt apJ. 17548 So p Von B. yne U. diu] d'm. kert B. 17549 Den p. Erstes und fehlt p. 17550 Beidiu fehlt U. pfründ (prouande U) vnd pfar' mU. geholfen] vor lehen B verluwen U. 17551 Denne a. wirt o. vil fehlt p gar JBU. 17552 Hette jn der meist' BU. 17553 Pabst m Babiste U. in] vnde B. derzogen ap. 17554 vnde kunge BU. und herzogen] hirczaugen B. 17555 f. umgestellt in BU. vnde epte vnde B. 17556 beschaffen mJ erschaffen oB. 17557 brunsten U kûnstā J. 17558 irn BU. süßen gûnsten B. 17559 f. umgestellt in a. cristus EoBU. schulen BU. 17560 der lone U. nâch dem] dar nach a dornach p. 17561 üm fehlt o. dem o. 17562 tugent den o. wil an dogindē B. 17564 in] den U. sibenne E. 17566 hans m. noch fehlt oJ. noch selten p.

- Swer schuolern nu wil wol decline,
 Der sende mit in nâch guotem wine
 Und lêre si denne ein argument
 17570 Oder ein ander parlament,
 Mit dem si gar sich selber triegen
 Und üm geizwollen wöllen kriegen.
 Waz sol versen, briefen, schriben?
 Trütscheln, bôzen unde schiben
 17575 Gebent nu schuolern frien muot:
 Jeniu driu sint ze nihte guot
 Denne daz si daz hirne swendent
 Und âne nuz diu ougen blendent:
 Diz ist der schuoler doctrinâl,
 17580 Der herze mêr gein Lastertal
 Geneiget ist denne gein Êrenecke,
 Den ein wol begozzen wecke
 Des morgens fruo vil lieber wêre
 Denne ein lecce künste swêre.
 17585 Man vindet bi dirre werlde noch
 Als künsterîche pfaffen doch
 Als vor sibem hundert jâren:
 Si sint aber niht als jene wâren,
 Die mit künsten nâch tugenden trachten,

*

17567 wol wil ao. declinen m declinÿren J gedyenē a.
 schulern wol nû die cleine B schuler nu wil meynen U. 17568
 yme U. gutē weynen am nach wein oder pirn J. 17569 lern J.
 sie nû einē arguwint B. 17570 parlamente JU. 17571 den pU.
 gar fehlt U. sich gar EJB. 17572 und fehlt U. wollen vmb geiz-
 wollen p. gaiz wollen (wellen J) chriegen mJ ain gaiz wellen kr. o
 keines willen eriege B ein cleynes willen liegen U. 17573 verß J
 vor sin B. priefe JBU. 17574 Trüttscheln J Trütscheln B Drut-
 schallen U. Tr. hoffen scheiben o. 17575 Geke gebent U. 17576
 driu fehlt BU. 17577 Wenn aB. daz fehlt J. die hirnen U. 17579
 f. fehlen E. Daz am. sind m. 17580 h're J. meU. 17581 h'r
 Ecke J. 17582 Dē E Dem am Denn J Daz BU. wolgezogen a
 wol bezogen m. pecke m. 17584 letzen amJ leccie B leccio o. kvnsten
 EopJB von kunsten U. 17585 diser opJ der aBU. doch JBU. 17586
 Also J. kvnstenriche EpB kunsterichen U. noch EJBU. 17588 Die
 ap. ensint JB. aber fehlt B. 17589 kunst op. dugende B. brachtent m.

- 17590 Üf schatz und senfte leben lützel ahten;
 Die tiefer künste gesmide funden,
 Daz nu dise ze manigen standen
 Smelzent, velzent, smident, quetzent,
 Slifent, spitzent, schrötent, wetzent
- 17595 Mit vil getrehtes naht und tac,
 Als verre als iegeliher denne mac.
 Vil maniger lernet von natüre
 Sô tief, daz ein einveltig gebûre
 An sinem gelouben baz gevert:
- 17600 Welher ist denne baz gelêrt?
 Daz ist der der nâch gote trahtet
 Und überkreftiger künste niht ahtet.
 Swer wol tuot, der ist wol gelêrt:
 Swer aber ungern den meister êrt
- 17605 Der aller meister meister ist,
 Der ist ein narre ze aller frist.
 Waz hilfet in aller meister kunst,
 Ob er des obersten meisters gunst
 Verliuset, der allen meistern hât
- 17610 Verlihen kunst, witze und rât,
 Die doch gein im blint unde kranc
 Sint? Dâ von sprach her Frîdanc:
 „Got dienen âne wanc
 Ist aller wîsheit anevanc.“

*

17590 Vnd p. Vn auf schätz a. vnd auf JB vff U. senftes a sanft J. lützel] nit p. 17592 Die o. die am. 17593 Smehent J. velzent fehlt o feltschent U. smident] schrotent a. queltzent m. 17594 Slisent m. schratent p snident a fehlt o. schroten spiczē BU. 17595 getrahtes m getrohtes p getichtes J gerichtis B geretes o. Mit gerichtē U. dag vnd nacht BU. 17596 yeslicher a etzlicher o. denne fehlt B. dann itzlicher J. mac] hait macht U. Als verre dann yglicher mag p. 17597 lert oU lern B lernet wol E. 17598 ein fehlt pB. pûr o. 17599 Jn a. sime B seinen o. An syne glauben vil baß fert U. 17601 Daz ist fehlt p. der nur einmal oJBU. 17602 überkrefftige U vnkrefftiger o ze grozzer E. 17604 nit gern U. 17607 maist' m. 17610 und fehlt B. 17611 blint] cleine BU. 17612 frygedang BU. 17613 zu dienen U.

- 17615 Waz sol lip, guot, friunde und kunst
 Dem der niht hât gotes gunst?
 Künic D a v i d selten müezic was
 Von striten und urlingen, als ich las,
 Und hât den salter doch gemacht,
 17620 Bî dem sîn offer wirt gedâht
 Ze guote in aller der werlde witen
 Denne bî allen sinen striten.
 Sîn sun, der wise Salomôn,
 Hât sînes getihtes grôzen lôn
 17625 Denne aller der hôhen wirdikeit,
 Die got hete an in geleit,
 Alein sîn geliche nie würde ûf erden
 Und unsanft iemer kônde werden
 Von unmêzlichem richtuome,
 17630 Wisheit und grôzes gewaltes ruome.
 Swer niht wil lernen und lûtzal kan
 Und swer siner künste nieman gan
 Und swer genuoc kan und ûbel tuot:
 Die dri unsêlde sint niht guot.
 17635 Swer hin gibt biz daz er beteln gêt
 Und liuget biz nieman im gestêt
 Und drôuwet biz nieman ûf in ahtet:
 Der hât sîn êre niht wol betrachtet.

*

17615 friunde fehlt BU. frund gut pJ. 17616 en hait U.
 17617 selten fehlt o. 17618 Vor mpJB. vrlaugen aJU vrlauge
 pB. streit vrlaug o. 17619 hât fehlt B. psalt' Eo selter U.
 17620 In U. den B. ôfter am desten offer p offer J dicke BU
 auch o. 17621 got E. von alle U. der fehlt op. 17622 Wenn ap.
 zitten B gezyden U. 17624 tichtens oJU. grôsern amp. 17625
 Wen op. der fehlt o. hoher U hailigen o. 17626 an in het E.
 17627 wart o. 17628 auch ymer aB nÿmer auch o. künne aJ kan
 oB mach U. Vnd auch vnsanft chan ymm' werden m. 17629 vn-
 mazzichlichem m vnmeßeliche B vnmenschlichem o vnzimlichen J.
 17630 gros J. 17631 leren U. 17632 Und fehlt B. swer fehlt U.
 an gan B engan U. 17633 genuoc] gut U. 17634 kunste U.
 sint fehlt B. 17635 biz fehlt JU. daz fehlt pB. dar nach bedelen
 U. 17636 wiz daz m. man U. im niemât mop. bestet BU. 17637
 droet EmJ drâwet aB. biz daz m. 17638 enhat J. sele o.

- Swer sich langer kriege rüemet
 17640 Und von vil wunden sich ûf tüemet
 Und daz er habe verspilt vil guotes:
 Der mac joch wol sîn tummes muotes.
 Swer rüemet sich des er niht enkan
 Und swer niht ahtet ûf den ban
 17645 Und pfaffen und geistliche liute unêrt:
 Der lobe got, wirt sîn heil gemêrt.
 Wenne manic mensche ist von art ein narre:
 Dâ von sprach wilent meister Varre:
 „Über schœne bürge und grüene welde
 17650 Flûget ein wibel hin ze velde
 Und suochet einen rosse mist:
 Er tuot als in an geborn ist.“
 Ein ieglich obez smecket vil rehte,
 Swie verre manz fûert, nâch sînem geslehte:
 17655 Sam tuont die liute arm und rîche
 Alle gern irm geslehte geliche.
 Des lernet man die buochstaben:
 Ob kint von art iht tugende haben,
 Daz si doch ir herze rihten
 17660 Nâch der schrift und nimmer pflihten
 Ze tumpheit und ze maniger unart.
 Dâ von sprach sant Bernhart:
 „Wunder ist daz wir alle gern

*

17639 lenger U. raûmet a. 17640 wund'n E frunde BU.
 vff sich U. taûmet a. Vnd sich mit loben sere auf rwmet J. 17641
 verspilt habe p. 17642 joch fehlt Eop auch JBU. joch wol] wol auch
 m. joch wol sîn] wol sein aûch a. 17643 sich rümet opJU. daz E
 omp. niht] vil E. kan oB. 17644 Vnd w sein' chûnst niemant gan
 m. 17645 geistl. liute] frawen o. nit ert U. 17646 so wirt p.
 17647 Wenne fehlt p. manic mensche] mang' E. 17648 vor zeiten o
 zeimal J hie B fehlt U. farro o. 17649 wald m. 17651 ain oJB.
 rosses U. 17652 Vnde B. an in oBU. geborn an a. 17653 yetlich o.
 smacket pU. vil fehlt p gar o. 17654 man ez opBU. frûht a forret
 U. sey a seim mpB. von syne U. 17655 Also a Als U. die liute
 fehlt p. 17656 Als U. gern] gar o gein J. geslaht m. 17657—68
 fehlen J. lert oU. 17658 nicht mpBFU. tvgende E. 17660 nicht
 m' m ymm'p mynner FU. 17661 ze fehlt F.

- In der jugent wöllen lern
 17665 Grôze kunst, nâch der wir streben,
 Daz wir niht lernen rehte leben:
 Wenne daz wêr diu beste kunst,
 Mit der erwürben wir gotes gunst.“
 Mich dunket daz ein wort wol sitze,
 17670 Daz schribet uns meister Hugewize:
 „Swer lernet kunst durch hôchfart,
 Der hât sin sêle niht wol bewart;
 Swer lernet kunst durch gîtikeit,
 Diu kunst wirt übel an geleit;
 17675 Swer lernet kunst und durch haz
 Die verbirget, der ist ein nîdich vaz;
 Swer lernet kunst, daz er sin leben
 Von ir gebezzet, der vert eben:
 Swer lernet kunst und die vûrbaz
 17680 Lêrt durch got, der tuot vil baz.“
 Kunst hât mit allen sünden pfliht,
 Ziuhet ir den zom ir meister niht;
 Kunst kan beidiu übel und guot,
 Als denne ir meister ist gemuot.
 17685 Kunst fûrdert manigen armen man,
 Daz man im guotes und êren gan;
 Si bringet den an der fûrsten rât,

*

17664 lernen a. 17665 nach den oBF. dar nach a. 17666
 Und daz F. erlernen U. reht lernen E. 17668 d'würben a erwerbe E.
 erworben wirt o mir irworbin FU. 17669 hie sitze (sitzet J) mJBU
 snitz o. 17670 spricht E stirbet a. uns fehlt ap. haügen witze a
 hug witze BU. 17671 lert oU. kunst fehlt U. künst lernt J. 17672
 enhat JBU. die BU. 17673 lert U. kunst lernt pJ. girkeit BU. 17674
 Des U. 17675 Wer do B. lert o sin U. künst lernt J. und fehlt aopBU
 vnd si m vnd die J. 17676 Die fehlt mJBU Sie p. hait U. nydich U.
 nydis haz B. 17677 lert oU. künst lernt J. er] sich J. 17678
 Dauon p. gepeffert J peffter oB. wirbet J firt B wirt U. 17679
 lert oU. künst lernt J. 17680 Lernt mB. Durch got lert p. 17681
 hât fehlt J. 17682 Zuckt o. in der zaüm B. der maister oBU. 17683
 kan] hat BU. beidiu fehlt p. 17685 fôrdert pBU fudert mJ. armen
 fehlt E. 17686 Den B. in E fehlt B. 17687 pringen o. der fehlt p.

- Der friunde und guotes lützel hât;
 Si ist an manigen steten wert,
 17690 Dâ friunde und guotes nieman gert;
 Si gêt ze herren und frouwen lîn vür,
 Sô friunde und guot stênt vor der tür.
 Kunst vert frœlich durch diu lant:
 Wirt si beroubt oder angerant,
 17695 Sô wirt geholffen ir zehant
 Von den, den si ouch ist bekant.
 Kunst ist werder denne golt,
 Kunst gibt allen êren solt,
 Kunst kan wegen, zelen, spalten,
 17700 Kunst kan lip und sêle behalten;
 Kunst machet manigen prediger
 Und manigen pfaffen vil ahpêr,
 Der von sinem erbe und sinem eigen
 Vier ünze mir niht kônde gezeigen
 17705 Und wonet doch ofte den fürsten bî.
 Kunst machet manic herze frî;
 Kunst treit manigen hôhe enbor,
 Si wirfet ouch manigen in schanden hor,
 Der velschlich mit ir werben wil;
 17710 Kunst kan guotes und übels vil:
 Ô kunst, ô hôchgelobtiu kunst,
 Diu hie kan frumer lûte gunst

*

17688 wenich U. 17689 So a. 17690 in gert B. 17691 ze] gein J.
 frâwen vnd h'ren aopBU. 17692 Da m. got vnd frunde U. stet ao.
 17694 geraubt J. 17695 auch jr geholffen U. ir geholffen sa zu hant
 m. 17696 Von dem dem sie wol ist bek. U. 17697 beßer pBU.
 17698 grebit B. aller a. êren] irn B. 17699 wege B. 17700 K.
 kan irkenne geben halden BU. 17702 vil fehlt B. 17703 seim a.
 vnd vō amo. seÿ am seim o fehlt pU. Die von yrm erbe vñ eygē
 (erme eygē B) BU. 17704 Wer B. nütze a vnnucze B. mocht J. ge-
 zeugē B. Nit cyn vntz mir kunde erzeigen U. 17705 doch ofte]
 auch o. Vnde wonen doch den cristen bye BU. 17706 manches U.
 17707—10 fehlen BU. tregt oJ. höhen o. manig hertz enpor m.
 17708 So wirt o. ouch fehlt p. 17709 Wer a. valschlich m. ir]
 mir E. 17712 hie fehlt o. frumen lewten o. wol kan der dursten
 gûnst BU.

- Erwerben und gotes hulde dort!
 Ô manieveltiger sêlden hort!
 17715 Mœhten leien kunst gekoufen,
 Sô müesten mit uns armen loufen
 Manige pfaffen und prêlâten,
 Die von künsten sint berâten;
 Ouch würden die siben heilikeit,
 17720 An den noch stêt diu kristenheit,
 Schier sô gar gevelschet ûf erden,
 Daz nieman wölte kristen werden
 Ûm êwige fröude in himelriche:
 Er wêre vil lieber ûf ertrîche,
 17725 Die wile er lebte hôchgemuot,
 Denne daz er heilic wêr âne guot.
 Ein schaz begerlich ze aller stunde
 Ruowet in wiser liute munde:
 Waz touc aber aller meister lêre,
 17730 Wil man sich an ir rede niht kêre?
 Unsern alten wâren wîsiu wort
 Vil lieber hie vor denne leger hort,
 Sô ist nu lieber ort und ort
 Denne aller der heiligen schrift wort.
 17735 Ort sament hort, hort füeget mort:
 Noch bezzer wêren der heiligen wort.
 Sît hort wort gar warf über bort,

*

17713 Derwerben aJ. gunst m. 17714 manigvaltig' p.
 17715—868 fehlen J. Maechten p. gekeuffen U. 17716 Sie BU.
 17717 Manichir paffe BF. 17718 chunst m. 17719 sie B. 17720
 dem B. 17723 êwige] wenig o. 17724 enwere p. vil] wol gelert U.
 17726 Wann p. hailiger o. âne] vñ FU. 17727 Sein a. begirlich ao.
 17728 Rewet o Rem wit B Reynnet U Reine wirt F. 17729 tage
 p. leren EU. 17730 sin rede E. keren alle Hss. außer p. 17731
 Vnsir aldin F. wern o waren hie vor a. 17732 fehlt BFU. von o.
 hie vor fehlt a. Hie vor lieber p. liger hort o. 17733 in ist nû
 leidir liebir B. Zweites ort] hort a. Liep so ist nû leider ort vnd ort
 (art vñ art F) FU. 17734 Vnd den o. der fehlt ao. Wann aller-
 heiligen p. vñ wort a. 17735 in zwei Zeilen o. 17735 f. fehlen
 BFU. Orter ao. hort füeget] ort fugent m. 17736 waren di heiligen
 m. 17737 warf gar BFU. übil F. hort warf wort vbir p.

- Sit hât der gîtigen herze durchbort
 Her Ziterort, daz ûz geschort
 17740 Und ouch gesazt ist an ein ort
 Maniges wîsen mannes lêre,
 Der man beide frumen hête und êre.
 Wenne wort versûenent manigen zorn,
 Wort habent lîp und sêle verlorn,
 17745 Wort habent lîp und sêle behalten,
 Wort kûnnen frôuden und êren walten;
 Wort machent daz ofte manic man
 Einem andern guotes und êren gan,
 Den er mit ougen nie gesach;
 17750 Wort machent wert, wort machent swach
 Frouwen und herren, die man doch eben
 Nie bekande an irm leben;
 Wort bringent manigen heiligen vûr,
 Der hinder maniges herzen tûr
 17755 Wêr immer beliben unbekant;
 Wort machent sêlic liute und lant;
 Ouch fûegent ofte boesin wort
 Brant, rouben, êbrechen unde mort.
 Der wîsen wort sint senfte, linde,
 17760 Der tôren wort sint frevel, swinde.
 Tôren herze und aller narren

*

17738 fehlt F. girige B girigen U. 17739 Der a. zieter
 art F zieter hort U. daz] hat m. geschart F. 17740 fehlt FU.
 geschätzt m geseczit B. 17741 Wan manges m. leie B. 17742
 beide fehlt p. froman B. frumen paid o. frum hat m. 17743 vir-
 sinnē B versunnent U. zorn] mā B. 17744 han EoU. 17745 um-
 gestellt in mo. han EoU. 17746 frâid mpBF. ere B seldin FU.
 und êren fehlt E. 17747 macht o. dicke BU auch o fehlt a. oft
 daz m dicke daz F. manigem o. 17748 Eym amBFU. 17750 wert]
 werg B. Wort manig werg machint sw. FU. 17751 herren] man F.
 Frawen vnd man her'n die doch o. 17752 Hie a Rechte nie FU. by
 F jn U. 17753 h' für m. 17754 h'ren m BFU. 17757 fuget U.
 dicke BFU auch o. 17758 raûb ao. Raub brant BFU. ebrechir B.
 17759 vñ linde FU. 17760—64 fehlen B. Der bosin F. sint fehlt p.
 vñ swinde FU. 17761 Dore FU. hertzen U.

- Ist als ein rat an einem karren.
 Tôren herze lit in irm munde,
 Der wîsen munt in herzen grunde.
 17765 Manic man wênt haben wîsiu wort,
 Der doch schier an ein affen ort
 Würde gesetzet, wêr ieman dâ
 Der baz kônde denne er b und a.
 Swer triuwe hât in herzen grunde
 17770 Und wâriu wort in süezem munde,
 Des wort sint unserm herren genême:
 Valscheit was im ie widerzême.
 Edel gesteine, wûrze und wort
 Habent an kreften grôzen hort:
 17775 Noch kreftiger sint diu wort doch eine
 Denne alle wûrze und edel gesteine.
 Wort manigerleie siuche geringent,
 Wort tiufel und die slangen twingent;
 Wort füegent die siben heilikeit,
 17780 An den noch stêt diu kristenheit;
 An worten lit noch wunders vil,
 Des ich niht allez schriben wil:
 Diu wort vûr alliu wort doch wegent,
 Mit den man die oblâten segent,
 17785 Daz vor gewihter priester ougen
 In des brôtes schîne tougen
 Sich birget unser herre got:

*

17762 an] in F. eime F eyner U. 17763 Dore FU Der
 törn o. ligt o. ir m dem FU. 17764 munt] wort mo. ins E in
 des a. 17765 Manic man] Maniger p. er hab Emop. wênt haben]
 wenig habe B hat a. 17766 ainem o fehlt F. art p hort U.
 17767 gesatzet oFU. 17768 Daz B. dan er kunde BFU. 17769
 hertze F. 17771 ist o. 17772 Feltascheit U. ie fehlt oU. 17774
 Hant EU. 17775 f. fehlen o. Doch m fehlt p. kreftig F. doch]
 noch E fehlt B. 17776 edels a alle BF. 17777 suchte BF
 sach U. geringet mo. 17778 die fehlt EoFU vil p. twinget
 mo auch twinget E swingen B. 17780 dem B. sten F. die
 heilge B. 17783 doch fehlt E. doch vor alle U. wiegit F. 17784
 Damit Eo. man fehlt U. die fehlt B. 17785 gewiten (gewihetis F)
 pristern (pristers FU) BFU. 17787 verpirget o.

- Ô hôchgelobtez himelbrôt!
 Spise unser sêle, sô si niht belibe
 17790 Lenger sûln in disem libe,
 Daz si bî dir sîn immer und immer
 Und dîn hie vergezzen nimmer!
 Wol im, der wol ist gelêrt
 Und den sîn kunst ouch niht verkêrt!
 17795 Swer vil dinges wil begrîfen,
 Dem muoz etswenne ir einez entslîfen.
 Maniger überhebt sich siner künste
 Sô sêre, daz er unsers herren gûnste
 Enbernde wirt und frumer liute:
 17800 Wê dem, der alsô lernet hiute!
 Swer mit ruome sich ûf priuzet
 Und wort âne witze vil ûz giuzet,
 Ob des schalles nieman geniuzet,
 Daz ist ein dinc daz schiere verdriuzet.
 17805 Swer ander liute mit worten drûcket,
 Sîn lop er wênic ûf rûcket.
 ûf ertrîch wart nie niht sô guot,
 Man schelte ez, swer ez gerne tuot.
 Nie wart kein wîp sô rîch, sô schœne,

*

17788 hochgelopte U. 17789 selen U. niht fehlt U. beliben
 EamoU lenger bliben p. 17790 Langer U fehlt p. sulle BF.
 peÿ o. disen leiben Eam vnsern leiben opU vnserm libe F. 17791
 sîn] sie BF. D. sie sîn by dir p. 17792 dîn] dan B. virgeße BF.
 17793 in am. w mop. er ist wol (so wole U) FU. 17794 Und den
 sîn] Vnde der B Der FU. ouch fehlt pF. Vnd auch sein kunst
 nicht o. 17796 etwan oBFU. ir fehlt BFU. intwîchen B. 17798
 er fehlt o. unsers herren] gotes p. 17799 Enbern EmU Er enpern
 o. wilt U. 17800 lert oU. 17801 preÿset oBFU, darauf folgt in
 BFU Vnde daz mit warheit nit bewisit. 17802 âne] vnd U. âne
 witze] vnd werck p vñ wise F. 17803 f. fehlen o. schallen m schal-
 lens p schalkes BF. yemā BU. 17804 fehlt FU. des p. 17805
 wort mit worten o. 17806 Synen U. do vff B dauff U. 17807
 erde m erden FU. in wart F. icht m ding U. 17808 Erstes ez
 fehlt B. ez wole U. der mU. ez] daz B. Man schelde iz gerne wers
 gerne F. 17809 Wie F. sô rîch fehlt E.

- 17810 Man müge mit lügen si doch hœne.
 Wa gestuont ie ros in mannes stalle,
 Daz allen liuten wol gevalle?
 Swer fremdez tihten wil vernihten,
 Der lerne vor wol selber tihten
- 17815 Und schône der doch durch bescheidenheit,
 Die nie getâten im kein leit.
 Manic man nimt sich rîmens an,
 Der sîn doch gar lützel kan:
 Er kan vil lîhte ein wörtelîn spitzen:
- 17820 Wie ez aber stên sül oder sitzen
 In einem rîme, des weiz er niht;
 Wên het ie mit zwîfel pfiht.
 Ein rîm ist kurz, der ander lanc:
 Daz machet der kurzen worte gedanc:
- 17825 Swer denne den rîmen iren swanc
 Niht reht gibt, der dienet ân danc.
 Ein rîm an drin worten stêt
 Ofte, sô einer vûrbaz gêt
 Über siben oder aht wort
- 17830 Swer tiutscher buoche vil hât gehôrt,
 Der strâfet mîn buoch dâr üm niht
 Ob er in im daz selbe siht.

*

17810 mag F. luge op. doch] wol EB fehlt F. sie wol mit lügen U. hōnn m. honē BU gehonē F. 17814 lerne] sere U. wol fehlt U. selber wol o. selb' vor wol E. wol vor in selbir B. richten a. 17815 doch fehlt p. doch der oBF. bescheidn a. 17816 tetten o. yme getaten nie pFU nie ym gedaden B. 17817 Manic man] Maniger p. rîmes ao rymes U. 17818 ez o. 17819 vil fehlt F. ein wörtelîn] worczeln BFU. 17820 er F. ab' ez EBU. 17821 eim aBF. eyner rymen U. das a. in weiz BF. ich B. 17822 Wane E Wānen m. Wann p. Wan B. Wer FU. en hait U. ie fehlt B. nit FU. 17823 die BFU. andern B. ist lank E. 17824 mach o. der kurzen] kurtzer pU. wortir F. den korcze worte B. 17825 f. fehlen BFU. denne fehlt o. 17827 dreye a. worten stêt] iren swank o. 17828 Dicke BFU. Auch o. eine F. 17830 über acht o. 17830 Der B. bûch' aBFU. wört o. hat vil p. 17831 in strâffit FU. 17832 in fehlt B. ienem m. selber Ea. niht a.

- Versen latin gar schône quetzent,
 Rime an allen sprâchen sich wetzent;
 17835 Versen ûf latin ist ein salz,
 Rimen ûf alle sprâche ein smalz.
 Swer tihten, schriben, lesen kan
 Tiutsch und latin, der ist ein man,
 Dem ich wol guotes und êren gan:
 17840 Der selben ich wênic vinden kan,
 Die mit den drîn unsern herren êren
 Und niht dâ mit ir sünde gemêren.
 Swer tihten kan, der nimt sich an
 Vil mêre dinges denne er kan;
 17845 Swer tiutsch und latin wol kan schriben,
 Der wil an einer stat niht beliben;
 Swer wol kan lesen unde singen,
 Der wil über hôhe berge springen.
 Swie vil unser herre uns genâden tuot,
 17850 Doch wirfet uns unser tummer muot
 Von sîner liebe in manige untât,
 Der lip und sêle niht frumen hât.
 Manic man kan manigerleie schrift,
 Des herze doch innen ist als ein wift.
 17855 Wizzet daz manige gelêrte liute
 Vil schedelich sint ûf erden hiute,
 Die ir kunst und iren sin
 Uf werltlich êre und uf gewin

*

17833 Vers m. quentzent E. Wer sin latin (lachen U) gar
 (fehlt FU) schone quetzit BFU. 17834 Reyemen aopBU. alle sprach
 pFU alle spruche B. wetzit BFU. 17835 Vers m. ist off latin BFU.
 valtz U. 17836 Reim moF. sprachen U spruche B. ist ein ap.
 17837 vnde schriben B. oder lesen o. lesen schreiben E. 17838 und
 fehlt E. 17839 und êren fehlt B. eren vnd gûtes o. 17840 fehlt F.
 17841 den fehlt U. unsern herren] got p. erten m. 17842 gem'ten
 n meren o. 17843 der] vā F. 17844 me FU. tichtens o. 17845
 Der p. schribe kan B. 17846 in wil FU. bliben kan B. 17847 f
 fehlen m. odir B. 17848 pûrge o. 17849 vns vnsir herre genade
 F vns got gnaden p. 17851 an m. 17852 sele vnd lip FU.
 frum m. 17853 Manic man] Manig' p. 17854 inne E vñir B. ein
 fehlt FU. gift F vergift U. 17856 erde m. 17858 uf fehlt pBFU.

- Mêre rihtent denne ûf gotes minne.
 17860 Wê der êre, wê dem gewinne,
 Swâ müniche, pfaffen und judisten
 Bœsiu bilde gebent irn ebenkristen!
 Die tuont vil grœzer sünde dâr an
 Denne der der buoche niht enkan.
 17865 Riche pfaffen predigent wol,
 Die armen nieman hœren sol:
 Wenne ir predigen ist unmêre,
 Die wîle der biutel in ist lêre.
 Ûf erden nieman wart sô wîse,
 17870 Wil man sîn wort, sîn were niht prise,
 Er müeze verderben an sînen witzen
 Und ofte in jâmer trûric sitzen,
 So er zûhte und künste hât kleinen danc:
 Dâ von sprach her Fridanc:
 17875 „Swâ witze ist âne sêlikeit,
 Dâ ist verborgen herzeleit.“
 Swer wil daz rîche liute in grüezen
 Und arme im nîgen ze den fûezen
 Und daz die fürsten in bekennen
 17880 Und meister in oder herre nennen:
 Der kleide sich schône und neme sich an,
 Daz er mêr künne denne er kan
 Und daz er mêr habe denne er hât,
 Sô nimt man in an tiefen rât.

*

17859 Me pU Wer B. 17860 eren EmU. 17861 manich U.
 jüristin F. 17863 Sie a. sündā a. 17864 der der die p der die oB.
 bûcher aoBU. kan o. 17865 predige B. 17867 f. fehlen F.
 17868 in fehlt E. 17869 wärt nÿe man JBU. 17870 vñ werk
 EoU. sein werk seine wort am. preisen alle Hss. außer E. 17871
 en muß J. an den w. p. 17872 dicke BU auch o. in
 trawren jamrich m. spiczē B. 17873 er fehlt U. züchtā a. und
 fehlt E. vnd hat o. chainē mJ. 17874 friegedang BU. 17875
 Da a. 17876 h'rtzen leyt amJU. 17877—94 fehlen J. 17878
 armē FU. 17880 herren Eo. oder h'r in mp in hin vnde herre B.
 17882 me pFU. 17883 me pU. 17884 f. fehlen B. an] zu o.

- 17885 Swer niht mac kumen ze dirre tât,
 Der lege an sich geistliche wât,
 Sô wirt er werder in kurzer frist
 Denne jene ie wurden, der kint er ist.
 Swelch pfaffe buoch ungerne siht,
 17890 Daz dem von buochen guot geschiht,
 Daz müet mich von herzen sêre:
 Swes man frumen hât und êre
 Daz sol man êren und gerne sehen:
 Daz sehe wir etswâ niht geschehen.
 17895 Swelch priester als unversunnen ist,
 Swaz er singet oder list
 Daz er des lützel kan verstên
 Und doch der wihe sich wil begên:
 Dem wêre vil bezzer daz er wêr
 17900 Ûf erden ein armer reftragêr
 Denne daz er den wil lêre vor tragen,
 Den er weder singen noch gesagen
 Endelich kan von gotes lêre:
 Der lebt beidiu hie und dort âne êre.
 17905 Ich swer bî gote, wenne ez ist wâr,
 Daz ich vier und sehzc jâr
 Ze schuole hân gangen und dennoch mê
 Und kan noch niht daz a b c
 Der künste, diu gein himel ziuhet

*

17885 dis' aoU diesse F. an die stat E. 17886 neme p.
 leg sich an in o. geistlicher a. 17888 jeme F. 17889 Welch' ap. bûch'
 aoU. vngn' puch m. 17890 Waz o. bûchern aoFU. 17892 frum
 hat oder er m. 17894 sehen oBF. etwa oB etwan FU. 17895 Welch'
 a. also BU. vnuerstanden o. versonnen U. 17896 man m. 17897
 des fehlt oBU daz m. 17898 weise o. 17899 vil fehlt p. 17900
 erd m. Ein armer vff erdê B. refregere aJBU. 17901 Wenne a.
 wil fehlt a. lere wil BU. vor fehlt B. lere vor wil o. lere den vor
 wil p. 17902 er kan p. gesingen aopBU. sagen mp. 17903
 Endlichen a. Andächtiklich o. kan fehlt p. 17904 beidiu fehlt p.
 âne êre] in we J. 17905—42 fehlen J. wenne ez] daz B. vnd ist
 auch war p. 17906 Do BF. 17907 In F. schulen EU. gegangen
 EBF. mer aBU. 17908 in kan FU. doch noch m. daz fehlt BFU.
 17909 diu] der B. zâ himel BU.

- 17910 Und dirre werlde goukel schiuhet:
 Sô dunket manigen er fliege enbor:
 Ich stên noch vor dem êrsten tor
 Dâ sich diu wîsheit hebet an,
 Ze der ich niht wol kumen kan.
- 17915 Swer lûter einveltlic wêr ûf erden,
 Der môhte der künste ein meister werden:
 Werltliche wîsheit meine ich niht:
 Mit der hân ich noch leider pfiht:
 Diu hât sô manigerleie spitze,
- 17920 Daz ich niht weiz wâ ich sol sitze;
 Daz aber sich an nimt sô manic man
 Vil mêr künste denne er kan,
 Mit den er fremde liute betriuget
 Und selber wol weiz daz er liuget,
- 17925 Er sî geistlich oder werltlich,
 Edel, unedel, arm oder rîch:
 Des siht man triuwe und wârheit swachen
 Und valsche liste unbilde machen.
 Tummer priester und schuoler orden
- 17930 Ist nu sô gar vûrnêmisich worden,
 Daz si wênen si sîn die
 An künsten, die si wurden nie.
 Swen dunket daz er wîse sî,
 Dem wont ein gouch vil nâhen bî.
- 17935 Diu werlt uns sô gar zetrennet,
 Daz wênic ieman sich selber kennet.

*

17910 diser oFU der a. fluhet U. 17911 manichir B. 17912 stee a. der BFU. 17913 heben p. 17914 nit wol nit B. 17915—22 fehlen FU. vnde einfeldig B. ûf erden fehlt B. 17916 künste meist' wesen B. 17918 doch B. 17919 Sie ap. spitzzen alle Hss. ausser a. 17920 ich enweiz p. sitzzen alle Hss. 17921 sô fehlt pB. sô manic] ain o ein so iunc E. 17922 Des daz er lützel kan o. 17923 Mit dem oBU Da mede F. virdirbit B. 17924 bedrugit B. 17925 Iz F. 17927 trewn m. 17928 feltsche U. vnbillich E. 17930 Sin BFU. sô fehlt BF. gar fehlt m. furneme p vornē B vor nemig FU vnerdisch E. 17931 die] doit U. 17932 die] der mB. 17934 nahe pBFU. 17935 Der F. sô fehlt o. gar] nahe F. indrennet BF entrynnet U. 17936 selben a selbes U fehlt p. erkennet o derkennet p bekennet FU.

- Der mit siner künste weder hin noch her
 Kan kumen, der wênt er sî der
 Dem alle pfaffen müezen entwichen,
 17940 Swenne er den rîchen beginnet gelichen,
 Die rîche sint irdisches guotes,
 Arm rehter künste und heiliges muotes.
 Halp visch halp man ist weder visch noch man,
 Halp pfaffe halp leie ist pfaffe nâch wân,
 17945 Gar pfaffe gar leie ist ordenlich,
 Halp diz halp jenz ist effenlich.
 Swer die bibeln hât gelesen,
 Der weiz wol wie liep sint gewesen
 Buoch und kunst den alten hie vor:
 17950 Wenne sant Jerônîmus ir lop enbor
 In sinem getihte fûeret,
 In dem er ofte ouch rüeret
 Hazzer und nîder,
 Tugende minchel snider:
 17955 Der ist leider nu sô vil,
 Daz wênic ieman lernen wil
 Waz gotes und ouch der werlde gûnste
 Lige an zûhten und an künste
 Beidiu hie und anderswâ.

*

17937 Wer a Vnd F. weder fehlt p. 17938 der] vnd F.
 wênt] wenig B. 17940 So p. der richin F. weichen oU. 17941
 irdisch opB jrdinschis F. 17942 Vnd arm o. reht E richt' B.
 künste und] vnd künste F. und heiliges] rich des B. 17943 in zwei
 Zeilen o 17943 f. umgestellt in BU. halber man o. ist fehlt U.
 weder fehlt E noch BU. 17944 in zwei Zeilen o. wed' pfaff mo.
 nâch wân] noch wan J noch mā Eam noch laÿ o. halb leie ist vn-
 getan p. 17946 affenleich moJ euffenlich p offenbarlich aBU. 17947
 wibeln amp wiblien o wibel J. 17948 gewegē B. 17949 Bûch' a.
 Kunst vnd pûcher o. den alten fehlt BU. 17950 sanct' a. 17951
 An a. seym mBU. 17952 dick U fehlt o. auch offte (dicke B)
 pB. 17953 Hefir BU Haß o. vnd auch U. 17954 Tugenden a.
 michel sneyder oBU. Vñ aller tvgenden sneider E. 17955 nû leidir
 BU. als B also U. 17956 leren U. 17957—64 fehlen J. Daz
 Ea. gutes pU got F. ouch fehlt pBFU. gûnstin FU. 17958
 Ligen oB. und fehlt B vnd auch m. künsten aFU.

- 17960 Dâ von sprach meister Senecâ:
 „Wizzet daz der vil tugende hât,
 Swer fremde tugent an aller stat
 Minnet, dâ er si vernimt:
 Der tugende minnern daz wol zimt.“
- 17965 Dâ von sprach sant Bernhart,
 Des sêle vor gote ist immer zart:
 „Merkâ mensche, swâ du bist,
 Daz diu oberste wisheit ist:
 Swer alle wege minnet got
- 17970 Und rehte bedenket sînen tût.“
 Nu wêr wir alle gerne wîse:
 Die wîsheit ich ze vorderst prise,
 Diu sich nu hebt und immer wert:
 Wol im, der der wirt gewert!
- 17975 Dâ von sprach sant Augustîn
 In einem vil tiefen bûechelîn:
 „Wille, kunst unde maht
 Habent allez werc volbrâht
 Und volbringent alle tage.“
- 17980 Nu merket eben, waz ich sage:
 Swâ der drier einez gebristet,
 Dâ wirt daz werc vûrbaz gefristet
 Und kan nimmer gar volkumen
 Weder ze lobe noch ze frumen.
- 17985 Lazheit den willen ofte underzücket,

*

17960 mester a. 17961 tûgenden a. 17962 Der mFU.
 17963 daz E. 17964 Den m. tugenden Em. mynnen p mynēt B fehlt
 FU. auch daz FU. gezemet U. 17965 Es spricht J. 17966 Daz o
 Der B. ist fehlt B. nym̃er B. ymer ist o. ymm' vor got ist J. 17967
 Merke moJ. Mensche mercke BU. swâ] wol m. 17968 Daz] Do J
 Daz daz BU. 17969 liebet J. 17970 gedencket o bedenckent J.
 not J. 17971 wâren mopJBU. 17972 foderst J aller fôrdrist o.
 17973 hebt an o. 17974 der der] der o d' nu J. ist E. Wol dem
 dem das ist beschert U. 17975 spricht BU. 17976 eim BU. vil
 fehlt BU. In einem sîne buchelin p. 17978 alle oU. vollin bracht
 B zu bracht U. 17979 vollin bringe BU. 17980 merke Ea. ew
 sag mo. 17981 der fehlt E. 17982 So m. 17983 vollin komē
 BU. 17985 dicke BU auch o fehlt p. wid' zukhet m vnderzüget U.

- Sô maht mit künste zesamen rücket:
 Des wirt manic edel werc verdrücket,
 Sô des menschen muot sich smücket
 Und untugentlichen tuot,
 17990 Der lip hât, kunst, friunde und guot.
 Lazheit, diu schulde ist alliu din:
 Sô du verwâzen müezest sîn!
 Var von den boesen und ouch von mir,
 Wenne ich dîn immer gern enbir!
 17995 Von der lazheit sül wir treten:
 Wer künde ir bôsheit gar durchjeten
 Und manigerleie herzenleit,
 Daz si tuot der kristenheit?
 Got müeze beschirmen uns alle vor ir:
 18000 Des wünsch ich iu, sam tuot ir mir!

- Nu sül wir loufen in den walt
 Der heiligen schrift, der junc und alt,
 Holz, loup, gras und bluomen hât,
 Ze den vil manic grasic pfat
 18005 Gêt, der selten wirt gebent:
 Wenne sich diu kristenheit mêr sent

*

17986 fehlt oBU. chünsten m. 17987 hertz U. Des werden
 edel werck p. 17988 fehlt U. 17989 Und] So der mensche U.
 vntugentlich oBU. 17990 lob o. künst hat J. kunst frunde hat BU.
 17992 Das U. verwachsen oU v'flüchet aJ. 17993 dem Eam.
 ouch fehlt J. Zweites von fehlt o. 17994 gern fehlt U wol B.
 17995 süllen aopBU. 17996 gar fehlt p alle o. durchgeten EU.
 17997 mancherhande JBU. hertzleit Ep hertzkeit B. 17999 vns
 peschiermen o. alle fehlt pJ. 18000 Daz o. ich fehlt E. san pB
 als U. ir] auch BU. Auf 18000 folgt in J Nu sullen wir aber fur-
 pas rennen Vnd vnsern h'rñ baß bekennen. Überschrift: Von pfaffen
 vnd geistlicher ordenüg J Ditz ist von gotes kinden von Mñchen
 vnd pfaffen E Von gottes kindern munichen vnd pfaffen Ca¹⁵ XXXI o
 Ein veldred gemain niemantz allain vnd auch ler pār nicht vnnütz m
 Ein velde rede gemeyne nit vnnücz vnd gut lere gnug Daz dri vnd
 driffigiste cap^m p Von der heiligen schrifte kraft Die treit der künste
 meist'schaft a. 18001 sülln aopJBU. 18002 geschrift J. der fehlt
 JBU. 18003 gras fehlt o. Die holtz U. graß laub a. 18004 dem
 p. vil fehlt B. grawe phat U gafft B. 18005 Got B. 18006
 me U. sente m.

- Nach dirre wilden werlde wunne
 Denne nâch der êwigen fröuden sunne.
 Dâ von stêt vaste, lieben leien,
 18010 Und hûetet iuch alle vor den reien,
 Die dâ vor geschriben sint!
 Münche und pfaffen sint gotes kint:
 Als si von anegenge ie wâren,
 Des geliche siht man si wol gebâren:
 18015 Wenne têtên si daz uns verboten
 Wirt von in, sô wêren si boten
 Eins herren, dem valsch und trügenheit
 Wêr lieber denne gerehtikeit.
 Des endarf si nieman zihen!
 18020 Wer wölte einen ze priester wihen,
 Der niht ein reinez leben hête
 Mit Worten, mit werken und mit wête?
 Sûln gotes diener reine sîn,
 Sô gêt ir lêre uns sündern in.
 18025 Swer wol lêrt und ez selber tuot,
 Daz gêt den liuten in den muot.
 Wizzet und wêren die tînfel tôt,
 Münche und pfaffen kêmen in nôt:
 Wenne si müesten hungers sterben,
 18030 Kônden si nâch guote niht anders werben
 Denne mit gebete und mit gesange:

*

18007 diser aopJ der B. wilde U fehlt a. 18008 Wann p.
 ewiger freuden bronne U. 18009 vil liben layen mB ir lieben layen
 o jr leyen U. 18010 allej wole U. dâ B. dem JU. 18011 Die
 darüber beschribn s. J. 18013 Also a. si fehlt JB. angende B.
 18014 Der pJBU. gleichen m. nu wol U. parn mo gewarn J.
 18015 Denne a. was B. W. t. wir das sie vns geputen J. 18016
 Vnd darûb so sint sie gotes potn J. 18017 feltsche U. So huttn wir
 vns vor trugehait J. 18018 Weren p Ist vil B. Ye lieber was vnd
 gerehtikeit U Vnd tetn allzeit die gerehtikeit J. 18019 Des tar
 die o. ziehen o. 18020 den p. 18022 Erstes mit fehlt pJU. vn
 auch am. wat o bete E dede U. 18023 reine fehlt E. 18026
 in fehlt B. 18027 und fehlt E. 18028 Pfaffen vnd mûnch J.
 quem B. 18030 Kûnde B. gode B. andn' m. and's niht EJ. Kun-
 den sÿ gût anders nicht erwerben o. 18031 Da J. geseng J.

- Ich wên si müesten singen lange
 Ê denne man in iht gêbe durch got,
 Swenne die tiufel wêren tât.
 18035 Sus diene wir gote betwungen,
 Die alten mit den jungen,
 Und haben der boesen herren site
 Der ir manigem volget mite:
 Daz si durch vorhte ros und gewant
 18040 Den lötern gebent, die si zehant
 Schelten, sô si von in gênt,
 Sô jene sprechent, die dâ stênt:
 „Wer gap, wer gap?“ „Der muoter sun!“
 Der entorste iezunt niht anders tuon:
 18045 Hêten drizic dürftigen im zuo getreten,
 Si enhêtenz im niht ab erbeten.
 Wizzet swaz man betwungen tuot,
 Daz daz selten wirt immer guot.
 Swer sünde mîdet hie ûf erden,
 18050 Daz er der helle mûge über werden
 Und niht durch gotes liebe lât
 Die sünde, des sêle wirt selten rât:
 Ê denne sîn lip kume in daz grap,
 Sô schrient die tiufel: „Wer gap, wer gap?“
 18055 „Daz tet dirre muoter sun:
 Daz er durch got niht wolte tuon,

*

18032 gar die leng J. 18033 denne fehlt BU. 18034 So p.
 waren m. 18035 Also m So a. dienen aopJBU. 18036 vnd die
 jungen J. 18037 Nu hant U. sietn J. die bosen hern eyne sete BU.
 18038 maniger oB. 18040 luderen U. gebent santzuhant J. 18041
 wenn oU. 18042 fehlt BU. 18043 Wer gab nur einmal oB. Der]
 dir J. sun] san U. 18044 fehlt BU. Her p. tîrst o getorst aJ.
 getvn Ea. 18045 durftige J druftig B. zû ym BU. 18046 enheten
 pJU hetens am hetten oB. jms J vns o. derbeten ap gepetten oU.
 18047 das U. 18048 Daz wirt selten p. jmer wirt oB. 18049
 sünden a. 18050 er fehlt B. hellen U. obirg B vberich U.
 18051 gotes liebe] got m. die sunde lat o enhait U. 18052 Des sele
 wirt nymer (wir seltn ymm' J) rat oJ. 18053 sîn fehlt U. kumpt oJ.
 18054 sprechent J. wer gabe nur einmal p. 18055 tet fehlt B.
 diser oJU der a. 18056 Waz d' m Der ez o.

- Daz tet er durch unsern willen:
 Dâ von sül wir in nu villen,
 Daz er durch vorhte mêre hât getân
 18060 Denne durch got!“ Gedenket dar an
 Vil lieben alle und minnet got
 Und mîdet sünde durch sîn gebot,
 Und durch sîn liebe dennoch mêre:
 Daz bringet iu stêter fröuden êre.
 18065 Wir wêren ze himel alle gern:
 Wenne wöll wir beten und vasten lern
 Und daz wir gern almuosen geben?
 Wir wöllên nâch unserm willen leben
 Und daz uns dennoch got dort lône
 18070 Mit êwigen fröuden vor sînem trône.
 Daz ist doch gar unmügelich
 Daz ieman habe zwei himelrich,
 Daz er von fröuden in fröude var
 Und ahpêr dort und hie sî gar:
 18075 Wenne sant Gregôrius wilent sprach,
 Dô er der werlde fröude an sach:
 „Ich enweiz niht wes ich mich sol tröesten,
 Sît got liez sant Laurenzen röesten,
 Pêter kriucigen, Stephân steinen;
 18080 Sîn grôze diener mit den kleinen
 Liez er ûf erden jêmerliche
 Handeln ûm daz himelriche,

*

18057 vnsir p. 18058 Darvmb EU. sullen aopJBU. nu fehlt
 mo mit J. füllen o billen U. 18059 me pU nie B. 18060 Wenn
 a. 18061 und] nû B. mynne o liebet J. 18063 vmb U. 18064
 br. vns stediger U. 18066 Vnd o. wollen aopJBU. vasten peten m
 vastâ vñ betâ aoU. lernen Eap lereñe U. gerne J. 18067 waz o.
 gern fehlt o. 18068 willen] sinn m. 18069 dort fehlt B. dort got
 o. dort lône] durch lon U. 18070 ewiger EpJ. frevde Eop. von E
 in pJ. seim oBU. 18073 in freuden pB. 18074 hie vnd dort o.
 sî] so U. 18075 Gregori E gregorio m gregorie p. vor zeiten o
 zeimal J hie vor BU. 18077 weyß aopJ. 18078 laurencien p laurenciû
 m. sant laurentzen (laurenciê BU) ließ oBU. 18079 Petr'u m Petrum
 oJ Petern pB Sant pet' EU. chraützen m crucien U. stephanum
 o sant Stepha EBU. 18081 er fehlt U. iam'leich m yemerleichâ a.

- Und selber durch mich wart gevangen
 Und nacket an ein kriuze gehangen!“
 18085 Swer diz in sines herzen grunde
 Wölte bedenken ze aller stunde,
 Der würde selten immer frô
 Und ahtet niht ûf der werlde drô.
 Swer êre, gunst und guot wil bejagen
 18090 Ze hofe, der muoz vil vertragen,
 Diz überhoeren, jenez übersehen,
 Sô mac im liebes vil geschehen.
 Seht diz mant uns alle gelîche!
 Die gerne kêmen ze himelrîche,
 18095 Die müezen übels vil vertragen
 Und sülûn an gote niht verzagen :
 Ob siuche, armuot oder gewalt si trüebet,
 Got mit den drîn die sînen üebet.
 Swem ein irdisch herre genêdic ist,
 18100 Des gewalt doch wert unlange frist,
 Der hoffet er werde von im berâten,
 Als ie der herren diener tâten :
 Swie getriuwe er ist, swie wol gezogen,
 Doch fürhtet er daz er werde verlogen
 18105 Und daz er ouch sînen dienst verliese,
 Ob er einen andern herren kiese:
 Der werde des obersten herren kneht,

*

18083 ward durch mich J. 18084 nackent EaJ. wart gehangen
 U. 18085 das am. grunden m. 18086 gedenken E. allen stunden
 m. 18087 wurden p. nymmer a. vnfro U. 18088 echte U. 18089
 gût vnd gûnst a. 18091 Das a. gesehen B. 18093 das aJ.
 18094 kûmen o. 18095 f. umgestellt in BU. Sie p. mûz B. Vnd
 ubels vil vff erden verdragen U. 18096 niht an gote p. 18097
 suchte BU sunst o. oder fehlt JB. gewalt armût p gewalt vnd
 armut U. betrvbet EpU 18098 den fehlt m. drin fehlt o. Mit den
 drin die sinê gote vbet p. 18099 Wenn J So wâne B So wem U.
 der p. irdisch' a. 18100 noch o. kurtze o. 18101 Wer a.
 18102 ie] yene J. di h'ren m. 18103 trew o. betrogñ JBU. 18104
 daz fehlt a. ouch fehlt p. 18106 erkiese J. 18107 wirt o.
 obersten a. herren fehlt B.

- Der keinem sînem diener tuot unreht,
 Der grôz lôn ûm kleinen dienst wil geben,
 18110 Ûm irdisch dienst daz êwige leben.
 Man vindet manigen hofewart
 Dem sorge machet grâwen bart,
 Sô langes dienstes in verdriuzet
 Und er des hofes niht geniuzet.
 18115 Swer lange muoz fremder koste warten,
 Der gewinnet grâ hâr in der swarten.
 Wê dem armen, der nieman hât
 Ze dem er trôst, hilfe oder rât
 Suoche in kummer oder in noeten!
 18120 Den mac schier tegelich sorge toeten!
 Doch lebt nieman sô jêmerlich,
 Er sî gein tûsent marken rich,
 Die wil er daz hât daz nieman
 Ûf ertrich im vergelten kan.
 18125 Daz wehsel nieman übel zême,
 Swer zwuo marc goldes vür eine nême:
 Ûm tûsent nasen wölte ich niht
 Mîn nasen geben; swer niht gesiht,
 Der nême ein liehtez öugelîn
 18130 Vür aller der werlde ougen schîn:
 Wenne swer âne hilfe der ougen belibet,
 Sô trûric naht den tac ûz tribet,
 Der hât âne zwîfel senden smerzen

*

18108 chaym mBU. seym m fehlt BU. keynen seine diener a
 keinen sinen diene'n p. 18109 grozzes E groûen aU. 18110 jrden-
 schen U. dienst] gut p gut od' dienst J. des ewegen B. 18111 manig
 J. 18112 grâwen] langen E. 18114 hoffens o. ze hofe des E.
 18115 f. fehlen JBU. 18118 hulffe BU. 18119 vnd mU. 18120 Dem
 E. mag wol a man siht J. 18121 nye U. iam'leich m yemerleichen
 a. 18122 ensy U. rich fehlt B. 18123 Erstes daz fehlt p. kain man
 o. 18124 erden o. 18125 Der mBU. wehsels E wehselâ a.
 18126 Der pU. gelts U. vmb aB. 18127 nas mU. sicht BU. 18128
 lihtez E. auglein o. 18130 alle U. der fehlt op. ougen] engel
 augen p. 18131 hulfe pBU. 18132 drube U. den] vnd p. 18133
 âne fehlt BU. yweyfalt U. senenden aJ senende o siebenden U.

- Und gedenket ofte in sinem herzen:
 18135 Wilent was ich den liuten zart,
 Nu sitze ich als ein schembart
 Trûric als ein flühtic hûwe,
 Mir selber und andern liuten ein grûwe.
 Min ougen, den ir liechten schîn
 18140 Zierten zwei brûniu krenzelîn,
 Diu sint nu vinsten und übel gestalt,
 Wenne über in hanget ein rûher walt.
 Got herre, war zuo bin ich gedigen,
 Daz ich sô jêmerlich muoz ligen
 18145 Als ob ich slâfe und halp si tôt!
 Sol ich grüne, gel, blâ, wîz, rôt
 Ûf erden nimmer mêr beschouwen,
 Manic schœne antlütze, man und frouwen,
 Berge und tal, vogel und tier?
 18150 Ach milter got, sô hilf mir schier
 Daz ich ze dinen genâden kume,
 Sit ich der werlde niht mêr frume!
 Got herre, wie maniger wunnen schîn
 Durch zwei vil kleiniu vensterlîn
 18155 Dîn milte gûete dem menschen gît,
 Daz hôch, breit, lanc und wît
 Zwei sô smaliu spiegellîn

*

18134 dicke BU auch o. an E. sime BU. 18135 Vor zeiten
 o Vzeitn J Hie vor BU. 18136 sitzt J. schenebart amp schen-
 part o schennbat J schin bart B schiene bart U. 18137 vnflêlich
 E. hûge B. 18138 andir B. Mir selben vnd den luten p. 18139
 Ein p. liechter EamopJ. die ir (jren U) lichten schin BU. 18140
 Ziert o. brinnende v kertzlin Eamop. 18141 nu fehlt BU. gesalt
 m. 18142 Denne a. ob' a ob mo. 18143 Got herre] Ach gote
 p. wo zû ap. ich fehlt m. 18144 iam'leich m iem'lich a.
 18145 Recht als ich U. und fehlt B. 18146 blâ fehlt J. wîz fehlt
 o vnd U. wis bla B. oder rot J. 18147 mêr fehlt EoJ me pU.
 geschawen J. 18148 schôns a. antlitz oJ. 18149 vogel vische p.
 18150 sô fehlt pBU. 18152 nymer aoJ nûm B nit U. 18153 wunne
 Eao. 18154 vil fehlt J so U. 18155 f. fehlen in BU. Seyt a
 Sin p. dein gute J. den p. gibt E. 18156 hôch] doch E. lank
 groz E groß lank a. 18157 Zway smale spiegellein begreiffent J.

- Begrifent und ir frölich schîn
 Den slangen tœtet, wolfe schrecket,
 18160 Strûzeier brüetet, ûzsaz erwecket
 Und ander krefte hât gar vil,
 Der ich niht mêr hie schrîben wil,
 Wenne ich müeste ûz der strâzen rennen
 Und mînes tihtens louf zetrennen!
 18165 Got hât der kristenheit geben
 Driu besunderlichiu leben:
 Êlich, geistlich und rihtêre.
 Mit drîn herren ich daz bewêre:
 Êlich leben lêrt uns her J o b ,
 18170 D a n i ê l geistliches lebens lop,
 N ô ê der rihter leben wac
 Dô er aleine der archen pflac,
 In der vor der sinflüete genas
 Allez daz dâ lebende was:
 18175 Swer diz mit flîze suochen wil,
 Der vindet sîn in der bibeln vil.
 Ein ieglich heilige hât sunder lop,
 Iedoch T o b i a m und ouch J o b
 Ziert besunder êlich leben:
 18180 Swer der tugende merket eben
 Und nâch ir beider lêre tuot,

*

18158 Begreiffet m. frolicher mo. In yn vnd durch sleiffent J.
 18159 f. fehlen J. Di mo Der BU. slange o. tod o doit U. woln B
 den wolf o. erschrecket oU. 18160 vrsaz B atz o die sonne U.
 d'wecket a wecket p. 18161 gar] so B zu U. Manig perg vnd
 erbeckent and' kreffte uil J. 18162 nit me p nyemer aJ. hie
 nymer o hie nit BU. nenne BU. 18163 müß o. straffe oJ. 18164
 getichtes JBU. zertr. J. 18165 d'kristenhait hat J. gegeben JU. 18166
 Drey J. sunderlich U. 18168 richt' (ritteren U) mit drin herren BU.
 18169 lernt JB. vns Jop ich das bewere BU. 18170 lebē BU. lop fehlt
 B plach U. 18171 ritter U. 18172 arcken pB. 18173 In der er
 oJ In des B Da jnne er U. sintflut pBJ sintfluhte E sinflühte a
 sint flûß o flut U. 18174 Vnd alles U. daz fehlt B. lebendig aoBU.
 18175 das am. 18176 Er p. wibeln Eamp biblien o wibel J.
 18177 yettlich o iglicher J. hail o. pesunder o. 18178 thobyas U.
 ouch fehlt mBU. her JobU. 18179 Zirent JU Zyent B. 18180
 die tygent EJBU. 18181 nâch] auch EB. lebē BU.

- Der hât lip und sêle behuot.
 Ein dinc von herzen übel zimt :
 Swer bilde bi böesen dingen nimt,
 18185 Ob der bi guoten dingen niht
 Sich bezzert, daz man selten siht.
 Swâ alter wunden narwe swirt
 Und altez laster niuwe wirt,
 Swer daz möhte vor bewarn,
 18190 Der hête zwirunt wol gevarn.
 Nu hœert waz uns an einer stat
 Sant Gregôrius geschriben hât:
 „Swelch gemüete bekümmert ist
 Mit ûzer begerunge ze aller frist,
 18195 Daz wirt heiz vil selten inne
 Von der süezen gotes minne.“
 Ouch schribet mîn herre sant Augustîn
 Einen spruch, den ziuhe ich dâ her in :
 „Swer gedêhte sînes libes brœdikeit
 18200 Und sîner sêle wirdikeit,
 Dirre wilden werlde unstêtikeit
 Und sîner sünden unflêtikeit,
 Der êwigen pîn unmêzikeit,
 Der êwigen fröude reinikeit :
 18205 Der hûette sich an aller stat
 Vor allerhande missetât!“
 Dâ von sprach sant Bernhart,

*

18182 Er habe p. 18184 pös pild m. ding o. 18185 er aoBU.
 ding o. 18187 wûnde B. nerwe J farwe BU. wundnerbe o. 18188
 allis B. lasters laster J. 18189 vor mochte p. 18190 zwir o. 18192
 gregorie Ep gregori mJ. beschriben E. 18193 Welches a. 18194
 grymer begerüg a aûzzer begirung m vîer begerungen U vz irberûge
 B. 18195 vil] vnde BU. 18196 sußer U. 18197 Nv Eap. mîn
 herre fehlt oJBU vns p. 18198 zihe JB zehen U. ich auch amo.
 dâ fehlt moB. 18199 gedaht m bedechte aoJU bedeckit B. lebens
 aJ. blödikeit amoU wirdigkait J. 18200 selen U. saligkait J.
 18201 f. fehlen J. Diser opU Der a wilder U. 18202 sünde moB
 selen U. vnselicheit U. 18203 fehlt B. 18203 f. fehlen U.
 18204 frewden o. Die er leidn müft in arbeit J. 18205 in B.
 18206 Von p.

Der manigen spruch wol hât bewart:
„Swer lebt im selber ordenlich,
18210 Sinen ebenkristen geselliclich
Und ouch gein got dêmüeteclich,
Des sêle wirt sêlic êwîclich.“

Manic arbeiter und manic gebûr
Sint von ir unart noch sô sûr,
18215 Daz maniger sînen dienst sô hôte wiget,
Swie wol mit koste man sîn pfliget,
Swie schön er in sînes lones wert,
Daz er dennoch vûrbaz gert:
Der lebt im selber unordenlich,
18220 Sînem ebenkristen unbrüederlich.
Tôren arbeit mir behaget
Als der mir ofte ein altez mêre saget,
Und als ob einer den virlei trete
Und in einem tiefen horwe knete.

*

18208 hat wol pBU. 18209 selben mJ. selber lebt im E im selber lebt o. ordenlich aJ. 18210 Sîne EB Seinem oJ Seim amU. geselliclichen aJ gesellenclich U. 18211 demütiklich a demudenclich U. 18212 würd J ist E. sâlig vnd reich m. ewiklich a. Überschrift: Ein mere von toren erbeit E Von arbaitn' vnd dienern Vnd darauf vil merklich' sprûch m Von vnendlichen dienern vnd arbaitern gûte red caplîn XXXII o Von arbeitern vnd dienen' vnd dar vbir manig' leie gute lere vnd rede gnug. daz vier vnd drißigste cap^m p Wie manige trege arbeyter Ir arweit den leûten wegent swer a. 18213 erbeit' apB. manig' a fehlt o. baûr a. 18214 ir' J. noch fehlt pJBU. also U so gar J. 18215 sein aop. dinst a. sô fehlt E also U. hôte fehlt U. 18216 mit] mist B. kôte a. ein man JB. ma sein mit chöst m sin mit koste p ein man mit koste U. Darauf folgt in a Laßheyte in doch überwiget. 18217 schön] wol mJ. in fehlt B. gewert oJU. 18218 dennoch me begert U. 18219 f. folgen in E auf 18224. Der selbe lebte ime p. vnordenlich a vnordelich B. 18220 Sîne pJ Seinen o Seim mU Sin B. vnbrüederlich aJ. 18221 Tor BU. erbeit Eap. beheit Eam gar beheit J. 18222 dicke BU auch o. alt mpBU lang J fehlt o. seit EamJ. 18223 ob fehlt oJBU. der oBU. vierlay opBU virlefi m virlefeÿ J. getreyde U. 18224 Und fehlt U. eyne pBU. harwe p lettâ J. trete p.

- 18225 Zît und gelt er verliuset,
 Swer tôren an sîn arbeit kiuset:
 Wenne sô si hin und her gemezzent,
 Der rehten mâze si doch vergezzent.
 Ein sinnic mensche nützer wêr
- 18230 Mit Worten denne ein arbeitêr
 Mit grôzer arbeit âne kunst:
 Getriuwe arbeit hât lôn und gunst.
 Forhte mit triuwen dienet wol:
 Swes herze aber ist untriuwen vol,
- 18235 Der dienet ze blicke durch sîn geniezen
 Und kan sinen dienst mit Worten ûz giezen
 Vil mêr denne mit getriuwen werken:
 Den sol man gelîchen den tôten serken,
 Die ûzen sint gezieret wol
- 18240 Und innen maniges unflâtes vol.
 Swer bî einem genêdigen herren sî,
 Der diene wol und sî niht ze frî
 Und lobe got, ob sîn heil bestê:
 Kummer tuot nâch vollen wê.
- 18245 Swen man manen und menen sol
 Ze dieneste, der dient selten wol;
 Er sol ouch selten guot gewinne,
 Swer als ein esel dient ân sinne:
 Wenne schœne weter und herren lachen

*

18225 f. folgen in p auf 18220. er fehlt p ein man JBU. vir-
 kusit B. 18226 Der JBU. dore BU. erbeit a. 18227 Denne a.
 sô fehlt B. und her fehlt p. 18228 rechter maîßen U. 18229 sewmig J.
 18230 erbeiter Eap beyder B. 18231 erbeit a. 18232 erbeit a.
 18233 lonet U. 18234 Des B Der U. ist ab' EoJB. vntrew oJ.
 vntruwen ist U. 18235 Wer a. plicken o. gemezzê E gementzse
 J. durch blick durch genießen p. 18236 sein amo. mit rede p
 mit fochte (fochten U) BU. auß gemse J. 18237 me pU. 18238
 man fehlt m. glich B. den fehlt mp. torn J. 18239—304 fehlen J.
 18241 eym aBFU. vngenedigē F. 18244 vollem m fullen oF.
 18245 Wem B. manen] manit FU. menen] manen p mannen U.
 18246 wol fehlt B. der dût nûmer wol FU. 18247 gewinnen alle
 Hss. außer p. 18248 Der m. sÿnnen oFU.

- 18250 Verkêrent sich von kleinen sachen.
 Der kneht sinem herren unlange behagt,
 Der ofte im sinen kummer klagt:
 Swer resche getriuwe ist als er sol,
 Den bedenket sîn herre selber wol.
- 18255 Resche mit unverstandenheit
 Tuot selten lieb und ofte leit;
 Frô resche mit bescheidenheit
 Ist frume und êre mit sêlikeit;
 Frô und resche und ungetriuwe
- 18260 Ist vorn weize und hinden spriuwe
 Mit ganzen triuwen frô und resche
 Kan herzeleit mit frôuden lesche.
 Wol im, der daz gesinde hât,
 Daz sîn wort und sîn tat
- 18265 Bî den kunden und bî den gesten
 Alle wege ûz leit ze dem besten!
 Got und ouch die werlt si êrten,
 Die allez dinc ze dem besten kêrten
 Daz si gehoerten und gesêhen!
- 18270 Wem sül wir der tugent jehen?
 Der ist nu leider wênic ûf erden
 Und beginnet vil lîhte noch minner werden.

*

18250 Verkert EF. 18251 seim moBFU. nit lange wol o.
 Sinē h'ren dem vnlange behaget p. 18252 dicke BFU auch o.
 18253 reht F risch BFU. er] ein vogel p. 18255 Risch BFU.
 vnbescheidenheit p. Reht mit vnrehtikeit E. 18256 Dünt F. dicke
 BFU auch o. 18257 risch BFU. verstandenheit U. 18258 und
 fehlt o. fromen vnd eren U. mit] vnd amo. wirdekeit F fehlt U.
 18259 f. fehlen BFU. Erstes und fehlt mo. Zweites und] mit E. vn-
 treuwe Ep. 18260 Vñ E. vornen ao. 18261 reschā mFU risch B.
 18262 h'tzenlait mU. leschā amBFU. 18263 Wol in wer da gesinde
 a. 18265 Mit F. kinden oB. bi fehlt p. besten B. 18266 Al-
 wegen U All pot o. lät m leget opFU. vzeine E. den p. mit den
 besten F. 18267 auch vnd o. der werlte F. 18268 Die fehlt F.
 alle oBFU zum moBFU. 18269 horten vnd sehen op. 18270
 stillen aopBFU. diser m fehlt BFU. tûgendn a. 18271 nu fehlt
 BU. wenik leid' E. Der leider ist hie wenig F. 18272 begynne a
 beginnen pU. vil fehlt p. noch fehlt oBFU. nûmer F.

- In grôzer untugende ist er versteinet,
 Swer niht mit triuwen sînen herren meinet.
- 18275 Ein man wêr bî den fremden baz
 Denne bî gesinde, daz im treit haz.
 Swer lînîn tuoch und fremde frouwen
 Bî kerzen und bî fiure wil schouwen,
 Der kan niht reht ir farwe kiesen:
- 18280 Der tac vil minner lêt verliesen.
 Glimen nahtes sint genême
 Und sint des tages widerzême:
 Des wandels vinde ich vil ûf erden
 An wîben, an mannen und an pferden
- 18285 Und an manigen andern dîngen,
 Der ich hie niht vûr wil bringen.
 Swer einen getriuwen dienst hât,
 Der tuo im wol, daz ist mîn rât
 Mit worten, mit werken ze aller frist,
- 18290 Wenne ir niht vil ûf erden ist.
 Swer sünde und schande geliche wiget
 Und grôzer herren dînges pfîget,
 Dem wêr vil bezzer daz er wêr
 Ein getriuwer einveltiger reftragêr.
- 18295 Waz sol der dienst, waz sol daz guot,
 Mit dem diu sêle niht wirt behuot?
 Swer dient mit sünden, daz mit schanden
 Dem würde gelônnet in allen landen

*

18273 An a Vnde B. grofzen am. vntugendē m. der pBFU.
 18274 Der pFU. sein o. W' seinē h'ren nicht mit trewen m. weinet
 F. 18275 dem E. 18276 tregt o. 18278 bi fehlt BF. 18279
 reht] wol p rechtir FU. ir fehlt B. farwen BU. erkiesen oB. 18280
 vil FU. nu̇mer F. lėst U. D'tag der lât vil minn' m. 18281 Glennen o
 Glymmede U. 18282 sint fehlt p. doch wid' zâ̇m m. 18284 An
 weiben mannen vnd an (vnd auch p) pferden op. 18286 wil für o
 wol vor B. Die ich vor nit wil brengin F. 18289 mit fehlt E vnd
 pFU. 18292 dinst BF dinstes U. 18293 vil fehlt p. pȧß o.
 18294 trewer o. einveltiger] gut' E. getruwe einveltig p. refdreg' BU
 erbeiter p. 18295 daz dienst EpB. vnd daz gût p. 18296 Da mit U.
 niht fehlt B. 18297 daz] vnd oBFU. 18298 wirt o. Dem (Daz dem
 FU) von allir lude (lude slege B) handen (schanden U) BFU.

- Nâch sinem werde, daz wêr wol:
- 18300 Sô wêre sô manic hof niht vol
 Hofeschelke, der selten ieman
 Grôze êre oder frumen ie gewan.
 Betwungen dienst, valschiu meisterschaft,
 Kindes heilikeit hât mager kraft.
- 18305 Als ezzic den zenen, den ougen rouch,
 Als ist ein trêger bote den ouch,
 Die nœtlich in habent ûz gesant:
 Diz tuot her S a l o m ô n uns bekant.
 Vor grôzem unbilde möhte ich erblinden
- 18310 Und von grôzer unwirde verschwinden,
 Swenne ich junger liute leben
 Mit flize beginne merken eben,
 Daz si sô trêge ze dienste sint
 Und ze verstandenheit sô blint
- 18315 Und sô wol kûnnen irs libes schône;
 Und daz man in sô gar wol sül lône
 Und wol ir pflegen, daz dûnket si reht.
 Vil manic dierne und manic kneht
 Sint worte und werke sô ungefüege,
- 18320 Swer ûm ir unzuht si nu slüege

•

18299 Wurde gelonit daz were wol B Mit slegin gelonit (ge-
 lonet wurde U) das were wol FU. 18300 wêre] verre p. 18300
 Hofschalk m. die B. ain man. 18302 vnd o noch p. frum m. ie
 fehlt EU nye BF. 18303 Gezwungen op Betwûnge B. feltsche U.
 18304 habent p. manige oBFU. 18305 zendē mU. vnd den U.
 der rauch J fehlt U. 18306 Alzo mU. pock J. dem BU dann J.
 18307 nœtlichen a. in nœtlich J. hand opU hat B. 18308 Das
 amU. 18309 Von BU. d'blinden a v'plindā JB v'swinden p.
 18310 vor EJ. von vnwirden p. v'sinden m verblinden p swinden
 J virslinden B. 18311 So p Von U. ich fehlt U. 18312 begynnent U.
 18313 si fehlt B. sô fehlt U. dinsten m. zu dienste so trege o. 18314
 ze verstandenheit] vnustandenhait J. 18315 komē B. lebens pBU.
 schonen EamoU geschonē J. 18316 Und fehlt U. im o. sô fehlt pJBU.
 gar fehlt E. mā gar wol ja BU. sol E mus J. lonen EamoJU.
 18317 ir fehlt BU. ir wol p. 18318 diener EoBU. manig' a fehlt
 op. 18320 ir fehlt p. nu] mir o nicht J vil BU.

- In baden, als wilent die alten taten,
Den wölten si morden oder verrâten.
Waz sölte ich von gesinde sagen?
Ein grœzer unbilde muoz ich klagen:
18325 Ein man getar sin eigen kint
Niht strâfen, wenne si leider sint
Sô traz nu worden daz wênic ieman
Ir unzuht in erwerben kan.
Si heten hie vor niur ein valten,
18330 In der lac kintlich sin behalten:
Sô können si nu vil baz denne ir alten
Ein rede in siben stücke spalten.
Knehte und dierne wurden nie
Wirs ze haben ie und ie
18335 Denne leider nu von tage ze tage:
Daz hœre ich manige liute klage.
Si wölten niur ir dinc betrahten,
Ûf herren und frouwen lützel ahten
Und mit klaffen unnütze sîn;
18340 Swer gern ûz treit, der treit ouch in.
Unnütziu mêre diu sûln gên
Von bösen liuten und sûln bestên
Hinder eines frumen mannes tür,

*

18321 paden E bade BU fehlt o. vor zeiten o zeimal J
hie vor BU. 18323 sol mpJU. mer (me U) sagen BU. 18324
grôß oBU. ich wil clagen U. 18325 tar o. getar nicht straffen
sein kint J. 18326 Wenn sie laider so tratz wordn sind J. 18327
wênic ieman] kain man o. Das nu wenig yman J. 18328 in] nicht
mU. der werñ ap irwerben B. 18329 hette p. hie vor niur] vor
nÿe wenn J nie hie vor dan B nit me dan U. einē B. 18330
Da jñne U. kintlich' a. sein m. 18331 kum̃ent oB. nu fehlt EaoJ.
vil fehlt mJ. Nu kunnen sie bas p. dÿ alten o. 18332 in siben
stücke] in newne J. gespalten mpB. 18333 dyrenen U diener o.
18334 Wirser o. halten mBU. dann ye vnd ye J. 18335 nu laider
J. ze tagen EmopBU. 18336 clagen alle Hss. außer J. 18337
niur fehlt o nit wan B nit dan U. 18338 vñ aûf a off BU.
wenich U. 18339 nütze a. Vnd vnnütz mit claffen p. sint J.
18340 tregt beide male oJ. ouch fehlt o gern a. 18341 diu fehlt
p. mêre diu] mir die B die mir U. 18342 Vnde B By U.

- Daz si nieman vürbaz spür:
 18345 Ach herre got, wâ wirt der funden
 In der werlde ze disen stunden!
 Manic mêre machet ofte herzen swêre,
 Daz doch sô gar niht freislich wêre,
 Der ez ze ôren bringen wölte
 18350 Mit der wârheit als er sölte,
 Der mit slehten Worten ez widerte
 Und ez mit lügen etswâ niht viderte:
 Wenne sô diu mêre ie verrer fliegent,
 Sô die liute ie mêre geliegent.
 18355 Ein böese mêre wirt gar schier flücke:
 Ê denne man hin und her bezücke
 Daz guote, sô wirt ez vedern bar
 Sô gar daz sîn nieman wirt gewar.
 Swer übel zuo leit und guot ab nimt
 18360 Den mêren, der tuot daz übel an zimt:
 Dâ von wirt schade und schande geborn
 Und manic lip und sêle verlorn.
 Swer durch beschœnunge underbrichet
 Ein zwifelmêre und alsô sprichet:
 18365 „Ich rede niht vil ze dirre frist:
 Got weiz wol wâ guot bilgrîn ist!“
 Daz der swige, der têt vil baz.
 Swaz mir niht frumt, waz sol mir daz?

*

18344 nyemans U. fürbas nieman mJ. enspure U. möchte ge-
 spür J. 18345 der funden] erfunden EJ. 18346 d' ze disen E.
 18347 mach o. dicke BU auch o fehlt p. h'cze B. 18348 nicht
 so gar J. fleischlich B. freislich niht m. doch nit so freischlich p.
 18349 ernen B. 18351 Wer a. wid'tete p. Der es mit rechten
 Wortn w. J. 18352 ez fehlt p. etzwan o etwan BU. 18353
 die meren U. flugit B. 18354 So auch U. me pU. ye m'e ye m'e gelugit
 B. 18355 gar fehlt p. 18356 denne fehlt U. man ez Ep mans
 am. gezücke EaoJ zucke p. 18358 Sô gar fehlt U. sîn nieman]
 man ez p. 18359 legt opJ. ab] abir B. 18360 der tuot] den U.
 an fehlt pBU. 18361 so wirt J. 18362 mancher U. 18364 An
 o. 18365 en rede J. zu vil U. diser aopJU. 18366 pilgreim m
 pilgn' aB. 18368 mir fehlt p.

- Er hûfet mînes arcwâns mâze dâ mite,
 18370 Und wizzet, ez ist ein böser site
 Swer mîn leit mit laster klaget:
 Der tuot daz mir niht wol behaget.
 Sô ein gevater gein irer gevatern
 Beginnet snatern über den gatern:
 18375 „Eyâ gevater, lât iu sagen!
 Ein herzeleit wil ich iu klagen,
 Daz Berhte mîn friundîn ûzerkorn
 Ist gevillet und geschorn
 Und mîn gevater her H a d e b r a n t
 18380 Durch die backen ist gebrant!
 Sô høre ich sagen und ist mir leit,
 Daz unser friundîn Adelheit
 Mit einem pfaffen entrunnen si;
 Gîsel ist ouch hie nâhen bi,
 18385 Diu in der kirchen ein rückelin stal,
 Daz Metzen swester mit ir hal!
 Mir ist ir aller schande leit,
 Die man von hûse ze hûse treit.
 Man hât mir ouch gesagt vür wâr
 18390 Daz unser friunt her Willemâr
 Daz lant mit schanden habe gerûmet!
 Die polt möhte sich lihte hân versûmet,

*

18369 hoffit BU füllet Eamo. argen wans B. mâze fehlt BU.
 18370 Und fehlt E. das U. 18372 wol fehlt oU. 18373 mit B. ir aBU
 ire p irn E. 18374 Beginnet vber den gatn' snatn' p. Vb' den
 gatn' beginnet snattern mo. 18374 laßt oJ. 18376 Min p h'tzen
 laît mJU. 18377 bechte U borchie B. freundinn mo frunde U.
 mynâ frunde p mit freûnden a. aûß d'korn a. 18378 vnd auch o.
 beschorn aJU. 18379 fatir B. hildebrant p adelbrant U. 18380
 ist durch m. 18381 Da Em. horte E. 18382 frevndinne Emo
 fründe B frunde jnn U. 18384 nahet o nahent J nahe BU.
 18386 matzen m. mir U. v'hal J. 18387 aller ir o. 18388 zâ
 husen B. nv treit Ea. 18389 gesait amBU. 18390 Volmar o
 fillemar B. 18391 hat moU. gerewmet J. Mit schanden habe daz
 lant g. p. 18392 Diepreht Ea. lihte fehlt pU. leicht sich J. haben
 m. D. het sich vil leicht versawmpt o.

- Daz im diu ôren wêren abe gesniten!“
 Swer mich wil klagen mit disen siten,
 18395 Der swîge, des wil ich in immer biten,
 Und mache ûz mir niht gater sliten.
 Swaz du wöllest daz ich dir tuo,
 Daz tuo gein mir spât unde fruo:
 Diz ist daz slôz, daz alliu reht
 18400 Beslozzen hât und machet sleht.
 Manic man ganzer triuwen wîelte,
 Die wîle man triuwe an im behielte:
 Der enhât sîn triuwe niht gebrochen
 Ob er sich hât an dem gerochen,
 18405 Dem er zeimâl übersach
 Daz er an im sîn triuwe brach:
 Dem aber gotes lêre ist kunt,
 Der vergibt sibenzic stunt siben stunt:
 Doch hân ich ir niht vil gesehen,
 18410 Den wir der selben tugenden jehen.
 Manic mensche ist alsô gemuot:
 Swie getriulich ieman gein im tuot,
 Daz ez sîn untriuwe doch erzeiget,
 Swenne sich jenes gelücke neiget.
 18415 Lützel triuwen ist allenthalben
 In steten, in dörfern und ûf den alben.

*

18393 Yme wern die oren p. 18394 disem o sölchen m sollichem U.
 18395 fehlt U. immer fehlt op. 18396 Der U. zv mir E vßer mir
 U. 18397 wilt U. dir fehlt m. 18399 Das amBU. alles o.
 18401 wol gantzer E. 18402 trewen o. an fehlt o. ghen U. in E.
 18403 Den BU. hat EopBU. sein' a. niht] an im o. gerochen BU.
 18404 den B. an dem hat Em. an dem sich hat J. 18405 Den B.
 er] man E. zeym mal a ze ainem (eine B eim pU) mal opBU. 18406
 Da mU. 18407 lêre] liebe BU. Wem aber ist gotes lere k. p. 18408
 vergeit o. syben vnd sybenczig stund oBU sibentzig tawsent stund J.
 18409 Noch m. in han BU. 18410 tugent op. Den ich (Dem wir
 U) der gnadn (gnade B) høre (hort B horen U) iehen JBU. 18412
 getrewlichn am grulich BU. man pJ. gein fehlt p. 18413 er mo.
 vntugent im doch E. erzeuge U. Doch iz sin vndruwe ir zeigt B.
 18414 So p. Wan sin glucke BU. yme neyget U. 18416 in fehlt o.
 dorffen B. In dorffn' in Stetn J In steden dorffen U. oder U. der U
 fehlt J. auwen BU.

- Der mîn brôt iezunt mit mir izzet,
 Siner triuwen er an mir vergizzet
 Ê denne ez halbez sî verdöut,
 18420 Daz er mir offentlichen dröut
 Oder mir heimlichen schadet.
 Wê im, der den ze hûse ladet,
 Der in mit kleinen triuwen meinert,
 Des herze in untriuwen ist versteinet !
 18425 Diz sprichet der prophête Abdias
 Und künic Davîd, der hœher was:
 „Aleine nu triuwe sî verschwunden
 Beide bî den friunden und bî den kunden,
 Ein teil ich doch triuwen vinde:
 18430 Die muoter hât gein irem kinde:
 Diu triuwe ist aber gar begraben,
 Die kint gein muoter sölten haben.“
 Swer dem andern dient mit triuwen,
 Den mac wol von herzen riuwen,
 18435 Wirt im sîns dienstes gelönt niht wol.
 Ob man die wârheit sprechen sol,
 Sô wart nie grœzer dienst verlorn
 Denne der von den wir sîn geborn
 Und die mit triuwen uns haben erzogen:
 18440 Ob die werden an uns betrogen

*

18417 mit mir ietzund m. 18418 Sin E Einer B Vnd siner
 U. trew o. er fehlt BU. 18419 sî fehlt B gedewet o virdrauwit B.
 Ee dan das ers halp verdauwet U. 18420 ez o. offentlich oJB. drûwit
 B. 18421 haimlich moJB. heimlich mir p. 18422 im] dem BU.
 den] yne U. 18423 im m. keynen apJB rainen o. mit truwen nit U.
 18424 mit vntruwen U. 18425 Das a Des U. 18427 Wie wol o.
 nu] yem B. treuwe nv E. truwen nit U. truwen sin p. 18428 Beide
 fehlt mpU. bî fehlt beidemale B das zweite mal p. 18429 trew JB
 in trewen o. 18430 habent J. zu U. irē kindn J. 18431 aber fehlt B.
 18432 gein] zwuo J. mutern pBU. selden U. 18435 des dinstes U
 fehlt p. niht gelonet pBU. 18436 reden E. 18437 fehlt B. enwart
 JU. peßer o fehlt p. 18438 den] dem oBU d' parentum E. mir
 U. 18439 vns mit trewen hant U. derzogen a gezogen o. 18440
 von vns E. an vns werde B.

- Und süln andern lôn enpfâhen,
 Denne si sich gein uns versâhen.
 Ein vater erzûge ê von der spûne
 Ze vollen tagen siben süne,
 18445 Ê denne niun süne irn vater wôlten
 Mit triuwen ziehen als si sôlten:
 Des mac wol vater und muoter riuwen,
 Daz die stôrche mit grœzern triuwen
 Muoter und vater in dem alter brüetent
 18450 Und mit ganzem flize ir hûetent
 Und si mit âmen siht bewarn,
 Als si in tâten dô si junc wârn:
 Dâ von stêt an der triuwen schilte
 Ein storch gemâlt durch triuwe und milte:
 18455 Wenne man siht nu leider selten
 Ganze triuwe mit triuwen gelten.
 Sêlic ist der man, dem sîniu kint
 Gehôrsam und getriuwe sint
 Und den er selber guot bilde vor treit:
 18460 Der mac wol frô sîn unde gemeit.
 Ein tier, daz vor nie küene wart,
 Twinget sîn triuwe und ouch sîn art,
 Daz ez vor liebe vil nâch wüetet,
 Swenne ez sîner jungen hûetet:
 18465 Wenne ez sîn leben vür si setzet,

*

18441 ander U. 18442 Wann p. an vns p. 18443 ê fehlt o.
 spünne m sprûe B. 18444 allen o. zû sieben sne B. 18446 Ziehen als
 sie zu rechte solden U. 18447 Daz Emo. wol fehlt pU. 18448 sie J.
 der storch m. großen aJBU guten m ganczen o. 18449 Vater vnd
 muter J. in alter mp im alter oJ inden aldern B. buttent J. 18450
 gantzen J. sie prutent J. gantzen trewen hütent m. 18451 âmen]
 ainem o narung J. âmen siht] amens recht p. Vñ mit omen sie be)
 warn E Vnde sie sich mit amē bewarn B. 18452 in fehlt o. 18453
 an] jn U. truwe schilten p. 18454 vñ dârch a. milten p. 18456
 v'gelten mU. 18457 man fehlt p. 18458 Getruwe vnd gehorsam U.
 18459 Vnd er yn selbir p. 18460 wol fehlt p. sîn unde] vnd sein
 a. 18461 enwart U. 18462 triuwe] natur m. ouch fehlt mp.
 18463 von U. nachent a nahen m nahet o. 18464 So p. iungerñ a.
 18465 vür fehlt o.

- Dâ von ir manigez wirt geletzet.
 Wê der muoter, diu sô blint
 Ist an der sêle, daz si ir kint
 Fûert selber ze der missetât,
 18470 Der lip und sêle unêre hât!
 Wê den êrsten missetêten,
 Swer mit werken oder mit rêten
 Gibt ze böesen dingen wec!
 ûf die sêle ein langer stec
 18475 Wirt gebent von manigen sünden,
 Sô dise jene beginnent enzünden:
 Wenne aller dinge grôz gedrenge
 Hât von êrste klein anegenge.
 Alliu grôziu wazzer sint gerunnen
 18480 Von irm ursprunge ûz kleinen brunnen.
 In einem walde wehset ein eich,
 Grôz, herte, lanc, breit, starc: swie weich
 Diu eichel, ir muoter, wilent wêr,
 Swie kleine, swie kranc, iedoch vil swêr
 18485 Wirt ir tochter von der zît,
 Diu kraft ab nimt und kraft ûz gît.
 Ein abgründe daz ander an rüefet,
 Swenne ein sünde die andern stüefet:

*

18466 maniger o. Darauf folgen in m Wie stet dann dez
 weibes mût Di ir chint lat vnbehût Ligen od' im sein leben nimpt
 Got her' wie vbel daz weiben zimpt. 18468 der] ir o. selen U.
 18469 selbe p. 18470 vnd ere oB schaden U. 18472 Di m.
 werken] teten p. 18473 Geit o Gebent m. 18474 die selen a
 der sele (selen U) JBU. 18475 geben ampJB gegeben EoU. man-
 cher U bosen p. 18476 Do BU. Da dye yeneû a. beginnet E
 fehlt p. zûnda B. 18477 alle JBU. dinge fehlt U. gemenge p gedinge
 EaJBU. 18478 ersten oJBU. anfeng o angeueng m. 18479 grôziu
 fehlt p. wunder wasser J. 18480 iren o. vrspringe E. 18481 eim
 BU. 18482 starc fehlt Eo. swie] swer Eao. weich] staich o. Groz
 lang herte starch oder weich J Groß hirte lang starg swere vñ weiche
 B Groß hart swere starck vnd weich U. 18483 achsel o. Wie waich
 die aichel J. vor zeiten o fehlt J. 18484 swie fehlt E. Wie kranck
 wie kleine J. wie doch B. vil fehlt p so B. 18486 Ir E. Zweites
 kraft fehlt EU. ûz] vns EamB. gibt U. 18487 apt grunde BU. dem
 andern rüfet a. 18488 d' andern ao die ander U die an B. stupffet J.

- Sô trunkenheit unkiusche rüert,
 18490 Sô zorn nît und haz in füert,
 Sô gîtikeit untriuwe minnet,
 Sô hôchfart widertraz gewinnet;
 Ouch rüert ein bluot daz ander bluot,
 Swenne ein mensche des iht tuot
 18495 Dâ von ein anderz geergert wirt:
 Sêlic ist der, der daz wol verbirt!
 Swer vater und muoter hie verliuset,
 Swaz friunde im der her nâch erkinset,
 Die gestênt in grôzer noete im bi
 18500 Als der üm silber wehselt blî.
 Wol diu kint, diu diz bedenkent
 Und von irs vater lêre niht wenkent
 Und ouch ir muoter niht betrüebent
 Und sich selber an tugenden üebent!
 18505 Wenne manic man vil friunde hât,
 Die wîle sîn dinc im eben gât:
 Vellet aber sînes gelückes stützel,
 Sô vindet er der friunde lützel.
 Swer triueren und dienstes wil vergezzen,
 18510 Der sprichet, sîn hunt habe leder gezzen.
 Swes man gerne doch enbirt,
 Schier tuot er daz er unwert wirt:
 Swaz aber liebez kint getuot,

*

18490 vnd nydt haß U. So zorn vnd haß neyt ein rürt a.
 18491 girkeit BU. vnruwe U. nemet B. 18492 fehlt o. wid' trvtz
 Ep wedir droß B. 18494 Was B. 18495 daz ander m ain
 mensch o. 18496 der der] er der mB der op. ez oJ. wol fehlt
 U. 18497 hie] zu frunde U. 18498 der jm hin (dar U) nach
 JU. frewde er im denn her nach o. derkeûset a v'kuset p. Waz
 frunde hin darnach ym kusit B. 18499 bestent a stand oU. not
 apJU. großen noden B. im fehlt E. do by B. 18500 im
 wechselt o. 18501 den kindn JU. des E das amBU. gedenkent
 E. 18502 vaters oJ. 18504 selbe p. dugende U. 18506 im
 fehlt JB. stait U. 18507 ab' im EU. sin U. schußel U. 18508
 er fehlt U. die frunde B. 18509 Der U. trew mop. 18511
 doch gn' p. 18512 Erstes er] der J. Der tût schier op. daz daz B.

- Daz dunket und ist niht halbez guot.
 18515 Vor allem lobe ist immer niuwe
 Gein kinden getriuwer muoter triuwe,
 Als diu liebe Felicitas
 Gein iren siben sünen was.
 Ouch ist der muoter triuwe vil kleine,
 18520 Diu ir kint lêt alterseine
 Vor spitaln oder vor kirchen ligen,
 Vor swinen, vor hunden, ê si gezigen
 Werde des si begangen hât.
 Ach missetât über missetât,
 18525 Daz manic wîp durch ein valsch êrlîn
 Sich selben und ir kindelîn
 Von gote scheidet êwîclîchen
 Swenne si ez tœtet jêmerlichen
 Niuwe geborn oder ê der zît!
 18530 Der tiufel weiz wol, wie daz lît!
 Ein wûlfîn têt irn kinden niht
 Manic unbilde, daz von in geschiht!
 Die rede lâze wir dâ bestên
 Und sûln aber ûf ein anderz gên.
 18535 Dem touben nieman fluochen sol,
 Lêrt uns diu schrift: daz zimt ouch wol,
 Daz nieman nâch dem andern kôse,
 Dâ von sîn guoter liumunt bôse.

*

18514 enist m. guot fehlt o. Das duncket alles sammē gût J.
 18516 getreuwe EU gen gedruwe' B fehlt p. muterlich p. 18517
 selige U. 18519 vil fehlt EpJ. 18520 lat m leât aJ. 18521
 spital E. oder fehlt B. vor fehlt Ep. 18522 vor] vnd p. hunde
 Ep. e daz B ye dan U. erziegen U. 18523 daz oJB was U.
 behangen o. 18525 manic] ettlich J. valsches a feltsche U.
 18526 selb mp selber oBU. 18527 ewichleich mopJBU. 18528 So p.
 ez] et a. iamerleich m iemerlich opJBU. 18529 Newr o. vnd o.
 18530 weiz] was J. 18531 wûlfînne Ep wûlppin m. tâtz m. irem
 kinde oJBU. 18532 vbel E. im oJ. 18533 laßen aJU laffer o.
 18534 eins J. andir B. ûf ein anderz] vorbaß U. 18535—604 fehlen J.
 Den FU. 18536 zimt] stat FU. ouch fehlt EpJBU. 18538 leimvnt
 E leunt m lewmût o lumât B. si pôse m wirt pôse o.

- Noch ist, daz der sêle ouch wirret:
 18540 Swer einen blinden sîns weges irret:
 Als ist der einveltige liute
 Mit bösem bilde ergert hiute.
 Wem wêr daz niht von herzen leit,
 Daz gar valsch driveltikeit
 18545 An allen dingen nu wirt funden?
 Dâ von ist slehtiu einvalt verschwunden,
 Mit der die heiligen arm und rîche
 Verdienten hie vor daz himelrîche.
 Einvalt ist verre von uns vertriben
 18550 Und sint leider bî uns bekliben
 Zwivalt, drivalt, sibenvalt:
 Des werdent ê der zît nu alt
 Manige einveltige liute
 Von grôzen untriuwen hiute.
 18555 Ein buoch heizet Enchidrion,
 In dem sant Augustin gar schön
 Und gar wêrlich geschriben hât,
 Wie gar grôze missetât
 Und wie manic herzeleit
 18560 Lügen in der kristenheit
 Füge und zuo bringe naht und tac:
 Wenne sich selten ieman mac
 Vor ir bewarn, swie heilic leben
 Unser herre im habe ûf erden geben.

*

18539 eynez das der selen wirrit FU. 18540 ain o den p.
 des weges E. 18541 Also amo. der] im w m. einveltigen Eo.
 18542 bosen bilden B. irrit F. 18543 von herzen nit B. 18544
 feltsche U. driualtichait moBU. 18547 Seit a. 18548 Vir diene
 F. hie fehlt m. 18550 beliben amo. 18551 Zweifalt FU. drufalt
 U. 18552 die F. 18554 truwen U. großem vnrûwen B. 18555
 daz haizzet m. encheridyon B encherideon F eycherydeon U. 18556
 vil FU. 18557 wertlich F werbelich U. 18558 Die a. 18559
 hertzenleit EamU. 18560 Fügen a. 18561 Fügen F. zuo fehlt U.
 brengē F. 18562 in aB. Vor jme behaldin F Dar uor behalden U.
 18564 Unser herre] Gote p. im fehlt a. hat o. aûf erden im (in m)
 hab mBFU. gegebin FU.

- 18565 Man vant die triuwe bî alten hallern,
 Daz bürgern, koufluten und wallern
 Nieman dorfte missetriuwen:
 Nu ist sô vil valsches bî den niuwen,
 Daz ein man si gar wol kiesen
- 18570 Muoz und wil er niht verliesen.
 Swer üm niuwe haller verkoufen sol,
 Der verzehent ez sô wol
 Mit triegen, liegen und mit eiden,
 Daz sîn sêle von gote muoz scheiden.
- 18575 Dâ von sprach ein Philosophus
 In einem sînem buoche alsus:
 „Waz sölte mîn leben, hête ich niht triuwe?
 Sô wêr alle zît mîn laster niuwe.“
 Triuwe ist bezzer denne golt,
- 18580 Triuwe ist rîchen und armen holt,
 Triuwe machet daz man und wîp
 In got ist ein sêle und ein lîp,
 Triuwe ziert den menschen ûf ertrîch,
 Triuwe bringet die sêle ze himelrîch,
- 18585 Triuwe treit aller êren krône,
 Triuwe kan niht mit valsche lône,
 Triuwe ist allen untugenden gram,
 Bî triuwen untriuwe wirt ofte lam.
 Triuwe kan niht valscher rête,

*

18565 die fehlt p. die triuwe] hie vor BFU. allen U. 18566 burg'
 EpF. kouflute BF. 18567 tirst o durfe B. missetrauwen EamB.
 18568 feltsches U. 18569 gar wol sie F. 18570 wil fehlt o.
 18571 heller pF fehlt aBU. keiffen BFU. 18572 Die o. verzeichent
 a v'ziehent moB vir zihit F v'zeret E. ez] ist U. 18573 kriegen
 Eamop. liegin driegin F. 18575 philosiphus B. 18576 An o. eime
 FU. sinen E sim BFU. 18577 mîn] mir BFU. 18579 wenne a.
 18580 armen vñ reichn amU. 18581—86 fehlen FU. 18582
 ein sel ist aB. 18583 man E. ertreychn a. 18584 Vnd p. himel-
 reich a. 18585 tregt o. alln p. kronen EampB. 18586 mit fehlt
 B. falschem o. lonen EampB. 18588 wirt oft vntruwe p. auch
 wirt lam o. Die druen drue dicke wirt lam B Truwe an truwen
 (züchtin F) wird seldin lam FU. 18589 in kan F. feltscher U.

18590 Triuwe ist an worten und an werken stête,
 Triuwe zieret alter und jugent,
 Triuwe gêt vür alle tugent,
 Triuwe irn friunden bî gestêt
 Biz dem lîbe diu sêle ûz gêt,
 18595 Triuwe wil sich nieman leiden,
 'Triuwe kan herte kriege scheiden,
 Triuwe lip und sêle beheltet,
 Triuwe êwiger fröuden in himel weltet:
 Triuwen triuwe über alle triuwe,
 18600 Immer frisch und immer niuwe!
 Swer got sîner triuwen danket
 Und niht von sîner liebe wanket,
 Dem wil er sîn sünde vergeben
 Und mit im teilen daz êwige leben.

18605 Alle die vor genanten sünde
 Habent ein ammen, die ich iu künde
 Unde ofte si vor hân genant,
 Alein si verre sî bekant:
 Si heizet Untriuwe und füert ein her,
 18610 Daz gêt von hinnen über mer
 Und vûrbaz âne widerwende

*

18590 und fehlt oBF. an fehlt E. und an fehlt U. ist wort vnd werck p. 18592 vndügint F. 18593 bestet aBF stat o. 18594 diu] vnd F. 18596 harte U. herten krieg o. 18598 êwiger fehlt E. freude EpB. in himelrich p fehlt a. 18599 Treuwe Emp. 18600 Ist ymm' mo. 18601 trew o. 18603 f. fehlen BFU. 18604 im fehlt o. Überschrift: Von aller sünden mvt' di haizzet vntreuwe E Das ist vō d' vntrevē die aller sünden amen ist vnd ein rechtev wurcz aller sündn ist m Von vntrewen die allir sunden ein muter ist vnd da von gut lere. daz fonf vnd drißigiste capitel p Von syben trewen vil spruch von dem pfennig vnd daz herren vnd armer lewt kint gleich werden gepörn etc Ca^{lū} XXXIII o Nū hört vā merkt vō d' vntrewe Die kan sünde vā schande v'newen a. 18605 vorgeante B obgenantin F obgenant U. sünden aU. 18606 Hant FU. amme JU. die] als J. iu fehlt amop. 18607 dicke BU euch o. si] hie m. vor auch Eo vor euch aJ. han vor p. 18608 ferren J. 18609 Die a. 18610 gert U. 18611 wider ende o.

- Von einem ende anz ander ende,
 Als wît als nu diu werlt ist.
 Lâ dich erbarmen, herre Crist,
 18615 Daz wir sô manigen hœren klagen
 Der triuwen münze sî verslagen!
 Ob man die wârheit sprechen sol:
 Daz schînet ans rîches münze wol,
 Die man velschet hin und her
 18620 Und si mit kupfer machet unmêr.
 Si hât an ir die rehten hant
 Und ein kriuze, daz uns bekant
 Si daz allez unser heil
 Stêt an den zwein: swer erbeteil
 18625 Mit gote wil haben und sîn kint werden,
 Der behalte sîn triuwe hie ûf erden
 Und lâze im ofte gên ze herzen
 Kristes tôt und sînen smerzen,
 Den er an dem kriuze leit
 18630 Durch unser êwigen sêlikeit.
 Nu ist beide kriuze und hant verkêrt
 An den hallern swâ man vert,
 Wenne breite haller wâren hie vor,
 Die heten ein kriuze, daz stuont enbor
 18635 Und ein hant gar geliche geslagen:
 Die stênt nu sam sî sîn benagen,
 Daz man si kûme gekiesen mac:

*

18612 fehlt o (Raum für eine Zeile). eim aBU. an daz pJU
 biz an daz B. 18613 als fehlt oJB. 18614 Laz oJU. d'barmen ap.
 h're ihesu krist aoB. 18615 manige p. 18616 Das U. treuwe J.
 mûnczen B. 18618 an des reiches E auß des reichs o an der
 richen p an richir BU. muntzen U. 18619 wechselt J. 18620
 si fehlt p. swer o. Vnde sie velschiet hin vnd herre B. 18621 ir fehlt
 U. rechte BU. 18622 kurcz o. 18623 Wie a. allir BU. 18624 der
 m. 18625 gote fehlt B. sîn kint] sint B frunt U. wil w'dn aoBU.
 18626 d' erden E. 18627 dicke BU auch o. 18628 Cristus
 oJBU. 18629 den m. 18630 Vmb U. ewige amoJ ewiger U.
 18631 beide fehlt p. 18632 war BU. nu fert U. 18633 hellir
 pB. 18634 ein fehlt BU. Mit einē cruce p. die stunden U. 18636
 sam] als BU als so o als ob p. 18637 bekennē J. mac] kan a.

- Vil manigen koufman triuget der slac.
 Die triuwe bezeichent uns diu hant,
 18640 Den gelouben tuot uns daz kriuze bekant.
 Triuwe und geloube habent ein gebrêch
 In der schrift, den manic blech
 Wirt von kupfer an geslagen.
 Lât iu die wârheit vûrbaz sagen:
 18645 Triuwe und geloube hânt einen namen
 In der schrift, des sûln sich schamen
 Alle die ungetriuwe sint,
 Wenne si sint niht gotes kint.
 Swer rehte liebe ze gote hât,
 18650 Der ist getriuwe an aller stat
 Und ist sînem ebenkristen holt:
 Daz bringet im êwiger fröuden solt.
 Wenne swelch mensche lebt nâch gotes gebote,
 In dem ist got und ez in gote.
 18655 Wizzet daz der guoter witze wielte,
 Der diu kurzen wort behielte,
 Diu gebuochstabet stênt an den vil swêren
 Silberînen turneisêren
 Und dâ mit unsern herren êrte
 18660 Und ander liute daz selbe ouch lêrte.
 Diu münze und ouch venecier
 Hânt schœne gebrêche und der haller:

*

18638 ruwet U. Der slak treûgt vil manigâ kaûfman a. 18639
 Die crûcz BU. 18640 uns fehlt p. 18641 glaûbâ amopJU. han
 pBU. einê BU. geprakhe m. 18642 dem Eao. 18643—46 fehlen
 J. von] nach BFU. In der schrift wirt an geslagen m. 18645 ge-
 lauben mo. habent m. 18646 des] d' E daz FU. sollin clagin vñ
 schamê FU. 18647 vntrewe o. 18651 seim amBU sinê EpJ. 18653
 Denn a fehlt EJ. welch' a swelhes p. mensche fehlt p. leb m. in op.
 18654 vñ ez ist Ea. 18655 er p. rechter U. wiewet J. 18656 werlt
 B. behiltet J. Der die rechte pruffe behielde U. 18657 Die do BU.
 Die buchstaben p Die gebuchstabe J. in o. dem oJB. vil fehlt pU.
 18658 Silberin ap Silbereinem o Silbern (Silber U) groûen BU. torn-
 sern p torneyesern B torneseren U tramsern o. 18659 f. fehlen JBU.
 18660 ouch fehlt p. 18661 ouch fehlt p. die ven. o venedir J vene-
 dier B fenediger U. 18662 Habnt amJ. gepregk J gebrechen B.
 vnd auch oJB. der fehlt p. der heller a die hellir BU.

- Des gënt ouch si durch verriu lant,
Dâ Jêsus Crist ist bekant.
- 18665 Ouch habent diu kleinen bernerlin
Ein ringelîn ûm ir kriuzelin:
Seht daz bediutet, daz gotes wort
Noch sûln erschellen in diu vier ort
Der werlde, sô juden und heiden ûf erden
- 18670 In unsern gelouben gevangen werden
Als daz kriuzelin in den rinc:
Diz sint bezeichnenlichin dinc.
Swer geloubt daz got die werlt von nihte
Habe gemachet und niht von ihte,
- 18675 Wie kan der tiufel den berouben
Gotes liebe und rehtes gelouben?
Got machet alle tage von nihte
In der werlde und ouch von ihte
Wunder, diu menschlich gesihte,
- 18680 Trahten, spehen und getihte,
Alliu sîn kraft und sîn fünf sinne
Niht mûgen begrîfen ûzen und inne.
Uns schribet sant Isidôrus
In einem sinen buoche alsus:
- 18685 „Got hât driu dinc gemachet von nihte
Besunder, und ander dinc von ihte:
Der werlde materie, engel mit den sêln“.

*

18663 ferre dorch die lant B. 18664 Daz o. cristus opJBU.
18665 hant die cleyne U. berneln B. bernelin U. 18666 Ein fehlt
B. ringel E. ûm ir] vmb ein J. vnde ein B. vnd auch ein U.
krenzzelein o. 18667 Seht fehlt p. Zweites daz fehlt B. 18668
sol p. fehlt E. d' schelln ap. d' selbā J. diu fehlt Ep. 18669
In der welt o. 18670 Vmb U. vnserm oJ. 18671 Daz o. krentzelin
U. in dem oJB. vmb den U. 18672 Das amBU. 18673 gleubet U.
vz nihte p. 18674 zâ ichte a. von nichte B. von recht U. 18675—78
fehlen o. 18676 rehte a. 18677 f. umgestellt in BU. ichte p. 18678
nicht p. 18679 Sunder a. geschichte BU. 18680 Drachte B.
Trachtent spiehent vnd gedichtent U. 18681 vā alle E. sîn fehlt BU.
18682 uz pBU. und] noch m. ynnē aB. 18683 Vnd o. sanct' a.
18684 eyne U. seinem ao. sime BU. 18685 drey J. gemachet drev dink
Ep. 18686 und] von o. 18687 mat'ien Eap. engeln E. der engil B. fehlt o.

- Swer nu kan zeln und wol ûz scheln
 Alle sîn ander creatûre,
 18690 Der ist der buoche niht ein gebûre.
 Der werlde materie alsô vûr gienc,
 Dô alliu dinc got ane vienc
 Vor aller geschepfede anevange,
 Als ein dôn tuot vor gesange,
 18695 Sô wort und dôn sint ein gesanc
 Einz, zwei, zwei, einz, anevanc.
 Disen tiefen sîn sül wir niht trennen
 Und sülûn aber vûrbaz rennen
 ûf werltlicher tôren strâzen.
 18700 Swer tiefer rede sich niht wil mâzen
 Und die niht wol bewêren kan,
 Der mac wol sîn ein tummer man.
 Swer ie gehôrte winde diezen,
 Doners kraft und wazzer fliezen
 18705 Und swer ie sternen glast gesach,
 Himels und wolken obedach,
 Grôziu dinc von kleinem sâmen werden
 An tiern, an boumen, an krûte ûf erden:
 Der mac wol wizzen, daz des kraft,
 18710 Der aller künste hât meisterschaft,
 Ân aneenge ein zirkelreif

*

18688 vnde vz seln B. 18689 sîn fehlt a. and' sîn p. 18690
 en ist JU. der fehlt pB. bûch' aoJ w'lt p. ein fehlt BU. pûr o. 18691
 vûr gienc] virging B erging U verre ging J. 18692 fehlt p. got
 alle dinc mU. 18693 Von alle U. geschepf m. 18694 einē m. ein
 dôn] ein' denne a. von BU. 18695 Do a. ein fehlt B. 18696 aine
 wang J. Zwey eyns eyns zwey ane wang U. 18697 sullen aopJB.
 rennen o. Disem krefftigen synne sollen wir entrennen U. 18697
 aber fehlt o. 18699 weltreicher o werntlich BU. dor BU. 18700
 Der p. rede rede B redder U. 18701 bewarn m. Auf 18702 folgen
 in m 2123—26 = Freidank 116, 9—12 (siben layen. ich ab'. wurde]
 bin m). 18703 windes m veinde o. 18704 Donders ap. wazzers
 EmpU. 18705 stern oB sterne J steren U. 18706 wolken oBU.
 18707 von] vnde B. kleinē pB klainen oU. 18708 An dier an boume
 B. kruden U. ûf] an J. 18709 des] der o. 18710 Wer a. künste]
 kisteheit a. hât fehlt Eamop. 18711 Ân fehlt U. angende o.

- Ist aller dinge, den nie begreif
 Menschen kraft und menschen sin.
 Als gein einem helfande ist ein bin,
 18715 Noch kleiner ist aller der werlde maht
 Gein im, der alliu dinc hât gemacht.
 Diu sunne, als wir geschriben lesen,
 Hât hitze, schîn und doch ir wesen:
 Diu driu sint an ir gar ungescheiden:
 18720 Alsô merken juden, ketzer und heiden
 Und swer niht wol gelöubic sî,
 Daz unser herre ist einer und dri.
 Wir gelouben daz hern Lôtes wip
 Von fleisch und beine het einen lip,
 18725 Und daz der worden sî ein stein
 Und weder fleisch habe noch bein;
 Und daz her Nabuchodonosor
 Ein gewaltic künic wêr hie vor
 Und sît ein ohse wêr siben jâr;
 18730 Und wie ein engel bî sinem hâr
 Hern Abacuc fuorte über lant
 Mit muose und brôte; und wie gesant
 Von gote wart ein fiurrôt wagen,
 Der ze himel Helyam muoste tragen;
 18735 Und daz hern Balaams eselin

*

18712 fehlt J. 18713 und] noch Eo nach J. 18714
 eim aBU elephande U helffepfande J. ist fehlt m. 18715 klarer o.
 der fehlt mop. kraft oB. Als vil ist alle der werlde craft U. 18716
 Cleyn gen dem U. geschafft BU. 18717 sunnen o. 18718 Hât]
 Die BU. vnd schein o. 18719 dreÿ J dry U. gar fehlt pJBU.
 in vngescheiden ist vn von späterer Hand a. 18720 Als B Das U.
 merken juden] merckt in den o. und fehlt amo. 18721 Wer auch U.
 gelaûbig amoBU. 18722 ein p. 18723 gleyben BU. her oBU.
 lochus B. 18724 und] von Eam. beinen aBU. 18725 der] sie U.
 18726 fehlt p. holtz fleiß U. nu habe J. gepain m. 18727
 nabuchodonisor p Nabochodonosor J. 18728 Ein fehlt U. geweldig
 U gewaltig' ao. 18729 was oJ. 18730 seym aBU. nem peÿ seiner
 hant o. 18731 abaduck B. vnd fûrt o. 18732 vnde mit B mit
 oU. Mit prote vnd müse J. 18733 wâr m. feûr rot' ao furich rot
 U feûrein J. 18734 Elyam J eliane BU. solte p. 18735 daz fehlt
 U. her opU. balams a bilams B.

- Menschlich wort sprach; und den drin
 Kinden in dem ofen niht enwar,
 Des lohe sô hôhe sluoc ûf gar,
 Daz er niun und vierzic klâfter hôch
 18740 Was, von dem manic mensche flôch
 Und ouch manigez wart verbrant:
 Swem disiu wunder sint bekant,
 Den dunket niht gar unmügelich,
 Ob unser herre gewaltes rîch
 18745 Sich menschlich in des brôtes schîn
 Verbirget und ouch in den wîn.
 Sus vînde wir wunders alsô vil,
 Daz ich ir niht mêr schriben wil,
 Von heiligen in der niuwen ê:
 18750 Der wunder ist ein sô tiefer sê,
 Daz in nieman durchgründen kan:
 Des nim ich mich ouch sîn niht an.
 Got hât mit drierleie spîsen
 Gespîset die jungen mit den grîsen
 18755 Von anegenge der werlde her:
 Mit irdischer spîse spîset er
 Die heiden vor der alten ê;
 Die juden, dô in tet der hunger wê,
 Spîste er mit himelbrôtes sûeze;

*

18736 Menschen U. und] von BU. 18737 den nit U. war EaJ
 gewar o. Kunde nicht in war in dem afen B. 18738 lobe o lohe p
 flâme U. auf slûg oJU of slug vf B. so gar aJ. 18739 er fehlt
 BU. chlaftn' mopU. so hoch B. 18740 von dem] vnd den E.
 18741 manigez wart] manig mensche o. 18742 Dem a. di m.
 18744 gewaltes] wûnders a gewaldig B geweldich U. 18745
 mensch m. 18746 dem E. 18747 So a. vinden aopJBU. wunder
 JBU. als EB. 18748 ir fehlt U. nymer aoJ nûme B nit me U.
 hie schreiben m. 18749 Von den h. p. 18750 ein' B ju U. als
 ain tieffer o. 18752 ouch fehlt o. auch mich niht sin Ea. Des
 (Daz B) nym auch ich mich nicht an JB Dar vmb neme ich michs
 nit an U Ich nym mich sin auch nit an p. 18753 dreierleyen a.
 18754 Die jungen gespîset U. 18755 angende o. 18756 spîsen U.
 18758 Die juden fehlt a. der fehlt JBU. kômer U. 18759 Gespeiset
 p. himelbrote EBU.

- 18760 Wer giht daz er gelust niht büeze
 Uns kristen mit sîn selbes libe?
 Daz brôt ist beidiu manne und wibe
 Ein wegespise gein himelriche:
 Dar helfe sîn güete uns genêdicliche!
- 18765 Wie getar der spehen nâch gotes tougen,
 Der der minsten siuren ougen
 Niht kônde gemachen von sinen witzen?
 Wie getar er sîn gedanke spitzen
 Gein dem, der in von einem sô kranken
- 18770 Sâmen brâhte ze hôhen gedanken?
 Witze und gedanke sölte er im danken
 Einveltlich: nu wil er wanken
 Von menschen sinne gein gotes wundern,
 Rehte als er sich wölle sundern
- 18775 Von den tôren ûf der erden
 Und wiser denne die engel werden.
 Unser herzen stênt gein gotes tougen
 Als gein der sunnen iulen ougen.
 Alle hantvesten sint enwiht
- 18780 Und habent si rehter insigel niht:
 Swer rehtes gelouben niht enhât,
 Den hilfet weder rât noch tât

*

18760 spricht JU. er] jr U. gelüst a gelustes p. 18761 Vnd J. seins aJBU. gelost libe B. 18762 izzt m. manne J. 18763 wegewist p. 18764 Des o güete] gnade U. vns sein güt oJ vns got p. gnediklichn a gnedenclich U. 18765 gespehen EJ sprechen o. nâch fehlt p. 18766 Der d' dy J. mynster U menschen B. saûren aoJ. 18767 von] mit p nach BU. 18768 er fehlt a der pU. gedanken o gedencke aBU. entspitzen E. 18769 eym amoBU fehlt p. sô fehlt aBU. 18770 fehlt B in U zusammengezogen mit 18771 Samen gemacht hait er solde yme dancken. Namen a. hohem p. 18771 gedânke a gedencken o sinne p. er fehlt J. 18772 Einueltiklichn amB Einfeldenclich U. wil er nû o. 18773 sinnen BU. gein] na U. wund' pB wunden o. 18774 Seht a. alz ob ampJ. wolde U. 18777 f. fehlen BU. Vnsers o. hr'tze m. 18779 Die o. hantveste EJ. ein wicht BU. 18780 Und fehlt Eo. han B hait U. r'hte apB. ingesigel opBU. 18781 hat op. 18782 enhilffet U.

- Gein der êwigen sêlikeit.
 Dem tiufel wart nie niht sô leit
 18785 Als kristen geloube, swer an sîn ende
 Den beheltet âne missewende
 Mit den werken, diu dar zuo
 Gehœrent beidiu spât und fruo.
 Wenne menschen sîn und sîn gedanc
 18790 Sint kristen gelouben gar ze kranc:
 Dâ von sprach sant Augustin
 Ein vil merklich wœrtelîn:
 „Daz ist geloube und anders niht,
 Daz man geloube des man niht siht.
 18795 Swaz ich sihe, des geloube ich niht:
 Daz weiz ich wol, wenne mir des giht
 Mîn ouge, daz ze mir von gote
 Ist offenbar mîns herzen bote:
 Swaz aber mîn ouge niht ensiht
 18800 Und doch mîn munt vûr wâr des giht,
 Des ist tougenlich in gote
 Ze mîner sêle sîn genâde ein bote“.
 Des menschen ouge vil ofte siht
 Dâ von der sêle niht wol geschicht,
 18805 Wenne ez sint des menschen ougen
 Ofte sînes herzen speher tougen:
 Si fûegent laster unde lop.
 Dâ von sprach der guote Job:

*

18783 ewiger U. 18784 Dein o. wart fehlt m. iht m. 18785
 gelaßben aBU. der a. seim m. 18788 beidiu fehlt p. 18790
 gelaube mB. 18792 werltlich B werntlich U. 18794 das aB des
 das JU. des glaub daz o. 18795 sehe EB. daz op. englaub J
 gleube U. 18796 wan man mir B. das J es E. mir des] ez mir p.
 mir daz geschicht o. 18797 von mir ze gote EpB. 18798—801
 fehlen BU. spot o. 18799 Wa o. hin sicht o siht p. 18800
 mvt Eao. für war myn mut p. daz opJ. 18801—04 fehlen J.
 Der m Daz o. taûgelich a. 18802 syner selen U. sîn] daz o.
 18803—11 fehlen B. augen U. dick U auch o. 18804 Daruon
 der selen nit guts U. 18806 Dick U Auch o. sînes] der U. 18807
 fûget o. 18808 sant Job E.

- „Durch mines houbtes vensterlîn
 18810 Ist der tôt gesloffen in
 Ze miner sêle ûf minen schaden:
 Wer ist der, dem si niht geste laden
 In sînes herzen kemenâten,
 Von den diu sêle etswenne verrâten
 18815 Wirt in ir selbes obedache,
 Diu vor was lange mit gemache?“
 Ein wîssage ouch spricht: „Des geloubt,
 Mîn ouge hât mîn sêle betoubt“.
 Sit reht geloube tougenlîch
 18820 Die sêle spiset und machet rîch,
 Sô muoz ich ein teil vûrbaz sprechen,
 An juden, an ketzern mich gerechen,
 Der unrein krieg dâ wider ist,
 Daz got ze deheiner frist
 18825 Wâr got und wâr mensche müge gesîn
 Verborgen under des brôtes schîn,
 Swâ die priester messe singen
 Und gote vûr uns ir opfer bringen.
 Sol der niht grœzers wunders walten,
 18830 Der fiur in wazzer hât behalten
 Von aneenge der werlde her,
 Als ich iu noch baz bewêr?

Von dem flursteine.

Ein stein in einem wazzer lît

*

18809 heubtes pU. 18810 Da ist E. gesloffen o geslaffen J.
 hyn jn U. 18811 selen U. 18812 der fehlt EopJ. 18814 dem
 EoJBU. etwan BU. 18815 irs U. selbers m. 18816 lange was Ep.
 18817 spricht auch pJBU. gleubt U. 18818 Ein p. beraubt EoJBU.
 18819 taûgelichn a tewgenliche J degelich BU. 18820 speiseit a.
 18821 ich fehlt o. einê p. 18822 an] vnd p. 18823 dâ wider]
 als wyt U. 18824 keiner amopB der keiner J. Das sie nit gleubent
 zu keyner frist U. 18825 Das ware U. wâr fehlt BU. sin pBU.
 18826 jn U. 18827 ir mezz m. 18829 großes amop großer U.
 wonder U. 18830 Daz B. fiur] vor U. 18831 Vor a. angede o.
 18832 noch fehlt B. noch euch J. Überschrift = BU fehlt JEamop.
 18833 in fehlt m. eim ap dem U.

- Tûsent jâr, daz alle zît
 18835 Über in fluzet und hât er doch
 Fiur in im behalten noch,
 Daz ûz im schône springet
 Swenne man in dar zuo twinget:
 Swer daz eben merken wil,
 18840 Den dunket des niht gar ze vil,
 Ob got die hâhen wurde sîn
 Verbirget in des brôtes schîn.
 Zweinzie rîme ziuhe ich dâ her in,
 Die sint hern Fridankes und niht mîn:
 18845 „Swer mac tuon allez daz er wil,
 Dem ist keins wunders niht ze vil;
 Er lêt uns alle tage sehen
 Manic groz wunder, wil mans jehen;
 Wir sehen diu himel zeichen sweben
 18850 Ob uns und ûm gên als si leben,
 Sunnen, mânen, sternen schîn:
 Waz mac gelich dem wunder sîn?
 Von doner mac man wunder sagen:
 Er heizet daz ertrich allez wagen;
 18855 Von winden wunders vil geschiht,
 Die nieman grifet noch ensiht;
 Der nebel füllet witiu lant
 Und wirt sîn nieman vol sîn hant;

*

18834 alle] ist o. 18835 Wafir ubir B. fließent U. und hât
 er doch] daz ist doch o. 18836 Vnd hat er fewr o. 18838 So p.
 dringet U. 18840 gar fehlt BU. 18841 höhe oU. 18843 Zehen
 amop. rymen U. 18844 h' aoU fehlt B. freydanges Ea friege-
 danckis B fringedangs U. 18845 wol getün o. 18846 Den duncket
 U. wunders fehlt B. kaines wunders ist o. niht fehlt mU. Den
 duncket des nit gar ze vil p. 18847 lat m. lest JU lert o. allen
 dag B. 18848 Manigs a. man ez o. 18849 diu] den E der U.
 streben p. 18850 und fehlt BU. gên] vns J. als ob o. si] ser E.
 sweben B. 18851 Sunne oU. man oJB. stern oJB sterren U.
 18852 Das a. den wondirn BU. gesein oU. 18853 donnern B.
 18854 machet J dut U. allez fehlt U. 18855 wondir B. 18856
 sicht o. 18858 di hant m. sin doch nûmer vol eyn hant U.

- Wir mügen der geiste niht gesehen,
 18860 Doch muoz man grôzer krefte in jehen;
 Tiufel noch tôt ich nie gesach
 Und fürhte ir beider ungemach;
 Gotes wunder sint sô grôz,
 Daz menschen sin gein in ist blôz.“
 18865 Wer sölte dem niht wonders jehen,
 Der einer kleinen siuren sehen
 Sô wunderlich erliuchtet hât,
 Daz si wol merket wâ si gât?
 Und daz ein helfant ein mûs
 18870 Fürhtet, der grôz ist als ein hûs
 Und ûf im treit wol fünfzie man,
 Als ich von im gelesen hân?
 Under allen tiern wirt kein tier
 Zam und gehôrsam alsô schier
 18875 Als der helfant, swie grôz er ist.
 Lâ dich erbarmen, herre Crist,
 Daz wir gein im sô kleine sîn
 Und uns gehôrsam ist ein pîn!

Von dem kemmeltier.

- Ein tier daz heizet cameliôn,
 18880 Dâ schribent die meister wunder von:
 Daz der luft sin spîse sî,

*

18859 enmügen mJ. di moBU. gerte p. nit wol U. 18862
 vnd opJU. tote E. Den duffel vnde den dot B. 18862 fochte doch
 B. Statt 18863 f. stehen in J 18789 f. (Menschē kraft vnd seiner ge-
 danck Sint u. s. w.). 18864 Des B Den U. ist gen ir o. 18865
 den oB. 18866 ainē o. ein kleine a eyner cleyner U. sauren ao
 milben J. 18867 derleuchtet a erlauhtet m. 18868 war BU.
 18869 Vnde der helfant (elephant U) BU. 18870 als gros J. 18871
 f. fehlen a. tregt oJ. 18873 Vnd vnder o. wir m. eyn U. 18874
 Zâm m. und] von E fehlt B. als pJB. 18875 elephant U. der U.
 18876 Lazze EoJU. ihū krist aoJB. 18877 im] dir o. yme han cleyne
 synne U. Überschrift = B Von eyne diere heisset gamaleon U fehlt
 JEamop. 18879 daz fehlt EopB. haizze m. heizzet daz E. Camelon J
 kamaleon U. 18880 Do schriben ich meist'lich von B. 18881 lust o die luft U.

- Und swelher varwe ez wone bi,
 Nâch der werde sîn balc gevar
 Denne rôt aleine: daz diutet gar
 18885 Uns sûnder, die der werlde guft
 Spiset als daz tier der luft,
 Die sich alle tage verwent
 Nâch der werlde und sich niht gerwent
 Mit der rôten varwe des smerzen
 18890 Cristes bluotes in dem herzen.
 Eins bockes bluot den adamas
 Speltet, mit dem man hertez glas
 Durch grebet und herte edel gesteine:
 Weine, sündiger mensche, weine,
 18895 Daz der meide kindes bluot
 Niht kan erweichen dinen muot
 Und dînes herten herzen flins!
 Gedenke daz er den hœhsten zins
 An dem kriuze hât vûr dich geben,
 18900 Daz er dir koufte daz êwige leben!
 Des wurmes bluot, mit dem vil schön
 Der wise kûnic Salomôn
 Des tempels marmelsteine spielt
 Und von einem strûze den sin behielt,
 18905 Der mit dem bluote ein glas zebrach,
 In dem er sîne jungen sach
 Gefangen: des wurmes bluot besunder

*

18882 welich ir B. farwen U. wonet J. 18883 werlde B.
 back U. fare B. 18884 Wenne a. 18885 gûft a. gunst oB.
 18886 die pU. lûft a. lust oB. 18888 niht sich a. garbent m.
 18889 roder farwen U. 18890 Cristus oJBU. 18891 Ain o. 18892
 den B. hartes U. 18893 harte U. edil] dil B. 18894 Weina BU
 Weyne aU. sûnder ao. 18895 megde aop. 18896 derweichn
 aJ. 18897 harten U. fehlt B. hertzens a. herten herten p.
 18898 Bedenke aB. Denck o. hoen BU. 18899 vor dich hait U.
 gegeben JBU. Hat fûr dich an dem cruce geben p. 18900 keifte
 BU. 18901 schonen B. 18902 Des o. her salmon B. 18903
 marmels steine a. mârmel staine mJU mormeln stein B. er spielt J.
 18904 eyme amBU. strûßen B. 18905 zer prach m. 18906 sîne
 p. jungern B. 18907 Gefanges B.

- Hât grôze kraft und michel wunder:
Waz krefte hât denne daz reine bluot
18910 Des herren, der alliu wunder tuot
Und durch uns sündler leit den tôt,
Der müeze uns helfen ûz aller nôt?
Nu wil ich ziehen in ze geziuge,
Der nie gelouc, daz ich niht linge,
18915 Daz ein gesuoch den andern âz
Ûf mîn pfant, under des ich saz
Ob disem bûechelîn und ez tihte
Und witen ez zesamen rihte,
Dô zwelf menschen alle tage
18920 Mîn brôt âzen: dise klage
Sûln die frumen aleine vernemen:
Eines böesen gâbe wölte ich mich schemen:
Wem sölte der selbe geben iht,
Dem wê tuot sô er geben siht?
18925 Mîn hûs, mîn koste und mîn pfant
Stênt alliu jâr in gelückes hant,
Wenne ich gewisser gülte niht hân
Und mich betrage swâ mit ich kan,
Âne sünde, âne schande, als verre ich mac.
18930 Ich pflige der schuol noch, der ich pflac
Vor zwein und vierzic iâren
Und sihe nu niht gebâren

*

18909 craft p. recht o. 18910 hertze U. vnd der o fehlt U.
wundert a. 18911 let a. 18912 vßer U. Der helfe vns vz p.
18913 in zien B. in fehlt o. 18914 Die o. nie fehlt B. ich in B.
18916 vnde B. dem o. under des] da U. 18917 Vber aBU Ober
oJ. dem m. buch U. 18918 wite B. ez witen p. 18919 Daz o.
menschē p. 18920 alle dise tag o. 18921 Das sollent U. alle BU.
18922 Ein' E. schamen am. 18923 Wan Eo Wer B. dir B. selber EJB.
18924 Wem p. tût we m. sô] dem o das U. 18925 köste am.
und fehlt E. 18927 gewisse J. gûlte] lewt o dinge p gulden U.
enhan JU. 18928 do mede B wez m swie p. 18929 Zweites
âne fehlt E. verre fehlt BU. 18930 schulen U. noch der] noch als
a als B. 18931 zwei Eop. dreÿ (dryn U) vnd dreissig JBU. 18932
nu] noch m.

- Riche liute und vil prêlâten
 Sô miltlich, als die dâ tâten,
 18935 Bî den ich unz her bin erzogen.
 Ich sihe noch manigen hôhe brogen,
 Der doch gar lützel milte hât:
 Den ziert sîn cörper und sîn wât
 Und daz man in siht walgen
 18940 In vêhen miuse balgen:
 Doch hân wir alle gesehen dicke
 Rilich gewant an bösem ricke:
 Des êre wir manigen durch sîn guot,
 Der nie gewan tugent noch hêren muot.
 18945 Vêch, merderîn, hermîn, eichornîn
 Sint kasper durch irs glanzes schîn,
 Aleine vür frost vil bezzer sîn
 Fûhsîn, hesîn und lemmerîn.
 Swaz hôchfart bringet, daz ist wert:
 18950 Einveltiger kleider der niht gert,
 Der sich der werlde nieten wil:
 Des hât diu werlt tôren vil,
 Die manic guot tuoch ze flecken machent,
 Des die wisen ofte lachent.
 18955 Ouch ist ein site, des enlobe ich niht,
 Mit dem habent tumme herren pfiht:
 Swer sîn arme liute beschatzet
 Und hin und her zesamen kratzet,

*

18933 Recht o. vil] milde U. 18934 miltlichlichn JB. sie mU. dâ
 fehlt oU. 18935 dem B. bis pJBU. pin piß her o. derzogen a getzogn
 J. 18936 noch] nû o. vil manichen noch B. gar hoch J. 18937 milden
 U. 18940 vehe BU. mußen U. 18941 haben a habe m. gesehâ alle
 J. 18942 Reichlich oJU. 18943 eren aopJBU. wir fehlt B. 18944
 h'ren ampJBU eren o. 18945 Vehen U. merdeln B marderen U.
 härmlein moBU. eychörnîn EoJ eychorn BU. 18946 kasper] peffær
 vnd kospär o clostirfar B. irs fehlt p. 18947 Wie wol ao. vür]
 fevr E. vür frost] vorkost B. vil fehlt oBU. 18948 hessen BU.
 18949 Ainfaltiger oBU. nyema B. 18951 Wer a. 18952 dore B.
 18953 tuoch fehlt B. 18954 dicke BU auch o. Darjnn sy swantzent
 des die teufel lachent J. 18955 lobe aopJBU. 18956 hant EopJ.
 herzen BU. nu pflichte J.

- Daz er ein rilich kleit gewinnet
 18960 Ê denne ez schaben sich beginnet,
 Daz denne ein loter von im treit:
 Daz ist grôziu sünde und affenheit:
 Sôgetân milte ist gote unwert:
 Kein wise man sôgetânes lobes gert.
 18965 Sol der sinen muot von tôren wenden,
 Der des tages glast wil blenden
 Mit kerzen glaste, der wahs wêrlich
 Versmelzet wirt gar unnützlich,
 Mit dem man got billicher êrte
 18970 Denne daz man ez tûmplichen verrêrte?
 Swer bösen herren lange frist
 Ûf genâden lône dienet, seht dem ist
 Als der âne frumen lange riffelt
 Und landes vil ân nuz erstriffelt:
 18975 Wenne swer mit bôsheit ist besezen,
 Der gedenkt: „Man hât schier vergezen
 Ob du frûmlichen tuost!
 Tuo niht denne daz du doch tuon muost!
 Swaz du ersparst, daz ist behalten:
 18980 Lâz tôren tugenden und êren walten,

*

18959 ein] des U. reichlich moU liecht J. gewin BU. 18960
 daz p er a. sich schaben o. begin BU. 18961 Dan daz B Daz
 ez U. loter (loderer J) es aJB. Ein loter ez dann p. tregt o.
 18962 grôßer o. und fehlt o. 18963 Solch amo. 18964 weiser
 oJ. so gedanen U. solches amop. nicht gert mU. 18964 mund
 o. tôren] zorn B. 18966 schenden p. 18967 f. fehlen BU.
 wlichn a. 18968 wirt fehlt o. vnnützlichn a. vnlustlich o. Wirt
 versmelczet vnnüczlich p. 18969 den Em. billich B vil billicher
 E. 18970 daz fehlt U. mans am. tumplich op. tumplich es
 JBU. rerte a verzerte opJBU. 18972 genade mopB. lône fehlt
 mp. dienet fehlt B. 18973 dem d' Ea. frum mp. riffet m. 18974
 mûz B. derstriffelt am derstripffelt J. v'striffelt pBU. 18976
 denckt man sal schier U. 18977 fromlich B fromelichen U freünt-
 lichn J. 18978 Tûn op. nihts a. daz] als o. du fehlt B. doch
 fehlt mopJ. dûn doch BU. 18979 dersparst a. 18980 dore BU.
 tugent opBU.

Die niht wizzen wie grôziu dinc
Zuo kan bringen her pfenninc!“

Von dem pfenninge.

- Pfenninc hât manigen dienstman
Denne künic oder keiser ie gewan;
18985 Pfenninc kan übel unde guot
Als denne sîn meister ist gemuot;
Pfenninc vergizzet sêle und libes,
Gotes selber, kinde und wîbes;
Pfenninc lêrt predigen manigen man
18990 Der wênic der heiligen schrift kan,
Er machet ouch manic wîp unstête
Diu selten âne gâbe missetête;
Pfenninc geistlichen muot verkêrt,
Pfenninc vil ungelouben lêrt,
18995 Pfenninc kan striten, süenen, kriegen,
Pfenninc kan sweren, liegen, triegen,
Pfenninc kan singen, springen, ringen,
Pfenninc kan zuht und êre verdringen;
Pfenninc ist ein heilictuom,
19000 Daz ze R ô m e hât hôhen ruom;
Pfenninc ist küene als A l e x a n d e r,
Pfenninc kan singen als ein galander:
Pfenninc kan alles des ein teil,
Daz sêlde bringet und unheil.

*

18981 wizzen fehlt J. 18982 Nû a. mach U. her] der EoU er B.
Zûbringen kan der pfennige p. Überschrift = U Von den phennegen
B fehlt JEamop. 18983 mangern E manig' a. 18984 und p.
keiser od' künig a. nie o. 18987 selen U. 18988 kint a Kindes pU.
18989 let p. vnd manigen o. 18990 von der heylichen U. 18991
ouch fehlt p. 18992 selde B. 18993 geistlich B. geistliche mÿte E.
18994 vngelaubens moU. 18995 hinter 18996 in B fehlt U. 18996
liegen swern driegen B driegen swern legen U. 18997 ringē singē
springen E springē (sprengē B) ringē singē JB springen singen
ringen U. 18999 f. fehlen BU. heiltûm pJ. 19000 Daz fehlt p.
19001 küene als] kunig p. 19002 einē p. 19004 sêlde] selbe U.
hail JU.

- 19005 Swelch herre nu der untugende pfliget
Daz er sô hôte den pfenninc wiget,
Den sol man selten frölich vinde
Bî kurzewile oder bî sinem gesinde:
Wenne im der pfenninc fröude swachet,
19010 Nâch dem sîn bitter herze krachet.
Kargiu hant und swinde gemüete
Gruonent selten in êren blüete.
Ein ieglich mensche an sinem sinne
Ist überflüzzic nâch gewinne
19015 Oder nâch sîner sêle verlüste.
Lât iuch der wîsheit niht gelüste,
Der nu manige liute pflegent,
Die allez ir getrehte wegent
Wie si guot und êre gewinnen,
19020 Und niht wie si got reht minnen,
Daz si der êwigen pîn entriunen
Und êwige fröude bî gotē gewinnen!
Swer mit gedult getragen kan
Armuot, der ist ein sêlic man:
19025 Und ist er sînes gemüetes frî,
Sô wont im gar vil gnâden bî:
Wenne got kan den sînen lōnen
Und geben zweier hande krōnen:
Der genâden krōne ûf ertrîche,

*

19005 Welch' aop. nu fehlt pJ. vntugendā a tugent m. nu
der untugende] inder werlde BU. 19006 sô fehlt BU. 19007 frölich
selten o. vinden alle Hss. außer J. 19008 kûrtzweile Ea kurtz-
wylen U. vnd JBU. seim mB. seinen gesinden o seinen kinden a
houegesinden U. B. k. vnd' seinen gesinden p. 19009 im] nā o.
machet J. 19010 den p. dem sîn] den sitten o. h'tze bitter a.
19011 f. fehlen BU. hant] lewt o. 19012 Brynnent a. 19013
yettlich o. seim oBU. nach seinē s. a. 19014 n. sim gewin B.
19015 der selen U. verlûsten amJU. 19016 Lafet J. gelûsten amoJBU.
19017 manige] die o. 19019 f. umgestellt in BU. Dan wie U.
19020 fehlt o. reht fehlt p. 19021 f. fehlen U. 19023 tragen m
19024 sâlinger o. 19026 wonent o. gar fehlt opBU got gar J.
19027 gelōnen o. 19029 crone B.

- 19030 Der êren krône in himelrîche.
 Lât zwên mit einander loufen
 Oder mit einander zwên sich roufen
 Oder zwên spiln ûf einem brete,
 Gelîch gevar in glicher wête:
- 19035 Kunt einer über hundert mîle dar
 Und neme ir aller kriege war,
 Er gan zehant ir einem baz
 Denne dem andern, wie füegt sich daz?
 Nu høert wâ ez der meister lêre
- 19040 Mit tiefen sinnen hin kêre:
 Si sprechent daz der mensche sî
 Der selben natûre, diu jenem wonet bî,
 Dem er baz denne dem andern gan.
 Ein anderz ich ouch funden hân
- 19045 In der heiligen schrift lêre:
 Daz mit eben gelîcher êre
 Gesellen ir zweier engel sîn
 In einem kêre, die dise künste in
 Giezent und gebent disen zwein,
- 19050 Daz si mit gûnsten sîn gemein:
 Die habent die genâde hie ûf erden
 Und mûgen dort ouch gesellen werden
 Mit einander in himelrîch,
 Volgent si den engeln beide gelîch.
- 19055 Wir sîn gelêrt oder ungelêrt:

*

19030 êren] ewiger U. krône BU. 19031 Laſet J Wa a.
 ander p. sich mit eynder reuffen U. 19032 and' p. zwen mit
 ein and' moBU. keuffen p. 19033 f. umgestellt in amo. in J. eim B.
 19035 Kum J. milen U. 19036 nÿmpt opBU. aller] paider oJ. 19037
 zu stunt U. ir] ye ap. eime BU ainer o. 19038 Gudes dan U. einē
 andn' m der andir B. 19039 war BU. 19042 selben fehlt p.
 Die selbe B. naturen U. yem aB yme U genen o. wone EU.
 19043 bas gudes U. dem] den B. andern fehlt J. 19044 Auch o.
 ouch] euch J. 19047 Gesellen] So sollin B. 19048 Vff U. eime
 BU. gunst pJBU. 19050 mir E. gunst moJBU. 19051 Sie p.
 hant U. 19052 ouch fehlt a auch wol U. auch dort p. 19054
 dem engel a. bede E.

- Von swem nu got wirt baz geêrt,
 Der ist im ouch lieber dort
 Und gibt im stêter fröuden hort.
 Man siht die selben genâde tuon
- 19060 Eins vil armen hirten sun,
 Sô man in wihet, die man tuot
 Eins keisers sun: sô rehte guot
 Ist des süezen gotes milte,
 Den siner genâden nie bevilte
- 19065 Die er beide armen und rîchen
 Tegelich teilt sô volliclichen,
 Und wil daz pfaffen sîn gar reine
 An irem leben und sô gemeine
 Als si an der wihe sint.
- 19070 Und hête ein armer hirte ein kint
 Daz man ze ritter sölte segên,
 Diu wort wêrn als hôhe gewegen
 Mit den man in ze ritter mechte,
 Als ob er hête tûsent knehte:
- 19075 Wenne got wil daz wir alle gelîche
 Uns rihten gein dem himelrîche
 Mit dêmuot, als er uns daz spor
 Allen hât getreten vor.
 Doch wizzet daz mêre wirdikeit
- 19080 An einen menschen wirt geleit
 Denne an tûsent ander:
 Der künic A l e x a n d e r
 Het vil mêre êren denne ein man,

*

19056 baz wirt Eo. wirt nv got bas p got hie was wirt J got
 nûbaz wirt B got nu wirt aller beste U. 19058 geit o. stediger U.
 19059 selbe BU. genaden o gnad yn J. 19062 sun] sin B. 19063 die
 suße BU. 19064 seinen o. sin gnade U. noch nie U nicht op. 19065
 beide fehlt p. 19066 milteclichen p mildenclichen U. Tailichen tailt
 so gar volkûmenleichen o. 19067 weil o. gar] so J. 19070 hête fehlt
 J. arme pU. 19072 waren m. also BU. 19073 machte o. 19074
 fehlt o. 19076 zu dem h. U. 19078 getragen Eaop. 19079 auch
 me U. haillikaît o. 19080 ein mensche B. 19083 vil fehlt p.
 me pU. Tet vil eren a.

- Der nie liute noch lant gewan:
 19085 Wenne er tet mēr in zwelf jären
 Denne die drizic jār künic wāren,
 Dô er machte zwelf grōze stete
 Der ieglich sīnen namen hete:
 Sôgetân êre und wirdikeit
 19090 Hât sorge, angst und arbeit.
 Einem herren wirt sîn brôt vil sūr
 Und muoz doch sterben als ein gebûr:
 Aleine diu êre si mache blint,
 Doch weiz ich daz eins keisers kint
 19095 Sîn muoter als unsanfte gebirt
 Als dô ein hirte geboren wirt:
 Si werdent beide blôz geboren
 Âne krône, âne schilt und âne sporn,
 Âne silber, âne golt, âne wîn, âne korn,
 19100 Wenne si sint beide nâch erfrorn
 Und grellent als zwô junge katzen,
 Die man siht ungeliche kratzen
 Swenne si kument ze irn tagen:
 Waz sol man dâ von lenger sagen?
 19105 Sprechet alle „frô, herre, frô“!
 Zwei bûebelîn siht man in dem strô:
 Der sol einez ein keiser sîn,
 Daz ander hûeten sol der swîn,
 Und ist doch einez des andern genôz,

*

19084 ye B. vnd o. lant noch leüt JBU. 19085 me U. zu o.
 19086 seczig BU. jār fehlt J. 19087 großer U. 19088 ŷetlich o.
 irē namē J jren eygen namen U. 19089 Solche amo. 19090 sorge]
 so getan m solich o. erbeit EaJU. 19091 Eym amB Syme U. vil]
 gar a. 19092 sterben doch U. mvzte doch streben E. baûr aopJ.
 19093 êre fehlt B. machet o. 19097 blint U. 19098 krône] korn o
 komen B glene U. vnd ane schilt p. und âne sporn] an rofā an sporn
 JBU. 19100 Denn a. nahet o nahent J vil balde U. der fro'ren aJ.
 19101 krellent a. 19102 tratzen am. 19103 So p Want als U.
 19104 lenger (langer U) dauon pJU. 19105 Erstes frô fehlt o. h'rre
 fro hr'e fro J. 19106 siht man] ligent U. 19107 ein' B. Das ein
 sol J. 19108 sal huden BU. 19109 doch fehlt E.

- 19110 Hungeric, arm, einveltic, blôz.
 Hern M o y s e s libelin was niht grôz,
 Dô er ûf grôzen wazzern flôz
 Und lac in einem körbelin
 Gewindelt daz was binzîn,
 19115 Der sît den künic P h a r a ô
 Von herzen grunde machte unfrô,
 Dô got die zehen slege tet
 Durch in, als noch geschriben stêt
 An dem andern s i n e r f ü n f b u o c h e :
 19120 Dâ stêt vil wonders, der ez wil suoche.
 M o y s e s was der schönsten man,
 Von dem ich gelesen hân
 Von aneenge der alten ê:
 Houbt, ouge, zan getet im nie wê,
 19125 Rûcke noch site, fuoz noch hant.
 Fürsten, frien, bürge und lant
 Twanc er und fuorte der juden her
 Mit kreften durch daz rôte mer.
 Daz melm in under iren fûezen stoup.
 19130 Ouch nam er manigen grôzen roup,
 Sît künic P h a r a ô ertranc
 Der wider got und wider in ranc:
 Des beleip er ouch tôt in dem mere

*

19110 Hügirt B Hugelich U. vnd bloz E. 19111 Her B.
 leblin o lip BU. 19112 großem waßer aoJBU. 19113 eim BU.
 körbelein ap. 19114 pimssein m pinssen J. 19115 syder
 o. dem JB fehlt U. phoro J. 19116 offi (dicke BU) vnfro
 JBU. 19117 slege] plagen U. 19119 sinen p. bûchen amo. An
 (In B) den andern seinen (sin U) funf buchen (buchern J) JBU. 19120
 Da jn U. ders a wer es JB. suchn amoJBU. 19121 was ouch so
 schonen man U. 19122 Vnd uon J. 19123 angende o. 19124
 Heubt pBU. augen o. zant JU. tet J. 19125 fûß a. 19126
 vnde frien B. bürge] stede U. freyen hant b'g vnd l. E. 19127
 fûret ao. das pU die o. 19129 mel E. in fehlt U. melm in] mel in ao
 melin p mel JB molten m. iren] den Eao. 19131 f. fehlen J. S.
 das der kunyng U. pharo B. der tranck a der ertranck p. 19132
 Zweites wider fehlt oU. im o. 19133 ouch fehlt p. tot auch E.

- Mit einem gar unzellichen here,
 19135 Daz ir deheiner nie genas.
 Moyses gote sô heimlich was,
 Daz er kôste mit im besunder
 Und durch in tet manic kreftic wunder.
 Ich hân gelesen, daz J ô s u ê
 19140 Wilent in der alten ê
 Fünf künige hiez in ein hol
 Vermûren, den ez niht gar wol
 In kurzer frist dar nâch ergienc:
 Wenne er si alle fünfe hienc,
 19145 Und hiez in ûf ir helse treten
 Dô si daz leben dennoch heten,
 Daz bî dem gewalte in wêre bekant,
 Daz erbe und eigen, bürge und lant
 Sîn und der sînen sölte sîn.
 19150 Ouch liden von im grôze pîn
 Mit disen fünf künigen einer und drizic
 Künige, die alle wâren fizic,
 Wie si mit krefte und mit here
 Sich sînes gewaltes möhten erwere:
 19155 Den gesigte er doch allen an.
 Swem got noch guotes und êren gan
 Und den sîn genâde wil ûf zucken,
 Den kan unsanfte ieman verdrucken.

*

19134 eim B. gar fehlt pB. gar einem (eyme U) JU. vn-
 zellichem apU vnzallichem o vnzemlichem B. 19135 keiner aopJBU.
 19136 heymelichen U. 19137 redt J. 19138 manic] vil o.
 19139 daz] do J. 19140 Vor zeiten o Zeimal J Hie vor BU.
 19141 hiez fehlt BU. einem J eim BU. V 19142 ir muren hiz
 BU. 19143 d' gieng am gieng J. 19144 si fehlt J. 19145
 streit J. 19146 Das J. 19147 der gewalt BU. im m. 19148 eigen
 fehlt p. vnd pûrg m. 19149 solten aopU. 19150 liten m. großen
 U vil große am. 19151 den p. ein pU. 19152 fehlt o (Raum für
 eine Zeile). 19153 si fehlt U. kreften alle Hss. außer E. heren
 alle Hss. 19154 erwerben EamopJU irnern B. 19155 er fehlt m.
 alle a jn allen B. 19156 guotes und êren] eren vnd gnaden o.
 19157 dem B. genâde] wille JU fehlt B. doch vff z. B.

Nu sül wir aber vürbaz rennen
19160 Und unsern herren baz erkennen.

Swer wölte bedenken waz er wêre
Ê denne sîn muoter in gebêre,
Und wie enge er lac gevangen,
Dô im diu knie wilent an diu wangen
19165 Ruorten — als noch gesippe sîn
Knie und hüffelin in latin —,
Der sölte knie und hüffelin neigen
Gein sînem schepfer und erzeigen,
Daz er ein kranker sâme wêre
19170 Ê denne sîn muoter in gebêre.
Noch mêr künde ich dâ von sagen,
Wölten mir die frouwen ez vertragen:
Des entuont si niht, daz weiz ich wol:
Durch zuht ich dâ von swîgen sol,
19175 Daz mich iht treffe ir zungen schûr.
Ein wênic wil ich doch von natûr
Mit urloube ziehen dâ her in,
Daz zimlich ist und nütze mac sîn:
Stênde, gênde werdent alliu tier

*

19159 f. fehlen J. sullen aopBU. bekennen aU. Überschrift:
Von mensche tier vñ vogel natur vnd der steine (gesteine p) Ep, p
fährt fort vnd brunnen nature vnd ir bedutnisse daz sehs vnd drißigste
cap. Von menschen tyern vogel stimmen stainen vnd prünen natur
m Von naturen manigerlay dingen Ca. lû XXXIII o Von den natûren
grosser krankheit Die got an sie hat geleit a. 19161 gedencken
BU. 19162 gepar m. 19163 enge| lange o. 19164 diu fehlt p.
chnielein moJ. wilent fehlt moJBU. an| vnde BU. den o. 19165
Rûrten Eamo Rûrte J. 19166 heufflin E haüfflein m hustlein o
haubt J heibit BU. 19167 hustlein o. 19168 seim amBU seiner J.
schemper B. erzeugen U. 19169 ein fehlt o. 19170 gepar m. jn
sein muter g. J. 19171 me pU. gesagen EmU. 19172 die fravwen
mir daz v. E die frawen mir v. p die frauwen mirs BU. 19173 Daz B.
tûnt aop. 19174 ich doch B. ich des geswigen U. 19175 treffet o
crefte B. zûnge B. der zungen (zunge o) mo. saŵr J. 19176 Ewenich U.
wil fehlt BU. naturen o. 19178 zimlicher m. gesin U. ist fehlt U.
ist nûcz vnd m. s. J. 19179 vnd gende (gene U) JBU. allen B.

- 19180 Nâch ir gebürte ê denne wir:
 Der mensche aleine mac weder gestên
 Noch gesitzen noch gegên.
 Nu merket wie daz kume dar!
 Daz machet sîn krankiu lîpnar,
 19185 Mit der er muoz von êrste beklîbe
 Beslozen in sîner muoter libe.
 Swer der heiligen schrift geloubet,
 Der weiz wol wie des menschen houbet
 Dem himel gelich ist überal,
 19190 Swie doch sîn fletze sî gar smal:
 Die bediutunge lâze ich underwegen,
 Wenne ich ze verre si müeste wegen.
 Des menschen muot wont in den ougen:
 Swer ez kan gemerken tougen,
 19195 Der vindet zorn, haz und minne
 Trûren, fröude und liebe dâr inne.
 Von grôzem schrieken und leider geschihte
 Wirt ofte tunkel unser gesihte.
 Der mensche hât den kleinsten munt
 19200 Nâch sîner grœze, den iezunt
 Kein tier hât: waz bediutet daz?
 Daz er si mêzic und niht ein frâz.
 Alliu tier ir ôren regent,
 Die liute aber ir gar selten wegent:

*

19180 ê fehlt B. ê denne] ane U. 19181 f. fehlen J. weder fehlt oU. sten pB. 19185 der] den p dem B. er fehlt m es J. bekleiben aoBU beleibn J. 19187 gleubet JBU. 19188 des fehlt o. des menschen] daz BU. heubet JBU. 19189 Der B. 19190 flecke a plecze BU. ist U. 19191 betaütnüzz m. 19192 ich fehlt o. si fehlt BU. 19193 Den B. wont] wol o. 19194 wil mercken o. 19196 Droen E. Tr. vnd frewde dar ynne o. 19197 grozzê EU großen ap. schrecken aoB schrikh mJ schrickten p. und fehlt B vil J. leidê Eamp laide oJB. gesihte a darjnne p. 19198 dicke BU. gesihte] gesinde U. 19200 grofde U. der B. 19201 Dehain m. dewtet o. 19202 ez mJBU. mezig sie BU. 19203 Ettlich J. augen o. wegent J. 19204 ire aber JB die iren p. gar fehlt J vil BU. regent pJ.

- 19205 Daz diutet, swaz guoter lère dar in
Vallen, daz die behalten sin.
Swem diu galle ûf der lebern lit,
Der ist freislich alle zît.
[Wizzet doch daz gewonheit
19210 Dem menschen tuot beidiu lieb und leit].
Zwuo âdern von dem herzen gênt,
An den die andern alle stênt,
Die sich teilent in den liben
Beide an mannen und an wîben:
19215 Zwuo liebe von gotes gebote gênt,
An den alle unser lère stênt:
Die sint daz wir minnen got
Und unser bruoder durch sin gebot.
Daz herze enmac niht smerzen liden,
19220 Dâ von muoz ez der tût vermîden:
Swenne er diu gelit beginnet toeten,
Sô nimt er ez vor ûz den noeten.
Wie aber die liute von herzen stachen
Sochen und ouch von andern sachen,
19225 Daz mac ich niht allez durch schriben:
Dâ von lâze ich sin genuoc hie beliben,
Wenne tiefu buoch geschriben sint
Von der künste, der ich bin blint.

*

19205 pedewtet opBU. drin EJU drinne p fehlt B. 19206
Vallet o. sie am. 19208 freischlich p fraßlich o. ze aller zit m.
19209 f. fehlen J. Doch wisset p. die gewonheit E. 19210 doch dut
U. beidiu fehlt pBU. 19212 adern Ep. doch alle U. 19213 dem
leiben J dem libe BU. 19214 wibe B. 19215 lieben U. pot m.
19216 In a. leren U. 19217 lieben (aus liebem corrig.) J. 19218
vnsern aop. gebruder JBU. 19219 mag amopBU. erlidē E geleidn
J. 19220 so mus J. 19221 So p. gelider oJBU. 19222 ez fehlt
B daz hertze U. 19223 aber] auch U. h'tze a. 19224 Sûchen o
Sochten U. ouch fehlt op. an P. 19225 Des oJBU. enmag JBU.
niht] mich o. alles nit pJBU. durch schriben] geschriben EBU. 19226
Dâ von] Des p. sin] ez o. genuoc fehlt o. hie fehlt mU. hie gnug
p. becliben U. 19227 bûch' ao. 19228 Zweites der fehlt o das
U. pin ich m. Von des kunst pin ich plint o.

- Doch muoz ich noch ein wênic sagen:
 19230 Daz sÛln die wîsen mir vertragen!
 Uns schribet in sinem Exameron
 Sant Ambrôsius alsus vil schön:
 „Ûf zwein beinen der mensche gêt
 Als ein vogel, swâ er stêt“:
 19235 Daz meinet daz er gar hōhe sehe
 Und nâch gotes liebe spehe.
 Den vettichen sint sin arme gelich:
 Daz ist ouch bezeichnenlich:
 Mit hōhen gedanken sol ez fliegen
 19240 Gein himel und niht ûf erden kriegen
 Ûm irdisch guot, denne als der ar
 Hōhe ûf gein den lÛften var.
 Eyâ got herre, sölte ich durch varn
 Mit dine hilfe, waz an den arn
 19245 Din hōchgelobtiu wirdikeit
 Besunder wunder hât geleit,
 An lewen, an hirzen, an den helfant,
 An vogel, an manic tier unbekant,
 An slangen, an vische und ouch besunder
 19250 An wÛrze, an wÛrme und an manic merwunder,
 An bluomen, an boume, an edel gesteine,

*

19229 noch fehlt oB. ewenich U. 19231 sime BU. examiron
 am Exomeron J buch ex. U. 19232 Sant Ambrosy J Sant Augustin
 p. also a fehlt EU. 19233 zwai o. ein mensch m. 19234 der
 BU. 19235 Der B Er U. meinet er das er J. 19237 f. umgestellt
 in BU. vettechen a vettachen o fittichen B. Sin flutgin sint auch
 den armē glich U. 19239 gedencken BU. er mpU. 19241 denne
 fehlt U. ein ar m. 19242 der loft BU. 19243 sal BU. far B.
 19244 diner] eyner U. hulffe BU. dem BU. 19245 Ain o. Der
 hoch gelobitten U. 19247 leben E leūwen a. hyrzzen E hÿrs
 o hirtze p hircz BU. vnd an J. den fehlt pJ. elephant U.
 19248 f. umgestellt in B. vōgel a. vnd an J. manigs a. 19249
 vischen EamoJ. An fische an slangen BU. ouch fehlt p. 19250
 wurtzen mJU wÛrmen JU wîren o. und fehlt aoJBU. manic fehlt
 Ep. 19251 bavmē EoJU. edelm mJ manig edil BU.

- An berge, an manige brunnen reine,
 Daz ich diu möhte mit mînem getihte
 Pfaffen und leien alsô verrihte
 19255 Als ez geschriben ist in latin,
 Daz si dâ bi gedêhten mîn:
 Des wölte ich in ein büechelîn
 Vil gerne machen, möhte ez gesîn!
 Nu twinget mich daz mich ê twanc:
 19260 Iedoch daz si mir sagen dane
 Eins riemelîns von der breiten hiute,
 Sô wil ich schriben in ze diute
 Etslicher tier natûr besunder,
 Bi den si merken gotes wunder.
 19265 Doch lât von êrste iu sin bekant,
 Daz allez daz tier ist genant
 Daz von sêle und fleische lebet,
 Swâ ez gêt, stêt, kriuchet oder swebet.
 Der mensche ist herre über alliu tier,
 19270 Des wirdikeit iu niht sô schier
 Könde ûz gelegen her S a l o m ô n:
 Dâ von lâze ich ouch dâ von
 Und underwinde mich niht des,
 Swaz doch her A r i s t o t i l e s
 19275 Und ander lêrer haben volfüert:
 Wirt des ein teil von mir gerüert

*

19252 bergen EmJU. vnd an J. mangan mJB. 19253 myme
 BU meinē a meinen o. getihten amo. 19254 verrihtē alle Hss.
 19256 gedenken EJ. 19258 sin pBU. 19259 mich noch J. 19261
 reimlins E remelins BU. breyder U. 19262 ich euch J. sagen U. in
 fehlt JB. daütsche m. 19263 Ettzlich J Etlich B Etlicher U. von
 nature (besunder fehlt) B. 19264 dem mB. gotes] groß J. 19265
 last J. ersten U. uch von erste p. 19266 f. fehlt U. Da a. sint
 am. 19267 selen U. vnd von amoJ. flische p fleischlich E. 19268
 gêt fehlt oBU. gestet B fehlt a. ruckit B flugit U. oder fehlt
 aopBU. 19269 Daz o. herren B fehlt o. 19270 iu] auch Ep
 fehlt BU. sô] gar J zu oB. 19271 legā J. 19272 Dar vmb oJBU.
 ouch] euch o. auch ich J. dar von o. 19274 aristotoles J. 19275
 wol vurt B geruret U. 19276 follenfuret U.

Mit kurzen worten und mit glösen,
Daz ensol nieman verdösen.

Von dem lewen.

- Der lewe ûf erden ist engestlich,
19280 In wazzern süeze und minneclich:
Alsô ist maniger irdischer tratzer muot,
Den riuwen wazzer machet guot.
Der lewe ist âne vorhte niht,
Swenne er einen wizen hanen siht:
19285 Diz ist ein wunder, daz er fluhet
Einen kleinen vogel und den schiuhet,
Den manic man und manic tier
Niht erschrecken möhten schier:
Seht alsô tuot manic freidiger,
19290 Der fluhet einen bihtiger,
Der manigen man bestanden hât
Und manic tier an maniger stat.
Swer paffen und münche ungern siht,
Der hât noch mit der werlde pfiht,
19295 Wenne er enhât sîn herze niht
Gerihtet gein himel, des vil geschiht.
Aristotiles und Plinius
Schribent in iren buochen alsus:
„Swaz sich dem lewen setzet wider,

*

19277 vnd niht gelosen E. 19278 sol oU. Überschrift = BUo
Von dem leo vnd seiner natûre Der h're ist vber andere creatûre a fehlt
JEamp. 19279 lebe E leûwe a leo m. ist auf erden o. mildenc-
lich U. 19280 wazir B. 19281 Als EaJB. manig mpBU. irdisch p.
19282 rewe o. 19283 leo m leûwe a. ist auch J. 19284 So pU.
er] ein' J. 19265 Das a. ein fehlt BU. der U das B. schuhet U.
19286 Ein cleyn dier vnd ez fluhet U. 19287 manigs tyer a. 19288
d'schreckn a. mohte aoJ. mochten irschrecken BU. 19289 manig'
J. freudiger U. 19290 fluchet einem m. eyner bichtere U.
19292 Der] Von o. manigs a manigem o. 19295 hat amop. 19296
gein himel gericht m. 19297 plimus B her Plymius U. 19298 bûchern
aoBU. jn einem bûch J. sus p. 19299 leben Em leûwen a.

- 19300 Daz würet er gern und wirfet ez nider;
Swaz sich ergibt, swenne er daz siht,
Daz lêt er gên und tuot im niht;
Swaz man gevangen gein im füert,
Daz machet er ledic, dar zuo in rüert
- 19305 Sîn tugent diu in ist an geborn.“
Swer den lewen hât ûz erkorn
Vor andern tiern an sînem schilte,
Der sol sîn tugenthaft und milte.
Der lewe tuot kinden und meiden kein leit
- 19310 Und schônt an in der reinikeit.
Ô hôch gelobtiu wirdikeit,
Gotes barmherzikeit,
Der sô vil tugende hât geleit
An ein tier, daz ez vertreit
- 19315 Den die sich vor im ergeben
Und den die reiniclichen lebent!
Des entuot manic mensche niht,
Als man ofte leider siht!
Des lewen gebeine ist âne marc,
- 19320 Wenne er von grôzer hitze ist starc:
Als ist der mensche, dem gotes minne
Sîn gelider enzündet ûzen und inne.
Ein siecher lewe ein effîn izzet,

*

19300 vnde vn B. setzet J. d' nid' m. 19301 dergibt al
ergeit o. so p. es J. 19302 lat mop lest JU. gên] gern EapU
gegñ J. 19304 er] yne U. Daz lediget er p. vnd dar czû enrurt o.
19305 ist an jn B an yne ist U. 19306 leûwen a. 19307 Von p.
jn U. sime BU. 19308 sîn fehlt B. dugenthafft sîn U. 19309 fehlt J
statt dessen steht Gein pfañ witibñ vnd wäysen Es sey in stetñ in
dorffern in räysen. leo m. dhain m. 19310 der] ir J. wirdicheit
U. 19311 steht hinter 19314 in U. An hochgelobter J. 19313
Di mJ. tugenden m. so gros tugent J. gelegt o. 19314 Als B.
vertregt o. das sie vor dreit U. 19315 Dan U. sich] sie B. in E.
Wenn sie sich vor im dergebent a. 19316 die da JU. reiniclich E.
19317 Daz o. tût ao. manigs a. 19318 dicke BU. laider oft mp. Über-
schrift in B: Abir von deme lewin. 19319 leben E leûwe a. beyne
B. 19320 ez o got a. 19321 Also mopU, der mensche fehlt o. den p
so J. 19322 vz pB. 19323 lebe E leo a. effinne EmpJ affen oB.
eynen affen U.

- Mit der er sîner siuche vergizzet:
 19325 Als soltu, siecher, in sünden tuon:
 Iz affenspise vür ein huon
 (Daz ist wazzer unde brôt).
 Sô fluhet din sêle der êwige tôt!
 Wie der lewe jeger triege,
 19330 Wie er mit tiern in kreizen kriege,
 Wie er drî tage mit heller stimme
 Über sin jungen schrie mit grimme,
 Und dar zuo manic ander wunder
 Mit dem er ist geziert besunder,
 19335 Daz belibet hie von mir ungeschriben,
 Wenne ez die meister habent getriben
 In der schrift sô manigen enden,
 Daz ich mac wol wider wenden.

Von dem helfande.

- Wie der helfant werde geborn,
 19340 Wie grôz sin lip werde ûz erkorn,
 Wie grôzen last er müge getragen:
 War zuo sölte ich daz allez sagen?
 Mit welhen listen er werde gevangen,
 Wie der hirtz in sich ziehe slangen

*

19324 Mit dem B Da mit U. sûchen o suchte BU. 19325
 Also ompJU. salt dû B sölte ein Eamop. sichir mäsche BU. 19326
 Eß U Eßße a Ezzen Eo. Affen spise ezzen p. 19328 empflewet
 o. sein sele o diu sele p. den (dem o) ewigen moBU. 19329 die
 jeger (jager J) JBU. 19330 Wie er fehlt BU. tiern] wurmen o. in
 dem creize BU. 19331 f. umgestellt in J. Vnd das dû drey J.
 19332 Ob seinē mp. iungern pB jüng J. mit] vil J. 19334 den
 pU. 19335 hie fehlt o. von mir hie mU. 19336 hant U. durch
 drieben U geschriben E. 19337 geschrift o. sô] an U. 19338
 wol mag opJBU. Überschrift = BU (elephande U) fehlt JEamop.
 19339 elephant U. 19340 vz w'de p. auß d' korā a. 19341 große
 EaoB. läst a. müge] habe p. 19342 sol o. 19344 Vnd wie U.
 hirtze EBU. ziehe in sich B. die slangen oJBU.

- 19345 Und wie er alliu jâr sich jûnge:
 Daz wizzen die wol, die siner sprûnge
 Und sines gehûrnes nement war,
 Swenne im der lip durchhitzet gar.
 Swelch tier gar âne gallen ist,
 19350 Des leben wert gar lange frist:
 Sam ist der hîrz und der helfant,
 Als uns die meister tuont bekant.
 Ein helfant lebt driu hundert jâr
 Und dennoch lenger, daz ist wâr:
 19355 Als schribet uns sant Ambrôsius,
 Solînus und her Plînius.
 Ist daz ich ez gesprechen tar,
 Sô wâren die alten alle gar
 Âne gallen, die sô manic jâr
 19360 Lebten (daz wir wol vûrwâr
 Wizzen) als Matusalam,
 Ênoch, Helyas und Adâm:
 Sô mûge wir stecken wol vol gallen,
 Die man sô schier siht nider vallen
 19365 Und sô kurz hie leben ûf erden
 Und sô schier ze miste werden.

Von dem lêbarte.

Der lêbart ist ein snellez tier,
 Und swaz er niht begrîfen schier

*

19345 sich alle jare B. 19347 sînes fehlt m. hornnes B.
 19348 in o. durch hitze J durch hitzich U. 19349 Welches o. gar fehlt
 BU. 19350 Der lewen B. 19351 Also U. hirtz pBU. elephant U.
 19353 elephant U. d'lebt E. dreÿ J. 19354 dennoch] dar nach m.
 langer U. 19355 Also opJB Das U. 19356 Solius U. philmus J
 plin' B plymius U. 19357 Ist daz] Ob p. ichs mJ ich o. sprechen
 getar B. gesprechen (sprechen U) ez getar EpU. 19359 galle B. di
 da am. 19362 elyas moJ. her Adam U. 19363 mûgen aopJBU.
 vol] für J. 19365 hie fehlt BU. 19366 balde U. Überschrift =
 BUX (in X auf 19388) V. den leparten o fehlt JEamp. 19368 Und
 fehlt EB. iz BU. gegreiffen a begriffet EJ. schiere mag B.

- Mac mit witen sprängen drîn,
 19370 Nâch dem lêt er sîn loufen sîn:
 Der tiufel springet uns leider nâch,
 Wenne im ist zuo uns allen gâch:
 Doch wonent sîner obersten sprünge drî
 Gedanken, Worten und werken bî.
 19375 Gedanke, were unde wort
 Tragent guoten und übeln hort.
 Der tiufel weiz gedanke niht
 Denne als er sich gein uns versiht:
 Dar nâch springet er zem êrsten dar;
 19380 Wirt er der worte hin nâch gewar,
 Den andern sprunc vil balde er springet;
 Den dritten sprunc, swenne er uns bringet
 Ze den werken: sô wêre im leit
 Trête wir ûz der gewonheit.
 19385 Er lêt uns ligen als wir ligen:
 Die wîle wir im niht an gesigen,
 Sô kêrt er uns mit rêten zuo
 Nahtes, tages, spâte und fruo.
 Swer wölle von im den lêbarten wenden,
 19390 Der rîbe knoblauch in sinen henden,
 Sô flûhet er von ime sân
 Mit witen sprängen verre hin dan:
 Swer den tiufel wölle schenden,

*

19369 Mac fehlt B. weiter E. Mit den drin sprungen sin BU.
 19370 lat amp lest JU. 19371 leider] allen U. 19372 allen] alz
 m leyder U. iach E. 19373 Do JB. wonit BU. sin p. sprünge
 mpJ. [19374—489 X]. 19374 Gedencke aB Gedencken BU. 19375
 Gedencke aJBU. 19376 gut B tugent o. bosen U. 19377 ge-
 dencke aJB gedancken o. 19378 Wan B. 19379 ez p. zu dem
 erstn a. 19380 her nach BU. 19381 vil balde er] er balde pJ er
 vil balde B. 19382 so p. 19383 im] vns p. 19384 Treten opJBU.
 Daz wir träten m. vßer U. 19385 lat mo lest JU. als] vnd o. 19387
 er fehlt m. 19388 tag m. Naht tach E. Darauf folgt Überschrift
 in X (s. 19366). 19389 Wer da J. wil U. von yme wolle p. im
 den fehlt J. lebhart m lebart p. den leparten von im o. 19390
 sein m den BU. hende m. 19392 von B. 19393 wil U.

Der gebe almuosen mit sînen henden
 19395 Und recke si ofte gein himelrîche:
 Sô muoz er sân von im entwiche.

Von dem wisentier.

Swenne ein jeger dem wisentier
 Sîn jungen nimt, sô kumt ez schier
 In grôzem zorn geloufen nâch,
 19400 Mit wîten sprûngen ist im vil gâch.
 Sô des der jeger wirt gewar,
 Einen spiegel wirfet er im dar,
 Der sinwel als ein kugel ist.
 Mit dem spilt ez sô lange frist,
 19405 Biz im der zorn kumt ûz dem muote
 Und ouch gar der jungen huote:
 Von den bilden daz geschiht,
 Diu ez in dem spiegel siht.
 Einen man bedintet wol daz tier,
 19410 Der sîner êrsten kinde schier
 Vergizzet, swenne ir muoter stirbet
 Und er ein ander wîp erwirbet,
 Bî der er vûrbaz bliben wil:
 Diu wirt sîn spiegel und sîn spil.

*

19394 almuse B. 19395 dicke BU auf J. himelrichen E.
 19396 sân] ze hant mJ schier U also o. von] gen p. entwichen
 EaJBU weichen o. Überschrift = BUX Von den weisen tÿeren o
 fehlt JEamp. 19397 jager J. der wîsen tier m den wisentyer ap
 dem wiesitir B aim weisen tier o. 19398 iungiv E iûnge ao.
 kumt] nynt B. er XEamp. 19399 grossen JB. hin nach a dar J.
 19400 vil fehlt op. iach E. m. w. sprûngn kûmt er zwar J. Darauf
 folgt in B nochmals V. 19249. 19401 jager J. der ieger wirt des o
 19402 Er wirfet yme einē spiegel dar p. 19403 runt U. kule U.
 19404 Damit p. er aJBU. sô fehlt BU. munde U. 19406 jungen fehlt U.
 19407 den fehlt BU dem E. 19408 er aU. 19409 Ein J. 19410
 Der fehlt U. sin E sinē B. êrsten] cristen o. kinder pJU kindē B.
 19411 so p. 19412 er fehlt B. d'wirbet Xa wirbt J. 19414
 Nû a Der B.

Von dem pantier.

- 13415 Des pantiers bale ist schöne gar,
 Ringelegt wiz und swarz gevar.
 Ouch ist sin lip unmâzen snel,
 Und swenne ez lêt durch sine kel
 Vil guoter wûrce in sînen magen,
 19420 Sô slêft ez daz manz in drin tagen
 Nimmer gesiht vor sînem hol:
 In dem gesmacke ist im sô wol.
 Swenne ez erwecket der vierde tac,
 Sô schriet ez lûte und gêt ein smac
 19425 Ūz sînem munde sô sûeze, sô reine,
 Daz alliu diu tier grôz und kleine
 Mit einander loufent dar
 Und nement des tiers besunder war.
 Die tracken aleine verzagent sô gar,
 19430 Daz si niendert ze der schar
 Kument denne daz si ligent verborgen
 Und vor engsten möhten worgen.
 Diz tier mac uns bediuten wol
 Unsern herren, der aller gûete ist vol,
 19435 Der durch uns in dem grabe slief
 Und ûf stuont und zesamen rief
 Den, die mit triuwen im wâren gemeine:

*

Überschrift = BUXo (panther o) fehlt JEamp. 19415 panthers
 Eam panteyrs B. 19416 Ringloht m Ringelot E Ringolot o.
 und fehlt B. far B gar U. 19417 der leib a. 19418 Und
 fehlt JB. lat m lekt J. 19419 in] durch m. 19420 slaffet m.
 daz] vnd U. man ez EopJU. 19421 Immer mer p. sime XoBU.
 19422 smacke XoJB. 19423 So p. der wecket XaJ erweck o.
 10424 git (gibt U) einē smag (gesmack U) BU. 19425 sime Xo. sô
 sûeze sô reine] so sûße vñ so reyne a sūzz vnd rayn m suße vnd so
 reine p so sūße vnd reyne U. 19426 diu fehlt opB. 19428 des
 tiers] sin p. alle des tyeres war a. 19429 trachen XU drachten B.
 aleine] alle a. virzogen B. D. tr. verzagen alle p. 19430 niergen
 XapB. Das sie nit enkoment dar U. 19431 Kument fehlt U. 19432
 von engenste X angsten m engiste B. mogen B. erworgē XBU. 19433
 Das amBU. 19434 Unsern herren] Got p. alle J. gûete] tûgende
 ao. 19436 Vnd von stunt da zu samen U. 19437 die fehlt p.

Dô fluhen die tiufel alterseine
 Und juden, die niht triuwen hêten,
 19440 Als si vil lihte hiute têten.

Von dem einhürne.

Wie der einhürne werde empfangen
 Von einer meide und ouch gevangen,
 Wen daz bediute, daz weiz man wol:
 Nieman daz ofte sagen sol
 19445 Daz allen liuten ist bekant,
 Man strâfte in anders sân zehant.

Von dem bern.

Uns schribent die meister, daz der ber
 Zeimal ein rôhez fleisch gebêr:
 Daz lecket er mit sîner zungen,
 19450 Biz daz er vor im siht diu jungen:
 Diu sint von êrste un mâzen kleine,
 Swie grôz ir fleisch und ir gebeine
 Werdent, swenne si sint volkumen.
 Swer nu sîner sêle wölle frumen,
 19455 Der lege vür sich der sünden knollen,
 Von dem sîn herze was zeswollen,
 Und lecke in mit der bihte zungen,
 Unz daz er vor im sehe diu jungen

*

19439 trewe aoJB. 19440 noch heute JB. Überschrift = BU
 (einhorne BU) fehlt JXEamop. 19441 ein BU. einhorn EaoBU.
 19442 magt o. 19443 Waz B. man] niht a ich o. 19444 Wie
 man a. dicke BU. fragen U. 19446 ander a. sa m sam o al U.
 Überschrift = BUXo (in BU erst hinter 19460) fehlt JEamp. 19447
 Vnd p. 19448 Ze eymal a ze ainmal m Czu ain mal oU Zû male
 B. 19449 Ditz m. legt o lockit B. 19450 daz fehlt U. sach
 Xmo. siht uor jm J. sin j. U. 19451—58 fehlen B. von ersten
 XoU. 19452 fleisch sei m. 19453 W'de mJU. swenne si] so p.
 follenkomen U. 19454 selen wil U. wolle siner sele p. 19455
 der] den J. 19456 den U. ist U. geswolln pJU. 19458 Biz XoBU.
 sin j. U.

- Tugende were in andäht leben,
 19460 Dem vor diu genāde niht was gegeben.
 Swenne der ber niht ist gesunt,
 Sô schirret er âmeizen in den munt:
 Swenne er die gizzet, sô wirt im baz:
 Swen sünde twinget, der sî niht laz
 19463 Er helfe der sêle ze aller stunde
 Mit henden, mit fûezen und mit munde.

Von einem tiere Lamia.

- Ein tier ist L a m i a genant,
 Daz dishalp mers ist unbekant,
 Daz ist griulich unde grôz,
 19470 Mit starken armen bern genôz;
 Swen ez wundet, der ist trôstes blôz
 Er enhôere denne schier sîner stimme dôz:
 Diz tier bediutet gotes zorn,
 Von des kreften schier wirt verlorn
 19475 Ein wunder mensche in sünden grôz,
 Im helfe denne schier sînes trôstes dôz.

Von den ohsen.

- Swer o h s e n mit warmem wazzer weschet,
 Des magen urdrütze er in erleschet;

*

19459 Tugendā a. in] vā Xamop. 19460 Den pJB. Die gnade die vor nit U. gebē Xaop. 19461 auch nit U. ist niht EoB. 19462 schewbet o. emeizzen X ameizen a amizen B. 19463 Als p. sô] wo B. 19464 Den U. twinge B. dern X er o. 19465 Vnd p. selen U. allen Emp. stynden Ep. 19466 hend m. Erstes mit fehlt EpU. vā auch X. mvnden Ep. Mit hende mit fûße mit munde o. Überschrift = X (eime X) Von aim tyer lamia genant o fehlt JBUEamp. 19467 lama B lanyā U. 19468 dishalbs J. bekant J. 19469 gruwelich pU. vnd ist J. 19470 arm E fehlt p. starckem arm a. 19471 wondirt B. 19472 Ern hōre X Er hōre Eaop Ein horne J. denne fehlt B. schier fehlt m. da schier syner styñen U. 19473 Das a. zam B. 19474 krefftē JBU. hat J ist B. ist schier U. 19476 hulfie B enhelff U. schier fehlt op. sin B. Überschrift = Xo fehlt JBUEamp. 19477 warmen moBU. 19478 vrdrutz X vrdrut J verdroiß U. ez Eop. im o. d'leschet Xa leschet opU.

- Tuot erz ofte, si nement zuo
19480 Und werdent feizt beidiu späte und fruo
(Diz schribet sant Ysidôrus,
Solinus und her Plinius):
Swer sîn antlütze ofte weschet
Mit riuwen zehern, der erleschet
19485 Den urdruz, den sîn sêle hât
Von manigerleie missetât.

Von dem fuhse.

- Swenne ein fuh s biz in den tôt
Siech wirt, sô büezet im die nôt
Viehten zaher, den er slindet
19490 Und sîn nôt gar überwindet:
Swes sêle sî siech biz in den tôt,
Der gedenke an unsers herren nôt
Und an daz bluot, daz von im flôz
Und des kriuzes stam begôz,
19495 Mit dem er hât erlöst uns alle
Von des êwigen tôdes valle.

*

19479 er ez Eo er das a. dicke BU. 19480 wurde B.
frisch E freßig a farßen B fartzende U. beidiu fehlt opJB. 19481
Das am. ysodorus EmBU. 19482 her fehlt aBU. philinus J plin-
rius B perlius U. 19483 antlitze XoJU. dicke BU. 19484 rewigen
JU. zahern m zehern p trenen U. er m. der leschet XaJ leschet
op virleschet BU. Darauf folgen in Xaop die Verse 19479 f. nochmals
(Tût erz ofte so nimt er zû [dick o sie nement zû ap] Beide spat vñ
frû). 19485 f. fehlen a. Von vrdrutze Xop Der verdroß U.
die sele EaJ. 19486 Vnde B. maniger J. Überschrift = BUxo
fehlt JEamp. 19487 an J. 19488 bûrt X butzt a pûß o. er ym BU.
19489 Vichten oB. hartz J triene U. den] das J die U. 19490
uber wynnet U. 19491 ist U. siech sey ap. an Eao. 19492 Des
U. 19493 an sein pl. J. 19494 kreütz J. 19495 f. fehlen J.
dem] der o. hât fehlt E. derloste E derloßt a fehlt o. vns erloist
hait U. 19496 Vor Eap.

Von dem grifen.

- Wer künde grôz wunder grôzer grifen
Mit kleinen worten wol begrifen,
An die gotes hôhiu wirdikeit
19500 Besunder wunder hât geleit?
Daz zwêne künige offenbâr,
Hinden lewen, vorn adelar,
Gemischet sint in einer hiute,
Des mac wol wundern alle liute!
19505 Si sint sô starc und ouch sô grôz,
Daz lützel tier sîn ir genôz.
Des füerent ouch si spât und fruo
Vil græzer âmen irn jungen zuo
Denne meisen, sparn oder künigelin:
19510 Gelobet muoz der schepfer sîn,
Der kleinen vogelin hât gegeben
Als grôzen grifen, swes si leben!
Der adelar und der lewe sint
Zesamen gemischet, dâ gotes kint
19515 Der meide kint ouch wolte werden
Und bi uns wonen hie ûf erden.

Von dem biber und dem otter.

Der biber und sîn hûsgenôz
Tuont manigem vischer schaden grôz:

*

Überschrift = BU fehlt JXEamop. 19497 grozzer (groz B)
wund' griffen (begriffen U) EBU. begrifen] dan an dem griffen U.
19499 An die die hohegoten U. 19502 leüwen a lewe J. vornen o
vnd U fehlt B. 19503 Gemischent a. mit E. 19504 Das ao. wol
fehlt Eamop. 19505 Di m. ouch fehlt pJ. sô fehlt U. 19507 furt
B fehlt o. ouch fehlt pJ. sie auch U. 19508 grôzzen E großen
B. ammen o aße J muse U. irn] dreyn a. kindā J. 19509 Daz
m. sperkhen m sperling J. vnd U. kunigkin o. 19511 voglinen
E. geben opB. 19512 des U. 19513 lauwe a. 19515 magde
o megde p wil o. 19516 wanen o. wonē vf d'erden E. Über-
schrift = BU Von dem piber o Überschrift fehlt JEamop. 19518
mangen vischern (vischā J) moJ an vischen E.

- An den hât got uns ouch besunder
 19520 Wol erzeiget siniu wunder,
 Daz des bibers zagel vischin ist,
 Der im ouch muoz ze aller frist
 Nahtes in dem wazzer hange;
 Und swenne daz is kumt mit getwange
 19525 Und im der biber niht mac geringen,
 Sô muoz der otter inz wazzer springen
 Daz daz is iht werde ze grôz:
 Dâr ûm ist er sîn hûsgehôz.
 Sô man den biber jaget sô sêre
 19530 Daz er geloufen mac niht mêre,
 Sô bizet er selber sîn geilen abe,
 Daz der jeger im die habe
 Und in dennoch lâze genesen:
 Wer sölte im denne ungenêdic wesen?
 19535 Swenne er aber dar nâch wirt gejaget,
 Sô sitzet er nider und verzaget
 Und wirfet diu bein ûf und lêt sehen,
 Waz wonders an im sî geschehen:
 Wol im der sîner missetât
 19540 Geilen wol abgebizzen hât,
 Swenne in der tôt beginnet jagen:
 Der darf dester minner klagen!

*

19519 dem pBU. hât fehlt o. uns fehlt o. vns got m. ouch
 fehlt U. auch vns pB. 19520 der zeigt a. bezeichent U. 19521
 d' bibers Ea. visch EampBU. 19522 im] ynne B. ouch fehlt
 pJBU. 19523 Des nachtes o. Slechts J. hangen alle Hss. 19524
 also wenn J so p. des eyse J er o ez U. mit fehlt m. getwagē
 Emo bewangen p betwange J betwangen U. 19525 niht] mit B.
 entrynnen U. 19526 in daz opJB. 19527 fehlt B. is] yât o ez
 U. 19528 genoz m. 19529 sô fehlt BU. 19530 sere B. 19531
 Sie U. er im o er er U. im ab E. 19532 jager J. sie ym habe BU.
 19534 sol o. denne fehlt m. dannoch J. 19535 aber fehlt p. darnach
 aber JB. dar nach wirt aber U. 19536 es a. 19537 daz bein B
 eyn beyn U. lat m. lêkt JU. 19538 an fehlt o. sÿ an yme pU.
 19539 in E. 19540 Die gailn m. 19541 So p. 19542 Des sele
 JBU. endarf m. bedarff J. deste pB desta U.

- Wie der biber ze neste ziehe,
 Wie dicke er von den boumen fliehe
 19545 Die er abscherttet mit sinem zan:
 Sölte ich daz sagen und swaz ich hân
 Gelesen von etslichem tier,
 Sô würde ich wert oder unwert schier.
 Als sant Ambrôsius uns tuot kunt,
 19550 Ein ieglich siech tier würde gesunt
 Der im gêbe hundes bluot:
 Daz ist vür alle siuche in guot;
 Als uns diu heilige schrift tuot kunt,
 Swes sêle von sünden sî ungesund,
 19555 Der gedenke mit riuwen an Kristes bluot:
 Daz ist vür alle siuche im guot.
 Wunders ist geschriben vil,
 Des ich vil underslahen wil,
 Von bekanter tier und vogel natûre,
 19560 Die doch ze grunde niht ein gebûre
 Kan verstên, aleine ir genuoc
 Üf ir natûren sîn gar kluoc.
 Ros, rinder, esel unde swîn,
 Geize, böcke, ster und schêfelîn,
 19565 Wiseln, miuse, katzen, hunde
 Wonent uns bî ze maneger stunde;

*

19544 Vnd wie U. oft o. dem baûme apBU. 19545 Wie
 pBU. abschrette E ab schret a ab schrotet mB ab schrott o ab-
 schrot p abe schrett J yne abe schrodet U. sim BU dem o. 19547
 ettlichem o igtlichem J yeclichem BU. etslichen tyerñ a. 19548
 Ich wurde p. vnd o. 19549 Also B fehlt U. dut vns BU. 19550
 siechs a fehlt E. wirt m daz wûrd E. sieche der werde B sieche
 wurde U. 19552 fehlt B. sevchen Eo. in fehlt Ea. gesund vnd
 güt o. Das sy vor manche suchte gut U. 19553 tuot kunt] dunt
 U. 19555 trewē JBU. xpi E cristus oJBU. 19556 suchen p
 suchte B suchten U. yn J fehlt BU. im für alle seuchen o. guot]
 gesünt B. 19557 geschen B. 19558 vil] ein tail mU. wil
 vnderlahen vil E. 19559 Von bekantte dirn vogiln nat. B Von
 vnbekanten dieren vnd fogel naturen U. 19560 baûre a pür o.
 19562 iren mJBU. natur Eop. 19563 stern m stiern o styer pBU
 schere J. 19565 Wisel o Wieselîn U. katze U. vñ hunde EBU.
 19566 allir B.

- Eichhorn, igel, affen, lühse,
 Hasen, ratzen, harm und fühse,
 Han und henne, gans und ant
 19570 Sint uns allen wol bekant;
 Störche, reigel und alkarn,
 Spehte, widehopfen unde starn,
 Tüben, swalwen unde sparn,
 Sperwer, valken, hebeche und arn,
 19575 Egelester, krâen, raben, tallen
 Hoere wir nâhen bî uns kallen;
 Stiglitz, vinken, zeisen, meisen
 Sehe wir kriutlach bî uns zeisen;
 Manic tier und vogellîn,
 19580 Grôz und kleine, diu bî uns sîn,
 Habent manic wunder an in verborgen,
 Daz ich durch füere, hête ich niht sorgen:
 Nu muoz ich sîn vil überslahen
 Und gein des buoches ende gâhen.
 19585 Wie der adelar sîn nest kêre
 Gein der sunnen und fliegen lêre
 Sine jungen und gein der sunnen

*

19567 vnde lûse B. 19568 racz p recze B beren U. hermel
 o hermelin U. und fehlt mp. Hasen reher vnd fuchse J. 19569
 und fehlt o. gens o. ânte m entte B. 19570 alle ao. 19571
 Sturcke B Storcken U. raiger oJ reyer BU. algarn o alkaran J
 alckaren U adelarn m. Krench reyel vnd ötbarn p. 19572 widhopen
 aBU. sparñ ampU. 19573 swawen U. starn mpU. 19574 Sparb'
 m. habich p fehlt o. hebeche valken E. 19575 Eglesterñ a Aglest'n
 pB Agellaster o Alstern m Atzelen U. tahen J tollen B vnd tallen
 U. 19576 Hören EmoJBU. nabe pBU. 19577 Stiglitzen aJU
 Stigliczlein o Stiliczin B. vincklein o vnd fincken U. zisel m
 zeisichen a zeislein o zise p ziske B. vnd maisen o. 19578 Sehen
 oJBU. krewtlich a krutelech p krewtlein o klÿeliche E krencklich
 J drulich B truwelich U. bî uns fehlt o. 19581 Hant U. wunder]
 ding amop. jm B. 19582 Zweites ich fehlt B. 19583 ich fehlt
 B. sin] ez U. vil fehlt BU gar vil E. 19584 iahen E jagen
 BU. Überschrift allein in o Von dem adelar. 19587 Sinen E.
 und fehlt BU.

- Ûf fliege über einen fließenden brunnen,
Sô im die vetiche werdent swêre:
19590 Diz wêre allez sagebêre.
Wie er die vedern denne besenge
Und sich selber wider bringe,
Swenne er sinen lip enblœzet
Und den krummen snabel stœzet
19595 Und wetzet abe an einem steine:
Diu lêre ist nu sô gar gemeine,
Daz ich si wol über loufe,
Aleine man si gein unserm toufe
Bezeichenlich wol mûge wenden
19600 Und anderswâ in manigen enden.
Swer reht wil leben, der sol niht kriegen,
Der merke wie die krenche fliegen
Und wie rehte gesellicliche
Si nahtes ir warte besetzen geliche.
19605 Swer reht ouch weiz der stôrche triuwe
Gein irm geslehte, den mac wol riuwe
Ob die, von den er ist geborn,
Grôz hunger twinget und sint erfrorn.
Swâ grôziu here varnt über lant,
19610 Den volgent die gir nâch sâ zehant

*

19588 fliegen o. flizen BU. 19589 vetachen E vettech a
uettichen m vettach o fittiche B flugel U. 19590 Das am. sag-
par m so gebere B. 19591 besengit BU gesenge o. 19592 selben
Ea. widerbringe E nider bringe p wedir bringit BU. 19594 den
fehlt U. krumbe p grymen BU. 19595 wetait in BU. eim BU.
19597 sí fehlt B. 19598 si fehlt E. vnser EapJ vnsern B. A. die
man gen vnser t. o. 19599 Gezeichenlich a. wol fehlt BU. mag o
mugn J. werdin B. 19600 and'swar Ep. an oJBU. 19601 ensol
JB. driegen U. 19602 Vnd JU. chrenchen mJ kranch o. 19603
gesellichichn a gesellenlich U. 19604 Die ao Vnd m. nacht o
des nachtes J. die warte a ir wachte U. besitzent JU. Sei nahtes
ir gesitzzen gelich E. 19605 reht fehlt p. ouch fehlt m. storchen
m storcke B storcken U. treuwē EmoU. 19606 der oB. wol
fehlt p. reuwē EmoBU. 19607 den fehlt J. 19608 Grôz fehlt p.
und] od' E. sint fehlt J gen BU. d'frorn aJ nahen erfrorn p.
19609 h'ren Eo. varet p. 19610 Dem p. geýern o. san a fehlt mopJBU.

- Wenne si sich âzes dâ versehent,
 Als juden und heidenische meister jehent:
 Alsam varnt die tiufel gerne
 Swâ strît ist, tanzen und taberne,
 19615 Wenne si der sêle wartent dâ
 Michels mêt denne anderswâ.
 Ein habich stœzet sinu jungen
 Von sinem neste, daz si betwungen
 Mûezen rouben lerne:
 19620 Sam tuont die rouber gerne:
 Die stôzent diu jungen ê der zît
 In rouben, in brennen und in strît.

Von dem galander.

- Got hât geben dem galander
 Ein natûre, die kein ander
 19625 Vogel ûf erden nie gewan:
 Daz er niht getrûren kan:
 Swie gar sîn lip gefangen ist,
 Doch ist er frœlich ze aller frist.
 Daz in der zît niht sêre erlange,
 19630 Das merket man wol an sinem gesange,
 Wenne er aller vogel spottet,
 Swenne er harpfet, videlt, rottet
 Mit siner kel den langen tac
 Und kûm vor frôuden gezzen mac.

*

[19611—733 X] 19611 juden] heiligñ JB heylige U. haidnich J. 19613 Also amoJU. also gerne U. 19614 striten p. sint J. tantz EJ. 19615 sêlen o fehlt BU. 19616 me U. 19618 sime XBU. 19619 lernen EaJ. 19620 reuber U. 19621 Sie ap. ir iungen m ire jûng J. edezýt p. 19622 in] vñ X. brynnen a brenden B. In raub jñ brant U. und fehlt oB. Überschrift = Xo fehlt JBUEamp. 19623 geben in gegeben corrig X gegeben JBU. geben hat a. galader B. d' galand' m. 19624 Di m. dhein m. 19626 truren nit enkan U. 19628 Er ist frolich p. 19629 der lange XEaJ verlange U. di zeit nicht v'lange m. 19630 sime XamBU seinen o. 19631 Daz o. 19632 So p. Swenne er] Vnd auch J. harpfelt a. videlt] oder U. vnde rottet B. 19633 kelē U. 19634 geezzen pJU.

- 19635 Die grôzen tugent ich an im prise,
Daz er üm trinken und üm spise
Sô sêre niht wil bekumert sîn
Als ander tier und vogellin.
Sîn beste pfrüende ist frî gemüete:
19640 Daz machet sînes frôen herzen güete.
Als ein lerche ist er gevar
Und niht vil grœzer, daz ist wâr.
In dunket er habe sîn frumen und êre,
Daz er beslozen ist sô sêre:
19645 Er enwölte niht in dem walde sîn,
Daz er rûnte sîn hieselîn.
Swelch geistlich mensche ist gotes galander,
Der enwölte niht sîn als Alexander,
Enêas, Crêsus und Evander,
19650 Octaviân und manic ander
Herren und fürsten hie ûf erden:
Daz er rîte ûf schœnen pferden
Und sîner klôster pfrüende enbêre,
Daz wêr im von herzen swêre.
19655 Er sitzet in sêlden vogelhûse,
Sô münster, slâfhûs, reventer, klûse
Baz im gevallent denne der walt
Werltlicher êren manicvalt.
Ern trahtet nâch zarter spise niht:
19660 Sîn beste pfrüende ist swenne er siht

*

19635 groß U. die ich B. 19636 sein speise oB. 19638
andrew m. 19639 Sins hertzen prouende U. freyes a. 19640 sein
m. freyes a freyen J frauwen B. h'tz mB. 19641 lerichen p lerwecke
U. er fehlt o. 19642 daz fehlt o. wâr fehlt B. 19643 sîn] des p.
frum mp nütz J. 19645 Ern wölte X Er wolte Eao Vnd wolte p.
19646 revmen solt J. 19647 Wellicher o. geistlich fehlt Eo. 19648
wolte EamopB. als fehlt E. 19649 eneander U. 19650 manig' p.
19652 hohen U. 19653 prouande U. 19655 selde B. 19656
reben't' Eap borbenter o reub' B besloßen U. refent' vnd slafhaus
(klûse fehlt) m reuent' slaffhause vnd klause J. 19657 Im pas mp.
gefellit BU. 19658 Werlicher X Wertlich ir B Welcher o. manic-
valt] balt U. 19659 Er entrachtet J Er trahtet EamopBU. spise]
prouanden U. 19660 prouande U. ist fehlt B. so pJ.

Daz er beidiu naht und tac
Gote frölich gedienen mac.
Sehs rimen ziuhe ich dâ her in,
Die sint hern Fridankes und niht mîn:

Von dem vogel karâdrius.

19665 Kâradrius ein vogel ist,
Des sinne gênt vür menschen list:
Swelhen siechen er an siht,
Dem enwirret schiere niht;
Swelch sieche niht genesen kan,
19670 Den gesiht er nimmer an.

Von der lerchen.

Diu lerche uns daz himelrîch kûndet:
Swenne sich diu zît mit wunne enzûndet,
Sô stîget si ûf gein himelrîche,
Fliegende und singende wunneclîche:
19675 Swenne si sich ze der erden senket,
Des schœnen gesanges dôn si krenket:
Seht alsô tuont noch heilige liute,
Swâ si ûf erden lebent hiute:
Die stigent ûf gein himelrîche
19680 Mit süezen gedanken tugentlîche:

*

19662 frölichen XoJ. 19663 ryme pJB. dar ein o. 19664
her am. fridanges Xa friegedanckis B frigedangs U. Überschrift Von
deme vogel karadius (karadime B) BU. 19665 Kad karadorius J
Karadimus B Karadius U. 19667 gesiht J. 19668 gewirret o. D.
wirret schier arges n. U. 19669 Welcher aJ. siecher aJ. auch nit U.
19670 engesiet U. gern nimmer E nymm' mer J. Überschrift = Xo
fehlt JBUEamp. 19671 lerwerck U. das himelrich vns pJBU. 19672
So p. wonnē BU. zîndet E. 19673 saget U. 19674 fehlt p.
singet U. wunnenkliche X wunnekleichn a. 19675 So p. ze] gen p.
19676 schœnen fehlt J. sangis B. Den schönē gesank den sie (gesanck
sie dan U) krenket EU. 19677 als BU. noch hute p. die heiligh
J geistliche U. 19678 Swâ fehlt J. 19679 Sie aoJ. 19680
süßem a. gedanck o gedenckn JBU. tugetleichn a teglich J.

- Ir herze muoz ofte doch trûric werden,
Sô si gedenkent, daz ûf erden
Niht anders ist denne jâmers vil
Und valscher êren goukelspil.
19685 Diu lereche sô sêre den sperwer schiuhet,
Daz si durch schirm vil ofte fliuhet
Und fliuget in des menschen schôz:
Swen sorge twinget und angest grôz,
Der fliehe ze der vil reinen meide,
19690 Diu alle die trœstet in herzenleide
Die durch schirm zuo ir fliehent
Und sich von des tiufels klâwen ziehent.

Von der nahtigal.

- Nie wart stolzer vogellin
Mit sô kleinem libelin
19695 Gesehen denne diu nahtigal,
Daz sô wunneclichen schal
Und sô manigerleie gebrehte
Mit sô kleinem züngelin mechte:
Doch wizzet daz kein vogellin
19700 Hât ein sô dünnez züngelin.
Vor frönden ez lützel gezzen mac,
Wenne ez singet naht und tac.
Diu stimme im sân verdirbet,

*

19681 dicke BU. doch fehlt aopBU. 19682 Wan U. 19684 falschen p. gaukels spil a. 19685 lereweck U. sô fehlt BU. sparber mJ. den sperber so sere E. 19686 vil fehlt EmU gar J. dicke BU. 19687 fleuht mo fluhet pB. der o. 19688 engste U. 19689 flehe Xo. vil fehlt oU. reyner U. 19690 h'tzeleide XE herczem leide B. 19692 des fehlt amp der X. Überschrift = BU (nachtgallen BU) Xa (Das ist v. d. n. a) o fehlt JEmp. 19693 enwart U. 19695 Nie gesehen o. 19696 Die J. wunneclichē X wunikleicher a myneclicher B mynnenclichen U. 19697 gepracht o. 19698 kleinen B. macht o. 19699 Daz E Auch J. kleine Ep. 19700 ein fehlt U. H. so ain o. tumbes p domes U. 19701 Von U. wenich U. geessen J fehlt o. 19703 f. umgestellt in J. Syn U. sam o zu hant J.

- Swenne ez nâch jungen wirbet,
19705 Sin gevider ouch anders wirt gevar:
Diz schribent die meister uns vürwâr.
Uns tôrn bediutet diu nahtigal,
Die der werlde machent schal,
Sô wir tanzen, reien, springen,
19710 Vehten, brehten, lûte singen,
Uns selber müen mit maniger unsinne
Durch werltlich lop, ruom oder minne.
Sô wir vil êren haben erworben,
So ist beidiu stimme und lîp verdorben,
19715 Mit den wir gotes lop gemêren
Sôlten: ob wir wider kêren
Wôlten gerne, sô sî wir kranc:
Wer saget der vordern dinge uns danc?
Manic nahtigal sich ze tôde singet:
19720 Manic tôr ouch nâch dem tôde ringet,
Biz daz der tôt in nider drücket
Und ê der zit von hinnen zücket.
Wâ von diu jungen rebelin
Frêze werden und heiser sîn
19725 Und got besunder rüefen an
In irm hunger, und waz der han
Und der capûn an in besunder
Haben bezeichnenlicher wunder,

*

19705 ouch] nach E. 19706 Das a fehlt p. schreibt der o.
vns die meister BU. 19707 dore BU. pedewten nachtigal o. 19709
reyen tantzen EJ. vnde springe B. 19710 prachten m brechen B.
19711 manig' lege p manichem BU. 19712 rûm lob a. vnd pJU.
gewin B. 19713 wirt J. So wir ere BU. han U. der worben Xa.
19714 beidiu fehlt p. stimme] sele U. gestorben U. 19715 dem EoB.
19716 Selten o. wir fehlt X. Soltñ wir aber J. 19717 sein apBU
fehlt o. so wir w'den kranck (w'den über der Zeile X) Xo. So mugen
wir nicht vnd sein auch kranck J. 19718 vodn' mJ. uns fehlt X.
19720 Manig' o. ouch fehlt Eo. 19721 daz fehlt p. tode ap. in
fehlt J. wedir B. 19722 rückt ab. 19723 Da a. von] dan U.
rebenlin XB. 19724 Freßig a Fräßer o. werden] sein o. 19726
und fehlt B. 19727 der fehlt U. kopune X kopaüne a kophan E.
yme pBU. 19728 bezeichnenliche amBU bezeicheliche X.

- Und waz wonders dâ geschiht
 19730 Sô der strûz sîn eier an siht,
 Daz si von sînem gesichte werden
 Fruhtbêr ûf der heizen erden,
 Und ouch sibenleie tugent
 Die tûben hânt, der ofte von jugent
 19735 Sich die flizent sunderliche,
 Die gerne kument ze himelriche:
 Diz enmac ich allez niht gesagen;
 Und waz in junger swalwen magen
 Zwei steinelin tûgen swarz und rôet,
 19740 Und wie wunderlichen tôt
 Der fênix und der elbiz nemen,
 Waz wibeln, kefern unde bremen,
 Humel, wefse und diu spinne
 Bezeichnungen haben ûzen und inne,
 19745 Wie grôz wunder und gewin
 Die sîdenwürme und ouch die bin
 Iren herren bringen alliu jâr:
 Wer künde daz durchgründen gar?
 Wie manige bluomen die binen rüeren,
 19750 Swenne si ir honic zesamen fûeren
 Über berc und tal von liechten velden

*

19730 Do BU. an] vñ U. 19731 sime XmBU. 19732 heißer
 U kaltñ J. 19733 sÿbnerlaÿ oU sibenterleÿ J. 19734 habent JB.
 der fehlt oU. dicke BU vnd auch o. von] die B. Di taubent hat
 d' oft vor iugent m. 19735 der mJU. fleisse J fließ sich B. sunder-
 leichen a. 19736 chemen m komet U. 19737 Das aB Des JU.
 mag op. nit alles U. 19738 swawen U. 19739 Zweyer U. taügen
 a tavgêt E tugent oJBU. 19740 wol wunderlichen o. 19741 der
 fehlt pU. elbitz E. 19742 Das a. bibeln E bibel a webil B
 wiebel U. kebern p keffer B keber U. 19743 Hommen U. webs
 oJ wespil B wespen U. diu fehlt aU. spinnen oU. 19744
 Bezeichnung a Bezeinchinlich B. vz pB. innen oU. 19746 Die
 fehlt BU. ouch fehlt Eop. die fehlt U. 19747 Irm herczen B.
 bringe E. 19748 muchte U. 19749 plûme JBU. pin opB. ruret p.
 19750 So p. jren U daz o fehlt E. höníc E. furet p. 19751 und]
 ubir BU. tal fehlt B. perg tal vnd vō a. welden Ep walden m.

Von manigen boumen und schoenen welden,
 Wie si ez wûrken und behalten,
 Daz merke wir jungen mit den alten:
 19755 Wenne got uns alliu dinc hât geben,
 Daz wir bezzern unser leben
 Bî sinen wundern tac und naht.
 Âne sache wart nie niht gemacht:
 Nie dehein wûrmelin wart sô kleine,
 19760 Der mensche enhabe mit im gemeine
 An sînes lebens ordenunge:
 Diz merke der alte und ouch der junge.
 Swer merket maniger bluomen schîn,
 Der merke wie schœn die engel sin
 19765 Und ouch die heiligen in himelrîche,
 Die got geziert hât wunderliche!
 Sît maniger sûezen seiten klanc,
 Maniger sûezen keln gesanc,
 Glocken und orgeln sûezer dôn
 19770 Hellent bî uns sô rehte schôn:
 Wie singent denne vor gotes trôn
 Sîn engel âne zal! Gêbe er ze lôn
 Uns anders niht denne diz gesanc,
 Diu zît wûrde nimmer uns ze lanc:

*

19752 mangē pavme E. und] in JBU. schonen velden mp
 liehtn weldn a liehte velden E. 19753 wirkent aJ. 19754 merken
 aoJBU wiße p. iunge EJ. 19755 alle ding vns a. ding gegeben
 JBU. 19756 Hat das JBU. 19757 Mit m. wondin B. 19758
 nichts o fehlt U. gedaht a. 19759 Nie fehlt p. kein amoJBU.
 ist op fehlt U. 19760 hab apJB hat o der hab m. 19762 Daz
 moBU. der fehlt E. ouch fehlt Eop. 19763 mangē E manig' leye
 a. 19764 mercket o. 19765 ouch fehlt p. heiligen] wûnn J.
 19766 wunikleichn a wonneclîch BU. 19767 Mit a. manichirleye
 B. svzzer EJU. 19768 Vnd maniger o. sußer JU. kel EmU.
 19769—72 folgen in p nochmals auf 19786, fehlen hier in Eamo und
 stehen statt dessen nach 19786. örgel J. süßßen oBU. dñn B. 19770
 sô fehlt U. rehte fehlt p. 19771 vor] so p von J. 19772 gib B
 gibt U. er vns a er yne U. 19773 fehlt a. Vnd oJ. niht fehlt B.
 daz mpJB diser o. Nit anders dan den gesang U. 19774 nimmer]
 anders U. darauf folgt in a Alles vnser traûren wûrde krank.

- 19775 Was fröuden gibt denne daz minneclich
 Antlütze gotes, daz êwliclich
 Sô vol genâden und fröuden ist,
 Daz alliu fröude gein im ist mist,
 Die menschen sin erdenken kan?
 19780 Wol si, den er der fröuden gan!
 Ein buoch daz heizet der Werlde bilde,
 In dem vil wonders und grôz unbilde
 Geschriben stêt: swer daz durch gienge,
 Vil sūeze andāht sîn herze gevienge
 19785 Gein im, dem himels und erden wunder,
 Mer und abgründe dienen besunder.
 Epyrus ist ein kriechisch stat,
 In der ein brunne diz wunder hât,
 Daz er brinnende vackeln leschet,
 19790 Und swenne sîn wazzer si erweschet,
 Stœzet man si denne wider drîn,
 Sô vāhent si hitze und fures schîn:
 Ob man die wârheit sprechen sol,
 So bediutet der brunne unsern herren wol,
 19795 Der sündiger herzen vackeln leschet,
 Diu er mit riuwen zehern weschet
 Und denne mit sīner sūezen minne
 Si aber enzündet ūzen und inne.
 Von brunnen list man wonders vil,

*

19775 freide B. geit o. daz minneclich] jnneclich p. 19776
 Antliez oU Das antluez p. 19778 alle die fr. amoJ. mist] nicht m.
 19779 mut U. derdenken a. 19780 si] seÿ J jn BU. 19781 daz
 fehlt BU. der fehlt o. wt m. 19783 Beschriben E. der oU. ez U.
 vnde wer daz dorch grūde B. 19784 So vil B. sußer U. sîn fehlt
 m. sîn herze] er U. empfieng oJ bevienge p finge B. 19785 dem]
 dē a den E der mB des o. 19786 dient mop. Überschrieft in o
 Von ainem prunnen in kriechen. 19788 das opBU dise J. 19789
 prinnen m born B. 19790 Und fehlt U. Vnd so waßer p. die U.
 d'weschet apJ. 19791 denne fehlt oU. dorein a dar ein oJU.
 19792 vahet o. pin BU. 19794 Der brân bedutet p. h're E. unsern
 herren] Xp̃in J. 19795 hertz moB. vackeln fehlt J. 19796 Diu
 er] Der si m. rewigen J truwen U. zahern mo trenen U. 19797
 sußer U. 19798 vz B. 19799 prÿnnē J.

- 19800 Des ich ein teil iu künden wil,
 Swenne ich aleine daz hân volbrâht
 Des nu min herze hât gedâht.
 Als uns der meister lère tuot kunt:
 In allen wazzern suochet den grunt
 19805 Ein ei denne in des mers besunder,
 Dâ swimmet ez obe, daz ist ein wunder.
 Nu sül wir merken ouch alle dâ bî,
 Waz bezeichnunge an dem eie sî:
 Ein ei hat diu vier elemente
 19810 In im: sîn schal daz firmamente
 Bezeichent, diu vil fensterlîn
 Hât: diu bediutet der sterne schin;
 Der schaln vel dünne und linde
 Bediutet den luft; daz wazzer ich vinde
 19815 Bezeichent bî dem wîzen dâr under;
 Der toter in im hât fiures zunder;
 Der tropfe bezeichent uns die erden:
 Wie möhte ein klein dinc grœzer werden
 Denne daz ein ei disiu grôzen wunder
 19820 Begrife alein? Nu lobt besunder
 Unsern herren mit mir inneclîch,
 Daz sîn grôziu güete sô minneclîch
 Wunder an sant Pêter begienc,
 Daz er mit trucken fûezen gienc

*

19800 einē p. euch ain tail o. nennen BU. iu künden] erkvnden
 E. 19801 So p. vollin bracht BU für pracht o. 19802 Daz m.
 nu fehlt BU. 19804 An BU. 19805 dem mer oU. 19806 oben
 BU. 19807 suln pJBU. ouch fehlt o. alle fehlt p. wir auch merckn
 dapey J wir merckin besundir fry (fry fehlt B) BU. 19808 be-
 zeichunge J pezaichen o. 19809 daz hat m. diu fehlt o. elemente
 BU. 19810 An a. In im fehlt E. die schal aoJBU. firmameten U.
 19812 diu fehlt p. bedeütent aoU. sterre BU. 19813 vil oBU. dâm
 B. lind vnd dünne J. 19814 Pedewtent o. die lufft U. 19815
 den B. drunder mpB. 19816 hat in yme p. 19817 uns fehlt p.
 dise ap. 19818 kleins a clins B fehlt U. groz EoB. 19819 die
 BU. große aoJU fehlt p. 19820 Pegreiffet opBU. 19821 Unsern
 herren] Got p. ynnkeleichē a. 19822 grôziu fehlt p. sô fehlt BU.
 mynnkeleichē a. 19823 Sänder a. 19824 druckenē U.

- 19825 Ûf dem mer, daz under im flôz!
 Ouch was daz wunder harte grôz,
 Daz sant Pauls lip ie genas,
 Der lebende an des meres grunde was
 Ein ganze naht und einen tac!
- 19830 Zwei leben diz bediuten mac:
 Geistliche liute gênt ûf dem mere,
 Swenne si die werlt nâch gotes lêre,
 Smêhent und tretent under ir fûeze
 Durch des êwigen lebens sîeze:
- 19835 Weltliche liute, die frilich lebent
 Und in der werlde unruowe swebent,
 Beschirmet des obersten gotes gûete
 Als sant Paulus in des meres flûete.
 Sîn gûete hât alliu dinc unterscheiden:
- 19840 Ûf ertrîch kristen, juden, heiden;
 In himelrîch engel und marterer,
 Juncfrouwen, kint und bihtiger;
 In wazzern krebze, vische, merwunder;
 In lûften vogel; in welden besunder
- 19845 Manic wildez tier, wûrme und slangen,
 Der menschen list vil hât gevangen.
 Sît aber vor allen vogeln ein han
 Des tages zît uns kûnden kan,
 Sô muoz ich etwaz von im sagen:
- 19850 Des enlât iuch niht betrâgen!

*

19827 paulus EBU. 19828 lebendig aoBU fehlt p. 19829
 fehlt U. ein J. 19830 das amJU. 19832 So p. ere o. 19833
 iz (das U) vndir die f. BU. 19835 freislich E frôlich mo recht
 JBU. 19836 Und fehlt U. strebent E. unruowe swebent] vnd ruwen
 plegen U. 19837 gotes] herren o. 19838 pauls aopJ. des] der a.
 merers p wafers U. 19839 Eine B. 19840 erden U. jûden kristen
 aJB jûden ketzer U. vnde heidē BU. 19841 merteler B martelere
 U. 19842 bichtir B. 19843 wafir B. vnd merwund' pBU. 19844
 In den l. U. vōgel a. walden moB walde apJ. 19845 Manche diere
 U. vñ wurme slangē B. 19846 list vil hât] sin hat vil p. 19847
 für o. alle Eo. vogelein opU vogeln ist E. der han JBU. 19849
 etwas am. 19850 enlât aJ lat oU.

Von dem hanen.

- Ûf tempels kriuze stêt ein han,
 Daz er uns kristen liute man,
 Pfaffen, ritter und gebûre,
 Daz wir merken sîn natûre
 19855 Und nâch dem hanen unser leben
 Gein unserm schepfer rihten eben.
 Der han wil niht daz man in strâfe,
 Wenne er sich selber ûz sînem slâfe
 Des nahtes wecket unbetwungen,
 19860 Sô wir alten mit den jungen
 Die trêgen körper nider senken
 Und lützel an die nôt gedenken
 Die got leit, dô man in vienc
 Und dô er vûr den rihter gienc
 19865 Und dô die juden über in riefen
 Bî naht, dô ander liute sliefen:
 Des wecket uns in der naht der han,
 Daz er des grôzen jâmers uns man,
 Daz an unserm herren wart begangen,
 19870 Dô er ûm unschult wart gevangen.
 Ein han sîn tagezit baz beheltet
 Denne manic mensche, daz sinne weltet:
 Wenne sunderliche verstandenheit
 Hât unser herre an in geleit,

*

Überschrift = BU Von dem hanen auf der kirchen o Was
 d'han auf dem knopfe bedeûte Das merket iûnge vnd alte leûte a
 fehlt JEmp. 19851 des tempels E aines tempels o tempel aJB.
 kreutzē aJBU. 19852 luden B. v'man J. [19853—20103 X] 19853
 vnd ritter vnd pawr o. 19855 nâch fehlt p. 19856 recht B.
 19857 han fehlt m. 19858 selben XE fehlt J. sime XoBU. 19859
 selber wecket J. Wecket des nahtes Xo. 19861 treger pU. 19862
 wenig JU. bedencken J dencken o. 19863 derlait J irleit BU.
 19864 Und fehlt B. vor dem richtir (den richteren U) hing BU. 19866
 By der n. U. dô] vnd J. 19867 zu der n. U. 19868 vns des großen
 (großen fehlt p) iamers pB. v'man J. 19869 unserm herren] gote p.
 19872 Wenn a. manic] ein U. 19873 sûnderlich a.

- 19875 Als uns bescheidet sin kneht her Job.
 Des hât der han besunder lop
 Vor allen vogeln, daz er die wecket,
 Die sünden trâkeit hât bedeckt.
 Der han des nahtes beheltet dri wahte:
 19880 Alsô sol ein ieglich mensche betrahte
 Waz ez mit gedanken habe gesündet,
 Mit Worten, mit werken. Dar nâch kûndet
 Gein tage des hanen verstandenheit,
 Daz wir von bæser gewonheit
 19885 Noch wöllen ûf stên âne übel strâfen.
 Hab wir die vordern dri wahte verslâfen,
 Sô schriet er nu ie baz ie baz:
 „Stêt ûf, stêt ûf! sit nimmer laz!
 Ir habt in sünden genuoc gelegen,
 19890 Man sol der sêle nu vûrbaz pflegen!“
 Als der han sich selber wecket
 Und mit zwein vetichen an sich lecket,
 Alsô sol diu wâre gotes minne
 Uns alle wecken ûzen und inne
 19895 Und unsers ebenkristen liebe:
 Sô kan uns von dem alten diebe
 Kein ungemach immer widervarn
 Und mûgen lip und sêle bewarn.

*

19875 uns] in X fehlt a. bescheiden B schreibt o. her fehlt pU. 19877 fogelin U. 19878 sunde B alle U. 19879 heltet o. beheltet des nachtes p. dri fehlt oB die U. wachten U. 19880 Als XaU. Also daz ez ain o. sol der mensche p. betrahten EaBU. 19881 Das a. er mpJBU. gedenkē aBU. 19882 vñ mit am vnd pU. 19883 hannes J. 19885 Vf wolln sten vnd vbel straffen p. 19886 Haben opJ Han BU. vodn' mJ forder BU. die vordern fehlt p. dri vordern Xo. wachten U nacht op nehte E. 19887 nu] danne m fehlt U. ie baz vñ baz XapU. Sie schriet nv baz vnd ie baz E. 19888 Stet off vnde sit BU. nicht m' m mit me U. 19889 hant U. an p. nũ gnũg a. 19890 selen U. nu fehlt BU. 19891 sich] der sich J. selben X. 19892 zwein] den XJ sinē B fehlt U. vethechen a vettach o vittichen B flutgin U. an fehlt p. 19893 Als E. diu fehlt E. 19894 vz pB. 19895 vnsern o. eben kristes XaB eben christens m. 19896 in kan BU. vor dē alte E. 19897 nimm' XopJ nicht m fehlt U. irfarn B.

- Siechen liuten baz gelinget,
 19900 Swenne der han des nahtes singet:
 Wenne si hoffent ze dem tage,
 Sô wirt geringert ein teil ir klage.
 Diebe und morder schrecket sîn singen:
 Die fürhtent daz si niht volbringen
 19905 Mügen, des si haben gedâht:
 Des wirt manic untât niht volbrâht.
 Der han bediutet ouch der priester leben,
 Die uns guot bilde sullen geben
 An werken und ouch an guoter lêre,
 19910 Daz uns irs lebens schîn bekêre.
 Des kriuzes hoehe, ûf dem der han
 Stêt, sol des alle priester man,
 Daz got die hoechsten wirdikeit
 ûf ertrich hât an si geleit.
 19915 Si sûln die tagezît uns künden
 Und sûln uns wecken von den sünden,
 In den wir leider nu sîn entslâfen,
 Und sûln unser trâkeit ofte strâfen,
 Als der han tuot in der naht;
 19920 Ouch sol des priesters suezîu andâht
 Mit zwein vetichen zweier minne
 Uns wecken und selber sich âzen und inne.

*

19899 desta bas U. gelinge B. 19900 So p. 19901 f. um-
 gestellt in m. 19902 Vnd p. geringer J geringet oB getroist U.
 ein teil] in XEaop. 19903 schreckent Xp derschreckē E erschrecken
 oBU. sins XoU. 19904 Sie BU. vörchte J. wol bringen B follen
 bringen U. 19905 Myge E. das JU. han XoBU. erdacht U.
 19906 enwirt U. untât] dinc Xao. vollin bracht BU. 19907 Der
 han] Er p. der fehlt J. ouch der fehlt BU. priesters J. 19908
 solden BU. 19909 wercker U. ouch fehlt mp. 19910 uns fehlt
 m. sins lebens sin bekere p. 19911 Das o. kreütz ao. 19912
 priester] meister U. mann m manen BU v'man J. 19913 hoheste
 U. 19914 hât fehlt B. 19915 Die a. 19917 In der U Dar
 jnne p. nu fehlt pJBU. 19918 vns U. dicke BU. 19920 der
 priester o. suezîu fehlt J. 19921 vetechen Xa vettachen o fittichen
 B flutgin U. zweier] sußer p. 19922 Sich o. Vnd weckē sich selb' E
 Vns vnd sich (sich selbir BU) wecken pBU. vz pB. innen o.

- Sô der han ie elter wirt,
 Sô sin lip ie mêre vedern gebirt:
 19925 Alsô sol zuo nemen der priester tugent
 Und unser aller âf von jugent.
 Der ander hûswirt ist ein han:
 Ein wirt sol sin gesinde man
 Mit allem flîze spâte und fruo,
 19930 Daz ez nâch gotes willen tuo:
 Sô sol des hanen stîmme uns strâfen,
 Swenne wir des nahtes swinde slâfen,
 Daz wir uns mûndern als er tuot:
 Sô bewar wir lip, sêle und guot.
 19935 Hûswirte und lêrer tugentrîche
 Bediutet der han ouch sunderlîche.
 Wie sant Gregôrie die lêrer lobe
 In dem ein und drizigesten buoche von Jobe,
 Daz wil ich hie lân under wegen:
 19940 Des sûln klôsterliute pflegen.
 Nu sprichet vil lihte ein tummer man:
 „Waz bezeichent vor Cristes gebûrte der han
 Und sin ampt beidiu naht und tac?“
 Vûrwâr man daz wol gelichen mac
 19945 Den wissagen, der lêre uns vor kunt tet,
 Swaz nu diu kristenheit begêt.
 Tier, vische, wûrme und vogellin,

*

19923 aldir BU. 19924 sin lip] er p. vedern ye mer (me BU)
 JBU. 19926 âf fehlt E. 19927 ein] der U. 19928 man m manē
 B mannen U v'man J. 19929 allen p. 19930 er mBU. gotis]
 tis B. 19931 der hanen o die hanē B. Des hanen stymme sol vns
 str. p. 19932 So mp Das U. nit swinde U. 19933 Wir sollen
 vns vermonderen U. 19934 bewaren JBU. sêle fehlt o vñ sel m.
 sele leib JU. ere vñ gût J. 19936 ouch fehlt U vns a. sünd' leichnā
 a. 19937 Gregori E gregorius aoJU. die] der pU. lêrer fehlt o leye
 U. 19938 einē E ains o. von] vñ a vñ' m. h'job m. 19939 hie
 fehlt J. lazzen EU. Daz lasse ich hie vnd' wegin p. 19941 vil fehlt
 p. 19942 pezaichet oU. christ m cristus oJBU. purt mo. 19943
 beidiu fehlt pB. 19944 daz man mJBU. 19945 Der XoB. wisage
 B. der fehlt o. vor kunt vns Xo. der lere kûnt vor tet JBU.
 19946 Daz mB. die cristenheit nu U. 19947 Die U.

- Loup, gras und aller bluomen schîn,
Wazzer, fiur, luft, erde und steine,
19950 Alliu dinc grôz und kleine
Habent uns von anegeunge besunder
Gotes kraft bezeichent und sin wunder
Und hânt gerêmet gein der tât,
Die er mensche begangen hât
19955 Und alle tage noch begêt,
Die wile disiu werlt stêt.
Dô reht gerihte ûf erden was niuwe,
Stêter fride und ganziu triuwe,
Dô stuont ez in der werlde wol:
19960 Ob man die wârheit sprechen sol,
Sô ist ir lûtzel nu ûf erden:
Deste erger muoz ez leider werden.
Got selber reht gerihte wiget,
Sîn sun der ganzen triuwen pfliget,
19965 Der heilige geist uns fride gît:
Swenne aber kumt diu leide zît
Daz frides, gerihtes, triuwe niht ist,
Sô kumt der leidige endekrist:
Nâch des gewalte wirt verbrant
19970 Disiu werlt, und doch niht sâ zehant.
Man vindet sîn geschriben niht:
Nieman weiz, wenne ez geschiht.

*

19949 lûft feûr aopBU. erde fehlt o. und fehlt EaU. 19950
Ellû X. 19951 Hant U. angende o. 19952 und] vns Ep. 19953
habnt amJB hat E. gereinet EamoBU gerennet p geantwurt J.
19954 er] d' Eaop. menschlich JBU. 19955 Und fehlt B. noch alle
tage p. 19956 Di weil vnd m. die oU. besteet U. 19957—20020
fehlen J. So U. 19958 Stedigir FU. freüdin F. ganczir BF. 19960
Ich vor ware daz sprechen sal BFU. * 19961 ir] des X (am Rand) o fehlt
BFU. nu] drue B trûwen FU. 19962 Dester mo. Deste (Desta U)
leider müz iz leider FU. 19964 der fehlt F. gancze o ganczer
pBFU selben a. trew op. 19965 frieden gibt U. 19966 kumt
fehlt o. leidig aoBFU. 19967 freden B frid o friedens U. gericht
oFU. druen BU. in ist B. 19968 leide BF. änt'christ m. 19969
wir p. 19970 Die a. doch fehlt FU. sam o san XBF dan U
fehlt p. 19972 daz FU.

- Unser herre durch siner erwelten frumen
Gibt vierzic tage daz widerkumen,
19975 Ob si des endekristes lère
Nâch sinem tôde wölle verkêre,
Daz si die gar vertriben
Und bî den kristen beliben:
Swenne aber der jungste tac sül kumen,
19980 Daz hân ich niender noch vernumen.
Sô man den regenbogen siht,
Sô zegêt diu werlt niht
Denne dar nâch über vierzic jâr:
Daz schribent die heiligen uns vürwâr.
19985 Kristen geloube lemt doch sêre,
Sît irdisch guot und werltlich êre
Jungen und alten sint sô wert,
Daz êwiger fröuden nieman gert.
Diu êrste werlt von grôzer unkiusche
19990 Ertranc, sô hât nu grôz getiusche
Der gîtikeit dise werlt sô gar
Begriffen, daz selten ieman gewar
Wirt stêter liebe gein himelrîche:
Wir wêren gerne ûf erden rîche:
19995 Des wirt disiu werlt verbrant,
Der unser herre ist unbekant,
Swie dicke er vor ir werde genant
Und swie vil er si gemant

*

19973 siner fehlt BFU. der weltē Xam der werlde BFU. 19974
Geit o. das sie U. vnder kumē X. 19975 endes cristes B änter
christes m ende cristus BF. leren oU. 19976 sime XoBFU. wollen
EmoF wolden U. vchern moFU bekere B. 19979 sol pBU. 19980
niergen XaBFU fehlt o. noch nicht o. 19981 Wenn a. 19982
zerget mp virzagit BFU. 19983 Wenn a. 19984 Diz schriben vns
die heiligen BU. 19985 gelauben amB. lant p. 19988 frewde o.
19990 Dertrank XEa Her drang F. nu hot so E. 19991 Die X.
girkeit BF. dieser U. so vol gar F. 19993 stediger U. in FU.
19994 wurden BFU. uff erden alle gerne FU. rîche| glich U. erden-
rich E. 19995 die FU. 19996 Da X Dem B Den FU. vnserm
herren B. 19997 oft o. von B. in XBFU. wirt BFU. werde vor
ir Eop. 19998 fehlt F. sei Eo.

- Verholn und offenliche,
 20000 Frölich und ernstliche.
 Brente sîn liebe in unserm herzen,
 Sô vermode wir allen smerzen
 An sêlen und an lîben
 Und möhten in im belîben.
 20005 Alle kunst, zuht, milte, kiusche
 Hât der gitikeit getiusche
 Verkêrt in manigerleie wîse,
 Daz nieman dünkê ûf erden wîse
 Er lege denne alle sîne sinne
 20010 ûf irdisch guot und ûf gewinne.
 Des stênt des bâbestes stuole bî,
 Swie doch sîn leben heilic sî,
 Der leidige diep A n a n i a s,
 S y m o n, J e z î und J û d a s:
 20015 Einveltige liute stênt vor der tûr,
 Die lêt man selten gên her vûr.
 Swer êwige fröude wil erwerben,
 In dem muoz ê diu werlt sterben
 Und muoz gedenken naht und tac
 20020 An unsern herren, sô er nêheste mac.
 Dâ von sprach sant A u g u s t i n:
 „Mensche, bekenne den schepfer dîn
 Bî aller siner hantgetât,
 Die er durch dich gemachet hât:

*

19999 Haimlich o. offenleichen a. 20000 Frûmliche X. ernst-
 leichen a engistisch F. 20001 Brünne am Breite B. vnsern XEap.
 20002 v'miden XaopBFU v'miten m. 20003 sele BF. vnd auch U.
 libe BF. 20004 mochte F. an ime XoU an in F in in E. bech-
 leiben mFU. 20005 kunst fehlt p. zûcht künst (kusche U) FU.
 Alle zocht milte kunst vnd kusche B. 20006 die B. girkeit BFU.
 20008 Des BF. dunckit nyman (man nyeman U) BFU. auf erden
 dunchet m. 20009 in lege BFU. 20010 guot fehlt B. ûf fehlt
 U. 20011 Dâ U. stet aFU. 20012 Vnd wie o. 20013 leide
 Xmp. dip leidige B. amanas X. 20014 Symoy a. 20016 Det F.
 lat mo lêst aBU. hin fur mB. 20017 Der aFU. der w'ben Xa.
 20018 ê fehlt BFU. irsterben B. 20020 unsern herren] gote p. alz
 m. beste EmpBFU. 20022 pedenck o.

- 20025 Sint si schoene, wie schoene ist er,
 Der si durch dich hiez kumen her!
 Sint si starc, wie starc ist er,
 Der kraft in gap grôz unde swêr!
 Sint si guot, wie guot ist er,
 20030 Der nimmer und nie wart güete lêr,
 Der regen uns gibt und sunnen schîn!
 Swie wênic wir im des dankende sîn,
 Doch büezet er uns ofte manige pîn,
 Brôt, obez, fleisch, wazzer unde win.
 20035 Swenne hunger uns durch gêt daz marc,
 Sô nême wir gern vür hundert marc
 Goldes ein vil kleinez brôt:
 Bî golde und silber lêge wir tôt.“

Von dem grillen und der âmeizen.

- Nu muoz ich aber vûrbaz kreizen
 20040 Und sagen von grillen und âmeizen.
 Ein grille stirbet, swer ûf in giuzet
 Boumöle, swenne ez üm in flüzet;
 Sines lebens wirt man schier gewar,
 Giuzet man sûren wînezzich dar:
 20045 Swenne ein mensche hât sîn leben
 Üm dirre werlde olei geben,
 Daz er in sünden liget der nider,

*

20025 f. fehlen m. 20026—29 fehlen o. ließ U. 20028
 f. fehlen X. yn craft p. 20030 steht vor 20028 in m. ye J. Der
 nye noch numér wirt U. güter o fehlt p. guden lere U gutber
 B. 20031 geit aop. und] d' J. 20032 steht hinter 20034 in U.
 dancken opBU. 20033 er fehlt BU. er uns fehlt J. Der büßit vns
 F. dicke BFU doch Xo. 20034 flaisch obß J. 20035 So p.
 20036 nemē EoJB namen m nenten U. 20037 cley n U. 20038
 bi silb' EU. lag m legn JU ligen B. Überschrift = Xo (den o.
 der fehlt o emeizen X) fehlt JBUEamp. 20039 ich fehlt B.
 criezen o. 20040 von den grillen U. vā von m. emeizzen Xa
 amîßen B. 20041 in] sie BU. 20042 Baûm oley pBU. in] sie U.
 20044 wein od' ezzig JBU. 20046 diser opJU der a. ôle o. ge-
 geben EU. 20047 iz BU. dar nyedir B her nyeder U nider o.

- Den bringet riuwen ezzic wider.
 Diu âmeize hât grôze arbeit,
 20050 Swenne si den sumer korn in treit,
 Wenne si ein ieglich korn speltet
 Daz si durch daz jâr beheltet,
 Ob ein regen ez begieze,
 Daz iht kîmen dâr ûz schieze:
 20055 Des gelichnüsse mac man uns wol sagen,
 Wenne wir sölten alle in tragen
 Und vaste lernen in der jugent
 Reiner worte und werke tugent.
 Alliu kleine vogellîn
 20060 Sint fruchtberre denne diu grôzen sîn:
 Alsam sint armiu gotes kint,
 Diu kleine in unsern ougen sint,
 Vil fruchtberre an tugenden hiute
 Denne hōhe herren und rîche liute.
 20065 Alle gramvogel spîsent sich
 Mit fleische und sint unheimelich
 An dem fluge und trinkent niht:
 Wizzet ir, wâ von daz geschiht?
 Des fleisches fluhte machet daz,
 20070 Wenne ez ist in im selber naz:
 Alle übel liute spîsent sich

*

20048 ruwigen e. her wieder U. D. br. essig d' rew wider J.
 20049 emeize X. Die hat die amiz B. erbeit Xa. die hat große leit U.
 20050 So p. ingedreit B. 20051 Vnd J. yettlich o. 20054 iht]
 kein B. kiemen X kime B keynen o. schiezzen m. Das kein frucht
 dan vß yt schieß U. 20055 Ditz JB Das U. gelichenisse XpB
 gleichen o. mac fehlt B. uns fehlt o. wol fehlt pBU. 20056 seldom
 U. 20057 leren U. 20058 Rayne moJU. und fehlt m. der wercke
 U. vnd tugent m mit tugent o. 20059 Ellv kleine X. 20060
 fruchberer opJ frochtber B fruchtbar U. dan di chlain'sey m. 20061 ff
 Stellung in J 20063. 61. 62. 64. Also mopU. gotes kint] frume leüte
 J. 20063 fruchberer p fruchtber EoB fruchtbar U. 20064
 hōhe] groz JU. rîche liute] ire kint J. 20065 grimbe (grym J)
 vogel pJ vbil lude B. 20066 flische p. 20067 drunket U. 20069
 flaisch o. suchte B. 20070 Was das ist U. 20071 Alse bōse U.

- Mit kriege und sint unheimelich
 Senften liuten und ahtent niht
 Geistlicher liebe: daz geschicht
 20075 Von irs herzen freidikeit,
 Daz fleischliche höchfart in im treit.
 Alle edel vogel fürhtent den arn,
 Swâ si in gein in sehent varn:
 Des entuont die ungeslahten niht;
 20080 Diz gelichnisse hât mit uns wol pfiht:
 Alliu edel herzen fürhtent got
 Und behaltent gerne sîn gebot:
 Daz tuont unedel herzen niht,
 Diu mit untugent habent pfiht
 20085 [Alle engel und heiligen fürhtent got:
 Sô breche wir ofte sîn gebot].

Von den fledermäusen.

- Die fledermäuse ligent gestricket
 An einander und gezwicket,
 Und swer ir eine ziuhet hin dan,
 20090 Sô lœsent sich die andern sân:
 Alsam tuont manige valsche bruoder,

*

20073 Sanftn J. ahtet a. Semfte lude achten nicht B. 20074 lude U. 20075 freudicheit U. 20076 höchfart] liebe U. an p. 20078 sich fehlt oU. sehent gein (gegñ J) in mJ. Wo si gen in sehen B. 20079 tûn o. 20080 Dise E Di m. gelichenisse XpB. Des gleichen o. wol fehlt B allen U. Die ursprünglichen Verse 20081—84 stehen in Jap in p folgen darauf noch die späteren Verse 20085 f., die in J nicht vorhanden sind, BU haben die Stellung 20081. 86. 83. 84, amEX haben je nur zwei Verse und zwar 20081. 82 am, 20081. 86 E, 20085. 86 X, o hat nur 20085, darauf ist eine Zeile leer gelassen. 20081 hertze p. 20083 entûnt aJ. 20084 doginden B. 20085 Alle fehlt p. 20086 brechen XpBU. dicke BU. Überschrift = Xo V. der fleder müse BU fehlt JEamp. 20087 flederm. (so) m. gestreckt J. 20088 getzeucket J. 20089 ir fehlt U yn p. eine] arm o. 20090 laßen oJBU. adern o. sân] von dan U. 20091 Also amoJU. feltsche U. brüder a.

Die böesiu geselleschaft und ouch luoder
Zesamen füeget unde zwicket,
Als her S a m p s ô n fühse stricket:
20095 Die scheident ofte sich üm ein ort
Lesterlich oder üm ein wort.

Von der wiseln.

Diu wisel smecket in wazzern wol,
Úf erden ist si stankes vol,
Irn zorn si mit stanke richtet:
20100 Sam tuot der ouch, der übel sprichet
Und flüeche und eide niht verbirt,
Swenne er sêre erzürnet wirt.
Wie diu wisel sich verderbe
Ê si den basilisk en ersterbe,
20105 Sô si die rûten in den munt
Nimt, daz ist sô witen kunt,
Daz ich ez wol verswigen sol:
Kurziu rede zimt vor herren wol.
Nu merket waz her Fridanc sprach,
20110 Als ich in sinem getilhte sach:
„Der Salamander spiset sich
Mit fiure, daz ist gar wunderlich,

*

20092 ouch fehlt opU. 20093 vñ auch XEamoJB. 20094
Vnd als hern' (her B) Sampsons JBU. vüshe a fochte B suchte
U. 20095 schaidet J schenden B. dicke B. sich fehlt E. sich
ofte a sich dick U. wort p. 20096 Lasterlich mo. vnd ao. ort p.
Überschrift = BX Von den wiseln o fehlt JUEamp. 20097 smacket
XpU smeckent J. Die wiseln smecken o. wazzern Xo. 20098 ge-
stanckes pU. 20099 gestancke pU. richtet J. mit stancke sie nit
richtit B. 20100 Also oU. Erstes der fehlt Eap. ouch fehlt m.
tut der d' auch J dün die auch der B. 20101 flücht J fluhet U
fluchen B. 20102 So p. der zürnet XapJ. 20103 sich die wisel
o. virdirbit BU. 20104 E dann sÿ den op. wasiliscū p basalisk en
B. sterbe o irstirbit B sterbet U. 20105 den rautten oB. 20106
sô fehlt E. wide B. 20107 wol fehlt p. sol kan B. 20108 zemet
U. vō hr'tzen a. 20109 waz wie U. friegedang BU. 20110 an J.
sim BU. 20111 galamander o. 20112 gar fehlt U.

Camêliôn des luftes lebet,
Der herinc wazzers, swâ der swebet,
20115 Der mâwerf sich mit erden nert:
Sus ist den vieren ir nar beschert.“

Von dem krebze.

Der krebze izzet gern diu kunterlin,
Diu in den wazzzer muscheln sin:
Des hât er ofte ir genuoc gewonnen.
20120 Sô si sich bechelnt gein der sunnen
Und ûf tuont diu mûschellin,
Sô schiubet er ein steinlin drin,
Daz die muscheln wider drücke
Sô si sich zesamen smûcke;
20125 Sus ziuhet er mit den scheren sin
Ûz den schaln diu kunterlin:
Als hât der tiufel ir genuoc gewonnen,
Die sich gein der werlde wunnen
Mit wollust bechelnt und mit êren:
20130 Swenne si wolten wider kêren,
Sô stiez er in mit untrôste in

*

20113 Gamalion pU. des des B. lustes J. der lufft U. 20114
Des U. harinch m. des wazzers U. er aoBU. strebet oU. 20115
maûwerf a maylwerf Eo mulberff m mûlwerff J moltwerf BU.
mit] der oBU. erde B. 20116 Also mJ So a. narûg aoJ.
Überschrift = o fehlt JBUEamp. 20117 ist J. Die kriebs eßent
U. kûntherlein ao. 20118 dem JU der o. wazzern EpB. mûscheln
aop. 20119 hant sie U. dicke BU. ir fehlt aBU. 20120 Da E.
scheln J beschelten U. jn U. 20121 So sÿ o. ir Eop. muschalin
U. 20122 dar ein oJU. 20123 muschel mB muschale U mûsch-
lein J. nyder drucket J. 20124 smukhet m zvecke Ep. Wenne
sie sich wellent (vollin B) zu sammē zuckn (rucke B rucken U) JBU.
20125 Also m So a. den fehlt p d' JBU. scharen m. scheren sin]
scherlein o. 20126 dem mûschelin B der muschalen U. das U.
kûnterlein am kuntelin B. 20127 Also mJU. 20129 bechelten U.
20130 So p. 20131 Da a. er mit vntrost yn jn J er vndrost in
(hin U) mitte jn BU.

- Manic herte zwifel steinlin,
 Din daz herze niht enliezen
 In gotes liebe sich besliezen.
 20135 Ein unk ein hircz fluhet,
 Einen lewen er lützel schinhet:
 Ein klein dinc fürhtet manic man,
 Der vorhte gein gote nie gewan
 Als er ze rehte sölte,
 20140 Wêr daz er ez merken wölte.

Von der korallen.

- Ein stein der heizet koralle:
 Des lât iuch wundern alle,
 Daz der ein krût ist in dem mer
 Und ûz dem wazzer âne wer
 20145 Von dem lufte wirt ze steine:
 Swer in riuwen wazzer reine
 Wirt von sünden und gotes trût,
 Den bediutet daz korallen krût:
 Den machet ze steine der êren luft,
 20150 Kumt er in werltlichen guft.

Von manigerleie brunnen.

- Nu wil ich, ob ir wöllet gedagen,
 Von brunnen ein teil iu wonders sagen.

*

20132 Manigs hertes a. harte swutel steynlin U. 20133 ent-
 sließēn o. 20134 lieben U. Sich in gotes lieb m. 20135 einen
 alle Hss. außer E. hircze BU. slint B. 20136 leo a. wenich U.
 schint B. 20137 manigen o. 20140 ers ampJ fehlt BU. wulle B.
 Überschrift nur in o fehlt JBUEamp. 20141 der fehlt BU. 20142
 Daz BU. laßt aJ. 20143 er oJ. 20144 âne] ain o. 20145 der
 U. den luften B. 20146 wazzern E. wein BU. 20147 Der wirt
 BU. und fehlt BU von J. 20148 der B. 20149 der fehlt U.
 erden Eop. lost B. 20150 Ruwet p. werltlichem pU wertlich B.
 weltlich gunst o. Überschrift (in o nach 20152) = BUo (ainem o)
 fehlt JEamp. 20151 jrs U. bedagn J verdragen U. 20152 iu]
 auch E fehlt aB. wonders fehlt J. wonders uch U.

- Ein brunne in der mōren lande fluzet,
Des selten immer ieman geniuzet
20155 Vor grōzer kelten durch den tac,
Vor hitze des nahtes: der brunne mac
Uns wol bediuten einen man,
Der nieman sines guotes gan
Und aberede vinden kan,
20160 Mit den er bete schiebe hin dan.
Einen brunnen hât Armeniē daz lant,
Der holz, gebeine und ouch gewant
Ze steine machet sâ zehant
Und swaz er rüert: daz wart bekant
20165 Keiser Friderich, wenne er dar
Sin boten sande und vant ez wâr:
Der brunne mac wol bediuten die
Vor grimme weinent und rehte nie
Mit riuwen ir sünde habent beweinet,
20170 Bî den allez daz versteinet,
Daz bî in wont und wirt ouch wilde
Von irre untugende bösem bilde.
Uns schribent die meister, daz ein brunne
Sî in dem lande, dâ diu sunne
20175 Ūf gêt, an dem got hât besunder
Ouch erzeiget michel wunder,

*

20153 der fehlt E. morlande am more lande BU. 20154
immer ieman] yman icht pU. 20155 kelte op. 20156 Von hitzen
U. 20158 yemant o. 20159 vil abrede J obe er redde U. 20160
Mit der B Da mit U. die bede U. schier m. 20161 Ein EpJB.
brvnne E prunn mpJ born B (īmer). armenia oB. 20162 Der fehlt
amop. daz gewant o. 20163 steinē EU. er machet o machet er p.
so a san pJB sam o. 20164 wert E wirt aJBU was o. 20166
Seinē moU Einen a. vant] waz o. 20167 bronnen U. mac wol] vol
mag a. 20168 Von BU Di m. gr̄ȳnen o. 20169 trewen o. jr
sunden hant U habent ir sund m. geweint EBU. 20170 allen o.
20171 Des o. auch wirt o. wir auch pilde J. 20172 ir amoJ jrn
BU. vntugendē aU tugenthafftem J. bösen a bōse B vnd pōsem
o. wilde J. Darauf folgt in o Überschrift Von ainem prunnen gegen
der sunnen. 20173 schreibt ein meist' a. 20174 d' lande E. In
dem lande s̄y p. 20175 hât fehlt p. hat got BU. 20176 Auch
hat p. derzeiget a erzeuget U. ein michel JB sin U.

- Daz sin wazzer wirt ze fiure
 Gebrant mit anderre dinge stiure:
 Diz fiur ist kriechisch fiur genant
 20180 Und wirt gefüert in manic lant;
 Ez brinnet in wazzer, in milch, in 'wîn,
 Swer ez leschen wil, der gieze ezzich drin:
 Diz fiur bediutet unreine sünde
 Wider der natûr, der ich niht künde:
 20185 Swer die ze rechte leschen sol,
 Der bedarf eines sûren ezziches wol:
 Bihte und buoze, riuwe und klage,
 Die wile er lebt, von tage ze tage.
 Uns schribet der guote sant Augustin,
 20190 Daz in Africâ zwên brunnen sîn,
 Swer des einen trinket, der wirt gar sinnic,
 Swer des andern trinket, der wirt unsinnic:
 Die zwên brunnen mûgen wol sîn
 Starker mete und süezer wîn:
 20195 Swer der ze vil trinket, der wirt unsinnic,
 Swer lützel ir trinket, der wirt sinnic.
 Ein brunne ist in Idumêâ,
 Der deheiner mêr ist anderswâ:
 Der wandelt sich vier stunt alle tage
 20200 Nâch meister Origenis sage:
 Des morgens ist er bluot var,

*

20178 and'e a and' EopJ andern U. dingē BU. 20179
 Das am. kriechlich o kriegisch J crisch B kriegs U. 20181 Er
 BU. vñ in win B. 20182 Wers a Wer B Wer yne U. lesen
 U. welle p. dar ein o d' ein J. 20183 Das am. dewttet J.
 unreine] fevrin E. 20184 Erstes der] die amoJ fehlt U. Zweites
 der] die p. 20185 ze fehlt a. 20186 surigen B. bedarf sures p.
 essig J. 20191 des] d' E eins a. gar fehlt JB. 20192 gar vn-
 sinnig m. Von dem andn' wirt er sinne gar eynig p Des andern der
 wirt gar vnsynnig U. 20193 prunne mJ. wol mogen p. 20194
 Sterker denē E. 20195 Der U. ze fehlt p. 20196 Der ap. ir
 fehlt op. ir lutzet U. wirt] blibit BU. sinne gewinīg p. Darauf
 in o Überschrift Von einem prunnen in ydumia. 20197 Der p.
 india E ydumia amo ydomea p. 20198 dekein' E keiner aopJBU.
 me U. 20200 oriens B orienis U. 20201 blut gevar p bleichvar E.

- Ze mittem morgen trüebe gar,
 Nâch mittem tage lûter als ein glas,
 Gein âbent grüene als ein gras:
 20205 Dirre brunne mac uns wol bediute
 Virwitze und unstête liute,
 Die selten beliben in einem muote,
 Ez kume in ze übel oder ze guote.
 Meister Solînus schribet uns manic wunder,
 20210 Von einem brunnen doch besunder,
 Der ist gar stille durch daz jâr:
 Kunt aber ieman mit swegeln dar
 Oder mit seiten spils gedœne,
 Nu merket alle diz wunder schœne:
 20215 Daz sin wazzer denne ûf springet
 Als ob er tanze: Swes herze ringet
 Nâch gotes liebe, swie stille er sî,
 Doch wont im grôziu fröude bî:
 Swenne er gedenket, wie rehte schône
 20220 Manic tûsent engel vor gotes trône
 Immer und immer ân ende singet,
 Sin herze reht als der brunne ûf springet.
 Disem selben brunnen mac sich wol gelichen
 Ein süezer brunne, der wunneclîchen
 20225 ûf schiuzet jâres ze maniger stunde
 Von des tiefen meres grunde
 Und über daz bitter wazzer quillet

*

20202 mitten oJB. 20203 mittage U. 20204 Zu U. dē obent
 a. rehte als Emo. glas E. 20205 Diser opJU Der a. bedeuten
 aoBU. 20206 Virwitzig Ep Vorwitze U. stäte o tvimme E.
 20207 in fehlt pU. Darauf folgt in o Überschrift Von ainem prunnen.
 20208 in fehlt U. 20209 solin EmopJB solius U. uns fehlt p.
 20210 prunne opJ. vnd doch J. 20212 aber fehlt p. man J.
 piffen U. 20213 saiten spil oJB. 20214 alle fehlt m. das apB.
 20216 ez oJBU. 20217 d' J. 20219 So p. 20220 Wie manic E.
 20221 singent aopJ. Ymm' vnd ymm' vor gotes tron singent m.
 20222 reht fehlt U. reht als] sam J. ûf fehlt BU. 20223 Disen o
 Dem am. selben fehlt op. sich fehlt pB man U. mag wol be-
 deüttā J. 20224 wunderlichen JB wunderlicher U. 20225 des iars o.
 gar zu manig' p. stunden U. manigen stunden o. vñ iares manic
 stvnde E. 20226 merers p. grunden o. 20227 daz fehlt E.

- Zwuo ellen oder dri: swenne gar gestillet
Ist daz mere, den schepfent denne
20230 Zwischen Tyrrêne und Rave n e
Von beiden steten manige liute:
Dirre brunne mac die wol bedinte,
Der süezez herze gein gote ûf schiuzet,
Swenne si der bitterkeit verdriuzet
20235 Werltlicher sorgen, der sô vil
Ist daz ir nieman weiz ein zil.
Noch ist ein brunne, daz der vil wêre
Daz wêr vil manigen liuten swêre:
Wenne swer in trinket, der erblindet,
20240 Ob er sich des vor underwindet
Daz er meines gesworn hât
Vür diube oder ander missetât.
Swelch mensche aber rehte swert,
Dem ist diu genâde her wider beschert
20245 Daz sîn gesihte, als ich ez las,
Wirt zwirunt bezzer denne ez was:
Dirre brunne bediutet den êwigen brunnen,
Von dem uns allen ist gerunnen
Alliu diu genâde, die wir nu haben
20250 Und dar nâch sô wir sîn begraben.
Swer velschlich ze dem brunnen gât
Und vor niht wol gebihtet hât,

*

20228 oder fehlt J. swenne] so p. 20229 den fehlt E. schöpffet
J schiffen B. 20230 tyern E tirn o tiberne J criczen B dutschen
U. Romenne U. 20231 beide E beden BU. 20232 Diser opJ
Der aBU. den o fehlt E. bedeûten amoBU. 20233 sußer U. gein
fehlt o. gote] himel JBU. 20234 fehlt o. So p. pittkait J. 20235
sorg o. Auf 20236 folgt in o Überschrift Von ainem prunnen. 20237
der] ir o. 20238 vil fehlt p. 20239 f. umgestellt in BU. den o
sîn U. wer irdrinckit B. derblindet a verblindet U. 20240 vor
des BU. 20241 Daz er] Daz B Der U. maÿnaid oJU. 20242
Vür fehlt U. dubede BU. od' für a für o. 20243 Welch' a Swelher
p. 20245 als als B. ez fehlt U. 20246 schöner U. 20247 Diser
oJU D' ampB. brunne fehlt J. 20249 diu fehlt o. nu fehlt U.
20251 falschlich m. brünne p. get J. 20252 het J.

- Der wirt sân an der sêle geblendet,
An libe, an sêle hin nâch geschendet:
20255 Swer aber in reiniclich enpfêhet,
Ze den fröuden er sich nêhet,
Die menschen herze niht kan durch gründen,
Zungen, ôren, ougen niht vol künden.
Nu wil ich gote ze êren besunder
20260 Besliezen alliu din vordern wunder
Mit einem, des ich getrœstet bin,
Daz ofte gefröuwet mînen sin:
Von der zarten wirdikeit,
Die er an balsem hât geleit.

Von dem balsemen.

- 20265 Sant Jerônîmus schrîbet alsô,
Daz bi einer stat hiez Jêrich ô
Der balsem wüehse in Judê â
Wilent und niendert anderswâ,
Der sît bi Babilônîe wart
20270 Gepflanzet und ist dâ sô zart,
Daz nieman sîn gepflegen getar
Denne kristen liute: nu merket, wie gar

*

20253 sam o zuhant J fehlt U. sêle fehlt m selen U. 20254 selen U. An sel vnd an leib o. vnd darnach J. 20255 aber fehlt U. reynicklichn a reinlich BU. raÿncklich in o. enpfabet mo. 20256 den] der o. nahet mo genehit B. 20257 f. fehlen o. nÿe J. durch grunde p. 20258 orn vñ auge EJ aügen oren a. volle kÿdê EBU. 20260 diese U. vodn' mJ. 20261 ey m aBU. 20262 dicke BU. erfrauwet U. mir den syn m. 20263 Vor a. 20264 er] got U. balsam mopJBU. Überschrift = BU (balsamen U) fehlt JEamop. 20265 Sanct' a. 20266 haîßt oJU. Daz in ein' hiez E. 20267 balsam amopJB. Juda E India ampJBU. 20268 Vör zeiten o V'zeittn J Hie vor BU. nyergen aBU nicht m. 20269 Des syder o. Babilonia a babilonÿ m babiloniê BU. wart fehlt o. 20270 Wart gepflantzet o. dâ] daz m. zert da o. 20271 sîn fehlt BU. gepflegē sin E gepawen yn J buen B fehlt U. tar amo engedar U. 20272 liute fehlt o. merckit gar B nement war U.

- Grôze genâde unser herre dâr an
 Unserm gelouben hât getân:
 20275 Wenne des balsems reinikeit
 Unsers kresmes heilikeit
 Zieret in aller kristenheit.
 Wer kônde sîne wirdikeit
 Gar durch gründen und sîne kraft?
 20280 Des muoz ich heften einen haft
 An dirre materie âne minen danc,
 Wenne ich fürhte si werde ze lanc.
 Solînus und Ysidôrus,
 Physiologus und her Plînius,
 20285 Plâtô und meister Adellîn,
 Ambrôsius und sant Augustîn,
 Jerônîmus und Orîgenes,
 Jacob und Aristotiles
 Sint von natûre der schrift geziuge
 20290 In irm getihte, daz ich niht lûnge.
 Nieman sol sprechen daz ich flicke
 Mîn getihte, ob ich ez verzwicke
 Und mit der heiligen schrift bewêre:
 Wenne manic predige würde unnmêre
 20295 Daz man si hête vûr ein lûgen,
 Swenne die pfaffen drin niht zûgen
 Der meister lêre und heiliger liute:
 Des muoz ich durch nôt bediute

*

20273 Was großer gnaden U. 20274 Vnsern o. 20275 balsams
 mo balsam aJ balsem p. 20276 fehlt BU. krisems o. 20277
 aller der pJ. nu alle die cr. U. Auf 20278 folgt in U die got hait
 an yne geleyt. 20278—80: die hintere Hälfte der Verse ist in a
 abgerissen. 20279 durch grunde p. 20280 hast J. 20281 In a.
 dise o diser pJU der a. materien U. 20282 wurde J. 20283
 Her solynus vnd her sydorus U. 20284 Physiologus Eaop Phylsogus
 m Phisiolus J Phisidor' B Phylisogus U. her fehlt E. 20285
 abellein o Adalin BU. 20286 Ambrolis a. 20287 orienes oU oriens
 B. 20288 Jacobus p. 20290 irm] eyne U. 20291 spreche E. ich
 nicht o ich icht B. 20292 ichs amoJ ich BU. 20293 v'wicke J.
 20294 predig' BU. 20295 Ob man hete a. 20296 So p. dar ein oJU.
 niht fehlt p. 20297 heilge B. 20298 Daz o. got J. bedaûten amBU.

- Miner worte kraft mit in, den ir
20300 Vil baz geloubet denne mir :
Wenne alliu lère ist als ein wift,
Der niht hilft diu heilige schrift.
Rôsen muoter ist der dorn,
Von gift triakels wirt geborn:
20305 Wiser juden und heiden lère
Hilfet noch der heiligen schrift vil sêre,
Die uns habent getreten vor
Maniger leie tugende spor:
Wenne ir getrehte gienc von jugent
20310 Ûf triuwe, zuht, êre und tugent:
Die vinde wir noch in iren buochen,
Der si mit flize wölte suochen.
Gote sül wirz immer klagen,
Daz man siht die milwen nagen
20315 Manic buoch, dâ grôziu arbeit
Mit tihten und schriben ist ûf geleit.
Nu bin ich kumen über den tûr
Mit kurzen sprîngen der natûr
Und loufe aber her wider abe
20320 In die werlt ân widerhabe
Und müet mich, swie wol ieman tuot,
Daz ez der fünfte niht hât vûr guot.
Dô got selber ûf erden gienc

*

20299 Seiner a. 20300 gleibit BU. 20301 als fehlt E. wicht
U. 20302—9 sind in a ausgerissen. diu heilige| der nit heiligen B.
Der nit enhilffet der heyiligen schr. U. 20303 Rose U. ein dorn U.
20304 virgift BU. triakers moJ. 20306 heiligen fehlt U die heilig
p. schrift fehlt B. vil fehlt o. 20307 hant Eo. getretē habent JBU.
20308 mang' hande E. tugenden Em. 20309 getraht m. 20311
vinden p funden o. fûnde man JBU. 20312 Wer aU. wil m. suche
B. 20313 sullen opJBU. wir ez op. 20315 das J. erbeit a.
20316 tihten und fehlt B. vnd mit a. Darauf folgt in o Überschrift
Ain mercklich rede von got. 20317 tûr E tûr aoJ schur U. 20318
sprûchē J. natûrn aoJ. 20321 mich fehlt m. man J. 20322
hait nit U. vergût oJ. 20323 selb m selbis B.

- Und genâden und wonders vil begiene,
20325 Dô volgte im vil volkes nâch:
Durch fünf sache daz geschach:
Eine die giengen nâch im besunder
Daz si sêhen sîniu wunder,
Eine daz er ir sinche bedêhte
20330 Und ir kraft in wider brêhte,
Eine daz si in sêhen an
Wie sîn antlûtze wêr getân,
Eine daz er si spîste
Und mit lêre si underwîste,
20335 Eine mit unkûste nâch im giengen,
Daz si an sîner lêre in viengen.
Sît er des niht mohte über werden
Man vâрте sîner lêre ûf erden,
Wen wundert denne ob übel liute
20340 Der guoten lêre versmêhen hiute?
Swaz man in gotes liebe tuot
Einveltliclichen, daz ist guot:
Gevellet ez der werlde niht
Dennoch ist got der ez ansiht.
20345 Nu sül wir aber vûrbaz rennen
Und unsern herren baz erkennen.

*

20324 genad mp. 20325 volkes] wonders U. 20326 sachen
U. 20327 Ain tail o. die fehlt opU. jm nach JU. 20328
sahen m gesehen U. 20329 Ain tail o. ir] yn ire p. Daz ir eine
ir B. süchte JB suchte U. bedaht m bedenchte J gedachte a. 20330
in ir kraft a. wider praht m. 20331 ain tail o. si fehlt J. 20332—40
sind ausgerissen in a. antlitze oJU. war m. 20333 Ain taile o.
20334 si fehlt o. 20335 Ain tail o. vnkunst B feltscheit U. mit im E
yme nach U. 20336 sîner fehlt U. lêre] sele p. in an sîner lere B.
geviengen E befigen U. 20337 er] got JBU. vbrig mU. 20338
verate p warttet J warte B enfairte U. 20340 v'smahent m.
20342 Ainfältiglich o Einuältiglich J Einveldeneleich U. 20343—46
fehlen BU. 20345 f. fehlen J. sullen aop. wir fehlt m. 20346
erken o bekennen a.

- Frî urloup bôt mir sînen stap,
 Dô ich der lazheit urloup gap,
 Und hiez mich springen swar ich wölte
 20350 Und doch als ich ze rehte sölte,
 Und swenne ich hin und her gemêze,
 Daz ich der birn niht vergêze
 Die ûf dem grase sîn gelegen,
 Daz die iht beliben underwegen.
 20355 Der birn ein teil viel ûf daz gras,
 Die lâgen wol, swie vil der was:
 Die birn sül wir gelîchen
 Beidiu armen unde rîchen,
 Den jungen mit den alten,
 20360 Die gotes gebot behalten
 Und die mit ganzen triuwen
 Ir sünde beginnen riuwen:
 Si vallent ûf daz schœne gras,
 Dâ fröude ist immer und ie was,
 20365 Daz ist in himelriche.
 Nu wol her alle gelîche,
 Die gerne schiere komen dar!
 Nemt einer kurzen leitern war,
 Diu hât drî sprüzzel und ouch zwên
 20370 Leiterboume, die müezen stên

*

Überschrift: Von der friheit B Von den birn avf dem grase
 Emop, m fährt fort vnd waz di bedeiten vnd der sel pflegn vnd
 auch von vasten vnd von petten, o fährt fort waz die pedewten Von
 peychten von trewhendern, p fährt fort vnd was auch die beduten vnd
 von der bichte daz siben vnd driffigste cap^u Von den birn vnd irem
 valle Das sülle wir sunder merken alle a. 20347 d' stab J jr stap
 U. 20349 wo moJ. 20352 icht BU. 20353 belegen mJ. 20354
 beleibn J. 20355 jn U. 20356 ligen J. er B. 20357 sullen aopJBU.
 20358 arm o. vnd auch m. 20360 kundē behaldē B. 20362 sunden U.
 begynnet J. 20363—68 sind in a am linken Rande abgerissen. Die
 Eop. 20364 Die o Daz p. freiden B. 20365 daz himelrich p.
 20367 schiere gern ap. kemen amp. 20368 ainen o. laiter oJ.
 gewar o. 20369 drue BU. spruzzeln m sproßeln p sproßelin BU.
 ouch fehlt U. zwey B. 20370 Die leiterbaum muzen p.

- Gar vaste, si beginnent anders wenken
 Und irn stiger abe swenken,
 Der noch ist vor sünden kranc,
 Daz er muoz vallen âne sinen danc!
- 20375 Swer dise leiter n stigen sol,
 Der bedarf ze dem êrsten wol,
 Sol er vallen niht her abe,
 Daz er wol gebihtet habe
 Und an die êrsten sprûzzel trete
- 20380 Mit vasten, an die andern mit gebete,
 Mit almuosen an die dritten,
 Und daz er stê dâ mitten
 Und mit vlize goume
 Daz die leiterboume
- 20385 Iht von ein ander wichen:
 Seht, die sül wir gelichen
 Der liebe, der wir schuldic gote
 Sîn und ouch nâch sinem gebote
 Unserm ebenkristen.
- 20390 Swer sîn bihte wil fristen
 Und sîn buoze, der entuot niht wol:
 Nieman diu zwei ûf schieben sol.
 Swer betet, vastet, almuosen gît
 Und die zwuo liebe hât alle zît,
- 20395 Der stîget ûf gein himelrîche
 Mit manigen tugenden ordenliche
 Und mac diu genâde ouch im geschehen,

*

20371 feste o. od' sie beginnet E. wancken U. 20372 ir o.
 swancken U. sencken J. 20373 von oJB jn U. 20374 Daz er]
 Der BU. erfallen U. 20375 die U. laiter oJU. 20376 ze ersten E
 zwm erstn JU des ersten p. 20377 nicht vallen o. 20379 Wan B
 Wan er U. den a. and'n J. sprozzen EU spruzzeln mpJ sproßelin B.
 20380 an d' drittñ J. 20381 auch auf die dr. J. 20382 stand o.
 20383 f. in einer Zeile U. mit fehlt U. auf gawme J. 20386 sullen
 aopJBU. 20387 der] die opB. wir] mir U. schuld m. 20388 seim
 amBU. 20389 Vnsern EopBU. 20391 tût aop. 20393 betet]
 peichtet o. vastet betet p. gibt U. 20394 die fehlt aop. diese zwo
 U dar zwu E darzu m. lieben U. 20395 auß a zu U. 20396 dîngen
 U. ordeleichn a. 20397 im auch oJ. yme auch die gnade geschehe p.

Daz er die leiteren beginnet sehen,
 Die her J a c o b wilent sach
 20400 Släfende: høert wie daz geschach!
 Dô her J a c o b den segen enpfienç
 Sins vater und gein Syrie gienc
 Und von sines bruoder zorne lief,
 Des âbendes an einer stat er slief,
 20405 Dar was er kumen altersein.
 Sîn houbet küsse was ein stein.
 Nu sach er in dem troume stên
 Vor im ein leiteren und sach ûf gên
 Der leiteren høehe an daz himelrîch
 20410 Und gotes engel wunneclîch
 Dâr an stîgen ûf und abe
 Und unsern herren sich oben habe
 An der leiteren, der vil frô
 Sîn herze machte und sprach alsô:
 20415 „Ich wil dir geben diz ertrîch,
 Dîn geslehte breiten und machen rîch
 Als wît als disiu werlt ist,
 Und wil dîn hûeten swâ du bist!“
 Dô rihte her J a c o b ûf den stein,
 20420 ûf dem er was gelegen alein.
 Sîn andâht was gein gote grôz.

*

20398 laitler JU. beginnet die leiteren sehe p. 20399 Do B.
 ctwan a vor zeiten o zimal J hie vor BU. 20400 Slaffen BU.
 20401 seinen segen o. 20402 vaters op. und fehlt B. sÿria o
 syrien pU. Vnd sein vater gein siren gieng J. 20403 prûders oJ.
 20404 Eins abents JBU. und an U. er fehlt J. entslief mJ. 20405
 Da EoB. 20406 Ein E. haubtküssen aopB heubtk. U. hirtter (harter
 U) stein BU. 20407 Do a Vnde B. syme U. 20408 laitler JBU.
 20409 Die EBU Des o. laitt' mJU. hohe EBU høch J. anâ am
 in daz oBU. 20410 Von gotes engeln Em. wunnenclîch EU wûnnik-
 leichen a. 20412 sich] vns BU. haben a. sich oben habe] oben
 her ab m. 20413 dÿ JBU. laitlern JB. 20414 mach B. 20415
 das a. 20416 Ein p. geslahte m. prait oB. machen breit vnd
 rîch U. 20417 fehlt amop dafür folgt auf 20418 der in E eben-
 falls nach 20418 stehende Vers Bis mir gehorsam ze aller frist. 20417
 So E. die U. 20420 Da er was g. ain J.

- Ûf den stein er boumöl gôz
 Und sprach diu wort, der wirdikeit
 Noch liebet und êret diu kristenheit,
 20425 Swâ kirwihe ist und swâ man noch
 Alter wihet. Nu merket ie doch:
 Swem disiu genâde sol wider varn,
 Der muoz sich vor gar wol bewarn
 Mit sœzer andâht, diu gein himel
 20430 Ûf stige, und fliehe der werlde schimel.
 Der mensche hât lip, sêle und guot,
 Mit den ez ofte missetuot:
 Der missetête sol ez wider streben
 Mit vasten, beten, almuosen geben.
 20435 Daz gebete zemt uns wilden muot,
 Vasten dem lîbe unsanfte tuot,
 Almuosen pînt uns an dem guote:
 Sus belîbet diu sêle in guoter huote.
 Rouch, übel wîp, dürkel dach
 20440 Fûegent manic ungemach:
 Diz schribet der wise S a l o m ô n:
 Sêlic ist, der sich ziuhet dâ von!
 Diu troufe ist bœsiu gewonheit,
 Der rouch ist unverstandenheit,
 20445 Unser schedelich fleisch bediutet daz wîp:
 Disiu driu verderbent sêle und lîp.

*

20422 er da J. baûm oleye BU. 20424 Die noch opJU. eret
 vnd ubet U. 20425 chirschweich mo kirwiwe B kirch wige U.
 20426 Altar pJB Älter m Elter U. Nu] vnd oJU. ie fehlt EmBU
 wie ap. 20427 di m. 20428 vor fehlt o. gar] vil a. 20429 diu
 fehlt BU. himelrich U. 20430 fliege a flîße B. 20431 hât] halp BU.
 vñ sele a sele ere J. 20432 dem B. er dicke BU. 20433 mizzetat mo.
 er mU. dicke wedir streben B. 20434 almuse B vnd almûsen J.
 20435 pet o. zampt wilden m. 20437 peÿniget oU peût a pinttet
 J pruret B zempt E. mute pU. 20438 So a Sint m. 20439
 bose U. durchel o vñ dürkele (durchel m) amp vnd dunckel J.
 20440 mangel m manchem U. 20441 Das amBU. 20442 d' d' Ea
 er d' m. hudet U. d' von m. 20445 Vnser schedelicher lip das ist
 das w. U. 20446 Di m.

- Bøse gedanke, werc und wort
 Besliezent allen legerhort:
 Reine vasten bøse gedanke leschet,
 20450 Unser bøse wort gebet abweschet,
 Unser bøse werc almuosen swendet:
 Sus wirt der tiufel von uns geschendet.
 S e m e y siner bøsen worte engalt,
 Do er künic D a v i d ân schulde beschalt,
 20455 Daz er dâr üm verlôs sîn leben:
 Dô künic S a l o m ô n im het geben
 Zil und frist, die er brach beide,
 Dô wart sîn schelten im ze leide:
 Diz vindet man in der k ü n i g e b u o c h e n,
 20460 Swer ez mit vlize dâ wil suochen.
 A d o n i a s bøse gedanke hete,
 Dô er erwerben wolte mit bete
 Sins vater zuoslâfen A b y s a a c,
 Diu durch wermunge bi im lac:
 20465 Des verlôs er ouch sîn leben
 Daz sîn gedanke niht stuonden eben,
 Wenne er mit bøser kündikeit
 Wolte kumen an küniges wirdikeit.
 J o a b mit werken sich verworhte,
 20470 Dô er künic D a v i d niht envorhte
 Und hôher fürsten zwêne erstach:

*

20447 gedancken o gedenke aU. 20448 alle o allir BU.
 legenhort E sündā hört JBU. 20449 Dein a. faste B. gedanken Eo
 gedenke amBU gedencken J. leschent m. 20450 Unser fehlt p.
 bōsen EJB. werg J. pet o. ab weschent m abe leschit B. 20451
 f. fehlen BU. Unser fehlt p. bōsen E. wört J. 20452 Also mJ So a.
 20453 Zemeÿ a fehlt J. boser U. 20454 schalt EoJBU. 20456
 im fehlt pJ. gegeben pJU. 20457 die er fehlt o. brache (prach J)
 er pJ. 20459 Das amBU. 20460 Mit vleizz der ez m. da wil mit
 flisse p. 20461 Adanias E. gedanken EoU gedencke aBU gedenckn
 J. 20462 der werben Eap. gebette B dede U. 20463 vat's Eaop.
 zu weib o slaffweib J beslaffen B wip beslaffen U. 20464 warnüg
 o werunge U wirme J. yne U. bye yem dorch werunge B. 20465
 auch er J. 20466 gedankē Eop gedencke BU. kondē B. 20468
 Wolden B. an des B. 20469 Jacob B. verwochte U. 20470 Das
 J. forcht o. 20471 derstach a er sach o.

- Swaz dâ der künic an im niht rach,
 Daz rach hîn nâch her Salomôn,
 Dô er in ziehen hiez unschôn
 20475 Von dem alter, an dem er hienc:
 Sines mordens er wirdigen lôn enpfienç,
 Dô Bananias in ersluoc,
 Der jenen zwein ouch niht vertruoc
 Die niulich iu sint vor genant:
 20480 Si sluoc alle drî sîn eines hant
 Von künic Salomôn's gebote.
 Swer sich rihten wil ze gote
 Und ouch von sîner lêre niht wanken,
 An worten, an werken und an gedanken
 20485 Sol er sich zemen als verre er mac:
 Wenne êwige fröude und êwigen slac
 Mac man mit den drin erwerben;
 Wê dem der gerne wil verderben!
 Mac iendert fiur ûf erden sîn
 20490 Gar âne hitze und âne schin,
 Sô sint gehôrsam und dêmuot
 Ân gotes minne ein heiziu gluot.

Übel gedanke, werc und wort

*

20472 niht an im Eam. enrach U. 20473 Do B. dar nach
 U. 20474 in fehlt p. hieû ziehen oBU. vñ schon E. 20475 An
 m. altar opJ elter BU. den B. da er an hienkh m. 20477 banayas
 EJ sanaias p. der slug Eap. 20478 zwainen o. 20479 iu] auch
 E. da uor U. 20480 Die amU Drye B. aýnig oU. 20481 küniges
 a. Salomonis aopU salmon B. 20482 nu richtā JB nit richten U.
 20483 lêre] sele p lieb JU lieben B. wencken U. 20484 und fehlt
 B. gedencken U. 20485 So B. So zeme er sich U. 20486 odir
 B. ewig moB ewiger U. 20487 nit B. derwerben a. 20489 Man p.
 iergen aBU. 20491 demvte E. 20492 ein] jn U. ein heiziu] jn
 herczen BU. Überschrift: Von bihte vñ vō sele gerete vnd von den ge-
 treuwen handen E Von der peicht von selgräte vnd von vasten m
 Von peychten vnd getrewhanden Vnd sel gerete von vasten o Uon
 sele pflegern p Was beyht vnd rewe genaden tût Sie swendet pein
 vñ leihtet mât a. 20493 Bose U. gedenke EaJBU.

- Erbent ûf uns des tiufels hort:
20495 Sô machent werc, herze und munt
Die sêle gesunt, diu vor was wunt:
Der munt mit bihte und mit gebete,
Daz werc mit manigerleie guotête,
Daz herze mit riuwe und sùezer andâht:
20500 Alsus wirt gotes dienst volbrâht.
Mit siben dingen bûezet man
Des libes siuche, swer ez kan:
Vasten, undôuwen unde sweiz,
Latwerge, pulver kalt und heiz,
20505 Âderlâzen und getranc
Machent den gesunt, der ê was kranc.
Bekentnisse, riuwe, smerze und bihte
Machent manic herze von sünden lihte;
Vasten, almuosen unde gebete
20510 Heilent die sêle, diu an ir hete
Des tôdes mâl und sêre was wunt,
Daz si mit genâden wirt gesunt.
Driu dinc sol man niht ûf sparn:
Siechen bihte und ir bewarn,
20515 Kindelin toufen und sêlegerête:
Vil sêlic wêr er, der diz têtê.
Sêl pfleger sint genant sêl liute:
Daz die getriuwe wêren hiute

*

20494 Erbet p Gebent U. d' tevfel E. 20495 wert J. hercz-
werk o. mût oB. 20496 wunt fehlt o. 20497 Der fehlt p. nymt
J. pete o. 20498 Des B. 20499 ruwen BU. vnde mit B. süzz m.
20500 Also ampJ. vollin bracht B vollenbrecht U. 20502 Der m.
suchte BU. der mBU. 20503 vnde dauwen B verdauwen U. 20504
Lectuarie p Latwärien o Lattwergen BU. vñ puluer Ea. od' EoJ.
20505 Odir laßen BU. vnde vngedrang (vngedang U) BU. 20505 den
fehlt J. êj vor J. 20507 f. fehlen m. Pekantnûß o Bekantnisse p
Bekentenisse U Bettenisse B. 20509 pet o. 20510 selen B. 20511
mail m. undj die p. 20512 wart p. Darauf folgen in JBU 20619—22
statt 20513 steht 20623 in BU. 20513 Dev E Die o Drey J. 20514
peichten o. irj sye op ern B. 20515 Kedelin B. tauffe J deuffe
B deuffen U. selen gerede U. 20516 er fehlt E. das amJ ez o.
29517—618 fehlen J. Selen pleger U. 20518 si m. getrüwer FU.

Und immer, âne zwîfel des wêr nôt,
20520 Wenne si vil lihte ouch der tôt
Nâch iren fröuden hinnen ziuhet:
Wanne sîn gewalt nieman schiuhet.
Ein dinc doch vil übel zimt:
Ob einer eines tôten guot in nimt
20525 Und daz niht sân zehant vergiltet:
Wenne des sîn selbes sêle engiltet.
Getriuwer maner wêre uns nôt,
Ze vorderst aber swenne der tôt
An uns beginnet drucken nider
20530 Wort und sinne, kraft und gelider:
Swer denne wol mante, des wêre zît,
Sô lip und sêle in zwîfel lit.
Swenne wir vernemen daz einer stirbet
Oder an êren, an guote verdirbet,
20535 So gedenke wir sân: der was veige;
Swenne aber daz ungelücke uns neige
Oder swenne der tôt uns zücke daz leben:
Dar an gedenke wir selten eben.
Sô maniger hât eins andern guot
20540 Lenger denne sîner sêle ist guot
Und sîn friunde daz heizet wider
Geben, swenne er lit dernider:

*

20519 daz mBU. 20520 auch schiere BFU. 20521 frunden
pBU. hin o hinnan p heim B hene F hinden U von hinnen a
vō hinne m. 20522 aüch niemat FU. 20523 vil fehlt F. 20524
in fehlt B. 20525 sam o so F al m fehlt mU. san nit B. daz
zehant nit p. 20526 des] ez mo daz p. Des (Daz FU) wir (were F)
alle sin schuldig (schüldit F) BFU. 20527 war m det FU. 20528
kumt der t. o. Abir zu vorderst zu der not p. 20529 Vnd o fehlt F.
20530 Zweites und fehlt B. 20531 Der FU. das aoF. war m. 20532
Wan U. lit fehlt U. 20533 So p. neme E. 20534 vnd gut p
odir an gutte BU. Vnd ein andir an güde F. 20535 gedencken
pBFU dencken o. wir fehlt m. sam o fehlt pBFU zuhant a.
gar faige (fry U) mBFU so veige p. 20537 swenne fehlt p. zuckt
oFU. ditz m. 20538 gedencken apBFU dencken o. 20540 Langer
U. selen U. 20541 seinem frewnde o ein frunde U. haizzent mBF.
20542 swenne] vnde BFU. ligt o. dar nyedir BFU nider o.

Die tuont vil lihte, als ob si sölten
Sprechen heimlich swâ si wölten:
20545 "Hâstu gesprungen, lîch uns den stap,
Swenne wir dich bringen in dîn grap:
Wir tuon dir rehte, als du hâst dem
Getân, des guot du vor in nême!"
Alsô bringet ein sal einen andern sal
20550 Und bringet ein val einen andern val,
Biz daz si vallent über al
In des swarzen rihters stal.
Manic leben wandelt sinen orden:
Sêl liute sint sal liute worden,
20555 Als manige liute, die der sal
Der fürsten zîuhet, der triuwe ist smal.
Ir sült ouch wîzen daz sal liute
Etswâ wol sint genant zal liute,
Wenne si kurz, lanc, breit und smal
20560 Frilîch teilent bî der zal.
Sô si des tôten guot berechent
Und alsus zuo einander sprechent:
"Lâ daz mir und habe daz dir",
Sô sprichet diu sêle: "Wer hilfet mir
20565 ûz den nœten, in den ich bin?
Ich hân verlust und ir gewin!
Doch sült ir hûeten, daz iuwer untriuwe

*

20543 Sie a. tûn dann o. 20544 swâ] swaz BFU. 20545
uns] mir aFU. 20546 So m. daz mpFU. 20547 dir] der F.
20548 in fehlt BFU. 20549 Alsse B Als U Sus p Auch F. der
sal p. ein ander amo den andn' EBFU. 20550 ein andn' Eao den
andn' mBFU. 20552 tal a sal m. 20553 sine p. 20554 salute
E sallâut, darüber vel hoies palatini m. 20555 der] den o. 20556
erzevhet E. der] vnd F. Der fürsten truwe der zuht ist smal p.
20557 salute EB. 20558 Etwo B Etwan oFU. wol fehlt oBFU.
zalute EB. 20559 kûrtzint F. breit lang B. 20560 mit FU. bî
der] beidir B. 20561 dodez F. gebrechin BFU. 20562 sos B also
amopF. eim andern BU. 20563 Laz oU. das habe U. Laz dir so
habe ich daz mir F. 20564 fehlt U. So sprechint die selen helffint
mir F. 20565 dar ynne a. 20567 Ja p. truwe U.

- Iuch iht bringe in êwige riuwe!
 Ich bevalch iu lîp, sêle und guot:
 20570 Nu seht, daz ir gein mir sô tuot,
 Daz iuwer sêle iht pfandes stê
 Vür mîn sêle, der nu ist wê!
 Wenne swer nâch tôde triuwe hât,
 Diu triuwe vür alle triuwe gât.
 20575 Waz mac mir der vor dem rihtêr
 Gefrumen, dem als nôt genâden wêr
 Als mir, kumt er vür daz gerihte?
 Ein ieglich mensche sîn dinc verrihte,
 Die wîle ez müge und tüge ûf erden;
 20580 ûf widen mac niht vîgen werden.
 Vil lieben, erbarmet iuch über mich!
 Gedenket der triuwen an mir, daz ich
 ûz aller der werlde iuch hân erwelt
 Und helfet mir, daz ich ungequelt
 20585 Vûrbaz belibe; und swâ des mînen
 Zerinne, dâ helfe mir mit dem sînen
 Iuwer ieglicher, wenne ez kumt im wider,
 Sô sîn lîp tôt lit ouch dernider!
 Manic guot vil swinde wirt erspart,
 20590 Daz ofte doch vert ein ander vart
 Denne der mensche im hete gedâht,

*

20568 ewigē ruwe (rūwē F) FU. 20569 sêle fehlt mo. 20570
 gein fehlt o. Nû besehint daz ir also dût FU. 20573 Dan B.
 20575 der] denn o. 20576 dem selbir F. 20577 ez o. 20578
 yettlich o. virnechte F. 20579 er F. doge vnde moge BF. 20580
 mîgē E. Daz ez dort an der sele nicht faig werde o. 20581 d' barmt
 a. 20582 Gedench m. truwe p. 20583 all oU. der fehlt p. iuch
 fehlt apBU. derwelt aop. 20584 ich fehlt o. 20585 Ich fürpaß o.
 swâ] was a. 20586 fehlt (Raum für eine Zeile frei gelassen) o.
 Euch z'rinn m. dâ] vnd F. helfet apFU mir fehlt p. synne F. zu
 ryme do helfit mir mit dem selben B. 20587 yettlicher o. ym komp
 B. 20588 Wan FU. tôt fehlt F. liget FU. ouch fehlt BFU. tot
 auch leit E auch tot ligt (lit p) op. ernider E dar nedir B nîder oU.
 20589 auch vil o. wirt vil swinde F. derspart a gespart FU. 20590
 dicke BFU. doch fehlt B. in ein ander a. 20591 habe BFU. ir
 dacht FU.

- Der lange ez hât zesamen brâht.
Hêt ich gewest daz ich nu weiz,
Daz mir sô kalt und ouch sô heiz
20595 Sölte lange sîn âne underlâz,
Ich hête mich vür gesehen baz
Und hête mîn guot gemacht sô smal,
Daz kurz nu wêre sal und zal;
Leider daz hân ich versûmet!
20600 Nu seht, swenne ir der werlde gerûmet,
Daz unser herre got mîn vürspreche
Gein iuch iht werde und mich gereche!
Sêlic wêr der, der sîn sêlgerête
Mit gesundem libe und muote hete
20605 Vor verrihtet ê denne er stürbe:
Vil grœzern lôn er des erwürbe
Denne ob er beitet, biz er mit leide
Von friunden und von guote muoz scheide.
Wê im, der daz wort erwirbet
20610 Daz man sprichet, swenne er stirbet:
“Er liez grôz guot, swem daz ouch wûrde!”
Ô sünden hûfe, ô helle bürde,
Swer grôz guot mit sünden hordet
Und mit sîner sêle der sêle ouch mordet,
20615 Die mit sînem guote ir sêle verliesent

*

20592 ez hat lange p. Der iz lange zû samen hat bracht BFU.
20593 gewizzet EoBU. 20594 kale U. 20595 Sölte] So BF. sy F.
sîn so lange E. So lange solde sîn U. 20596 vor besehen U. versehen
o. 20597 guot fehlt m. gemachet mîn gvt E. sô fehlt B. 20599
ich nû B. 20600 so p. die welt opBFU. räumet mF. 20601 got fehlt
aop. vorspochte U. 20602 mich it B. reche BF. 20603 werd o der
der] er d' m der BFU. selen gerede U. 20604 mächte o. 20605
Vnd o. gerichtit BFU. denne fehlt F. 20606 grozzen EBFU. das
U fehlt o. derwürbe ap. 20607 ob] daz FU. biz] bit daz F daz
mB. paicht o. leiden EF. 20608 von fehlt EF. muste B fehlt
U. scheiden EamoBF. 20609 derwirbet a. 20610 man fehlt B.
20611 laßt o. ouch fehlt p. auch daz BFU. wirdet o. 20612
sünd' Eao sunde B. hülffe F hoff U. o du p. hellin F sunden U.
bürde] wirt o. 20613 grozzes E. 20614 selen FU. mit seinem
güt die sele o. vil selen (selen fehlt U) mordit BFU. 20615 Vnd F.
sime BFU irem o. selen B. die sele o. virlüsit F auch verliesent o.

- Und grôze untriuwe vür triuwe kiesent!
Swer nâch tôde triuwe hât,
Diu triuwe vür alle triuwe gât.
Sölte ich nu sagen daz wêr ze lenge,
20620 Swaz genâden und sêlde bihte bringe:
Doch wizzet, daz scham und hoffenunge,
Vorhte und ouch verzwifelunge
Maniger liute bihte ûf sparnt,
Daz ir sêle niht wol gevarnt.
20625 Swer in der bihte sich selber schendet,
Sin sünde er swendet, den vînt er blendet:
Swer aber sich in der bihte beschœnet,
Den tinfel er krœnet, sich selber er hœnet.
Diu bihte ist niht âne wentelin,
20630 Diu oben ein kurz mentelin
Über die sünde ziuhet
Und den bihter schiuhet,
Der die sünde kan durch gründen
Und die rehten wârheit künden.
20635 Rehtiu bihte hât sibenzehen stücke,
Diu ich durch kürzen under zücke:
Swer diu ze rehte ûz legen wölte,
Wol man im des danken sölte:
Daz zimt pfaffen und mûnchen wol,

.

20616 virkiesen B erkiesent U küsit F. 20617 Wan wer BFU.
20618 Dez F. Auf 20618 folgen 20629—34, dann 20625—28, dann
20635 ff. in BFU (20619—24 stehen hinter 20512 in JBU [20619 lange
BU. 20620 selden BU. nû leichte B. 20622 zwifelunge U]). 20619
lang o. 20620 seldē Em. bringe Eop. 20623 Manige o. bihte fehlt
E. 20624 Das sie a. bewarnt ap. 20625—28 stehen in J hinter
20634. selbā m. 20626 Die BU. vînt] dūffel BFU. verlendet U.
(20226 in zwei Zeilen o). 20627 sich abir p. in (in fehlt BU) der
peycht sich oJBU. 20628 ez o fehlt m. selben m. vnd sich selber
o. er fehlt EoJU. vnde sich bonit B. 20629 niht] rāuhe a fehlt
U. wandelein m. 20630 D' m. kûrtzes a. 20631 sund' p. 20632
peychtiger oJ. 20633 sÿnden E warheit FU. durch grunde p.
20634 kunde p. rehten wârheit] wârin sünde FU. gekunden U. 20635
siebenzig B. 20636 kûrtze aopJB kurtzwile U. vndir dücke B
verdrucke U. 20637 ze fehlt op. 20638 Ob o. des] dann p.
20639 f. umgestellt in BU.

- 20640 Ein leie niht tiefe predigen sol.
Waz vasten genâde bringe und gebete,
Daz wizzen die wol, die got liep hete,
Die grôziu wunder ûf erden tâten,
Swenne si got mit flîze bâten:
- 20645 Moyses, Daniël und Hêlias,
Judith, Hester und Ezechias
Und manic man ûz der alten ê.
Wem sölte wir nu des volgen ê
Denne unserm herren, der beten hiez
- 20650 Sin jungern und ouch in des liez
ûf ertrich sîner lêre ein teil,
Diu sêlde noch bringet unde heil?
Ein künic hiez Senacherip,
Des triuwe was dürkel als ein sip
- 20655 (Der ist noch vil, dâ vür ichz hân).
Er was ein übel heidenisch man
Und was den juden allen gram
Und wolte den künic Ezechiam
Und alle die sînen verderbet habe.
- 20660 Dô zôch der reine künic her abe
Durch rehte dêmuot sîn schoene gewant
Und leite einen sac an sich zehant
Und gienc inz tempel und klagte gote,
Daz Raphates sînes vîndes bote

*

20640 leie] wie B. tiefe fehlt o. 20641 Das a. gnaden pJU.
pringet oBU. peten oB. 20642 wol fehlt p. heten aoB. 20645
vnd daniel J. und fehlt B. 20646 und fehlt EJ. esechias p. 20647
in d' alten (alder U) JBU. 20648 solten amoJB. nu fehlt mJ.
des nv pB. ê] me BU. 20649 vnsern B. herren fehlt B. E dann
vnsir h're den beten hiez p. 20650 iung' mo. ouch fehlt BU. daz
o. 20652 sâlden o. noch selde J. 20653 sennacharib o soma-
cherip B. 20654 dürchel oJ durch m. 20655 noch fehlt B. dar
fur pBU. ich iz B. 20656 heydnisch' a. 20657 Er U. 20658 der
o. esechiam pB. 20659 all (fehlt U) seine judn JBU. haben moB
han aU. 20660 Doch m. Des o. her fehlt BU. Do zoch der kunig
das reine gewant abe J. 20662 legt mopJ lacht U. sich] in E.
an sich eine sack JU. 20663 in den aoJB in dem pU. cleite Em.
20664 rapsates BU Capsates J. fiende U.



- 20665 Im und den sinen het widersagt
 Dô er sîn angest hete geklagt
 In süezer andäht mit gebete,
 Und niht zwifels dâr an hete
 Ern würde gerochen schiere dar nâch.
- 20670 Nu hœrt waz in der naht geschach:
 Fünf und ahtzic tûsent man
 Und hundert tûsent wurden sân
 Der heiden von gotes engeln erslagen:
 Die hôrte die juden nieman klagen.
- 20675 Swer Is a i a m ie gelas,
 Der mac wol wizzen, wâ daz was:
 Swer ez noch gerne wölle suoche,
 Der vindet ez mitten in sinem buoche,
 Und wie der künic Senacherip
- 20680 Von sinen sînen verlôs den lîp.
 Wazzer und fiur sint ungehiur
 An überkreften: sus ist ir stiur
 Aller der werlde nütze gar,
 Swer ir ze rehte nimet war:
- 20685 Seht als ist gotes minnen fiur
 Und riuwen wazzer ungehiur
 Dem, der tumplich mit in wirbet,
 Wenne er von überkraft verdirbet.

*

20665 In E. het fehlt m hede hie B. wider seit EamJ.
 20666 angest] kômer sust U. gekleit EamJ geclat B. 20667 Mit o.
 mit sinem geb. E. 20668 zwifel BU. 20669 Er amopJBU. enwurd
 mU. dar nach schier a. Auf 20669 folgt in a Nach aller seines
 h'rtzen gier. 20671 der naht] dar nach m. Auf 20670 folgt in a
 Ein vil groß leit vnd vngemach. 20673 d'schlagen a. 20674 noch
 nyeman U. nyman die juden p. 20675 ezayam m. 20676 Der
 weyß wol U. wâ a. was da was J. 20677 wil mU wolde J.
 suchen alle Hss. außer p. 20678 mitten] vnden o. an m. sime
 p. sinen buchen alle Hss. außer p. 20679 wie fehlt J. sennacharib
 op semacherip B. 20680 sinē son p. 20681 vngehusee U. 20682
 sos gar in ir sture B. 20683 Alle U. 20684 ir] ez U. ze fehlt o.
 20685 also m also opJU. mynne aoB. 20686 rewe J. Vō reuwe E.
 in r. waffern o. 20687 der] er U. tûmplichn amo vnweislich JB
 vnzwifelich U. mit ym J mitte B fehlt U. 20688 vnkreften BU.

Mâze ist ze allen dingen guot:
20690 Wol im der gotes willen tuot!

Von der zungen.

Nu merket doch alle, wie ein lop
Der zungen hât geben sant J a c o b:
"Ein kleine zunge grôz dinc erhœhet,
Ein kleinez ruoder ein grôz schif flœhet
20695 Von einem lande in daz ander lant,
Als uns allen ist bekant."
Mit der zungen lobe wir got
Und fluochen den liuten biz in den tôt,
Die doch nâch gote gebildet sint:
20700 Als gar sint unser sinne blint.
Schelten und loben gênt von grunde
Des herzen ûz ûf ze dem munde.
Got hiez dâr ûm uns alle beten,
Ob wir ze geben niht enhêten
20705 Und ouch ze vasten niht entôhten
Daz wir doch mit gebete môhten,
Im liep und heimlich werden,
Die wîle wir leben ûf erden.
Ein kint sîn leit mit weinen kûndet,
20710 Swenne ez hunger oder siuche enzûndet:
Seht als durchgründet arme liute

*

20689 gotes willen] das peste JBU. Überschrift = BU fehlt JEamop. 20691 doch fehlt EBU. wie] welich JBU. 20692 gegeben U. sant fehlt U her B. Jop mpU. 20693 d' hoheit ap. 20694 clein pU. slohet p. 20695 eym aBU. inz Em in ein p. 20696 ist allen o. 20697 den Eo. loben aoJBU. 20698 an B. 20699 Vn E. nach godes bilde sint U. 20700 Also o Gebildet als U. 20701 Schelte E. lobe p. von dem munde U. 20702 Dem BU. vz vf get E aûf aûz get mp auf get ao. 20703 vns dar vmb mJ. vns alle dar vmb op. bitta B. 20704 heten o. 20705 tœchten o. 20706 pete o. 20708 lebten o. vf d' erden Ep hie aûf erdn J. 20709 mit wainen sein laid J. 20710 So p. vnd pB. suchte B. suchte oder hunger twinget U. 20711 also op alsos BU. grundit B kûdent U. armē E.

- Kumer und siuche mit weinen hiute
 Und rüefent unsern herren an
 Vil mër denne si vor hânt getân:
 20715 Wenne grôz ungelücke diu ougen ûf zerret,
 Diu grôz gelücke zuo hât gesperret.
 Ninivê diu vil grôze stat
 Die lenge und wite drî tage hât,
 Durch die gienc schrien her Jôn as,
 20720 Der unsers herren bote was,
 Und kündete jâmer grôz mit klage:
 Er sprach: " Noch sint niur vierzie tage
 Und Ninivê sol under gên!"
 Der stete künic sach man ûf stên
 20725 Und leite einen sac an sinen lip,
 In jâmer vastet man und wip,
 Kint und vihe mit im drî tage:
 Do erhôrte unser herre irs jâmers klage
 Und liez sinen grôzen zorn:
 20730 Denne vasten und beten, si wêren verlorn.
 Nu merket wol, waz gebete tuo
 Vor gote wonders spât und fruo:
 Gebete kan den himel ûf sliezen,
 Gebete kan ouch regen giezen
 20735 ûz den wolken und ûz den ougen,
 Gebete wont bî gotes tougen,

*

20712 suchte B. Iren kômer vnd arbeit mit w. h. U. [20714—837 X]
 20714 me U. vor fehlt BU. habnt amJB. han vor o. 20715 vz p.
 zerrät E zirret pJ zieret B. 20716 hant o. hat (hette BU) zu pJBU.
 spirret J. 20717 vil fehlt BU. gude B. 20718 Der JBU. lang o.
 tage darüber weide von späterer Hand X tagrais o. 20719 die
 fehlt o. schriende pJ. 20722 Vnde B. Er sprach fehlt E. niur] uwir
 B. wol U. Noch sint niur] es sint mer denn J. 20723 Das JB Da
 U. 20724 stat o. Den kunig der stat J Derste konig B Den
 kunyng U. gen B. 20725 legt oJ lacht U. 20726 vastent E
 vasteten p. 20727 yne U. 20728 d'hort XaJ. d'h're J gote p.
 20729 ließ zuhant JBU. 20730 pete o. gebete X pet m. Dan faste
 gebet B. wer o wun' J. 20731 gepete was das J. Nu mercket
 was wund's gebet tu p. 20732 wonders fehlt p. beide spate Xo.
 20734 vch E fehlt U. 20735 Von E. 20736 bî] in p. gote B.

- Gebete kan übel lewen zemen,
 Gebete kan unser vinde lemen,
 Gebete kan uns lengen diz leben,
 20740 Gebete kan ouch sünde vergeben,
 Gebete sant Pêters keten zebrach,
 Von gebete daz mer man trucken sach,
 Gebete gelüste für erleschet,
 Gebete die sêle von sünden weschet,
 20745 Gebete aleine mit gote kôset,
 Gebete den tiufel gar verdôset.
 Daniêl, Pêter und Hêlias,
 Aaron und Ezechias,
 Jôsef und her Moyses,
 20750 Josuê und her Manasses,
 Sant Mertîn und sant Scolasticâ
 Und manic heilige anderswâ
 Sint der vordern rede geziuge
 In der schrift, daz ich niht linge:
 20755 Gebete alein ist unser bote
 In liebe, in leide hin ze gote.
 Diu vaste hât vier ümmekleit:
 Swenne einer durch gerehtikeit
 Vastet und einer durch glihsenheit,
 20760 Sô vastet einer durch gîtikeit,
 Sô sperret einer ûf sînen munt
 Durch erzenie daz er werde gesunt.

*

20737 übel] wol E wilde U. lauwen a in e corrig. X leûwen
 a leben J. 20738 G. kan auch von sundn entwene J. 20739
 legen B. lengen vns pJU. das aBU. 20740 ouch] vns a vns vnser
 o vnser U. sünden aU. 10741 peter a. kinden B. zerprach m
 zû brechen B. 20742 pete o. man daz mer oJBU. trucke p.
 20743 gelust (gelüst aJ lust o) vñ für XaopJBU. der leschet XapJ
 virleschet BU leschet o. d' doset J. 20747 und fehlt B. elyas X.
 20749 Yosep XmJB. 20750 her fehlt p. 20751 martin opJU.
 20752 heiligen JU and' heilig p. 20753 voder n mJ worden o.
 redder U. 20754 enlevge E. 20755 f. fehlen m. ist allain J.
 20757 vier] mer a vûr B vor U. wunnekeit E vnderscheidt o vnd'
 klait J. 20760 Vnd o. girikeit B giricheit U. 20761 fehlt B.
 den munt oU. 20762 erczcie B artzedye U.

- Got lônēt des êrsten aleine,
 Diu zwei sint halp unreine:
 20765 Daz vierde mac underscheiden sîn,
 Ez bûezet aber niur des libes pîn.
 Swer vasten wil, der merke vil eben
 Daz er sol almuosen geben,
 Wil er sîn vasten gar durch liuhten,
 20770 Und sol mit ougen regen fluhten
 Sîn flinsic herze und mit gebete:
 Vil sêlic wêr er, der diz tête.
 Ein stein betwungen gibt daz fiur,
 Daz âne getwanc wêr immer tiur:
 20775 Des menschen fleisch reht tuot alsam:
 Swer ez twinget, der machet ez zam
 Und sleht ûz im der minnen fiur
 Gein gote, daz sus wêr immer tiur.
 Des schribet sant J e r ô n i m u s
 20780 Von der riuwe vil schône alsus:
 "Der mensche rehte riuwe hât,
 Der alle sîne missetât
 Von herzen grunde beweinet
 Und sich des vereinet,
 20785 Daz er sîn nimmer wölle getuo:
 Bihte und buoze gehœret dar zuo."
 Des obersten priesters miltiu güete

*

20763 lone E. dem m der p. 20764 ander zwey U wal J.
 20765 Di m. 20766 Si m. niur] mir E lieber B fehlt U. des tōdes
 Xo des lebens U. 20767 Der a. vasten wil] fastet vil B. vil] gar U.
 20768 almuse B. 20769 gar] wol JBU. 20770 So p. sol er m.
 20771 Ein a. flinsing p flûßig ao sundich U. und fehlt o. 20772
 daz Eam. 20773 twingit B. geit op. In steden twinget gebet das
 fur U. 20774 twang J. was o. ym were dure BU. 20775—78
 fehlen o. dut recht pJBU. 20776 den U. 20777 sleyt U. minne
 E d'lieb J. 20778 die BU. wêr immer] ym were BU. 20779
 Daz o. 20780 trewe o. vil schône fehlt B. 20781 trewe o.
 20783 weinet XopU. 20784 der XoEap. 20785 er sîn] ers p sie
 J. nit mer p nimmer mere (me U) EJU vñer mer B. wil Xa fehlt
 oJBU. getvn E tû op tûn m. 20786 hort BU. dazv X.
 20787—832 fehlen J. gütin oU.

- Müeze aller priester herze behüete,
Daz si der vînt dâ iht enzünde
20790 Dâ si vernement der sûnder sünde
Und ouch maniger sûnderinne,
Die leider hânt vil tumme sinne.
Ze grôz heimliche ist ofte niht guot,
Diu manigen liuten schaden tuot
20795 An libe, an sêle, an êren, an guote,
Si stê denne in gar vestem muote:
Des hât man geziuge vil,
Swer ez in den buochen suochen wil.
Sint diu wîp fleisch und gebein,
20800 Sô sint die man weder holz noch stein.
Swâ pfaffen und geistliche liute
Sint fleischlich als wir sûnder hiute,
Dâ stênt bi blatten und bi kappen
Wol mit irn slappen reiseknappen.
20805 Heimliche ist ein betelmûs,
Heimliche unêrt wirt und hûs,
Heimliche lestert sippe teil,
Heimliche briuwet der sêle unheil;
Bœsiu heimliche schiuhet keine untugent,
20810 Si hât geunêrt manic edel jugent;
Bœsiu heimliche tuot unbildes vil,

*

20788 dez priesters F herzen BU. behüten amoBFU. 20789
dâ fehlt FU doch B. enczunden o ir zunde B. 20790 Das U.
der fehlt o. sûnder] sundin F. sunden o. 20791 sunderynnen U
sunderrenne B sündin jnne F. 20792 habât mBU habe F. tûmer
a tummen o. 20793 in ist F. dicke BU fehlt F. nit sere U.
20794 levte E. dicke schaden B. 20795 selen BFU. er oB. 20796
sten EFU stand o. gar in pFU. vastem Eo stetem a. 20797 ge-
zeûges a zv gezevge (gezewgen o) Eo. gar vil U. 20798 Der o.
ez fehlt E. Sw'z Xam. bûchern aoF. mirekin FU. 20799 wîp fehlt
o. pain opF. 20803 Die BFU. blapten B prelaten o. bi fehlt o.
die platte vn die kappen E by kappen vnd by platten U. 20804
Wol irn slappen (slap B) vnde (vnd jren U) reise (reisigin F reysen
U) knappen BFU. 20805 Himelrich B. bedehûs F bedel husch U.
20806 Himelrich B. 20807 sipteil X den sipp tail o. 20808 buwet
BFU. der fehlt Eam, in X später über der Zeile zugefügt. selen BFU.
20809–868 fehlen o. 20810 Die p. ge ert F. dügint FU.

- Des ich hie nimmer schriben wil;
Got gebe, daz bihtens heimliche
Si rein bi allen priestern geliche.
20815 Manic schemic mensche sin schulde hilt,
Biz im der tot sin leben stilt:
Manic sunder tuot alsam,
Der groze sünde vor grozer scham
Sinem bihter niht sagen wil:
20820 Diu scham bringet dar nach schaden vil.
Als hete kunic Karl hie vor getan
Denne sant Egidii der heilige man,
Der unsern herren vür in bat
Daz im ein groziu missetat,
20825 Die er vor scham niht bihten wolte
Mit riuwen als er ze rehte solte,
Wart an einen brief geschriben:
Des ist sin sele bi gote beliben,
Diu got nimmer hete gesehen,
20830 Hete er der sünde niht verjehen.
Swer sant Egidien leben list,
Der vindet daz siner sele guot ist.
Der bihte kraft lit in dem munde,
Diu riuwe lit in des herzen grunde,
20835 Diu buoze lit ouch üzen und innen.
Swer nu dem vinde wölle entrinnen
Und ewige früode bi gote gewinnen,

*

20812 hie fehlt FU. nicht mer m nit me FU nūme B. nit
mer hie p. 20813 bichten BU bichte F. 20814 rein fehlt F. Rein
sy p. By allen priesteren sy glich U. 20815 schamig m. 20818 Die
F. grözer] große B. 20819 Syme pFU. bichtig' B. 20820 Dem FU.
dar nach fehlt F. darnach brengit BU. schanden pB. 20821 Also
mpU. 20822 Der F. egidie p Egedie B Egidius a egiddius U
Egidien F. den heilgin F. 20824 yn p. ein fehlt m. 20825 durch
FU. 20826 truwen p. 20827 War p. 20828 beeleben BFU.
20829 enhette U. beshin p. 20830 sündē XamBF. 20831 Egedien
B egidius U. 20832 der sele p. Der weiß wol wo (wo fehlt F) daz
ist FU. 20833 bichten U. ligt J. 20834 druwe BU. ligt J.
ins XE in p. 20835 ligt J. ouch fehlt BU. 20836 den vienden
XmB. wil p. Wer dem finde wil U.

- Der sol mit allen sînen sînnen
 Rinwe, bihte und buoze pflegen.
- 20840 Swer lange in unflâte wêre gelegen
 Und sich niht waschen wölte,
 Nieman den minnen sölte,
 Wenne er gerne unrein was.
 Des sprach der heilige Isaias:
- 20845 "Waschet iuch und sît reine,
 Lât böese gedanke aleine
 Und hûetet vor sünden iuch baz denne ê,
 Sô werdet ir wîzer denne ein snê:
 Wenne nieman ist unreine
- 20850 Denne von sünden aleine."
 Reht geloube und sūeze andāht
 Habent vil manige sêle brāht
 Ze der êwigen raste,
 Den riuwe, bihte und vaste,
- 20855 Reine almuosen unde beten
 Hûlfen ir unkrût wol ûz jeten
 Und schoene si machen und gehiur:
 Wenne als daz wazzer leschet fiur,
 Alsô leschet almuosen unser sūnde.
- 20860 Nu hœret alle, waz ich iu kûnde:
 Der barmherzige Tobias
 Sagte sînem sun, der im liep was:
 "Sun, lâz alle armen dich erbarmen

*

20839 Ruwen bichten U. 20840 were in vnflade F. 20841
 weschen BU. 20842 liebñ J. 20844 wise p. 20845 Weschit BU.
 20846 Lafet JU. gedenke aJBU. 20847 euch vor sunden pas mp
 uch baz vor sunden BU. 20848 wiz B. der snee aJU. 20849 en
 ist U. 20850 Da U. 20851 Reht' ap. globede B. 20852 vil fehlt
 pU. Hant manche sele zu hiemel bracht U. 20853 ewyger U. 20854
 Deñ E. truwe U. bichte ruwe p. 20855 almuse B. 20856 vndrut
 B. wol fehlt m rein p. dorch ieten BU. 20857 schoene fehlt J.
 si fehlt mU. machten amU machte J mechten B. si schone machen
 p. und] als das U. vngehewr J. 20858 also B. das fure U.
 20859 Als a. leschent U. almuse vns sūde B. 20862 seim aBU.
 lieb yme p. 20863 alle fehlt m. all' E. arm J. d' barmen a.

- Und wende dîn antlütze von keinem armen:
20865 Hâstu vil, sô gip frœlichen
Din almuosen und ouch volliclichen,
Hâstu wênic, daz selbe teile
Durch got den armen: daz kumt ze heile
Dir an der sêle und ouch an libe.“
20870 Nu merket ein anderz, daz ich schribe:
Swer gein armen liuten ist karc,
Gibt der durch hôchfart tûsent marc,
Er hât destê mêre verlorn.
Swer wölle senften gotes zorn
20875 Und von sünden werden blôz,
Der berge sîn almuosen in der schôz
Des armen durch got tougenlich
In rehter dêmuot liuterlich.
Ein vogel an sînem munde spart,
20880 Dâ mit er sîn junge bewart:
Alsô sül wir sparn an unserm munde
Und helfen der sêle ze aller stunde.
Des menschen vinger sint gespalten,
Daz er sol geben und niht behalten
20885 Wider den, der im hât geben
Guot und êre, friunde und leben.
Swes herze ist guotes willen vol,
Des hant ist gâbe selten hol.

*

20864 antlitz JU. key a keym U. 20865 frolich BU. 20866
ouch fehlt p. folleclich B. Den armen vnd auch fullenclich U.
20867 Hast dv E. daz selbe| den armen m. auch deyle U. 20868
dem E. komet auch U. 20869 f. umgestellt in o. an sele (selen B)
BU. an dem l. Ep. 20870 merck o. 20871 gern B. 20872 Geit
er o. Durch hoffart gibt der p. 20873 dest' moJ desta U vil destê
B. me BU. 20874 wil JU. sanfte B. zorn fehlt. 20876 Verberge
a. den schoz EBU die schôf oJ. 20877 Den U. taugenlichn am
tugentleich o tæglichen J degelich BU. 20878 leuterlichen aJ. In
reht' einvelte dimvtiklich E. 20879 in o. syme U. 20880 iungen
opJBU. Da er sein iunge mit m. 20881 Als E. sullen opJBU.
20882 selen U. stunden U. 20883 Der o. 20885 dem p. gegeben
JB. 20886 und fehlt U. freide B. 20887 Welich U. 20888
gaben J. seldom gaben U. vol B.

Got ist manie dinc genême,
 20890 Daz uns wêre vil widerzême:
 Wenne die brosem sint im wert,
 Der ob dem tische nieman gert:
 Er lêt üm daz vil arme liute
 Leben, daz die rîchen hiute
 20895 An den verdienen daz himelrîch
 Und bî in belîben êwîclîch
 In fröuden, die gedultîclîch
 Ir armuot tragent williclîch.
 Der hât aleine rehte armuot,
 20900 Dem weder friunde, êre noch guot
 Gebent trôst, die wîle er lebet,
 Denne daz sîn sêle gein himel strebet.

Von den sehs werken der barmherzikeit.

Sehs were der barmherzikeit
 Daz rehte almuosen in im treit:
 20905 Ez sol den spîsen, der hungeric ist,
 Den durstigen trenken ze aller frist,
 Herbergen den armen, den nackenden kleide,
 Siechen und gefangen trœsten in leide:
 Disiu sehs were sicherliche

*

20891 Denn a. brosen aJ brosemen U. im wert] vnwert a
 nv wert, über nv von späterer Hand vn p. 20892 ober aB. Ob dem
 tische der p. nymätz J. Der nyeman vnder dem dische g. U.
 20893 lat m leset J. armer aJBU. lafet darumb arme p. 20894
 Leben das sie reichen noch heûte J Leben das wir die rich sint
 hude U. 20895 den fehlt J yn p. 20896 im mpU. leben E be-
 cliben U. ewikleichen a. 20897 gedültikleichn aJ geduldenclich
 U. 20898 trügent JB. williglichn J willenclich U gedultik-
 leichn a. 20900 od' p. ere freunde od' güt J ere noch (noch
 fehlt U) frunde noch gut BU. 20902 Wenn a. Überschrift =
 B fehlt JUEamop. 20905 hungirt B. der hungeric ist] zu aller
 frist U. 20907 zu aller frist] der durstich ist U. 20907 Hirburge
 dem B. nackitten B nackichten U. Ellende herbergen nackende p.
 cleide alle Hss. 20908 leide EopJU leidegē B. 20909 Die amo.
 sicherleichen aJ.

- 20910 Bringent manige sêle ze himelrîche.
Dâ fûeget barmherzikeit,
Daz die ahte sêlikeit,
Die got sînen jûngern hât vûr geleit,
Bestênt in êwiger stêtikeit:
20915 Er sprach: „Ir sûlt sîn ze aller frist
Barmherzic als iuwer vater ist!“
Wol im dem got die genâde git!
Ouch sprichet der heilige kûnic D a v i d:
„Gotes barmherzikeit
20920 Ist vol disiu werlt breit,
Und wêre des niht, wer môhte genesen?
Des sûl ouch wir barmherzic wesen!“
Almuosen, vasten und gebete
Sint gote genême in aller wête
20925 Und ist daz herze aleine
In slehter einvelte reine:
Wenne swer ein reinez herze hât,
Dem schadet keiner slahte wât.
Alle kappen sint enwiht,
20930 Wont gotes minne dâr inne niht:
Dâ von sprach der sêlige m a n,
Des namen ich ofte genennet hân:
„Fûnde ich veile solhe wât,
In der der sêle wûrde rât,
20935 Der müeste ein ellen gar tiure sîn

*

20910 gen o. 20911 Daz mpBU So J. die parmhertzikaît JBU.
20913 iûnger a. 20914 seliger J. statichait m. 20915 sîn fehlt
E. sîn alle frist p. 20916 Als barmh'tzig als a. 20917 gibt U.
20918 heilige fehlt opJ werde U. 20919 f. in einer Zeile o. Unsers
herren U. 20920 wol B. diser JU. 20922 Den o. süllen aopBU.
ouch fehlt p. wir auch oU. barmherczkeit B. 20923 und fehlt a.
pet o. 20925 f. in einer Zeile o. aleine] rein B eyne U. 20926
An a. ainfalt oJ. 20927 Denn a. rein BU. 20928 dhain' m.
keinerleye schlechte B. 20929 ein wiht pBU. 20930 Wan B Ist U.
lieb J. da jûne U drin B in in o. 20931 heilige E. 20932
nam m na B. dicke genat B. Den ich vor dick gennet han U.
20934 der der] der B dem der U. selen U. 20935 Des BU. ele
pBU elle J. gar fehlt p.

- Ir müeste ein âschrôt wesen mîn.“
Swelch mensche ein reinez ümmekleit
Der siben tugende an im treit,
Der vindet mitten und oben drinne
20940 Daz fiur der wâren gotes minne.
Von disen tugenden ist vil geschriben
Von den, die si von in niht triben,
In der herzen si bekliben
In gote wâren alle siben.
20945 Hêt ich nu sô tiefe sinne,
Daz ich die tugent und ouch die minne
Möhte getihten als ich wölte
Und als ich ze rehte sölte,
Sô wêr ich wîser denne mîn genanne
20950 Meister Hûc, des herzen wanne
Sô gar durchswungen hât diu minne
Mit süezen worten, ûzen und inne,
Daz alle die meister im müezen entwîchen,
Die nu lebent in allen rîchen:
20955 Wenne meister Hûc von Sant Victôr
Füert gotes minne sô hôhe enbor
Mit lobe und rennet sô verre vor,
Daz wênic ieman ûf sîn spor
Mit swacher künste kumen getar:
20960 Des kum ouch ich vil selten dar:
Ich stên vil verre und nim ir war

*

20936 aschrât E aschrot p abschröte a abschrot moJBU.
werden oB. wesen mîn] mein sein a. 20937 Welchs a Welich' J.
reyne U. 20938 sibenden pB. dugenden U. an sich leit JBU.
20939 dorynne a dar inne oJ drin B dynne U. 20941 den m. 20942
fehlt BU. die] den o. in fehlt o. 20943 hertz mU. der herzen] den o.
beliben J sint becl. U. 20944 fehlt U. An a. 20946 ouch fehlt
pU. 20947 gerichten m. 20950 hûgo aJ. der hertze U. 20951
durchswungen] durch frewden o. 20952 vz B. ynnen aopU. 20953
die fehlt opBU. jn B fehlt J. 20954 von U. allem E. 20955 Denn
a. hûgo aJ. von] vnd p. 20956 Vm B Von U. 20957 und fehlt
U. 20958 ieman fehlt o. sinē p. gespor E. 20959 fehlt E.
künste fehlt m. swachen kunsten o. tar amo. 20960 fehlt o. ich
auch U. 20961 nemē war B.

- Als dâ der morgensterne klâr
 Schînet durch einen dicken nebel,
 Durch vinsten wolken ûf minen gebel:
 20965 Wenne mîner sünden überlast
 Lêt mich niht sehen der minnen glast.
 Wizzet swelch tier niht lungen hât,
 Daz ist âne stimme an aller stat:
 Swelch mensche niht gotes minne hât,
 20970 Daz ist ein stumme wâ ez gât:
 Aleine sîn munt sî worte vol,
 Doch ist sîn herze gein gote hol,
 Als ich wol bewêren kan:
 Wenne ez sprach ein sêlic man:
 20975 „Swelch kristen kristes niht bekennet,
 Unbillich er sich kristen nennet.“
 Ein zamer vogel oder ein tier
 Vernimt des menschen wort vil schier,
 Mit den ez vor ist zuo gewent:
 20980 Daz denne der mensche sich niht sent
 Nâch sines obersten vaters namen,
 Des mac er sich immer schamen.
 Uns schribet meister O vî d i u s
 In sînem Minne buoche alsus:
 20985 „Ich enweiz von welher sîezen triuwe

*

20963 vil dicken moJ. 20964 Vnd JBU. dunckel wolckel vff
 myme U. 20965 über glast U. 20966 Lat mop Lefât JU. niht
 fehlt B. der minne Ep dar inne o d' sînnen a durch mynen U.
 gast last B. 20967 welchs a. zungen p. 20968 ist vom rubricator
 a. âne] ein J. an aller stat] war ez gat mBU. 20969 f. fehlen mJBU.
 Welchs a. 20970 on stymme war ap. 20971 Wie wol ao. munt]
 mort B. 20972 gein gote sîn hertze p. 20973 Das J. ich uch U.
 bewarē J. 20974 der p. sâligier o. 20975 Welch' a. kristus JB
 cristum U fehlt o. bekennent pJ. 20976 Vnpillichen m. sich fehlt
 o. cristen er sich BU. nennent p. 20978 Vernement p. 20979
 dem B. ist uor J. zuo fehlt BU. 20980 sich denn der mensche o.
 sent] zv went p. 20981 vat' E. 20982 tarf m. wol sich J sich
 wol B. 20983—21004 fehlen J. 20984 An a. syme U seiner aop.
 mynnē pU. eime sime bûche F. 20985 waîß o. sußer U. truwen p.

- Des menschen vaterlant ist niuwe
 In sinem herzen, swâ ez ist
 Ze kurzer oder ze langer frist,
 Daz ez sin vergizzet niht,
 20990 Swie wê oder swie wol im geschilt“:
 Daz wir denne unser vaterlant,
 Daz uns noch leider ist unbekant,
 Mit fize niht suochen alle tage,
 Des wirt vil grôz denne unser klage,
 20995 Ob wir mit leide müezen scheiden
 Von disen vaterlanden beiden.
 Dâ von sprach s a n t A u g u s t i n
 Ein lobelich wort, daz nemet in:
 „Ô werlt, ô unreiniu werlt,
 21000 Mit manigem valschen libe geberlt!
 Sît du fliehende mich sô vaste
 Habest, wâ fünde ich denne raste?
 Hête din wesen stêitikeit!
 Din glanz sô valsche triuwe treit!“
 21005 Von schœne, von krefte und von guote,
 Von friunden und ouch von wisem muote
 Hât manic mensche sich überhaben,
 Daz sît mit jâmer wart begraben.
 Nu hœrt waz uns an einer stat
 21010 S a n t A u g u s t i n geschriben hât:

*

20986 mensche vatir B. nuwen p. 20987 sime BU sine F.
 er oF. 20988 In o. churtz m. lengir BF. 20990 Wie wol odir wie
 we p. odir wol daz jme FU. 20991 denne fehlt m. vnsers vater lant
 FU. 20992 laider noch m. bekant B. 20993 niht fehlt F. suchten
 B. 20994 ist FU. denne fehlt E. 20995 leiden a. 20996 vat'lande
 EmB. 20998 lōblich E schricklich p. 20999 raine o. O werlt o
 verlt vnreine w. B O vatir o reine will F. 21000 valschem mp.
 lieb mp fehlt o. manichir falschen (feltscher U) liebe BFU. gebelt
 o geprelt B gespilt FU. 21001 flehende Emp. mich fliehende o.
 21002 Hast BFU Pehabest o. vind moBFU. 21003 lebin FU. 21004
 feltsche U. 21005 Vnde BU. kreften aJBU. gute B. 21006
 frunde m frewden oJ. freyem o. 21007 manig' a. 21008 sît] sie
 p. 21010 beschriben E.

- „Bistu sô wise als Salomôn
 Und ouch sô starc als her Sampson,
 Sô gar schoene als Absolon
 Und dar zuo küene als Gêdeon,
 21015 Geringe ze loufen unde snel
 Als der snelle man Asahel,
 Gewaltic als Octaviân,
 Rîch als Krêsus der riche man,
 Lancelic als Matûsalam
 21020 Und Ênoch, den got selber nam,
 Und ouch künic Alexander gelîch,
 Unüberwunden und êren rîch:
 Alliu dîn glôrie ist enwiht,
 Hâstu der wâren minne niht.“
 21025 Wizzet daz niur vierleie liute
 Ze dem himel kumen hiute:
 Eine daz himelrîche stelent,
 Die ir tugent ûf erden helent;
 Eine die nement ez mit gewalt,
 21030 Der marter hie was manicvalt;
 Eine die werdent dar getriben,
 Die siech oder arm sint hie beliben,
 Und die dar nâch gote danken
 Sô si hin und her gewanken;

*

21011 Bist dv EaB. sô fehlt mU als JB. als] mit U. 21012
 f. umgestellt U. ouch fehlt o. sô fehlt m. ouch sô fehlt p. Auch
 als starck als U. her fehlt o. 21013 Vnd so U. schœne] son B.
 als schone als pJ. 21014 Und fehlt U. als kune als p. h' Gedson
 E. 21015 f. fehlen U. vn also E. 21017 Geweldig BU. 21018
 gresus m kreseus p. 21019 f. fehlen BU. Lang gelebîg o. Matu-
 salem o. 21021 ouch feblt apBU. 21022 Ober wunden m Vnde
 ubir wonden (uberwonnen U) BU. und fehlt o. 21023 glori oJ. ein
 wicht pBU. 21024 mynnē JU. Darauf folgt in BU Daz (Die U) do
 heißit Caratas (karitas U) Nû wirp nach ir ein wenig baz. 21025 nuwr
 p nu mo nit U fehlt B. 21027 Die eyn U. 21028 ertrich B.
 21029 Etlich a. die fehlt U. 21030 martil BU. was hie o. 21032
 siech] sint B. hie sint op. bekliben p. Die da armut hant gelieden
 U. 21033 danchten mp. 21034 odir B. gewanchten m.

- 21035 Eine die habent ez gekouft,
Die williclich sich habent bestrouft
Grôzes guotes, friunde und êren
Und nâch folgten Cristes lêren.
Wenne drîerleie marterêr
- 21040 Hât unser herre: swer gerne wêr
Milte und niht ze geben hât;
Und swer hât ûzen schoene wât
Und innen treit ein herîn hemde,
Dem guot lipnar ist ouch fremde
- 21045 Bî grôzem vollen durch sîn tugent;
Und swer kiusche ist in sîner jugent:
Sô sint des tiufels marterêr,
Der er vil ungeru ouch enbêr,
Hôchfertiger und gîtigêr
- 21050 Und in dem alter unkiuschêr.
Swer merket daz ein pfuoges schar
Als lûter silber wirt gevar,
Swenne ez in grôzer arbeit ist,
Und ertvar wirt als ander mist
- 21055 Von roste, swenne ez mûezic lit:
Der sol bedenken alle zît
Daz er sîn leben alsô slîze
In gotes dienste, daz er glîze
Und niht von sünden rostic sî,

*

21035 hant U. 21036 williclichê Ea willenelich U. sie o.
hant U. gestraûft a gestrafft o. 21037 Grôß oJ. gût o. 21038
nach volger m nachuolgen JBU auch volgen o. cristus oBU xpûs J.
fere B. 21039 Denne a. martere J marteler BU. 21042 der B.
21043 ynne a. tregt oJ hat m. harein m. 21044 leibs narûng
J. ouch fehlt U. auch ist p. 21045 grozzen EpJB. 21046 swer
fehlt E. 21047 martere J merteler B martelere U. 21048 ouch
fehlt m. auch vil vngern o. Der auch er vngn' p Der auch vil vn-
gerne ir J. enpar m. 21049 Hoffertige B. giriger U girgie B
peichtiger o. 21051 eins pJU. 21052 lavterz Eam. gevar] so var
o. 21053 erbeit E. 21055 Vn rostet E Vnde rostig BU. so p.
21056 gedencken a. ze aller zeit E. 21057 er vom Rubricator a.
slîe p fleyffe aoB mit flîe U. 21058 ube daz U. es JU. ge-
leiffê o.

- 21060 Die müezigen luten wonent bi.
 Man schriet in vesten und in bürgen,
 Daz die geste die wirte iht würgen:
 „Wartâ zuo dir! wartâ zuo dir!“
 Den alten rüefe ich allen zuo mir:
 21065 „Wartâ zuo dir, alter man!“
 Die jungen triuget ofte ir wân.
 Ich hân gemerket und ist ouch wâr:
 Swenne ein mensche vierzic jâr
 Gelebet, daz ez sich denne senket:
 21070 Swenne ez hin und her gedenket
 Wie sanfte in siner jugent im wêre,
 Sô wirt sîn gemüete im ofte swêre,
 Swenne er versinnen sich beginnet
 Und der jugent ein teil entrinnet.
 21075 Swer weder die werlt fürhtet noch got,
 Weder den tiufel noch den tôt,
 Dem muoz ân zwîfel hie sanfte sîn:
 Diz tuont kleiniu kindelîn
 Und alte tôren, dâ vür ichz hân.
 21080 Dâ von sprach ein wîser man:
 „Trahtet ein rîch man üm guot
 Und hât ein armer tratzen muot
 Und hât ein alt man tumme site:
 Dâ wont lützel sêlden mite.“
 21085 Wilent wâren kint von siben jâren,

*

21060 lude B. wonet oJ. 21061 schribit B. und fehlt o.
 21062 den wirt o. 21063 wartt beidemale m. Erstes zuo dir] vmb
 dich p. 21064 f. fehlen B. 21065 Wartt m. 21066 dicke
 BU. der wan oBU. Das du seist gewarsam J. 21069 sich fehlt
 o. 21070 odir B. 21071 senft a. yme in siner jugent pJ. 21072
 im sein gemüt o. dicke BU. 21073 sich versynnen o. 21074
 Vnd im o. jugent jm J. 21075 Wer die werlt nit fochtet U.
 21076 Nach U. 21077 hie fehlt BU. 21078 Das am. di chlainen
 m. 21079 dore U. dar für pB. ich iz B. 21080 Want ez sprach
 U. 21081 rîch] weiser EoU weyß a. 21082 arm mā BU. 21083
 halt B fehlt U. alter man ao. siten a. 21084 sâlde o. 21085
 Vor zeiten oJ Hie vor BU. bey a in o.

- Diu man gar kintlich sach gebären:
 Sô sint nu kint von sibenzic jâren
 Mit tiefen runzeln, mit grâwen hâren,
 Diu noch ir affenzegel tragent
 21090 Veile und niht anders klagent,
 Denne daz si nimmer gesunden mûgen
 Und der werlde nimmer tûgen.
 Von herzen grunde mich daz beswêrt,
 Daz der tût uns alle ervêrt
 21095 Und als ein diep kumt in geslungen
 Ze dem alten und ze dem jungen,
 Ze dem rîchen und ze dem armen.
 Wen sôlte von herzen niht erbarmen,
 Daz der tût uns zûcket von hinnen,
 21100 Ê wir versinnen uns beginnen
 Waz êwigiu pîn oder fröude si?
 Got herre, mache unser sêle frî,
 Swenne si scheiden von disen liben,
 Daz si bî dir ân ende belîben!
 21105 Swer an sîne sünde niht gedenket
 Und doch sin herze in trûren senket,
 Der hât hie jâmer und ouch dort
 Und gewinnet êwiger unsêlden hort.
 Trûren tuot nâch fröuden wê,
 21110 Nâch meien touwe kalter snê.
 Swer sich sent, der fliehe einoete,

*

[21086—21306 X] 21086 gar fehlt BU. 21087 bey a. 21088
 rvntzel E. mit] vnd mp. 21089 jren U. affenzegel EoBU. 21090
 anders nicht enklagent JBU. 21091 Wenn a. niht mer p nit me U
 niht E. gesundigen U. 21092 niht m' mp nit me U nûme B. entûgen
 mU. 21094 allen J. d'vert XEamo. 21095 in fehlt BU. 21096
 den . . . den apJU. 21097 Zweites dem] den o. den . . . den BU.
 arm m. 21098 Wem J. hertze p. erparm m d'barmen Xa. 21099
 vns der tot p. zeûbt a. 21100 gewinnen m. 21101 frewd oder
 pein o. 21102 nach o. vns B. unser] vns an J. selen U an sele J.
 21103 So p. scheide E. disem leben oBU. 21104 ane ende by dir
 p. 21105 sine fehlt Xaop. sunde U. 21106 hertzen U. trewe J
 druen B. 21107 ouch fehlt a. 21108 beginnet B. êwiger fehlt o.
 selden p. 21109 frewde E. 21110 meyes U. 21111 eyn ende U.

- Daz er vor leide sich selber iht tæte:
 Einæte beide guot und übel lêrt,
 Einæte hât manige magt entêrt,
 21115 Einæte betrüebet frien muot,
 Einæte ist heiligen liuten guot,
 Einæte brennet, roubet, stilt,
 Einæte beide guot und übel hilt.
 Wol im, der selber sich wol bekennet,
 21120 Und swâ man gotes namen nennet,
 Daz des sîeze sîn herze tunget
 Und lîp und sêle in gote junget!
 Swer aber sich sent nâch tummer jugent
 Und in sînem alter hazzet tugent,
 21125 Der dunket mich ein tummer man
 Als verre ich mich versinnen kan.
 Kein wîser man der fröuden gert,
 Diu valsche ist und unlange wert.
 Swer hête gelebt gein fünfzie jâren,
 21130 Der sölte sô reden und sô gebâren
 Daz er wêre ein frumer man;
 Und ob er tumplich hête getân
 Ofte vil lîhte in sîner jugent,
 Des sölte in nu sînes alters tugent
 21135 In gotes liebe sô gar entwene,
 Daz er sich niht mêr dörfte senen
 Nâch frouwen liebe, nâch spîl, nâch tanze

*

21112 vor leide fehlt U. selb m. iht] ich a. icht sich selb' J.
 sich vor leide icht p. 21113 fehlt o. Einot (immer) Eao. beide
 fehlt pBU. 21114 meit EapJU, magt aus man corrig. X. manchen
 man U. gevneret E. 21117 bornt BU. raubt prennnet vnd stilt o.
 21118 beide fehlt p. 21119 in a. sw' XEp. sich selb' EaoJ sich
 selbe p. wol fehlt pU. erchennet mB. 21121 Daz fehlt B. dungen
 U. 21124 sime XapBU. 21127 Dhain m. weiz m wise p wise
 in wiser corrig. X. ger o. 21128 feltsche U. nit lange U. 21130
 gereden o leben U. sô] auch JB. 21133 Dicke BU. vil] vñ X.
 21134 Daz m. ime Xmo. sölte in] solden B. 21135 entwene p
 intwerrē B. 21136 me BU. niht mer sich a. dorf m. sene p.
 21137 tanczen o.

- Und nâch der werlde valschem glanze.
 Swer aber drizic jâr ist ein affe,
 21140 Rich oder arm, leie oder pfaffe,
 Der ist denne ein zitic narre:
 Daz erbe oder eigen, pfründe oder pfarre
 In wise machent, daz siht man selten:
 Swer drabens gewont, den müet zelten.
 21145 Wizzet daz böse gewonheit
 Aller sünden banier treit.
 Der heilige prophète Zacharias
 Sprichet von den selben, als ich las:
 Si wendeten ir ahseln und giengen hin,
 21150 Si verschuben ir ôren daz kein guot sin
 Durch diu gienge, ir herze ouch was
 Noch herter denne ein adamas.
 Des sprichet der tugenthafte man,
 Des sprüche ich vil gerüeret hân:
 21155 „Altes mannes minne hât
 Drî riuwe, swie ez im ergât:
 In riuwet daz er koufen muoz,
 In riuwet wîbes unwerder gruoze,
 In riuwet swenne er sich verstât
 21160 Daz er die sêle versündet hât.“
 Durch sünde, schade und schande lât
 Manic mensche grôze missetât:
 Und wêr der drîer vorhte niht,
 So geschêhe manic grôz ungeschicht:

*

21138 falsche mJ falschen oB feltsche U valscheit E. glanczen
 o. 21142 Der o. Erstes oder fehlt pBU. prouande U. 21143
 mache XoB machtn J. 21145 böse] weise m. 21148 dem B.
 sibn J. 21149 wanten opU wegettē B. 21150 verstoppten U.
 21151 sie Xmo. 21152 harter dan der ad. U. 21153 Diz B. dogint-
 lich B. 21154 gelernt B behalten U. hie han ap. 21155 Alden
 U. 21156 der gat XaJ. Dry ruwen ee sie vergait U. 21157 Im
 E. muwit B. ers m er iz B er die mynne U. keiffen BU lauffen
 o. 21160 gewondet U. 21161 schaden m schame J. und fehlt
 B. sunde vnd schade schande p. hat a. 21163 fochten U. 21164
 manigen o. grôz fehlt p.

- 21165 Wenne unrechter minne
 Und unrechter gewinne
 Und untriuwen ist sô vil,
 Daz sich ir nieman schemen wil.
 Nu sül wir aber vürbaz rennen
 21170 Und unsern herren baz bekennen.

Ein rede behalten jungen und alten.

- Künic Salomôn sîne boten sande
 Mit schiffen ze einem fremden lande
 Nâch pfâwen, helfenbeine und affen:
 Sölte ich daz leien unde pfaffen
 21175 Wol ûz legen, daz würde ze lanc:
 Guot wille hât ouch vor gote danc.
 Frâgens wirt man ofte wise:
 Des menschen sin ich als wol prise
 Der wislichen frâgen kan,
 21180 Als der wislichen antwürtet sân.
 Swer künste, guotes oder êren ûf erden
 Sich überhebet, wil der niht werden
 Ein vihe als Nabuchodonosor,

*

21165 Von U. 21166 Vn auch EaJU. Vnd auch von vnrechtem U. 21167 vntrew o. Vnd ander vndait ist U. 21168 schamen mJ nu schamen U. 21169—820 fehlen J. sullen aopBFU. 21170 erkennen Eop. Überschrift = BE (Den iungen vnd den alten E) Ein rede behalten iunge vn alten vn ab' von der gitikeit symonie vn glisenheit vn auch von d' hochfart X Dise rede sullen behalten Die iungen mit den alten a Ein rede behalten iungen vnd alten vnd von der hohferte wurckunge daz achte vnd drißigste Capitel p Von fragen vnd vberheben sich vnd von der hochuart m Von geitikaît symonei gleissenhait vnd von der hoffart Calû. XXXVI. o fehlt FU. 21171 sinê XEap. 21172 eyne pBFU. 21173 helfen beynen U vnde helfenbein B. 21176 ouch fehlt FU. vor gote auch p. 21177 Fregens XEpB. dicke BFU. 21178 also o fehlt E. als wol] also U dicke also F. 21179 Daz E Wer F. Der da U. weislich opBFU. fregen XEBFU gefregen p. 21180 wislich pBFU. antwürtē Eo antbûrtē a antwert B. 21181 künstin F. oder fehlt F vnd U. 21182 niht fehlt B. 21183 nabochodonosor XBF.

- Der sol unsern herren biten vor,
 21185 Daz werltlich êre und böese gewinne
 Im iht verkêren sîne sinne:
 Wenne wir sehen unde hœren
 Manige liute sich selber tœren,
 Die guotes und êren sich dunkent wert
 21190 Und hiure sint tummer denne vert.
 Waz sûln die friunde, daz guot, diu kunst,
 Bî den ich belibe âne gotes gunst?
 Waz sol daz lop, diu schœne, diu êre,
 Mit den ich mîne sünde gemêre?
 21195 Swer unsern herren dienen wil,
 Der sol bekûmern sich niht vil
 Mit werltlichen dingen ûf erden:
 Sô mac er deste ê bezzer werden.
 Pech wird schiere geslagen an,
 21200 Ez kumt aber niht sô schiere hin dan.
 Swer williclich sich sünden nœtet,
 Sîn leben er kürzet, sîn sêle er tœtet.
 Manic dinc ist vor hie gerüert,
 Daz aber wirt her in gefüert,
 21205 Swâ man sîn bedürfen muoz.
 Wem wart ie grôzes hungers buoz
 Von zwein bizzen oder von drin?
 Ziuhet man die gîtikeit ofte her in
 Mit irem gesinde, wem ist daz swêre

*

21184 unsern herren] gote p. 21185 êre fehlt FU. 21186
 nit F. virliessen B. seinê synn mo. 21188 betoren p. 21189
 sich fehlt m sich selb' E. 21190 hine B. tumm' sind mFU. sint
 tumber hure p. fernt F. 21191 solt B. frevde E. vñ kvnst E.
 21192 dem a. 21193 daz fehlt B. der lop die schande die ere U.
 21194 der F. sunden U. 21196 bekûmm' X. sich pekûmern o. zu vil
 oBFU. 21198 fehlt B. dester Eamo. ê fehlt Em eer o. So mach
 er burger zu hiemel werden U. 21199 Gepet o Recht B. gecelebet
 U. 21200 sô fehlt p als F. hin] von BFU. 21201 willenclich
 FU. si m. zû sünden FU. 21203 hie fehlt BFU. hievor Em vor
 hohe p. 21204 hir in a. Daz wedir her jn (herre nit B) wirt ge-
 furit BFU. 21207 von fehlt U. 21208 girkeit dicke BFU.

- 21210 Denne dem daz herze ist tugende lère?
 Daz ist aber der gîtigêr,
 Der allen engeln ist unmêr.
 Himel und erde sol wâfen schrien
 Mit gotes muoter sant Marien,
 21215 Mit allen heiligen in himelriche,
 Daz kristen liute sô jêmerliche
 Wil verdammen gîtikeit
 Und ir gespil ver glichsenheit!
 Sperwer, hebiche mit den pfâwen
 21220 Hât diu gîtikeit under ir klâwen
 Sô gar gezogen und ouch die sparn,
 Daz meide und knechte lernent sparn
 Und schier an hebent in der jugent
 Und gar ûz lebent ân alle tugent.
 21225 Swelch pfaffe daz rehte wölte bedenken,
 Daz schâf und rinder mit wehsel benken
 Unser herre hiez von dem tempel sundern
 Und tûben, den mac des nu wundern,
 Daz simonie und glichsenheit
 21230 Und ouch diu grimme gîtikeit,
 Die bî den vieren bezeichent sint,
 Sô gar die werlt nu machent blint.

*

21210 den B. des h'rtze apU. tûgendn aU. 21211 Daz
 sint abir die F. girger BFU. 21212 Die allin engeln sint F.
 21213 erden op. des sollint F. 21215 engeln o. im U. 21216
 liute] luden B glâube F glauben U. iamerlaiche m yemerleihn
 a. 21217 Vil a. verdammen a v'damen m vir dampen F. gir-
 keit BF die giricheit U. 21218 vor B fraw aop die F fehlt
 m. 21219 Sparber m. habich amo. 21220 girkeit B glîßenheit
 FU. jrn BFU. 21222 magt knecht o knechte vnd mede vñ leie
 F. lernet o lerent U. 21223 Daz schiere an hebit F. in] an B.
 21224 lebent vz E vz lebit F auß lernent o vz legent p. ân] vnde
 B. alle fehlt o. 21225 Welch' a. wil a wulle B wol wil m wole
 wulde U. 21226 Waz m. rindē mit wechser B. 21227 Vnsern
 herren o Got p. hiez fehlt o. vor F. 21228 tûben] treiben ao
 tuñen B fûren FU. nu] wol p. des mag nu des o des (daz F) mag
 dē nû (wol F) BFU. 21229 Daz ist BFU. 21230 girkeit BFU
 21231 viehen U. 21232 fehlt U. nu fehlt oBF. machet mF.

- Ich hörte ein rede von einem man,
 Der ich gedäht sit ofte hân,
 21235 Der sprach, er wölte daz er genuoc hête
 Und daz kein leit im nieman tête
 Die wîle er lebte, und daz im gram
 Wêre alliu diu werlt: nu merket wie lam
 Sîn herze wêre, der des begert,
 21240 Daz er niht weste wie lange ez wert.
 Die rede bewêrte er mit einem eide
 Und sprach, er wölte alsô verscheide
 Daz er genuoc hête âne gunst, ân êre:
 Waz sol ich iu schriben mêre?
 21245 Dirre verzwîfelte werlt affe
 Was leider ein junger, gîtiger pfaffe.
 Ein tummer mensche ist tummer vil
 Denne kein tier, der ez merken wil.
 Möhte man kunst mit tugenden geerben,
 21250 Manic kint sînen vater möhte verderben,
 Wenne ofte gar nâhe gesippez bluot
 Vergozzen wirt üm irdisch guot.
 Zuht, triuwe, schimpf, guot und kunst
 Vil selten nu der liute gunst
 21255 Erwerbent, die nâch guote strebent
 Und in hertem muote lebent.

*

21233 hore U. Ein rede ich horte p. eyne FU. von einem]
 vnde einē B. 21234 Da F. sit] so p. dicke BFU. seit ofte gedaht
 E. an F. 21235 er] ich F. 21236 yema B nicht o. 21237 dan
 U. daz fehlt F. 21238 Wêre fehlt a. diu fehlt p dis m. 21239
 Wer sin hertze p. der] wer amopB das U. 21240 Want U. Vnd
 doch nit p. er BFU. 21241 eim aBFU dem E. 21242 er wölte]
 woil F. v'scheiden amoBU. 21244 sol sol o. iu fehlt o. 21245 Der
 a Diser oU. virzwifeltten B. 21246 leider fehlt BFU. gitig p
 girgir BFU. 21248 Daz B. tier] mensche o fohe F. ders m daz
 B. 21249 erbē Eo. 21250 sim vatr begūde B begūnde sinē vatr
 FU. 21251 dicke BFU. nach EmU nahen a. gesippets a gesiptes
 mo gesuppe B gesippe F gesipte U. 21252 Begofsin B. 21254
 der werlte FU. 21255 Der werbent am Erbent o Ir wirbit BU
 Irbit F. werbin F. 21256 hartim FU.

- Wol hât uns bescheiden des
 Der wise man Empedocles,
 Der wonders vil geschriben hât,
 21260 Und sprichet alsô an einer stat:
 „Swer werltliches guotes lützel ahtet
 Und nâch êwigen sêlden trahet
 Und hât wol einen erliuchten muot,
 Diu driu dinc sint besunder guot:
 21265 Vor dem êrsten ist niht êrlicher,
 Vor dem andern ist niht nûzlicher,
 Niht volbringelicher vor dem dritten
 Daz disiu zwei besliuzet mitten.“
 Âne zwîfel, ez sint vil armer liute,
 21270 Die sich irs schatzes trœstent hiute
 Mêre denne unsers herren milte,
 Den gebens gein uns nie bevilte.
 Swer bî lôsem gewinne ist frô,
 Der tuot als er sül sprechen alsô:
 21275 „Wir wôllen ûf erden immer leben:
 Und wil unser herre uns nimmer geben,
 Dennoch wôlle wir haben guot!
 Wer gesach ie tiufel oder helle gluot?“
 Wizzet ez sint vil wise liute,
 21280 Die der hiute schônent hiute

*

21257 beschrebin F. 21258 empidocles p ampedottes F empodoces U. 21259 wund' E. 21260 Der m. alsus EoBU. in o. 21261 Der p. 21262 ewegir BF. freiden FU. 21263 hete p. wol fehlt F. ein m. einen wol aBU. d'leûhten a d'lauchten m. 21264 dinc fehlt m. 21265 den B. nihtz ao. erlichers o. Von dem erstin ich nit erlichin F. 21266 nihtz ao. merlicher E erlichers o. Von dem andern ist nit nûzlichin F. 21267 Nichts a. volbringelich' p volbringelichers a volprengenlich' m voln bringelicher BU vollinbrengir F volkumenlichers o. von F. 21268 die zwei E. besliûen BFU. 21269 vil fehlt o. arm mopB. 21271 Me U. unsers] weiser am. 21272 Des p. nie gein vns pBF. 21273 bôsem amopBU. 21274 als ob mp sam o. sulde B wolde U. stûlle er a. sül sprechen] spreche p. 21275 nymer B nit me FU. 21276 herre fehlt B. wil vns got p. imm' E nit me FU. 21277 wollen aopBFU. 21278 ie fehlt B. hellen U. 21279 weiser a fehlt B. 21280 der hiute] der laût m.

- Und sich selber niht verderbent
 Und ir guot irn friunden erbent,
 Si sîn leien oder pfaffen!
 Die zwelf boten wâren affen,
 21285 Die sich liezen slahen, hâhen
 Durch heimlich guot, des si niht sâhen!
 Bereitschaft ist vor allen dingen:
 Diu kan vil manic dinc zuo bringen,
 Daz unser herre durch lange bete
 21290 Dennoch vil lihte ungerne tâte.
 Nu zieren helde, gehabt iuch wol!
 An gote nieman verzagen sol!
 Wir sûln mit fröuden ûf erden leben!
 Swer arm ist, der sol sich begeben!
 21295 Sit als mêre selber ûf erden gôte
 Als ir iuch jêmerlichen tâte
 Liezet üm guot, daz nieman siht:
 Von disem guote iu guot geschiht!
 Zwâr wêr helle oder himelrîche,
 21300 Die liute strebten ûf ertrîche
 Sô swinde nâch guote niht und nâch êren!
 Wer mac gar gîtige liute bekêren?
 Ir maniger rüemet sich grôzer dinge
 Daz er künne und müge volbringe,
 21305 Und hât mit schalle grôz geschrei,

*

21281 selben Em selbe p. 21282 ir] irn B. 21285 Daz sie F. haben B vnd hahen U fehlt o. 21286 das amFU fehlt B. sagen o. 21287 Parschaft o. von E. 21288 Sie a. 21289 gebet BFU. 21290 vngerne vil lichte FU. 21291 Zu U. ziren-held mo zerenhelde p. haldent U. 21292 Niemand an gode FU. 21295 selber fehlt Ep. auir selbir als B. Als ander vil selber o. goter a. Sint üff erden (ertrich F) selbir gode FU. 21296 yem'lich B. iuch jêmerlichen] uff jemerlichim FU. Als man ir auch iämerl. o. tötet a toten m. 21297 Lekit B Leschit FU Wisset a. got o. 21298 iu] ist U. 21300 strebent o. 21301 nit nach gude U. niht und] vnd nicht o. 21302 gar fehlt BU. girge BFU. virkern B. 21303 grôzer] maniger o. 21304 Was a. kvme EU kunde p. und fehlt E. volbringen am foln brengē B zü brengin FU. 21305 geschalle ein groß BFU.

- Der lützel goldes üm ein ei
 Doch ieman gêbe, swie arm er wêr:
 Waz sol sôgetân valsch gesner?
 Sô manic man hât kreftic guot
 21310 Und dâ bî grimmen herten muot.
 Hôchfart ist leider nu sô vil:
 Swer mit gemache beliben wil,
 Der muoz vil dinges über sehen
 Und tuon als ez nie sî geschehen.
 21315 Hôchfart wider hôchfart
 Hât manic lant niht wol bewart,
 Hôchfart wider hôchfart
 Machet manigen liuten grâwen bart,
 Hôchfart wider hôchfart
 21320 Wendet maniger sêle ir himelvar, t,
 Hôchfart wider hôchfart
 Hât selten missetât gespart,
 Hôchfart wider hôchfart
 Ist der tiufel menegart:
 21325 Daz Lucifer ein tiufel wart,
 Daz kom von sîner hôchfart.
 Hôchfertige liute sint ungemeine:

*

21307 niemand oF. gab m. 21308 sol fehlt p. getan B
 solches a sollich op. feltsche U. gesnar m geswer o geisnere p
 gesuere BU gesere F. 21309 Do a. manic fehlt BFU. So hat
 maniger so kreftig o. 21310 dâ bî] damit p. h'ren p harten U.
 hirtin grîme F. 21311 Hochfert ap Hoffarts U. nu fehlt o.
 21313 vil dinges] gar vil F. 21314 dâ BU. niht E. sy nye U. alz
 sie nie gesch. F. 21315 f. fehlen o 21315—319 fehlen B 21315. 16.
 17. 18. 19. 20. 25. 26 stehen in E auch nach 496. 21317 f. fehlen
 FU stehen in einer Zeile o zusammengezogen in Hoffart machet
 grawen part E Hochfart machet manigen groûen bart a. 21318
 liuten fehlt p. 21319 f. in einer Zeile o zusammengezogen in Hoffart
 mang' sele ir himel var t E Hochfart wendit manige selige himelfart
 a. 21320 selen oU. 21321 f. fehlen BFU folgen auf 21316 in p
 Hoffart hat selte missetat gespart E. 21322 Selten missetat hat p.
 21323 Vnde hoffart B. 21323 f. zusammengezogen in Hoffart ist d'
 tevfel mengart E. 21324 des düfels F. krûtgart p menige gart B.
 21325 lucifel p. 21327 Hoffartig oB.

- Alle gram vogel fliegend gerne aleine,
 Kleiniu vogellin selten kriegent,
 21330 Diu schareht mit einander fliegend.
 Ob herren niht angest vor gifte hêten,
 Si künden doch vor valschen rêten
 Unsanft immer sich behüeten.
 Wer sprichet nu, daz si niht wüeten,
 21335 Die nâch grôzen êren streben
 Und mit grôzen sorgen leben?
 Natern zungen meldent gift.
 Kraft, richtuom, friunde und meister schrift
 Muoz entwichen valschen zungen,
 21340 Von den manigen ist übel gelungen:
 Si schadent den alten mit den jungen,
 Lant und liute hânt si betwungen:
 Möhten herren die vermîden,
 Si endörfte niht manic sorge sniden
 21345 Ir herze beide naht und tac.
 Vil wirs man sich behüeten mac
 Vor valschen zungen denne vor giften,
 Wenne si können wunder stiften.
 Wizzet daz ofte den liuten grûwet,
 21350 Der herze im selber niht getrûwet
 Daz ez getriuwe müge gesîn,

*

21328 grame vogel E. gerne fehlt BFU. ain m. 21329 Alleine
 a. vögelein a vogel mBFU. driegen BFU. 21330 Vnd F. scharet
 E scharoht m scharech oB schar recht F scharrecht U. 21331
 her B. vor gift] virgifte B. vor gift niht angst Eo virgifte nit angist
 F nit vor vergifft angst U. hette B in hedin F. 21332 So p.
 Si in kûndin nit F. feltschen redder U. 21334 niht] nu nit U.
 21336 in m. 21337 zûnge B. vir gift FU. 21338 frewntschafft o.
 friunde und meister schrift] meisterschaft schrift B freude vñ meistir-
 schafft F. 21339 entwichen] etwen B. feltschen U. 21340 dem
 B. mange Ea manigem oB. übel] wol F. 21341 f. umgestellt in
 FU. Die F. Erstes den fehlt p. 21342 habnt amB. 21344 So
 mBU. dörfte aoB. manic fehlt E. manig sorge niht p. Sie in
 dürfftin nit so manige F. 21346 gehuden U. 21347 feltschen U.
 virgiftin FU falschen giften B. 21348 Denn a. 21349 dicke BFU.
 21350 yn pFU. 21351 ez fehlt o. moge getruwe p. sîn pBFU.

- Wenne si habent manigerleie pin.
 Milte herzen sint niht gîtîc,
 Niht valschaft, niht widerstrîtic;
 21355 Milte herze machet frôen wirt:
 Bî kärkeit frô selten ieman wirt;
 Milte herzen sint lasters frî,
 Den rehtiû bescheidenheit wont bî;
 Milte herzen sint frô ûf erden,
 21360 Daz si frô in himel sûln werden
 Bî unserm herren êwîclîche:
 Des frôuwent si sich ûf ertrîche
 Und senent sich doch vil inneclîche
 Nâch unserm herren tugentlîche.
 21365 Sô sint die gîtigen grimme ûf erden,
 Welch rât der sêle beginne werden:
 Und möhten si des wazzers fluz,
 Der wolken guz, des luftes duz,
 Der sterne glast, der sunnen schîn
 21370 Enthaben und vor uns sperren in,
 Si têtênz gerne. Wê den liuten,
 Die tiufel sint in menschen hiuten!
 Der kristenheit heilikeit
 Wirt vil bedecket mit glîchsenheit,

*

21352 Vnd o. han Eop. 21353 in sint F. girig B nidig FU.
 21354 falschait o schalekhafft U. vnd niht ap vnd o. 21355 Miltes
 ap. herzen oBF. machent moBFU. 21356 kargen BU sorgen F
 kranckait o. selten ymā fro pBFU. 21357 hertz sind laides m.
 21358 Dem aBFU. 21360 mûgen o. suln fro in himel p. Daz sie
 czû hiemel bûrgir sollint w. FU. 21361 ewiklichen am in hÿmel-
 reich o. 21362 ertreychn am. Des frewet sich off ertrich sich p.
 21363 senet p. vil fehlt p. ynnekleichn am mÿniklich oFU milde-
 clîch B. 21364 tûgentleichen am. 21365 girgē B girige U kar-
 gen F. grymig a. 21366 Welch' a. selen U. begynnet U begynne
 aâch am. 21367 die B. floß aB. 21368 luftes] biemels F. dos aB.
 21369 sternem am sterre BFU. glantz F. 21370 Einhaben E Ent-
 habent a Auf haben o In thaldin F. und fehlt B. sperrent a sperre
 o haldin FU. 21371 teten ez E. Wê den liuten] mochte iz sin
 hûte F. 31372 hûde F. 21373 De F. 21374 Ward m.

- 21375 Under valscher triuwe deckelachen
Wirt jâres verkoufet manic lachen:
Sôgetân lachen und süeziu wort
Habent manic einveltic herze durchbort,
Daz ez der dinge ûf triuwe verjach
- 21380 Von den im sit vil wê geschach.
Glichsenheit ist bî gîtikeit
Und gîtikeit bî glichsenheit:
Die zwuo sint leider zwuo gespiln
Ze vorderst an des tiufels siln,
- 21385 Mit den er vert durch dise werlt,
Diu mit vil valsches ist geberlt:
Wenne glichsenheit und gîtikeit
Velschent sêre die kristenheit,
Glichsenheit und gîtikeit
- 21390 Tuont selten liep und ofte leit,
Glichsenheit und gîtikeit
Verwandelnt sich in manic kleit,
Glichsenheit mit gîtikeit
Aller sünden krapfen treit,
- 21395 Glichsenheit mit gîtikeit
Ze manigen untriuwen ist bereit,
Glichsenheit mit gîtikeit
Schemlicher worte vil vertreit,

*

Überschrift: Von d' (d' fehlt m) gleihsenheit vnd von d' (d' fehlt m) geitikeit Em Nû merkt ein rede vō gleyhsenheit Vnd ir gespiln der geitikeit a Von valschen reten vnd zungen p. 21375 Vnd o. trewn m. falschen (feltscher U) trewen oFU. 21376 vil manig am. 21377 Solches ap Sollich o. 21378 Hant EFU Hat o. 21379 ez] er mo der FU. 21380 den] dem BU. in F. sider o. 21381 ist bî] vnde BF mit U. girkeit BFU. 21382 fehlt o. girkeit BU. bi] vnde B mit FU. 21383 Erstes zwuo fehlt BF. leider fehlt U. Vnd sint auch leider p. 21384 vörderst a voderst m. 21385 di wlt m. 21386 feltsches U. gepelt o gebirnt F. 21387 Von B. mit girkeit BFU (girkeit immer im folgenden in BFU). 21388 fehlt p. Falschit F. 21389 f. folgen auf 21402 in a fehlen BF 21389—94 fehlen U. mit girekeit F. 21392 Verwandelt pF. manichir leit B. 21393 f. folgen auf die zwei nach 21402 eingeschobenen Verse 21389 f. in a fehlen BF. 21394 krapein a. 21395 mit] vnd pB. 21396 sint U. Zu allen sünden ist perait o. 21397 f. fehlen FU. vnd E. 21398 Smechlicher o. trait o.

- Glichsenheit mit gitikeit
 21400 Kein untugent nie vermeit,
 Gitikeit mit glichsenheit
 Verslinden kan smal unde breit,
 Kurz und lanc, grôz und klein,
 Sûr und süeze, fleisch und bein,
 21405 Golt und silber, holz und stein,
 Krump und sleht, rein und unrein:
 Ir kropf wirt leider nimmer vol,
 Swie vil er slindet, doch ist er hol.
 Gewan der tiufel ie marterer
 21410 Ôf erden, daz sint gîtiger,
 Des endekristes samener,
 Des helle fürsten kamerer,
 Die ander liute machent frô
 Nâch irem tôde und als ein strô
 21415 Dorret ir grüenez herze ûf erden:
 Wenne sol irs leides ein ende werden?
 Mînes lebens ir manigen hie verdriuzet,
 Der doch mînes tôdes niht vil geniuzet
 Und der vil lihte mîn leben wölte
 21420 Her wider wûnschen ob er sölte.
 Swer halp mir gêbe die wîle ich lebe,
 Daz man nâch tôde mir gerne gêbe
 Den worten daz ich leben sölte,
 Von kumer mir der helfen wölte:

*

21399 f. fehlen m. vnde B. Geitikeit vñ (mit o) gleihsenheit Eao. 21400 Kein fehlt B. vemeit p. 21401 vnde B. Glißenheit mit giricheit U. 21402 Verslinken E. smal] lang U. 21403 steht hinter 21405 in p. 21404 fehlt U 21404 f. fehlen F. und bein] gebein B. 21406 unrein] reyn a. 21407 leider] seldin FU. vñer U. 21409 martir B mertelere F martelere U. 21410 girger BFU. 21411 ende c'stus BF. samer B. 21412 Der alle Hss. hellen U. 21414 und fehlt o hin B recht FU. 21415 grimmez EBU. 21416 ein fehlt mpBF. 21417 ir fehlt opBU. hie fehlt o. hie manichen B. 21418 doch fehlt p. Der myn nach dode FU. hie nit B. vil fehlt Eo. niht vil] wenig p. 21419 Und fehlt FU. lihte fehlt F. mein lebā vil leicht m. 21421 gab m. 21422 Der F. dē tode Eo meim tod m. 21423 D' m Dy o. Die wort F. 21424 der mir pB.

- 21425 Des entuot man leider niht.
 Sô man der friunde nimmer siht
 Ê denne man ander habe erkorn,
 Sô merket man waz man habe verlorn.
 Got müeze mir ein sêlic ende geben,
 21430 Wenne ich sô lange niht wölte leben
 Ûf erden als ich gelebet hân,
 Sit ich sô wênic vinden kan
 Getriuwer, slechter, einveltiger liute
 In dirre valschen werlde hiute:
 21435 Wenne triuwe hât manic lant gerûmet,
 Untriuwe hât aber sich nicht versûmet:
 Diu hât gesindes noch sô vil,
 Daz sin nieman weiz ein zil.
 Dô mêre der milten denne der kargen,
 21440 Der guoten mêre was denne der argen,
 Dô milte und güete stuonden in werden,
 Seht dô lebte ich gern ûf erden:
 Sît unser herre verhenget hât
 Ûm unser grôze missetât,
 21445 Daz der, der nie kein guot getet,
 Mit sinem valsche nu ümme gêt
 Und karc und arc zesamen hât geben:
 War zuo wölte ich nu lenger leben,
 Dem mit den zwein nie sanfte wart?

*

21425 Daz o. 21426 Wann o. die frund p. niht mer p
 nume B nit me FU. 21427 hat p. d' korñ amp. 21428 merket]
 sicht FU. das U. hat apBU. 21429 ein fehlt BU. seligez Ea.
 ein selig ende mir p. 21430 Denn a. 21432 so gar wenig frunde
 han B. 21433 einfeltiger slechter p. 21434 diser aopFU. feltscher
 U. 21435 manigs a. 21436 sich abir BF. vesawmet o. 21437
 noch sô] also m. 21438 sin] ir a. 21439 me FU. milde B. karge
 B. 21440 me FU. was fehlt oU. 21441 f. umgestellt in F. stan-
 den E stund p. in werden] off erden B. 21442 Sech F. 21444
 Vm groß vnfür missedat B. 21446 sime FU. valschen Ea feltsche
 U. nu fehlt BFU. 21447 gegeben FU. 21448 sulde F. langer U.
 21449 Wem a Den p.

- 21450 Got herre, dem niht ist vor verspart,
 Du weist gedanke, herze und sin,
 Du weist daz ich ir friunt niht bin!
 Wilent sîde ist worden werc:
 Dô ich von êrste ze Babenberg
 21455 Kam, dô vant ich milter liute
 Vil mêre dâ denne ich vinde hiute:
 Die fleisch dô wâren und gebein,
 Die sint nu holz, erde und stein;
 Die güldin wâren und silberin,
 21460 Die sint nu kupferin und isenin
 Und anders denne ir veter wâren.
 Ich wânte niht daz in hundert jâren
 Nach mînem tôde sôlte geschehen,
 Daz ich gehôrt hân und gesehen.
 21465 Swenne wir müezen von hinnen scheiden
 Von guote, von friunden, von den beiden,
 Sô wirt vil zwîfellich unser vart,
 Habe wir si vor niht wol bewart.
 Ich var wol, hân ich wol getân,
 21470 Triuget aber mich mîn tummer wân
 Daz ich verlust nim vûr gewin,
 So enweiz ich wâ ich dran bin.
 Wir sitzen an maniger rechenunge,

*

21450 den B. vor fehlt BFU. vor ist nicht o. gespart p. dem
 nye sanfte wart a. 21451 gedencke aBF gedanken oU. h're E.
 21452 Vnd o. ir] der FU. 21453 Vor zeiten o Welich BU. sede
 B siede U. was Eamop. 21454 zûm ersten gen (gin F) babenberg
 BFU. 21456 me FU. dâ fehlt FoBFU. wan ich ir finde F. 21457
 Da BU. bein BF. 21458 nû worden holcz vnd stein o. odir B. 21459
 f. fehlen BFU. 21460 küpferein a kuppfer o. cysnin vñ kvppferein
 E. 21461 veterā a. 21462 enwant mB. 21463 myne BU myne
 F. 21464 gehôrt E. 21465 So p. hinne E. von hinne (hinnen p)
 muzzen mp. 21466 gûden vñ frûnde F. den] yne U. vnd von frun-
 den den leiden p von den frunden von beide B. 21467 zwifel F
 zwifeltig o. 21468 Habn amp Han EBFU. vor fehlt o. nit vor B.
 21469 Zweites wol fehlt o. 21470 aber fehlt B. 21471 nim] virnē
 B. Daz verlust myn für p. 21472 waiß opF. weyß ich niht aU. war m
 wie B. daran EpU drinne m da inne o danne F. 21473 rechenügen U.

- Riche und arme, alte und junge:
 21475 Und der uns aller nœtest wêre,
 Diu rechenunge ist uns oft unmêre.
 Daz ein mensche wûrbe nâch guote
 Und in daz guot niht an dem muote
 Gein unsers herren liebe verkêrte,
 21480 Swenne sich der hûfe gemêrte,
 Sô wêr ez guot: swer anders tuot,
 Der enhât die sêle niht wol behuot.
 Waz sol grôz guot ze krankem lîbe,
 Der selber niht weiz wie lange er belibe
 21485 Bî disen êren, bî disem schalle?
 Wan wir alle müezen valle.
 Wê den, die valsche tiuscher sint
 Und mit offen ougen blint,
 Die vûr kunst habent ob si bejagen
 21490 Mit valsche, des si sich betragen!
 Swem leit ist daz man in bekennet
 Und sîn geslehte vor im nennet,
 Der ist eintweder ein heilic man,
 Oder nimt sich valscher êren an,
 21495 Oder hât vil lihte diu dinc getân
 Von den er guot und êre muoz lân,
 Oder sîn geslehte ist sô bekant
 Von boesem liumunt über lant.
 Manic man hât kunst, lip und guot,
 21500 Den doch sîn swinder karger muot

*

21474 Erstes und fehlt F. jungen U. 21475 des BU daz F. alle o.
 21476 ofte] dicke B gar oFU. 21478 Daz F. im m. 21480 hause
 o. der huffe sich BFU. 21482 hat EaoU. sein sel o. 21484 Wer
 B. selb Ep. ers dribe BFU. 21485 vnd bÿ FU. schallen moF.
 21486 vallen amoBFU. 21487 falscheit (feltscheit U) sichir sint BFU.
 21489 vûr kunst] fûrkavf E. wenn m. 21490 feltsche U. daz Ea
 der BFU. 21491 Dem U. yme U. man in] sie o. 21492 geslaht
 m. in E. 21493 ist fehlt B. etwedir BF. hailiger o falschaft m.
 21494 feltscher U. 21495 hât fehlt aU. 21496 dem EmB. Von
 den] Davon p. 21497 geslaht m. 21498 bosen B disem p. leu-
 mut mo lumûden B. 21499 lieb o. odir B. 21500 karger]
 kranckir F.

- An fröuden, an êren, an günste swachet
Und unwert pfaffen und leien in machet.
Waz sol man singen oder sagen?
Disiu werlt wil sô gar verzagen
21505 An unserm herren, daz zuht und êre,
Der heiligen tugent und ir lêre
Nieman schier ûf erden gert,
Wenne diu zwei worden sint unwert.
Sô sâme dich niht, Endekrist,
21510 Wenne alliu diu werlt din eigen ist!
Schnoler wöllent nimmer lerne
Und wêren doch alle herren gerne;
Münche ir ebte wöllent beswêren,
Die selber doch gern ebte wêren;
21515 Nunnen wöllen ungehôrsam sîn,
Der manigiu gerne wêr ebtissîn;
Manic dierne ir frouwen wil vernihten,
Diu lützel êren kônde verrihten
Ob si selber frouwe wêre:
21520 Diz ist maniger frouwen swêre.
Unmenschliche liute sint leider hiute,
Die wülfin herze in menschen hiute
Habent verborgen und selten immer

*

21501 frundê BFU. gunsten pB fehlt E. 21502 leyen vā
pfaffen E. im a. machent o. sich paffin vnd leie machit FU.
21504 Di moFU. gar] sere F. 21505 unserm herren] gote p. 21506
vnd auch F. 21508 Swen E. Sid p. sint worden pB werden o.
vngbert m. gewert o. 21509 du ende crist U. 21510 alliu fehlt
p. 21511 niht mer (me FU) pBFU. lernen ap. 21512 werden
Emp sint FU. h'ren alle a. gern p. gern herren o. 21513
Manch U. ir] vnd F. apt o. wolln ir epte p. beschern F. 21514
selber fehlt F. ger a. selb' gern doch E. gn' doch selber mB doch
selber gern U. Die gern doch all äpt wärn o. 21516 Die U. gern
manige E. wer gern oB. abtehsin E. aptesin a. abbtessin m. aptissen
B. 21517 frauwe U. v'richten aBFU. 21518 êren fehlt m. luczil
sich kunde B. lützel künden (kunde U) sich FU. virslechtin U. 21519
fräuwē wern F. 21520 Das amBFU. 21521 Vāmenschlichte B. liute
fehlt B. 21522 wolffen B. wolffis FU. hertze EaBF. 21523 Hant Eo.

- Werdent frô, wenne leider ie grimmer
 21525 Ir herze werdent die wile si lebet.
 Wê den, die gein der helle strebent!
 Und wêr diu werlt niht sô wît,
 Sô hête getiusche vor maniger zît
 Die werlt mêre denne halp verkêrt.
 21530 Wol im, der niht valsches lêrt
 Und der den volget, die wiser sint
 Denne er: wenne swer ist selber blind,
 Der sol mich selten über engen stec
 Fûeren und bringen an engen wec!
 21535 Wê dir priester oben hin,
 Der weder wort hât, werc noch sin
 Diu rehte gehôrent ze priester leben,
 Der vor im, hinder im oder neben
 Selten merket wer sîn goume
 21540 Und gelebt der werlde als in einem troume!
 Wê dir ouch, priester glichsenêr,
 Daz dîn sêle sô gar unmêr
 Dir worden ist, daz du si wigest
 Gein krankem getiusche, des du pfligest
 21545 Eintweder durch unsinnige minne
 Oder durch werltliches guotes gewinne,
 Die beide gar unlange werent
 Und an dem ende dich ervêrent!

*

21524 wenne] vnde B. frô wenne] frawen o. 21525 hertzen
 EU. 21526 der fehlt U. hellen pU. 21527 nû nit F. 21528
 manichê B. 21529 me pFU. 21530 im] dem FU. feltsche enlert
 U. 21531 Vnd den fûlgint F. 21532 Wenn a. swer] er oBU.
 wenne swer fehlt F. 21533 selten] selbir B. enge o. steckê B.
 21534 enge o rechten BFU. 21535 dir] der BU. Di der prister m.
 21536 hât fehlt BU. werg wort F. noch] od' p. 21537 Rechtit
 gehûrsam zu FU. priesters ao. 21538 vnd mFU fehlt B. neben] bi
 neben E neben ym B. 21539 wie F. gnanne o. 21540 lebt
 mFU. als fehlt p. eim aBFU. 21541 ouch fehlt o. odir glißener
 B. 21544 krancken BF. gedenckin F. daz B der F. 21545 vn-
 synnûge a vnsynne op vnsir B vnreyne FU. 21547 beide] leider
 p. gar] doch m. virlange B. 21548 den B dyme U. den enden a.
 sich o doch p. dervern am der wernt o gar ir bern B.

- Waz sol man schriben oder tihten,
 21550 Sit gitikeit allez daz wil vernihten
 Daz lustic oder lieb ie wart ûf erden?
 Swer nimmer sêlic wölle werden,
 Der trahte alle zît nâch grôzem guote
 Und werfe gotes liebe ûz sînem muote.
 21555 Ein gît ob aller gitikeit,
 Der mir von herzen ie was leit,
 Ist swâ priester gitic sint
 Und ander gewihtiu gotes kint,
 Die bilde und lêre uns sôlten geben:
 21560 Ob man die siht nâch guote streben
 Mêre denne nâch gote, daz ist niht guot:
 Bæse bilde vil ûbels ûf erden tuot.
 Swen benûeget des in benûegen sol,
 Dem ist mit sîner habe wol:
 21565 Aleine des vil geschriben sî,
 Doch bezzert sich wênic ieman dâ bî.
 Swer guot wider got gewinnen wil
 Und fûrhtet armuot, der ahtet niht vil
 Urteilns, êhtens oder benne.
 21570 Nu schribet uns meister A v i c e n n e,
 Daz einer die ûzsaz vorhte sô hart
 Daz er vor vorhten ûzsetzic wart:
 Alsô fûrhtet noch manic man armuot

*

21549 schriben] sprechen U. 21550 girkeit BU. daz fehlt B.
 verrichten U. 21551 lûstik Ea. ie fehlt o. ie lieb mFU. waz m.
 21552 Der a. vmmer F. wil U. 21554 auf o. seinen o sime BF.
 21555 geitz Eo gitz p gift BF vergift U. ober p uber oBFU. alle
 oBFU. girkeit BFU. 21556 Die BFU. 21557 girig BFU. 21559
 sôlten] selden B. 21561 Me FU. denne nâch] danoch B. in ist F. ist
 mir leit E. 21562 tuot] treit E. 21563 Wem BFU. begnûget Ep
 gnugit BFU. das U. yem BFU. begnûgē Eap gnugē BFU. 21564
 haben U. 21565 das U. 21566 Noch p. sich nieman E. 21567
 got] gût o. 21568 enahtet EBF. 21569 Vrtailes oFU Ortels B.
 achtens oU echers F. 21570 aniceña U. Vns schribit meistir anecccenne
 F. 21571 auzzetz m aufsatz o. daz vz saz B. vor vssetzekeit hatte
 fochte hart FU. 21572 er] ein' E. vorht mop. von vochte B do vor FU.
 aufsätzic o. 21573 noch fehlt pBU. maniger o. manig man noch m.

- Sô sêre, daz sîn fleisch und sîn bluot
 21575 Von gîtikeit möhte unrein werden,
 Sölte er iht lange leben ûf erden.
 Des lernet maniger in sîner jugent
 Bî gîtigen linten manige untugent
 Und bî ander bæsen unfuor,
 21580 Die noch diu werlt nie verswuor.
 Wenne manic ribalt ein herre wirt,
 Des herze ofte in im selber swirt,
 Swenne er daz üben niht getar
 Des er gewont hât manic jâr:
 21585 Ist dem mit gotes dienste sanfte,
 Sô wart keinem gebûre mit brôtes ranfte
 Nie wol, swenne in grôz hunger twanc.
 Sôgetân herren habent noch danc,
 Daz si bî gotes dienste stênt,
 21590 Des wort in doch gar wênic in gênt:
 Und fürhten si niht werlde schande,
 Nâch gotes dienste wêr in niht ande.
 Sol unser herre dâr ûm uns geben
 Sêligiu jâr, daz unser leben
 21595 Ie bæser wirt von tage ze tage,
 Wie lange sol er uns daz vertrage
 Biz wir selber wider kêren

*

21574 fleisch] lip FU. Zweites sîn fehlt o. 21575 Vor B. girkeit vnrein mochte BFU. 21576 er] ich BF. nit F. lengir F langer U. 21577 Iz BFU. lert oFU. 21578 girgen BFU. vil manig m. 21579 ander' a andern o. böser EFU bōse B. Vnd manig pōs vnfür m. 21580 noch] auch BFU. diu] dir m. nit F. Die doch die welt noch nicht peswür o. 21581 Denne a. manig' ao. 21582 dicke BFU. in im ofte E. 21583 So p. dez m des p. übil F. entar aoU. 21584 Daz F. 21586 wirt B. chaim m kein aopBU der F. baûr ao. mit] nie F. 21587 Nie fehlt F. vol oBFU. so p. groß' a. twingit B. 21588 Solche ap Sölich m Sollicher o. hant FU. noch] doch ao. 21590 wert E. in] sie E sie darüber in von späterer Hand p yme F. doch in B. gar fehlt o. 21591 fürhte E. si fehlt E. der werlte FU. 21592 im E. 21593 vns darumb EFU. 21595 werde F. ze tagen EapBFU. 21596 Wie fehlt o. vertragen alle Hss. 21597 Daz BFU.

- Und von herzen grunde in êren?
 Daz tuo wir leider selten:
 21600 Liez er uns des engelten,
 Sô wüehse vil selten ûz der erden
 Des wir getrœstet sôlten werden.
 Wenne valschiu êre und irdisch guot
 Grôz unbilde ûf erden tuot:
 21605 Valschiu êre hât ûzen goldes schîn
 Und ist doch innen kupferin;
 Valschiu êre ist als ein rôtelwî,
 Swie er doch gelich dem valken si;
 Valschiu êre gewinnet mit valsche guot,
 21610 Des einveltigiû êre niht entuot;
 Valschiu êre gelobt grôz und gît klein,
 Valschiu êre dunket schœne und ist unrein;
 Valschiu êre lêt sich ungerne bekennen,
 Einveltigiû êre getar sich nennen;
 21615 Valschiu êre nâch grôzen dingen trahtet,
 Der einveltigiû êre gar lützel ahtet;
 Valschiu êre treit manigen hôhe enbor,
 Den einveltigiû êre wirfet in ein hor;
 Valschiu êre hât manic dinc erworben,
 21620 Bi dem einveltigiû êre wêre verdorben;
 Valschiu êre nâch lobe, nâch ruome strebet,
 Einveltigiû êre gar sanfte lebet;

*

21598 hertze F. 21599 tvn alle Hss. außer m. 21601 Da a.
 vil fehlt p. selten durchstrichen p. vff U. 21602 Daz B. 21603
 feltsche (im Folgenden immer) U. 21605 gûlde F. 21606 doch
 fehlt FU. kÿppfereîn Ea kopperrn BF. 21608 gelich er doch E.
 den o. flie B. 21609 falschait o. 21610 Daz p fehlt F.
 ainualtig m falsch o. dez nit F doch nit U. 21611 gibt mBFU.
 doch cleyne U. 21612 êre fehlt m. schœne fehlt BU. ist] ni m
 ist doch BU. duncket daz sie doch vnreÿne F. 21613 f. umgestellt
 in m. lat m. vngerne sich let (leßt U) FU. 21614 tar o let F.
 21615 gûten a. achtet o. 21616 gar fehlt pBFU. Dar auf ain-
 fältig ere lûczel trachtet o. 21617 tregt o. manig B. 21618 Der
 B. ainfaltig o. daz hor FU. 21619 êre] ding von späterer Hand
 in ere corrig. p. manigs dinc d'worbē a. 21620 Bi den Em Bÿ der
 F Der B. 21621 nâch lobe fehlt E. vnde rûm BU vnd erin F.

- Valschiu êre mit lobe sich selber ûf tüemet,
 Einveltigiu êre sich selten rüemet;
 21625 Manigem man gêt vil mêre in
 Ein valschiu êre oder ein lobelin
 Denne aller der heiligen schrifte lêre,
 Der man trôst hât, frumen und êre.
 Swaz got getân hât grôzer wunder
 21630 Mit sînen heiligen hie vor besunder
 Und ouch in der alten ê
 Mit heiligen juden und wie nu stê
 Diu werlt: swer daz geschriben hête
 Allez, vor im selten ieman bête
 21635 Daz erz singen oder sagen wölte,
 Als ob ez nieman hoeren sölte.
 Vil manigem sint aber baz bekant
 Hie und über manic lant
 Diu buoch, diu ich vor hân genant:
 21640 Parcifâl und Tristrant,
 Wigolais und Enêas,
 Êrec, Iwân und swer ouch was
 Ze der tafelrunne in Karidôl.
 Doch sint diu buoch gar lügen vol,
 21645 Der hân ich mich genietet wol:
 Sît aber ein ieglich mensche sol

*

21623 selb m fehlt EoBFU. rumet p. 21624 selten] selbir F.
 21625 Manig F. man fehlt o ding F. me FU. 21626 Ein fehlt U.
 vnde BU wan F. lôblein E. 21627 alle oU. der fehlt p. 21628
 frum m. hat frumē trost pF frūnen hat o. 21629 Daz o. Wan
 got hat getan F. grôß o. 21632 und fehlt oBF. 21634 Alis B
 Als FU. dede F. fur in selten man pett o. 21635 er Eo. solte p.
 21636 Als fehlt U. ob fehlt o. er m das U. jemant FU. wolte pU.
 21637 Vil fehlt pU. manige Ep manigen oF. ist BFU. vil bas U.
 21638 fehlt BFU. manigs a. 21639 bûcher ao. hie vor B da vor
 FU. hant m. 21640 Tristarant a tristerant m. Der partzeual vnd
 her tr. U. 21641 Bygolais E Wigelois a Wigelaus m Wigoleis o
 Wygloys p Wygoloyis B Wigelis F Wygolys U. 21642 Erke E
 Ecke a Areke m Erck o Erecke p Erick F. 21643 In F. tafel-
 rünne E tafelrunde amp tafel rûn o dauil rûnen B datel roune F
 tafel ronden U. zu U. Kandol a. 21644 fehlt F. bûch' aoU. gar
 fehlt o. 21645 Des BFU. 21646 yettlich oF.

- Mit herzen und mit munde
 Den êren ze aller stunde,
 Von dem ez lip und sêle hât,
 21650 Sô dunket mich ein missetât,
 Swer iht des schribet oder list
 Dâr an unsers herren lop niht ist.
 Als ich mich versinnen kan,
 Sô hât verlorn manigem man
 21655 Sôgetâner tiutschen buoche lêre
 Lip und sêle, guot und êre.
 Wenne maniger wênt er wêr enwiht,
 Würde er ein sôgetân degen niht
 Als die helde vor genant:
 21660 Wirt dem des tôdes sper gesant
 Ê denne er sôgetân lop bejage,
 Wem wil der sîn wunden klage?
 Harnasch manigen jungelinc drücket,
 Daz im sîn sêle ê wirt entzücket
 21665 Denne sîn stolzer lip gedâhte,
 Dô in sîn frier muot ûf brâhte.
 Werltlich lop, wîn und wîp
 Verderbent manigen jungen lip,
 Der manic jâr lebte wol mit êren,
 21670 Wölte er sich selber niht verkêren
 Mit manigerleie unmêzikeit,

*

21547 herez o. 21649 sele vnd lip F. 21651 des icht p
 dÿs nit F. 21652 Dan an B. unsers herren] gotes p. 21654 mangē
 E manigen aop manig mBFU. In F folgt nochmals 21652 (Dâr] Da).
 21655 Solcher amop. teütscher aoU dütsche F. bûcher aoBU. lêre
 fehlt BFU. 21656 Erstes und fehlt F. Lip vnd gut sele vnd ere U.
 21657 Denn a. wurde oFU. ainwicht oBFU. 21658 er fehlt m. so
 gedaner U solch' amo solich p. 21659 helle U. 21660 den FU.
 spor bekant F. 21661 er fehlt F. so gedanen U solches a solich
 m solliche o solichen p. beiaget o. 21662 er U. Wer wil dem F.
 klagen amoBFU. 21663 vil manigen FU. 21664 gezwcket E.
 21665 Wenn a. 21666 stoltzer lip U. vz BU. Da er sinê frien mût
 zû brachte F. 21667 Werltlichs a. 21668 jungen fehlt o. 21669
 wol fehlt oB. wol lebete F noch wol lepte U. 21670 selbir sich BFU.
 nit von späterer Hand und ausgestrichen p fehlt BFU. bekerin FU.
 21671 vnmüßekeit F.

- Diu libe und sêle ofte tuot leit.
 Swenne einer vellet, daz leber und lunge
 Klappernt von sînes rosses sprunge,
 21675 Der muoz ûf springen als im niht werre:
 Wêr aber sîn muoter im niht ze verre
 Er klagete ir waz im wêre geschehen:
 Sus getar er sîn niht jehen
 Und muoz gar resche und frœlich sîn,
 21680 Daz sîn hûsfrouwe oder sîn friundin
 Iht sprechen er sî mit lammes vellen
 ûz gerant gein ritters vellen.
 Wirt aber ein jungelinc gestochen,
 Daz ez im wê tuot vierzic wochen:
 21685 Wem sôlte diu kurzewîle wol gevallen,
 Ob er wênt er sî gevallen
 Mit frôuden in sîner juncfrouwen schôz?
 Dise arbeit, der in nie verdrôz,
 Sûl wir ouch geringe wegen;
 21690 Bî tôrn sint ofte helde und degen.
 Wie her Dietrich vaht mit Ecken
 Und wie hie vor die alten recken
 Durch frouwen minne sint verhouwen,
 Daz hœrt man noch vil manige frouwen

*

21672 Der o. selen U. dicke F. tât oft a. tûnt oft m. dut
 dicke BU. 21673 So p. einer] ym B. 21674 Chlappert mF. vor
 seinem roß sprung o. 21675 als ob p. nichts o. id B. were o.
 enwere U. 21676 yme sîn muder U. 21677 cleit Em. clegete U.
 ir fehlt oF. seÿ o. 21678 Also m. tar o. endar U. er sîn] ers
 FU. vir jehin F. verjegen U. gewehen B. 21679 risch BFU. vrisch
 E. 21680 vnd F. 21681 sprich o. spreche BU. 21682 gerant]
 geriten m. mit o. mit zu U. rittir B. venlen o. gellen p. willin F.
 21683 iünglik a. erstochen U. 21684 ez fehlt F. tîrczen BU.
 21685 Dem p. sol o. kûrtzweil a. wol] vbel aop nit wol B. nit
 FU. 21688 Diesir FU. erbeit EaB. yne der U. nit BU. auch nÿe
 o. auch nit F. 21689 Sûllen aopBFU. ouch fehlt a. gar ringe E.
 21690 Die a. dicke BFU. 21691 fechte U. hern eckin F. 21692
 hie fehlt B. er o. 21693 minne fehlt BFU. 21694 Des BFU. vil
 fehlt BU. manigen o.

- 21695 Mère klagen und weinen ze manigen stunden
Denne unsers herren heilige wunden.
Man machet mit lobe, daz manic man
Vil grôzer dinge sich nimet an,
Denne er erziugen müge mit künste,
21700 Mit guote, mit kreften oder mit günste.
Lop lêrt tanzen, reien, springen,
Lop kan videln, harpfen, singen,
Lop meide und jungiu wip betriuget,
Lop werlde tôren ofte liuget,
21705 Durch lop zwên ûf einander stechent
Und können niht wizzen waz si rechent,
Lop hoehet tummer liute muot,
Lop füeget übel unde guot;
Lop machet daz manic man durch wip
21710 Verliuset guot, sêle, êre und lip;
Lop machet daz manic tummer man
Sich selber niht bekennen kan;
Lop hât manigen hôhe erhaben,
Des lip ân êre sit wart begraben;
21715 Lop machet ofte manigen affen
Beide ûz münchen und ûz pfaffen,
Daz si wênent si sîn die,
Die si niht sint und wurden nie.
Ist einer süezer worte vol,

*

21695 Me FU Ser a. manigir F. zestvnden E. Mer weinē vnd
clagen zu alln st. p. 21696 Wenn aF. vnser B. heiligen BF.
21699 Wenn a D' E. derzeügen ap gezügin FU gezuge B. mag o
fehlt B. künsten pBFU. 21700 gode U. krefte ao. vnd p. gunsten
pBFU. 21701 reien] singen E weÿen o. 21702 vnde singē B. L.
k. tanczen fideln singen o. 21703 megt o. drugit B. 21704 d'
werlde Eao. dore F. dicke BU fehlt F. drugit lugit B. bedrügīt F.
21705 an ein ander a. 21706 Vñ niht enwizzen E. 21707 tummer
liute] myn' (mynner FU) liste BFU. 21709 durch] vnd o. 21710
êre fehlt pBFU. ere sel o. 21712 selbē Em. er kennē F. 21713
maniger o. derhaben a. 21714 lip] lob o. vnd ere aB vnde sele
FU. 21715 dicke BFU fehlt E. 21716 münchen] leÿen FU. 21717
wanent m. 21718 Der Eam. und] noch FU. 21719 süezer] sin' BFU.

- 21720 Sô singet der ander alsô wol,
 Daz engel tanzende süllen werden
 Von siner stimme süeze ûf erden.
 Süeziu stimme mit süezer andäht
 Hât ofte fröude von himel bräht,
 21725 Fröude ûf gein himel und fröude her abe
 Kan süezer herzen trûren labe:
 Swer alsô singet, daz ist guot,
 Werltlich loben schaden tuot.
 Vil grôzer untugent sîn herze pfliget,
 21730 Swer schelten und loben gelich wiget.
 Lop gehoert unsern herren an,
 Den tiufel man niht vol schelten kan.
 Swer einem andern daz verkêrt
 Swâ mit er gotes lop gemêrt,
 21735 Wizzet vürwâr, der tuot niht wol:
 Unsers herren lop nieman irren sol.
 Swen werltlich lop hie treit enbor,
 Der hüete sich daz er ûf daz spor
 Iht kume, dâ Lucifer uns hât
 21740 Gebent des êwigen valles pfat.
 Manic klein dinc nidert hôhen muot,
 Manic grôz dinc lützel schaden tuot:
 Der helfant fluihet eine mûs,
 Der selber grôz ist als ein hûs

*

21721 tantzen Eamo. Daz danczende (danczen U) lude solin
 (solden U) werdin BFU. Darauf Überschrift in o Von süßßen stÿmē.
 21722 siner fehlt oF. süßen p fehlt U. sÿzzen stimme EmoBF. 21724
 dicke BU. frewe o. Hant manige sele czu h. br. F. 21725 ûf] oft
 o. fröude fehlt BFU. 21726 vnsir sÿßir F. hercze BF. laben amBFU.
 21728 Werltlichin F. lob m leben U. 21729 Vil fehlt p. vntugēde
 E. 21730 Der ao. 21732 man niht] nit mā B niemand o. wol
 EaBFU. gescheldin F geloben U. 21733 eim aBFU. 21734 gotes
 fehlt o. Da mit man gotes m. 21735 in düt F. niht fehlt B.
 21736 Vnsern B. Unsers herren] Gotes p. Niemand vnsers herrē lop
 FU. sol fehlt B. 21737 Wan B. werltlichs a. lop fehlt B. hie
 fehlt E. tregt o. 21738 er icht F. 21739 dâ] den Eamop daz
 BF. 21740 Geben Eamop. des] mit U. rat o. 21741 hindert o.
 21742 tuot fehlt B. 21743 elephant U. fÿchtit F.

- 21745 Und ûf im treit wol vierzic man
Mit wâpen, als ich gelesen hân.
Ouch machet ein kleinez wûrmelin
Einem grôzen rosse grôze pîn.
Der lewe ist kûnic über alliu tier,
21750 Doch schrecket ein wîzer han in schier:
Swenne er den siht, sô fürhtet er sich:
Und ist daz niht gar wunderlich,
Daz den erschrecken sol ein han
Der angst ûf erden nie gewan
21755 Vor tieren, vogeln, mannen, wîben?
Als muoz ein dinc daz ander vertriben.
Unser herre hât uns allen geben,
Daz wir mit sorgen ûf erden leben:
Swer frô wil beliben êwiclîche,
21760 Der sî bî im in himelrîche:
Daz mac er ûf erden wol erwerben,
Er wölle denne williclich verderben.
Mâze, gedult, zuht, kiusche und êre
Und manic tugenthaftiu lère
21765 Fûnde man geschriben in manigen buochen,
Swer si mit flîze wölte suochen:
Nu machet der werlde böse bilde
Schuoler, pfaffen und münche sô wilde,
Daz si der buoche lützel ahtent
21770 Und niur des lîbes lust betrachtent.
Sit wir von erden sîn bekumen,

*

21745 tregt o. wol treit F. 21746 wâpen] harnasch U.
21747 klain o. 21748 Eym amBFU. grôze] manig BFU. 21749
leo a. 21750 erschreckt oBFU. weiser o. jn ein wîsîr han BFU.
21751 So p. 21753 derschrecken a. 21754 sorge p. 21755 Von
BFU. vnde wiben B. 21756 Also aoBFU Sus p. ein dinc] eins p.
21757 Unser herre] Got p. gegeben FU. 21758 in sorgen p. 21759
ewiclichen Ea. 21760 himelreichn a. 21761 wol fehlt p. der-
werbñ a. 21762 fehlt B. in wolle FU. willenclich U ewiklichn a.
21763 zuht fehlt o. 21765 pûchern o. 21766 Da o. wolten o. 21767
machent o. 21768 und fehlt oB. 21769b ûcher ao. lützel fehlt o
so luzzil BFU. 21770 nuwer p nu m nywen B nit wan F nit dan U.
gelust Ep notze U. 21771 Seyd' a. sin von erden p. komen opB.

- Des wöllent die bösen mit den frumen
Mit allem geluste ir muoter haben
Liep biz daz si sîn begraben:
21775 Sô hât ir muoter si wider enpfangen,
Swie ez der sêle ouch si ergangen.
Wie wil über sehzie jâr der gebârn,
Der in sîner jugent bî drîzic jârn
Nie wart frô ûf ein halp jâr?
21780 Der hân ich bekant vürwâr
Mêre denne vier bî minen tagen.
Unserm herren sül wir ez immer klagen,
Ob sôgetân trûren ist niht guot
Und ob manz hât ûm irdisch guot.
21785 Mit zûhten frœlich in der jugent
Hât selten geirret alters tugent.
Swer sehzie jâr trûric ist ûf erden,
Der sol vil selten frœlich werden,
Er habe denne gote gedienet dâ mite.
21790 Valsch trûren ist ein böser site,
Wenne valsche kristen sint vil erger,
Grimmer, swinder und vil kerger
Denne juden, tatan oder heiden,
Als ich iu nu wil bescheiden:
21795 Man bekêrte jene ê von irm unrehte
Denne dise, die wênent sîn gotes knehte

*

21772 So o. 21773 allen B aller U. 21774 daz fehlt p der F.
21775 wider fehlt B. 21776 der] ir o. selen U. d' gangen a. 21777
fehlt B. der vbir sehtzig iar p. 21779 frô] so B. halbs aF. 21780
Des BF. erchant m. Me U. 21782 Unserm herren] Got p. sullen alle
Hss. außer E. wirs amBFU. immer fehlt o. 21783 f. umgestellt in
U. Wenn o. solches aop sôlich m. solliche trwen o. en ist U. trûwe
nit in ist F. 21784 Und fehlt E. man ez o. tât a. 21785 zÿhte E.
füllecllich F. 21786 geirret] grunt U. alter m. iugent o. 21787 ist
trawrig oBFU. 21789 enhab oFU. denne fehlt B. dâ fehlt B.
21790 Valschs ao Solich BF So gedan U. 21791 feltsche U. vil
erger U. 21792 swinder fehlt o. Swinder grimmer FU. 21793
taten a tatten o daden B datin F datten U. vnd oBFU. 21794
iu fehlt B. 21795 Wan m Ma p. ê fehlt o. rechte BFU. 21796
iene p. si sin E sich o. Wan disse sint wenig gottes kn. BFU.

- Und gotes wort und sîn dienst schiuhent
 Und gein der heiligen schrift sich riuhent
 Als ein hunt, der bîzen wil:
 21800 Der ist leider nu sô vil,
 Daz nieman weiz an wen er sich
 Mac lâzen, sît sô wîten strich
 Hôchfart, nît und gîtikeit
 Hânt leider in aller der kristenheit:
 21805 Der sol ê mære denne minner werden.
 Man beginnet noch mër liute vinden ûf erden
 In sôgetâner erge und hertikeit,
 Daz melic freidic, liep wirt leit,
 Kiusche getiusche, zuht sêle suht,
 21810 Wort und werc untugende fruht.
 Wâ vinde wir nu den friunt ûf erden
 Bî den armen oder bî den werden,
 Der gein sînem friunde gar ûz gieze
 Sîn herze als wazzer und niht beslieze
 21815 Etwaz in sînes herzen grunde,
 Daz oben niht ûz gê ze dem munde?
 Des siht man leider iezunt selten
 Ganze triuwe mit triuwen gelten.
 Nu sül wir aber vûrbaz rennen
 21820 Und unsern herren baz bekennen.

*

21797 seinen mBF siner U fehlt p. 21798 Wen o. rûhet o.
 21800 nu leyder also U. 21802 Sol m. gelaßen U. sô] nu p.
 21803 und fehlt E. girkeit BFU. 21804 Habent amB Hat p. leider
 fehlt FU. alle FU fehlt p. der fehlt moB. 21805 me U fehlt F.
 mære denne fehlt B. sol ainer den nymær o. 21806 beginnet] vindet
 Eop. noch fehlt m. mër fehlt BFU. vinden fehlt Eop. hude U.
 21807 An a Ist U. solcher aop. harticheit U. geýtikait o. 21808
 melic Em manig o. freudig BFU. leip o. manigim meiligim libe
 FU. 21810 vntugenden m in doginde B an (jn U) dügindin FU.
 21811 Da p. vinden aopBFU. nu fehlt o. die frünt F. 21812 und
 mF. 21813 seinen frewñden aoBFU. 21814 wazzer] was U. und
 niht beslieze] mit befluße B. 21815 Etswaz Em Etwan FU. 21816
 gang o. 21817 Daz BF. man fehlt E. 21818 v'gelten m. 21819
 sullen aopBFU. 21820 erkennen Eop.

- Nôt ist uns allen, herre Krist,
Daz du sô barmherzic bist!
Wenne var ich nâhen oder verre,
Sô vinde ich einez, daz heizet werre,
21825 In steten, in dörfern und ûf bürgen:
Sölte man pfaffen und münche würgen,
Bi den ez wont in manigen landen,
Sô würde manic convent ze schanden.
Diu werlt ist wit, die klöster enge:
21830 Swer in den beliben sol die lenge,
Der ist sêlic ob er vermîdet
Nît und ob in nît niht snidet.
Swer nu kan zwitzern wider zwieren,
Velschlich truffieren und partieren
21835 Und mit zwein zungen sniden kan,
Den heizet man einen wîsen man.
Ein volc heizet man trüller ruffiân,
Daz üfels mêre denne der tiufel kan:
Und wizzet daz kein rein man
21840 Ze gesinde daz selbe volc nie gewan.
Swelhe tiufel vûrbaz wöllen beliben
An irm gewalte, die müezen schriben

*

Überschrift: Von kriegē vnd werren nahent vnd verren Ep p
fährt fort vnd von Riffianen daz nûn vnd drißigste capitel Von kriegē
vnd von kloster werren In dörfern in steten nahen vñ verren a Von
kriegē vnd von werren vnd von Ruffian vnd von posen listen m Von
kriegē von ruffian von pösen layen Vnd von der welt manigerlay
ergerung von tag zu tag o Cal^u XXXVII. 21821 ihesu crist mo. 21822
so gar a. 21823 Deñ a. nahe pB na U. 21825 dorffen BU. ûf]
in JBU. 21827 f. umgestellt in E. dem B. manigen] allen E. 21828
Couent J kofent B. 21829 f. umgestellt in E. 21830 Der a. dem
EB. wil m. 21831 der B. 21832 nît fehlt U. icht p fehlt B.
versnidet o. 21833 zwitzer m. zwitzern wid' zwitziern E zwitzern
vnd zwirren o zwirē wider zwiren J zwirn vnde wedir zwirn B
zwierlieren wieder zwierleren U. 21834 Velschlichen Ea Falschlich m.
und] wieder U. pcreren B. 21835 zungen] swerden U. 21836—38
fehlen o. 21837 man fehlt JBU. trüller fehlt E trauer U. ruffigan
E riffian pU. 21838 me U. 21839 daz fehlt U. reyn' aJ. 21840
selbe fehlt BU. 21841 wulle B.

- Niuwiu buoch von boesen listen:
 Si machent anders böse kristen,
 21845 Beide leien unde pfaffen,
 Helle narren und werlt affen:
 Wenne die liste sint alle gefangen,
 Der si sich biz her habent begangen:
 Si müezen niuwe liste vinden,
 21850 Wöllen si böse kristen binden
 Und gefangen mit in führen.
 Man kan die rede nu anders snüeren
 Und in maniger kluppen spalten,
 Denne wilent taten unser alten.
 21855 Des suochet man ofte manigen man,
 Der swinde und valsche rête kan,
 Mêre durch sîn unkust denne durch liebe:
 Des selben triuwe wirt ofte ze diebe:
 Swenne er hât böse kündikeit
 21860 Vür grôzer witze verstandenheit,
 Sô dunket in der ein tummer man,
 Der valscher rête niht enkan.
 Selten wazzer ist gerunnen
 Süeze und bitter ûz einem brunnen,
 21865 Sô habe wir âdem ze aller stunde
 Kalt und warm in einem munde:
 Wol die jungen mit den alten,
 Die den warmen von den kalten,

*

21843 büch' aoU. vor o vnde B. bose B. 21845 an leien
 vnde an paffen BU. 21848 biz her sich BU. han EoU. 21850
 Welle o. 21853 manig oB manchen U. klÿppen E clomphen U.
 21854 vor zeiten oJ hie vor BU. teten aopJ. 21855 scheuhet amop
 sicht U. dicke BU. manig J. 21856 feltsche U. rede aJB redder U.
 21857 Me U Wer J. vnküst JU kunst o. sin lieb EamoBU. 21858
 Der m. selbe U. vntreûwe J. dicke BU. 21859 So p. 21860 grozz
 m. witze fehlt o. vnd v'standenheit m vnu'standnheit J. 21861
 der seÿ oU. komm' B. 21862 valsch mp. rede B redder U. er
 nit B. kan o. 21864 bitter] luter p. Süßes vnd bitters a. 21865
 haben aoJ han pBU. adem E adam B athum U an dem o. stun-
 den U. 21866 in] âtz moBU. 21867 Wolde U. dem jungē B
 den iungen oU. 21868 von] vnd JB mit U. dem pU.

- Süezen und bittern alsô scheiden,
 21870 Daz si niht sünden mit in beiden:
 Ich meine mit lobe oder mit schelten,
 Mit nâchkôsen, daz nu selten
 Ieman in der werlde mîdet!
 Wol in, des zunge nieman snîdet!
 21875 Manic boum ist blüete und loubes vol,
 Des stam doch inne ist kernes hol:
 Manic man ist süezer worte vol,
 Des herze doch inne ist triuwen hol,
 Als glichsenner und gîtiger,
 21880 Judisten und wîptrügener
 Und ouch ander valsche liute,
 Der man vil leider vindet hiute,
 Der herze gar sind tugende lêre
 Und wênt man ofte si sîn gewêre.
 21885 Slehtiu einvalt hât vil bezzer lop:
 Des sprach her Salomôn und her Job:
 „Des glichseners trôst und hoffenunge sint
 Als distel blüete, die der wint
 Führt über velt und si zeströuwet,
 21890 Der selten ieman wirt gefröuwet“.
 Mit glichsenheit wirt man betrogen,

*

21869 Süeze vnde bittern (bitter U) BU. 21870 in] den a.
 21871 loben opJB. vnd oBU. 21872 Seyt a. nachreden ap. laid'
 seltā JBU. 21873 vermydet U. 21874 yme pJBU. der B. ymant
 J. smidet p versnydet U. 21875 blûde EaJU plüts o. 21876 innen
 moJBU. ist fehlt B. inne ist doch E. kerns ist vol o. 21877 f.
 fehlen BU. Maniger a. 21878 innen moJ nyman darüber ynnen
 von späterer Hand p. triuwen] tugenden a. trew ist o. 21879
 girger BU. 21880 weibe trügener aB. 21881 f. folgen auf
 21884 in J. 21881 all ander J. feltsche U. 21882 laider vil
 mop. vindet laider J. 21883 Des J. hertzen pBU. tugenden aBU.
 21884 wênt man] wenent U. dicke BU. gefere B. 21885 Schlecht'
 B. vil fehlt E. pefffers o. beßeren U. 21886 Daz oJB. sprich
 falomon o. vnd auch J. 21888 disteln blute pU. 21889 sij dye
 BU. 21890 manig man p.

- Gîtikeit dunket ouch wol gezogen:
 Si zwuo habent pfaffen und münche berâten,
 Daz si worden sint prêlâten
 21895 Und erger wurden denne vor.
 Unsanft vindet man ir beider spor,
 Wenne valscheit in iren herzen lûzet,
 Diu von jâre ze jâre sich mûzet
 Biz daz si hât vol recket gar:
 21900 Etswâ wirt man ir denne gewar.
 Sôgetân liute werdent rîche:
 Die gerechten lebent kumerliche;
 Die rîchen troestet ûf erden ir hort:
 So gefrôuwet unser herre die sînen dort.
 21905 Swer bûwet gein himel hôhe gibel
 Und ûf der erden als ein wibel
 Tac und naht nâch guote grûbelt
 Und ein pfunt ûf daz ander schûbelt,
 Der ist ein irdisch nagemûs
 21910 Und hât ob im ein hôhez hûs,
 In dem er anders niht erwirbet
 Denne diz lop, swenne er erstirbet:
 Wer machte daz hûs, waz mannes was er?
 Ein diep, rouber oder wuocherer?
 21915 Maniges menschen arbeit lît dâr an,

*

21892 Girkeit BU. ouch fehlt BU. 21893 Die apJ. zwen
 BU. hant U. mÿnch vñ pfaffe E. v'raden U. 21895 arger U.
 21896 ma vindit B. beider fehlt BU. 21897 feltscheit U. irm m
 ir p. lavzzet E lûtzet a luschet U. 21898 Da E. von] vor o.
 von dage zu da U. mavzzent E nûtzet a. 21899 vollenrecket
 U. 21900 Etwa oB Ettswen J Etwan U. denne fehlt U. ir
 denne] dang ir B. 21901 Solche ao. 21902 kûmerleichen a.
 21903 frauwet U. 21904 frewet o troestet U. unser fehlt B. unser
 herre] got p. 21905 gein himel] off erden pU. hohen JBU grôß
 o. 21906 auf auf a. ûf der erden] daufft geet U. 21909 irste
 B erste U. 21910 ob fehlt E vber U. 21911 derwirbet am
 in wirbet B. 21912 das aB diesen U. so p. derstirbet apJ ge-
 stirbet U stirbet oB. 21913 dicz op diß U. 21914 ain rauber o
 reiber BU. oder ein U. 21915 erbeit Ea. ligt amop.

- Daz tröst noch hilfe sin nie gewan.
 Ie nêher und nêher dem jüngsten tage,
 Ie grœzer untriuwe, ie grœzer klage!
 Wie gein dem jüngsten tage stê
- 21920 Diu werlt, daz hât sant Thymotê
 Sant Pauls geschriben wol ze diute,
 Wie gîtic, wie freidic werdent die liute.
 Mich dunket ân allen widerstrit,
 Daz diu werlt und ouch diu zît
- 21925 Vil anders nu stên denne hie vor:
 Aleine diu jugent mir trüege enbor
 Beidiu herze und lip, nu merkte ich wol
 Daz diu werlt niht sô vol
 Was maniger böesen kündikeit:
- 21930 Triuwe, milte, einveltikeit
 Wonten vil mêre den liuten bî
 Denne in der werlde nu leider sî,
 Dô diu wort niht hiubelîn,
 Kappen und kutzmentelîn
- 21935 Üf in truogen und siben sinne

*

21916 Des U. vnd o. hulffe BU. Auf 21916 folgen in a: Auch ist bâwen denne vil gût Wenn man es tût in solchem mât Das man müssikeit vertreibe Vnd yn karkheit auch nit bleybe Auch wirt mit bâwe gût verzert Des sich manig arbeiter nert Der betelîn leihte müste das brot Dem hilft der bawe vō solcher not Man siht auch geistliche kloster leûte Kostlich bawen auf erden heûte Das sie vnd ir nach kûmen Gemach da haben vnde frumē Vnde gotes dinstes dar june pflegen Vnd sicher sein vor windē vñ vor regē Bâwen liebet außdermaßen sere Von tage zû tage ye mer ye mere Bâwen kûmbt von reichem mûte Vnd auch darzû von schönem gûte. — 21917 und] ie B. naher vnd naher mU. 21918 ie] vnd p. 21919 Die BU. gegen amo. sten B. 21920 sant fehlt U hr' JB. thymathe U. 21921 paulus EU paul B. wol geschriben pBU. tûtsche m. 21922 girig BU. freudich U. sint BU sint denn J. die fehlt a. 21923 all mB. 21926 Alle p. mich mo niht a. mich die jogint BU. 21927 Beidiu fehlt p. liebe o. nu] doch JB so U. marekte p m'k mBU. 21929 Wann o fehlt p. böser JU. manige böse o. 21930 vnd einfeldekeit (ainuالتigkeit J) JB. 21931 me U. den fehlt JBU. lute B. 21932 dieser U. nu fehlt U. leyder nû a. 21933 So a. diu] der o. 21934 kvtzmentelin Ea chützmantelein m kurczmäntelein opB. 21935 trûgen a.

- Niht verborgen lägen drinne.
 Des siht man jungiu fûhselin
 Vil klüeger denne ir veter sîn
 Ûf alliu böse tückelîn:
 21940 Seht, diz machet mir ofte pîn!
 Wenne dô die liute sich des flizzen,
 Daz si hêten enge gewizzen
 In irn gedanken heimlich,
 An worten, an werken offentlich
 21945 Und ir selbes herze sâhen,
 Dô sach man niht sô manigen gâhen
 Mit metten ûf anderre liute schande,
 Der herze er doch nie rehte erkande.
 Maniger ein gewizzen hât,
 21950 Daz ein grôz fuoder hönwes gât
 Durch si mit guotem rûme:
 Den bringet man dar zuo kûme,
 Und wonte er guoten liuten bî,
 Daz er wizze waz gewizzen sî.
 21955 Sit nasen, ougen, ahseln, hende
 Hin und her begonden wende
 Der liute wort und iren münden
 Die rede hulpen gar durch gründen:
 Sit wart diu werlt mêre betrogen
 21960 Denne dô die liute wol gezogen

*

21936 legen a fehlt o. dorynne aoJ. 21938 Vil fehlt U.
 wenn a. vat' mo. 21939 kundekeit vnd tuckelin p. 21940 das
 amoBU. mir fehlt E. dicke BU. 21941 sich die lute p. 21942 enge
 fehlt o. 21943 In irn] Auwen U. gedencken aBU. heymleichen amo.
 21944 In p. offenleichen amo. 21945 irs a in ir (irs J) JBU. h'tzen
 m. 21946 iahen EBU. 21947 mercken p worten aJ feltsche
 U. ander aopJBU. 21948 Des oJ. hertzen doch er U. er doch
 nie] ie doch nicht m. rehte fehlt o. nie rehte] nit B. 21949
 eine BU. 21950 grôz fehlt m. 21951 gerume U. 21952 zuo] vil
 B. 21954 gewisse B. 21955 anseln U. augen achseln nasen o.
 henden J. 21956 begonde Ea. wenden aoJBU. 21957 und] in B.
 irm EmB ja dem U. mynde EamoBU. 21958 hülpen E. durch
 gründe alle Hss. außer JU. 21959 me U.

- In rechter einvelte wären
 Und dennoch niht gebären
 Konden als die goukeler,
 Riemenstecher und kegeler.
- 21965 Wâ vindet man nu daz jâ und nein
 Stête belibe zwischen zwein,
 Daz hundert wilunt hielten stête,
 Die wîle din werlt iht triuwen hête?
 Ein dinc muoz mich immer riuwen:
- 21970 Daz unsern eiden und unsern triuwen
 Nieman schier gelouben wil:
 Und wêr wir juden, des wêre ze vil!
 Wizzet daz böesiu kündikeit
 Noch zestœrt die kristenheit,
- 21975 Wenne wîse leien und tumme pfaffen
 Machent vil ketzer und vil affen.
 Din heilige schrift, wazzer und gluot
 Schönent niemannes und sint doch guot:
 Swer niht der heiligen schrift geloubt,
- 21980 Rehtes gelouben er sich beroubt.
 Kunst, jugent, friunde, êre und guot
 Verleitent maniges menschen muot,
 Daz er der werlde bî gestêt
 Und nâch fleischlichem sinne gêt.
- 21985 Ob kristen geloube niht heilic wêre,
 Er sölte doch nieman sîn unmêre

*

21961 einfalt opJ. warten p. 21963 f. umgestellt in BU.
 21964 regeler E. 21965 So BU. nu fehlt o. 21966 beleibn
 JBU. 21967 wilunt fehlt E vor zeiten oJ. wilunt hund't p.
 wilunt hielten] hilte (hielen U) hie vor BU. 21968 Die wîle fehlt
 U. nicht o. trew m. 21970 vnser aÿd vnd vnser o. Daz vns
 vnde vnsern (vnser B) druwen BU. 21971 schier] siecher U. gleyben
 BU. 21972 w'n mpBU. rûden U. des] sein m es J. 21974
 zerstört m. Sich hait jn die truwe gespreit U. 21975 leien] lute p.
 21976 Erstes vil fehlt p. Zweites vil fehlt JBU. 21978 nyeman
 durch sin gut U. 21979 gleibet BU. 21980 gelaubens mop.
 rawbt J. 21981 frewde o. frevnde iugend E. 21983 ez pJ.
 21984 fleischlich B feltschelichem U. 21985 cristus o. 21986
 ensolt JB. vnmar m vngemere J.

- Von manigen tugentlichem site,
Der unserm gelouben volget mite.
Swelch mensche ûf gotes dienst niht ahtet
21990 Und wënt, ez si dâr ûm ertrahtet
Daz sich die pfaffen sîn begên,
Wizzet der wil wider stên
Kristen gelouben und rehter lêre.
Wir haben der pfaffen frumen und êre:
21995 Ir lêre machet wildiu herzen zam
Und sint doch manige liute in gram,
Die doch ir nimmer mûgen enbern,
Si tuon ez mit willen oder ungern:
Wenne si rîten oder loufen
22000 Nâch in mûezen, sol man toufen
Ir kint oder ir gesinde bewarn,
Swar ouch si selber hin varn.
Die wîle man kirchen und antlâz suochet,
Die wîle man toufe und bihte geruochet,
22005 Die wîle man messe und predige hoert,
Sô wirt unser geloube niht zestoert.
Doch ist ein unzimlicher site,
Der noch genuoc liuten volget mite,
Die man siht ze messe stên
22010 Und nâch dem evangêliô gên
Ze dem luoder oder anderswar:
Den wêr vil bezzer daz si dar

*

21987 mangē E. manigen oJB. tugentlichen EoB. sitten B.
21988 wonet U. 21989 Welchs ao. trahtet a. 21990 d'trahtet mp
entrachtet J d'ahet a. Vā wenik darvmb trahtet E. 21991 sîn
fehlt B. 21993 Kristein J. 21994 han U. frum mp. 21995 lêre]
wie B. hertz m. 21997 mynner U. nimm' ir E. 21998 Di B. tvnz
Em dun er U. mit willen] gerne U. 22000 so mûß man t. o.
22001 oder auch U. 22002 Wa moJ. hin fehlt a. 22003 kirche
B. od' m. applaîß U. antlitz B. vindet a. 22004 od' mJ. beiht vā
tauffe ap. ruchet U. 22005 od' m. predigen amU. verstoret U.
22006 in wirt B. 22007 Noch U. vnzimlich JB vnheymelicher U.
22008 Dem B. noch fehlt p. genuoc] vil o. lude B. lute gnug p.
22009 myessen U. 22010 den E. ewangelie EaB. 22011 vnd ao.
anderswa o. 22012 Dem E. vil fehlt p. da o.

Kêmen und unsers herren war
 Nêmen, sô der priester gar
 22015 Der messe kraft begriffen hât
 Und vür unser missetât
 Unsern herren biten sol:
 Seht daz zême uns allen wol,
 Daz wir hin zuo nâhen trêten
 22020 Und gar inneclichen bêten
 Mit dem priester, daz got erbarmen
 Sich gerüechet über uns armen!
 Wenne ich hân gar ein schricklich wort
 In der heiligen schrift gehôrt:
 22025 „Niht minner ist schuldic der wêrlichen,
 Der gotes wort hoert versiumiclichen
 Denne der vor sîner missetât
 Unsers herren lichnam vallen lât
 Ūf stein oder holz oder an die erden“:
 22030 Welch rât sol denne der liute werden,
 Die ze predigen und messen williclichen
 Gar ofte klaffent unnützlichen?
 Die sûment sich selber und ander liute:
 Des geschiht noch gar vil leider hiute.
 22035 Natern, krotten, slangen, spinnen

*

22013 Dar quemā B. vnsern B. 22015 messen U. 22016 Vnd
 der U. 22017 solde U. 22018 diez p da JB. 22019 hinzū vil J
 hin vil BU. nahe B. by treden U. 22020 ynniglich JB. 22021
 got] er U. d'barmen am erparm J irwarm B. 22022 geruche B.
 vil armen J irwarm B. 22023 gar fehlt BU. schrecklich oU er-
 schrecklich J. 22024 geschrift J. 22025 nym̃er o. schuldic der]
 der schuldig p. w'lich pJ wertlichñ a weltlich o wertlich B wernt-
 lich U. 22026 Der fehlt U. verhort p hat J. v'seumelichñ a ver-
 sewmlich o sewmliche J sinneclich p vnsinneclich BU. 22027 er
 U. von JBU. 22028 Unsers herren] Gotes p. licham pBU. 22029
 Erstes oder] off pBU. Zweites oder] vnde BU. an] auf amBU. 22030
 Welch' a. 22031 prediaten U. oder o. mezze m zu messen oBU.
 willicklich opB willenclich U williche J. 22032 Gar fehlt p. dicke
 BU. vnnütziklichen a vnnützlich pJBU gar vnnützeichen (vnnütz-
 lich o) mo. 22033 Sie EoJBU. sewment J sinnē B. selber fehlt p.
 22034 noch fehlt o. noch gar fehlt p. gar vil noch J noch vil vil
 B. noch leyder vil U. 22035 kreden U. vnde spinne B.

- Und swaz gift treit, siht man entrinnen
 Von der winreben, swenne si blüet:
 Sam tuot der mensche, den daz müet
 Ob ein priester lange singet.
- 22040 Swen verdriuzet, dâ im wol gelinget
 Und gern ist, dâ sîn sêle verdirbet,
 Vil selten er êwige sêlde erwirbet.
 Trêger man und unversunnen
 Hât selten guot und êre gewonnen.
- 22045 Swer got liep hât von herzen grunde,
 Der fîzet sich tugende ze aller stunde:
 Des entuont die niht, die sich verschement
 Und ofte irm ebenkristen nement
 Mit lügen sîn êre, mit diube sîn guot,
- 22050 Als noch maniger ûf erden tuot.

Ein mêre von einem diebe.

- Ein diep sich durch ein venster want
 In einen krâm, in dem er vant
 Eines nahtes vil dinges, ze dem er saz:
 Nu wolte er diz, nu wolte er daz
- 22055 Ûz weln, des gar vil bî im lac.
 Dô kam ûf in der liechte tac,
 Mit dem der krâmer ouch in gienc,

*

22036 Und fehlt B. vergift U. tregt EopJU hat a. das siht
 J. rynnen U. 22037 win rebe B. so p. 22038 So dut auch der
 den das müwet U. 22040 dâ] daz oBU. yne U. 22041 dâ fehlt U.
 sêle fehlt p. 22042 Vil selder der U. freude pBU. d'wirbet J.
 22043 Trag' m Ein treger U. 22044 ere vnde gut B. 22045 gvt
 E. hat lieb p. herczem B. 22046 fleiß o. tugēdā o. 22047 Daz
 o. tûnt aopU. v'schamen m schemā B nit schemen U. 22048
 dicke BU. irm E. cristen U. 22049 dubte U. 22050 manig' noch
 p noch manig' laid' J leidir noch manichir B leyder mancher noch
 U. Überschrift = B (eime B) m Ein Mere J Von eyne diebe U
 fehlt Eaop. 22052 ein Eo eynem U. in der o darjnne p den B.
 22053 Vil dinges eyns nachtes U. 22055 daz peÿ im gar vil lac o.
 22057 Mit dem] damit p. krem' BU.

- Der in der wal mit leide in vienc
Und im ouch an gewan sîn leben.
22060 Diz bîspel gêt ûf die vil eben,
Die man der sêle dinc ûf siht sparn,
Die diz und daz ê wöllent bewarn
Dâ mit si vor bekumert sint,
Ez sî guot, êre, friunde oder kint:
22065 Ê denne si daz nâch irem willen
Gar verrihten und gestillen,
Sô kumt irs lebens jungster schîn,
Mit dem der krâmer ouch gêt in,
Der aller der werlde ir fröude nimt.
22070 Wîsen liuten vil wol zimt,
Daz si dirre werlde lützel ahtent
Und nâch dem êwigen leben trahtent.
Wê den, die nâch uns sullen kumen!
Sît wir sô manige untât vernumen,
22075 Sô vil unbildes haben gesehen,
Wie sol den armen denne geschehen,
Die bî der freidigen werlde beliben?
Als uns die heiligen lêrer schriben
Nâch sant Augustînus sage:
22080 Swenne ez nâhent dem jungsten tage,
Sô wirt arger lînte sô vil
Daz ir nieman weiz ein zil.

*

22058 in vienc] intphing BU. Der yme die wal mit leide en-
phienge p. 22059 Vmb die tat er jm an gewan J. 22060 Das a.
22061 selen U. siht auf sparn aoBU. 22062 Vnd pU. daz] yens J.
wolten o. wellent ee J. 22063 sî verkuert sind o. 22064 sin
U. gut frunt ere B frunt gut ere U. 22065 fehlt B. denne fehlt
oU. sy dann J. daz fehlt U. 22066 Das gar U. gerichten o.
22067 vnsers lebens BU. iungst' Ea jungste U. 22068 der krem' B
komet U. ouch gêt] git auch B. 22069 alle U. ir fröude] ir (das
U) leben JBU. 22070 wol das zimpt J das wol gezympt U. 22071
diser opJU der a. vil lüzil B. 22074 So m. v'nemen m han
v'nomen BU. 22075 Vnd so o. vil ich vnbildes han U. Haben vnd
so uil vnpildes g. J. 22076 dem B. 22077 freudiger U. 22078
heyliche U. lere E. 22079 augustins Emp augustin B. 22080 So
p. nahet opB. 22081 Want der argen ist so vil U.

- Gîtikeit, unkust, freidikeit
 Werdent sô frech, sô grôz, sô breit,
 22085 Daz alliu barmherzikeit,
 Wârheit. triuwe, gerehtikeit
 Mûezen entwichen und under gên
 Oder mit vorhten trûric stên.
 Urliuge, hunger, erbidemunge,
 22090 Muotwille, unredelich ordenunge,
 Verrâten, hôchfart, krieg und strît,
 Bî pfaffen und mûnchen haz und nit;
 Diu tempel beginnent wüeste stên,
 Daz volc nâch sinem willen gên,
 22095 Ûf geistlich leben lützel ahten,
 Sines lîbes gelust aleine betrahten;
 Gehôrsam nieman wil behalten,
 Wenne die jungen spottent der alten;
 Nieman dem andern gar getrûwet,
 22100 Einem kint gein sinem vater grûwet;
 Diu kint gewinnent grâwez hâr
 Von grimmen sorgen, daz ist wâr:
 Wenne sô grôz angest unde nôt
 Wirt in der werlde, daz lieber tôt
 22105 Die liute wêrn denne daz si lebten
 Und in disen sorgen swebten.
 Alliu kurzwîle under gêt,
 Wênic dörfer und stete bestêt,

*

22083 Girkeit BU. vnkeusch oJU. vnd fraidikait (freudicheit U) oU. 22084 so groß so frech U. wit breit B. 22086 vnd gerehtikait oJBU. 22087 vnden gen U. 22088 wortten BU. 22089 Vrlaûge ao Vrlege B Vrlunge U. erbidemunge p vnd ertpidenûge J vnde ertbebânge B vnd erthiebunge U. 22090 fehlt o. vnd vnredlich J vnd dogelich U. 22091 krieg fehlt J. krieg hochfart ao. und fehlt m. 22092 Erstes und fehlt oJ. 22093 wüeste] vnstede B. 22094 seinen o syme U. 22095 leüt J. 22096 Ires J. lost U fehlt o. 22099 ganz o. 22100 Eym moBU Ein E. seim oB. für seinē J vor syme U. 22101 grawe o. 22102 Vor moB. grimme E. sorge EU. 22105 wenn ao. wêrn denne] wem B. leben m. 22106 strebten aU streben m. 22107 kürzt weil a. vndergent J. 22108 odir B. stete vnd dorfer a. bestent J.

Si werdent wüeste und sêre betwungen
 22110 Von hunger, wazzer, erbidemungen,
 Von siuche, von morde, von jâmer klagen,
 Von manigem unheile: seht, in den tagen
 Kunt der endekrist mit gewalt:
 Sô wê dir junc, sô wê dir alt,
 22115 Der die zit gelebet hât,
 Daz alliu diu werlt in werren gât!
 Von der materie wêr schribens zit,
 Wêr der hin dan, der bi mir lit:
 Ich meine den kummer, der mich twinget
 22120 Und mir ofte trûren bringet.

Mir ist als einem, der über mer
 Vert mit einem grôzen her,
 Und swenne er kunt gein Jerusalem,
 Daz in denne begrifet ein lem
 22125 Daz er niht vûrbaz kumen mac:
 Der hât gelebt im leiden tac,
 Daz er die wunneclichen stat,
 Diu vil bezeichnenunge an ir hât,
 Niht sol beschouwen und durch gên:

*

22109 Die p. wurde B. 22110 Vor p Vnde B. ertpidemûge
 m erdpÿdnûge o erbidemûngen p ertbebunge B ertbebungen U vnd
 ertpidemungn J. 22111 seûchn ao sÿchte JB suchten U. von fehlt
 J. mordn JU sorgen m. von] vnd J. von klagen o. 22112
 manichen B. 22113 ant'christ m enderkrist J. 22114 iugent o.
 22115 Wer a. 22116 diu fehlt pB. in fehlt E. stat BU. 22117
 materien aU. 22118 der] da J. dan fehlt o. 22119 nema B.
 22120 dicke BU. Überschrift: Ein rede gewere nieman swere Ep p
 fährt fort vnd von verswigenheit ratlute daz viertzigste capitulum Von
 v'swigenhait ratlawten schreibern peichtigern vnd d' fürsten poten m
 Ain gemain vor red von manigerlay spruchen o Nû hört mein rede
 in der gemeyne Die nyeman anget alleyne a. 22121 eym aBU.
 22122 eim B fehlt U. großem J. 22123 Und fehlt U. so p. zu
 ierusalem pU. 22124 lern B leym U. Daz in brieffet den allain
 o. 22126 laidigen oJ. 22127 wunnenchlichen m wunneclich BU.
 22128 bezeichnenûgen U. 22129—32 fehlen oJ. durch schawen p
 schawwen B.

- 22130 Seht als muoz ich nu leider stên
 Lam vor der heiligen schrifte stat,
 Diu manic wunder in ir hât,
 Daz lustic und gar nütze wêr!
 Wenne ich bin müede kumen her
 22135 Mit einem gar witen gesamten her
 Durch der wilden werlde mer
 Und klage, daz sich nu nieman gar
 An den andern gelâzen tar.
 Des wirt manic wort verdrucket
 22140 Und in dem munde wider zucket,
 Daz man vil gerne brêhte ze velde,
 Vôrhte man niht unkust und melde.
 Râtliute, schriber und bihtigêre
 Wizzen vil mêre niuwer mêre
 22145 Denne ander liute und fürsten boten:
 Dâ von ist nôt daz si drî knoten
 Strickent vür des mundes tür,
 Daz die heimliche ieman spür,
 Von der schade müge ûf erstên.
 22150 Swar si rîten oder gên,
 Sô sûln si sich hüeten baz
 Denne ander liute, wol zimt in daz!
 Vogel, tier und slangen zemt
 Ein mensche, den sîn zunge lemt,

*

22130 Seht fehlt p. so m Also p. leider nu besten m. 22131
 der der p. 22132 fehlt o. an BU. 22133 lüstik a. 22134 müde
 bin o. komer U. 22135 eim amBU fehlt o. gar fehlt pJBU. wite
 p gewitê B. gesamtem a gesamentê E. gesameten wyden U.
 22136 fehlt U. wilde B. 22137 sich fehlt o. 22138 sich gelaffen
 o. lazzen getar EBU. 22139 mort J. 22140 In dem munde vnd p.
 vnderzucket J. 22141 pracht o. velde] vel B. 22142 vnkunst BU.
 22143 vnd schreiber o. bihtigêre] bigetere U geitiger peichtiger J.
 22144 me U. 22146 si] die E man a. die knottê B die knoden U.
 22148 die] si mo. heimligkait J. nyman p. 22149 Wu U. der] dem
 a den p. ûf fehlt E. dersten a sten BU. 22150 Wo mopJU.
 22151 Sie sollent sich huden U. 22152 Wan E. zem J. 22153
 und fehlt oU. 22154 daz m.

- 22155 Ob er si niht gezemen kan:
 Dâ von sprach der sêlige man:
 „Swaz üfels und guotes wir hân vernumen,
 Des ist ein teil von zungen kumen:
 Diu zunge manigen schendet,
 22160 Si stümmelt unde blendet;
 Diu zunge triuwe leidet,
 Daz liep von liebe scheidet;
 Vür schande wart nie bezzer list
 Denne der der zungen meister ist;
 22165 Swâ diu zunge reht tuot,
 Dâ ist kein gelit sô guot.“
 Der besten gâbe einiu, die got hât
 Dem menschen geben an aller stat
 Nâch lîbe und sêle, daz sint wort,
 22170 Diu wegent vür schœne, kraft, friunde und hort.
 Swer si kan ze rehte wegen,
 Triuwen und witze mit zûhten pflegen,
 Des lêre ist als ein meien regen,
 Dem got hât geben sînen segen:
 22175 Swer aber der êren sich erwiget
 Und tegelicher unzûhte pfliget,
 Des wort, des werc sint ungenême,
 Got und den sînen widerzême.
 Manic man sîn wort besliuzet
 22180 Sô sêre, daz redens in verdriuzet.

*

22155 Wo U. 22157 Swa E. vbel o. haben aopJB. 22158
 Daz mopU. 22160 stimelt o. 22162 Alz o. vnde B. 22163
 schaden U. 22164 Wenn a. ein der fehlt B. zunge m. 22166
 en ist JBU. gelait op. 22167 Der vester gaben U. 22168 Den a.
 gegeben U. stat] irstat B. 22169 und] nach oBU. selen U. Bâÿde
 an leib an sele J. 22170 vür schœne] vor schande U. friunde]
 stunde p. und fehlt o. Die wegent feÿr schôn kraft vñ hort E.
 22171 rechten B. gewegñ J. 22172 f. fehlen BU. Treuwe Eo
 Trawren m. witzten J. 22173 Der lerer o. 22174 Den U. geben
 (gegebñ JU) hat JBU. 22175 der wigt amJ. 22176 taglicher m
 degelich B. wicze o. 22178 sînen] luden U. Got vnd seinen ist
 wider zeme a. 22180 f. fehlen BU.

- Mit worten maniger über fluzet,
 Des rede wênic ieman geniuzet.
 Bœsiu wort und bœsiu werc
 Habent die von Lasterberc,
 22185 Sûeziu wort und sûeziu werc
 Habent die von Sêldenberc,
 Guotiu wort und ûbeliu werc
 Habent die von Trûgenberc.
 Wir haben zwei ôren und einen munt
 22190 Von natûr, daz uns sî kunt
 Daz wir vil mêre gehoeren sûln
 Denne ûz maln mit mundes mûln.
 Wort weichent manigen herten zorn,
 Von worten werdent friunde verlorn;
 22195 Wort haltent ûf die kristenheit,
 Wort fûegent beide liep und leit;
 Wort sliezent ûf der herzen schrin,
 Diu lange beslozen müesten sîn;
 Wort tuont uns guot und ûbel kunt,
 22200 Von worten manic mensche wirt gesunt;
 Starker worte reinikeit
 Bewêrt die siben heilikeit:
 Toufen, firmen, bihten, ôlunge
 Stênt an worten ordenunge;
 22205 Wort habent der kristenheite geben
 Ritter, pfaffen und êlich leben:

*

22181 mangē E. 22182 Das J. doch wenig ymand JB doch
 yeman wenich U. 22184 lasterw'k m. 22185 f. fehlen B. 22186
 saldew'k m. vnseldenberg J. 22187 f. fehlen JU. 22188 truge-
 berk a. trugenw'k m. 22190 naturen U. 22191 me U. 22192
 Daz B. mûln] maln B. 22193 waichet J. harten U. 22194
 werdent] wordin B. 22195 haben oB. 22196 beide fehlt p. 22197
 fließent p. des o. h'ren a. 22198 müßēn o. muste U. 22199
 tutJ. Wort vns gût vnd vbel tûnt a. 22200 manigs a. Manic
 mensch von worte EpJB. wirt manic mensch m. 22202 Wewarent m
 Bewerent pJBU. 22203 Deiffen BU. beihte Em. peychten firmen oB
 bichten firmunge U. oleyen B. 22204 Sint E Stet J. jn U. worter
 mJ warer o. 22205 haynt U. die cristenheit p. gegeben BU.
 22206 und fehlt mU. elichs a.

- Diu wort vür alliu wunder wegent,
 Mit den daz brôt der priester segent
 Ûf dem altar und den wîn,
 22210 In den zwein got selber wil sîn
 Wâr got, wâr mensche ân underscheiden
 Ân zwîfel ganz gar in in beiden.
 Dirre sîn ist ouch dâ vor gerüert,
 Aleine er hie sî in gefüert,
 22215 Daz man in merke deste baz:
 „Zeimâl' vil mêre denne ‚zwirnt' vergaz.
 Sit aller künste meisterschaft
 An worten lît und ouch ir kraft,
 Sô merket waz uns geschriben hât
 22220 Aristotiles an einer stat:
 „Got hât die sprâche dem menschen geben,
 Daz ez mit ir ûz rihte sîn leben,
 Wenne ez vil mêr begerunge hât
 Denne alliu sîn ander hant getât.“
 22225 Sit got vergeben uns hât geben
 Die sprâche, sô sül wir dar nâch streben,
 Daz wir si jungen und alten mite
 Vergeben teilen nâch friundes site
 Und si mit guoter lêre spîsen

*

22207 vor allen worten U. 22208 dem B. die priester E die
 paffen BU. Mit die priester das prot s. J. [22209—336 W^b] 22209
 den B. alter Emo elter U. 22210 zwein fehlt U. wil got selb' Eo
 desgl. W^b, aber wil zwischen Umstellungszeichen, got wil selber aJ.
 22211 wâr fehlt BU vnd war o vnd J. vndirscheidt B. 22212 gar
 fehlt EU vnd gar oJ. An zwîffel gancz gar vndirscheiden r in beiden
 B. 22213—16 fehlen JBU. Diser o Der a. dar vor W^b. 22214
 sÿ hie p. 22215 dest' amo. 22216 Ze aimal m Zu aim mal o.
 vil fehlt p. 22218 ligt J. ouch] alle a. ir] an EU an ir B. 22220
 Meyster aristoteles U. 22220 f. So m'khet waz vns an ain' stat
 Aristotiles geschriben hat m. 22221 spruche U dem menschen di
 sprach m. gegeben U. 22222 er EaJ. ir fehlt o. auffrihte aU.
 aufricht mit ir J. 22223 me U. pegierung o begerungen U be-
 devtunge E. 22224 andirn han gedacht B. 22225 vergebens aopJU.
 gegeben JU virgen B. 22226 süllen aopJBU. streben aus leben
 corrig. in W^b leben op. 22227 jungen] mogen B. alde B. 22228
 Vergebens amopJU. 22229 leren U.

- 22230 Und gein dem himelriche wisen.
Gotes lop sül wir gemêren
Mit worten und sündler bekêren,
Fride machen, predigen, beten,
Der sêle unkrût mit worten ûz jeten
22235 Und mit worten alsô verswenden,
Daz uns die vînde her nâch iht schenden

Von den fünf vocalibus.

- Swer aller sprâche kraft wil haben,
Der merke mit fîze fünf buochstaben:
Die sint sô wirdic und sô schœne,
22240 Daz alliu wort und allez gedœne
Nâch in gestimmet müezen sîn:
Des heizet man si die stimmerîn:
A hebt und endet des mannes leben,
E den wibesnamen ist geben,
22245 I tratzes und ouch wunders pfliget,
U von im selber niht vil wiget,
O schricket, rüefet, wünschet, wundert:
Dise buochstaben sint ûz gesundert
Mit sô hôher wirdikeit,
22250 Daz diu rede lanc und breit
Würde, sölte ich si gar durch gründen;
Doch wil ich einz vür wâr iu künden:

*

22230 zu U. 22231 süllen aopJBU. meren o. 22232 besun-
dir B. 22233 Frieden U. 22234 selen U. vz reden B. 22235
worten] wercken JBU. 22236 vînde] freude U. hinach JBU. nicht
o. pendē B. Überschrift = B Von mancher hande sprachen U fehlt
JW^bEamop. 22237 alle B. sprâche] worte BU. 22240 elle wort
W^b. 22241 mîzze EU. 22242 Das J. heitz W^b. si fehlt J.
22243 wendet o. vnde endit zwei mal B. 22244 den weibes nam m
dem wibes namen E des weibes namen o den frawē JBU. wart a.
gegeben EJB. 22245 ouch fehlt aB. 22246 vil fehlt J. nit enwiget
U. 22247 schrecket amo. reüffet U. wünschet fehlt BU. wondirt
wûtit B. 22248 Die aBU. 22251 ich si] ichs U. 22252 für war
ains m. uch eines vor war B.

Von manigerleie spräche.

- Swer tiutsche wil eben tihten,
Der muoz sin herze rihten
22255 Ūf manigerleie spräche:
Swer wënt daz die von Âche
Reden als die von Franken,
Dem sūln die miuse danken.
Ein ieglich lant hât sinen site,
22260 Der sinem lantvolke volget mite.
An spräche, an mâze und an gewande
Ist underscheiden lant von lande.
Der werlde dinc stêt über al
An spräche, an mâze, an wâge, an zal.
22265 Swâben ir wörter spaltent,
Die Franken ein teil si valtent,
Die Beier si zezerrent,
Die Düringe si ūf sperrent,
Die Sâhsen si bezückent,
22270 Die Rînliute si verdrückent,
Die Wetereiber si würgent,
Die Misener si vol schürgent,
Egerlant si swenkent,
Oesterriche si schrenkent,

*

Überschrift = BW^b Von manigerlay sprach der lande o Wie
man sprache mischen sol Wer da getiht wil rihten wol a fehlt JUEmp.
22253 Der U. eben wil o. 22254 fehlt U. eben richtn J. 22256
Wer da J. 22258 Den B. 22259 jettlich o. sin rede vnde sin siete
BU. 22260 sime W^bamBU. wonet U. 22261 und fehlt o. 22262
von] vnd p. 22264 an wâge fehlt o. an wage an maze B. vnd an
zal oJ. Auf 22264 folgen 22319 f. Ist ab' niht tvgent in (an BU) disen
(den p) drein Schiltet (Straiffet U) man sie den (den fehlt B) daz lazze
ich sein EmpBU. 22265—78 fehlen J. Swabe W^bB Swaber U
Swein F. 22266 Die fehlt o. ein fehlt m. valtent pB. 22267 f.
umgestellt in B. zer zerrent p. 22268 duringen p dorrigen U.
22269 vnderzucken U. 22270 nedir drückin F vnderdrucken
U. 22271 Weterreiber E wetreiber m wetriber o wedreber p
wett'auwer B wiederauwer U. 22272 mißhsener W^b meyhseuer a.
si fehlt B. voln BU wollin F. 22273 Engellant a Eger lewt o.
swenket EaB. 22274 f. umgestellt in U. Österiche W^{ba} Oster-
reicher o Ostirlant FU. schrenket EaB.

- 22275 Stirlant si baz lenkent,
 Kernde ein teil si senkent,
 Bêheim, Ungern und Lamparten
 Houwent niht mit tiutscher barten,
 Franzois, Walhe und Engellant,
 22280 Norweye, Yberne sint unbekant
 An ir sprâche tiutschen liuten;
 Nieman kan ouch wol bediuten
 Kriechisch, jüdisch und heidenisch,
 Syrisch, windisch, kaldêisch:
 22285 Swer daz mischet in tiutsch getihte,
 Diu meisterschaft ist gar ze nihte.
 Die lantsprâche dâ vor genant
 In tiutschen landen sint bekant:
 Swer ûz den iht guotes nimt,
 22290 Daz wol in sinem getihte zimt,
 Mich dünket dern habe niht missetân,
 Tuot erz mit künste und niht nâch wân.
 Wenne Westfaln und manigiu lant,
 Diu hie belibent ungenant,
 22295 In tiutschen landen sint bekant,
 Aleine si maniger zungen bant
 Würgen, zwicken und binden

*

22275 lenket Ea. 22276 Kernden moB Kriechin F Ker
 reucher U. senket Ea. 22277 Pehem oBFU. vngern polen (pollen
 B bolan F) vnde (fehlt FU) lampten BFU. 22278 Hacken o.
 swerten B. 22279 Frankis E Francys mJ Frantzoisch p Franczose
 B. walhan o walen BU welhisch J. 22280 Norwi E Norbey mo
 Norwegin pU Norwege J Norwen B. 22281 ir' J jren U. sprachen
 U. 22282 wol] baz p. dewten o geduden U. 22283 Krisch B
 Kriesch U. judenisch o. und fehlt mBU. 22284 fehlt o. kaldisch
 mBU. Kriechisch Syrisch windisch p. vnd Caldeisch (kaldisch p) pJ.
 22286 were U. 22287 lant sprachen U. 22289 dem B. ichts o.
 22290 sine E sime W^bapBU. in seinem geticht wol o. 22291 d'
 habe EapU d' enhab JB er enhab m er hab o. 22292 mit künsten
 aBU nach gunst o. niht] mit B. durch wan U. 22293 Denne a
 fehlt JBU. westibal p westualen hessen (hosen B) JBU. 22294
 fehlt BU. 22295 duschem lande B. 22296 fehlt U. hat B.
 22297 Alleyn sie wurgen U.

- Vorn, mitten und hinden.
 Wenne T und N und R
 22300 Sint von den Frank en verre
 An maniges wortes ende:
 Wer wil dâr üm si pfende,
 Ob Sw an f e l d e r ir wörter lengent
 Und B a b e n b e r g e r ir spräche brengent
 22305 Von den hülse n ûf den kern?
 Ein ieglich mensche sprichtet gern
 Die spräche, bi der ez ist erzogen.
 Sint miniu wort ein teil gebogen
 Gein Frank en, nieman si daz zorn,
 22310 Wenne ich von Frank en bin geborn.
 Ouch sol man noch besunder danken
 Eins sprichwortes allen frumen Frank en:
 Man sprichtet gern, swen man lobet hiute,
 Er si der alt frenkischen liute:
 22315 Die wären einveltic, getriuwe, gewêre:
 Wölte got daz ich alsam wêre!
 Sîn vaterlant nieman schelten sol,
 Sinen wirt, sinen herren, daz zimt wol:
 Ist aber iht tugent in disen drîn,
 22320 Schiltet man si denne, daz lāze ich sîn.
 Frank en l a n t hât êren vil:
 Von der rede ich kêren wil
 Und wil von andern sprächen sagen:

*

22299 Erstes und fehlt J. Wan e und n vnde v B. 22300
 frauwen B. 22301 Worten oJ. enden moJU. 22302 Wer wil] Wil
 yemā (yemā yemā B) BU. dafür E. sie darumb U. pfenden amoJBU.
 22303 wenden B. 22304 Bamberg' J babenberg B. spräche] wörter
 p. 22306 yetlich o. 22307 der zogē W^bap. 22308 einē p. ge-
 logen ampU. 22309 daz si zorn E. 22310 Denn a. 22311 Doch
 p. noch fehlt a nū J doch U. 22312 frumen fehlt E. 22313
 hiute] dewt o. 22314 altē frenkischen EJ alte frenckischen p allten
 franken m franckisten B frenckesschen U. 22315 wären] von B.
 ainfaltig oJ. gedruwer B. vnd gewere J. 22316 also JU. 22317
 Seins oJBU. 22318 sein m. 22319 f. fehlen JBU. nicht mop. vn-
 tugent E. den o. 22320 pleiben o. 22321 Francken o. 22322
 reddē U.

- Des enlât iuch niht betragen!
22325 Jüdisch, kriechisch und latin
Müezen in allen messen sin,
Wenne aller spräche lêrerin
Ist kriechisch, sô muoz jüdisch sin
Der spräche muoter über alliu lant,
22330 Daz ist den wîsen wol bekant:
Aber aller spräche künigin
Über alle die werlt ist latin:
Daz vellet schôn vorn ûz dem munde,
Jüdisch hûchet in der kele grunde,
22335 Kriechisch stœzet ûf an den guomen:
Dise drî spräche sint rôsen bluomen
Vor andern ûf der werlde heide,
Die wîle man und wîp lebent beide.
Mit den drin sprâchen schriben hiez
22340 Einen brief Pilâtus, den man stiez
Oben an daz kriuze, dâ Crist an leit
Die marter ûm unser sêlikeit.
Tiutsch hât wîte hofestat,
Latin an smalem fletze stât
22345 Als ein wol geziertiu maget,
Diu jungen und alten wol behaget,
Die ir mit ganzen triuwen gernt
Und si mit valsche niht beswêrnt.
Kriechisch gar wîte gestrôuwet lit,

*

22324 enlât aJ lat o. 22325 kriechischs o crisch B
kriesch U. 22327 Vnde BU. laitterein m. 22328 krisch B kriesch
U. 22329 sprachen U. alliu fehlt E. 22331 Vber alle a. kuni-
ginne p ein künigin J. 22332 ellû W^b. all wlt m alle lant U.
daz ist m. 22334 kuchet m hachet U. chelen mpU. 22335
Kachisch o Krisch B Kriesch U. in o fehlt BU. dem W^{bo}J.
22336 Die amU. sprachen U. 22337 den andern a. disser J. werden
a. Vor (Vorn B) an der (an dirre B) werlde h. BU. 22340 Ein m.
hieû o. 22341 an] auf amop. cristus oJBu. 22342 martil BU.
ûm fehlt U. 22344 smaln amoU smelin B. fleczen o fleken m
pleczin BU. 22345 wolegerte U. meit EamJB. 22346 wol fehlt E.
beheit EamJ behat B. 22347 ganz o gantzer U. 22348 feltsche
U. 22349 Krisch B Kriesch U. gar fehlt p.

- 22350 Jüdisch hât in im selber strît
Mit manigen punkten underscheiden
Oben und unden vor jenen beiden.
Wizzet daz der heiligen schrift
Wort sint ûzen als ein wift,
22355 Diu doch vol honiges steckent innen,
Süezer lêre und gotes minnen.
Einveltiger wort wurden nie gehôrt
Denne diu got sprach und habent den hort
Aller wisheit doch begriffen,
22360 Aleine si lützel sîn gesliffen
Und geblüemet, als manic man
In der werlde nu reden kan:
Des wêne ich, daz die zwelf boten
Niht sô manigerleie knoten
22365 An iren predigen haben gemacht,
Als man sider hât erdâht.
Diu werlt ist leider nu sô swinde,
Daz ich lützel einvelte vinde:
Dâ von ist nôt, swâ mit man mac
22370 Gotes dienst gefürdern naht und tac.
Ouch wizzet er ist ein sêlic man,
Der tiutsch und latin eben kan
Ûz gelegen mit süezem munde
Und âne hôchfart ze aller stunde:
22375 Wenne hôchfart wont den künsten bî,
Gotes minne ist schanden frî.

*

22350 in fehlt U mit a. in im hat E. selbes o. 22352 von
o. ien E iene B in amop. 22355 wol B. hüniges a hungenes pB.
stecket oU. ynne aJ in B. 22356 mynne aoJB. 22357 Ainfaltiger
o Einveltiger E Einualtige J. doch nie B. nie worden p. 22358
und] di E. hant U. 22359 dar J. 22361 als fehlt o. als nu U.
22362 Der in der werlde redder U. 22363 die fehlt B. 22364 Mit
J. 22365 In a. prediaten U. han E. 22366 seyder a. derdaht
a gedacht o. 22368 wenich U. einfalt oJ. einvelte lützel p. 22369
ist] sit B. 22370 gevôrdern E gefud'n m gefordn' pB genordn JU.
22371 Doch p. sâlicher o. 22372 W' m. eben] wol o. latein kan
wol v'stân E. 22373 Vn vz E. 22374 Und fehlt U. allin stunde B.

- Wie sölte grôziu kunst den sîn bekant,
 Die selten immer in ir hant
 Kein buoch durch künste wöllen nemen,
 22380 Die sich vor gote der êren schemen
 Der si doch von der werlte gernt?
 Sô manic pfaffe kûme gelernt,
 Daz er driu blat sînes amptes kan:
 Der ensiht kein buoch mêr vûrbaz an
 22385 Er müeze ez denne tuon durch nôt,
 Daz er dâ mit verdiene sîn brôt:
 Dâ von wizzet daz latîn
 Manigem pfaffen ist ein pin.
 Swer gotes schâfe wil reht pflegen,
 22390 Der sol sîn wort vil eben wegen,
 Daz ieman geergert werde von in.
 Der werlde schade und ir gewin
 Lit an worten, ein michel teil
 Der sêle verlust und ouch ir heil.
 22395 Swer reden kan ze rehter zît,
 Nu wizzet daz des rede lit
 Als güldin öpfel, sprach Salomôn,
 In silberînen becken ligent schön:
 Güldin öpfel sint gotes wort:
 22400 An den lit unser sêlden hort,
 Diu ruowent sanfte und silberglizent
 Bî liuten, die sich tugent flîzent.
 Honic gêt ûz des wîsen munde,
 Sîn zunge ist honicseim ze aller stunde,

*

22377 großir B. den groß kunst p. 22379 wöllen] willen aopB.
 22381 Di m. vor oJ. 22382 Do a. paffen U. gelerent m. 22384
 siht aopB. mêt] nie B fehlt U. vûrbaz fehlt Em. fürbas mer p.
 22385 en müß JBU. dun dann p. 22388 Mangē E Mangel m
 Vil manigem o. 22389 reht] eben BU. reht wil Ep. 22390 vil
 fehlt a. 22391 niemand oJBU. jm J. 22393 Ligt oJ. 22394
 selen U. 22396 Nu fehlt p. des] d' J. 22397 eppel pBU. 22398
 An a. pette EamJ pecklein o. 22399 eppel pBU. 22400 In o.
 der U. ligt oJ. 22401 rewen o. sanfte] sere EJ. 22402 tugenden
 aBU. 22403 Hönice E. gen B. 22404 zunge] wort U. ist fehlt
 BU. honigsam amo hönigsam J.

- 22405 Der wîsen lêre ist und ir sagen
 Als nagel ûf in die hœhe geslagen.
 Manic dinc nert vogel unde tier,
 Von dem ein mensche verdürbe schier:
 Wüetscherlinc ist böcken und geizen guot,
 22410 Des menschen magen er schaden tuot;
 Waz möhte etswenne unreiner sîn,
 Denne daz ein huon nert und ein swîn?
 Und ist ir fleisch doch gar genême
 Und selten ieman widerzême;
 22415 Stündige linte kreftet brôt,
 Von dem ein sâgendez kint lît tôt;
 Wispeln wilde vogel zemt,
 Hunde ez letzet unde lemt:
 Als kumt von Worten übel und guot,
 22420 Als denne ir meister ist gemuot.
 Swer tumme und wîse verrihten kan
 Mit lêre, der ist ein sinnic man,
 Wenne ein tôr des lützel ahtet,
 Nâch dem der wîse gar swinde trahtet.
 22425 Als ezzich in lûter salz verborgen
 Sint bitter herzen: swer den ir sorgen
 Wil benemen mit sâezen lêren,
 Der wil ir bitterkeit gemêren.

*

22405 lêre] wort U. 22406 in fehlt U. 22407 dinc] tier p.
 22408 den p. vil schier U. 22409 Wurcz o. bocken vnd gaißen ist
 JBU ist dâ geizzê E. 22410 ez mpJU. 22411 etwan oBU. gesin
 p. 22412 und fehlt p. 22413 ist fehlt p. ir flaisch ist J. 22414
 iemande E. 22415 Gesvnde E. chreftigt mp creftig B nert
 kreftlich U. 22416 sâgende B fehlt U. ligt o leg JU. leit not
 Ea. 22417 Disteln p. D und t von späterer Hand aus W und p
 corrig. wilden o. zemt] voln zemit B. 22418 hetzet mpJU. Hundes
 leczet o. 22419 Also opJU. 22420 ir] sin U. ist ir meister aJ. 22421
 domên vnd wysen U. 22422 wyser U. 22424 gar swinde] ge-
 swinde p. ein wyser swinde U. Da d' weiz gar swind nach trahtet
 m. 22425 salz] milch J. lutterm salcze BU. 22426 hercz o. sw in den
 sorgen E wurden jn sorgen U. 22427 Wer die vernemen wil mit
 sußer leren U. 22428 pitter hercz o lutercheit U.

- Der mensche sêlic ist geborn,
 22430 Der alle zît fürhtet gotes zorn:
 Swer aber hertes muotes ist,
 Der vellet in übel ze aller frist.
 Als vil uns got vertreit hie lenger,
 Als vil wirt dort sîn zorn ie strenger.
 22435 Diz ist aller heiligen lêre,
 Daz man got lieb habe und in êre.
 Swer sol denne schriben oder tihten,
 Swenne man die selber ez høert vernihten,
 Die anders niht ûf erden haben
 22440 Denne daz si von der künste sich lâben,
 Die tihten und schriben von den alten
 An uns habent brâht, daz wir ir walten?
 A d â m und Ê v â und Â b r a h a m,
 Ê n o c h, N ô ê, M a t û s a l a m,
 22445 Kûnic D a v î d und her S a l o m ô n
 Und der gar schœne A b s o l ô n,
 Manic tûsent frouwen unde man
 Und swaz die wonders haben getân,
 Manic vogel, tier, krût, wazzer und lant
 22450 Wêren uns noch vil unbekant,
 Hêten ez die meister niht geschriben
 Und mit der schrift an uns getriben.
 Wâ wêr manic tiefs wîsheit beliben,
 Diu in der schrift noch ist bekliben?

*

22431 hartes U. 22433 vertregt oJ. hie] vnd a ye BU.
 [22434 wirt] ist BU. sweng' B. sin zorn dort strenger p. 22435
 Das am. 22436 in fehlt B. 22437 vnd p. 22438 So p. selbē
 Em selbe U. ez selber o. 22439 auf erdā nicht enhabā J.
 [22441—564 X] 22442 hant XE. bracht haben BU. Die an vns han
 petracht o. 22443 und fehlt B. eue BU. 22444 Nôê fehlt E.
 vñ Matusalam EoJBU. 22445 her fehlt B. 22446 gar] vil J. 22448
 Und die wonders U. habe X hant U. 22449 Manic fehlt p. wazz'
 chraüt mJ. und fehlt JBU. 22450 noch fehlt J. vil fehlt a. vil
 noch bekant B. 22451ez] vns a. vns die meyster ez nit U. 22452
 der] jr U. 22453 Da p. pekliben o fehlt B. 22454 fehlt B.
 noch fehlt m. peliben o. Der nu vil sint geschriben U.

- 22455 Von der schrift lêre daz gêt
Daz kristen geloube hiute stêt,
Von der schrift lêre daz gât
Swaz frumen und êren diu werlt hât.
Ein mensche hât mêre denne ander hundert
22460 Guotes und êren: swen denne des wundert,
Ob ein wol gelêrter man
Mêr denne ander hundert kan,
Der mac wol sîn ein vihe âne horn;
Doch hât diu werlt vil mêre tôrn
22465 Denne wîser liute, des ist diu schrift
Tummer liute herzen gift.
Dâ von schribet sant Paulus
In einem sînem briefe alsus:
„Noch kumt diu zît, daz guote lêre
22470 Nieman wil liden und daz vil mêre
Diu werlt beginnet zesamen schûbeln
Meister, die diu ôren grûbeln
Und von der wârheit wenden ir ôren,
Als gerne ie tâten werlîtôren;
22475 Nâch speln und nâch unnützen dîngen
Beginnent si mit einander ringen.“
Diz wil nu leider werden wâr,
Sît die wârheit nieman gar
Gepredigen tar noch predigen wil.
22480 Dâ setze wir der rede ein zil.

*

22456 f. fehlen U. bestet m. 22457 es J. 22458 frum m.
ere moJ. noch hat Xo. 22459 me U. ander' amJ fehlt p. 22460
denne fehlt EoBU. daz oBU. des dann p. 22461 gelert Xo. 22462
Me U. 22463 horn] orn XEoJ. 22464 me pU. 22465 weise o.
daz oB. 22466 Tvmme E. hertz E. vergift U. 22467 schreib
pJBU. sanctus ap. 22468 eyne U. sime BU. bûche Xop. In
siner buche einē alsus E. 22470 laiden o. und fehlt B. 22472
diu] da a vnd o. 22473 vor a. wenten XE wanten p werden U.
22474 werlde toren E der welt tōr o die doren U. Als ie taten gern
die w'lt torn p. 22475 spellen E spiln ao spiel U sagmern J.
nâch fehlt pJ. 22476 Beginnet X. 22477 Das a. 22478 der warhait
m. 22479 Predigen oU. getar XaB endar U. vnd m. gepredigen B.
22480 Predigen oU. Wa a Daz m Des U. setzen aopJBU. redder U.

- Der alten lêre ist uns ein troum,
 Wenne diu werlt hât den zoum
 Aller untugent erwischet.
 Swer âne wazzer vischet
- 22485 Mit netzen, riusen und mit angeln,
 Der mac wol vische mangeln:
 Swer dâ tugent suoehen wil,
 Dâ mêr untugent ist denne ze vil,
 Der mac wol vischen âne gelüppe
- 22490 Als der ûf vêhet der sunnen stûppe.
 Zwei dinc mac man niht verliesen:
 Seht iuch vûr, welhez wöllet ir kiesen?
 Der helle pîn und daz himelrîche:
 Disiu wal geteilt lît gar ungeliche:
- 22495 Sô sint zwei dinc, swer diu verliuset,
 Ir gelîchen er nimmer mêr erkiuset:
 Daz ist der magetuom und diu zît:
 Disiu rede ist wâr âne widerstrit.
 Got gap den grôzer genâden segên,
- 22500 Die des jâres zît hânt gewegen
 Und durch suochet sô gar ze grunde,
 Daz kleiniu stückelîn einer stunde
 Dem schaltjâr füegent sînen sprunc.
 Wir sîn rîch, arm, alt oder junc,

*

22481 Die alt o. red m. uns] als U. vns ist B. 22482
 Denne a. 22483 der wischet mp entwischet a ir wisheit B.
 22484 vischet] weschet vischet p. 22485 mit fehlt BU. und mit
 fehlt J. 22486 mageln X. 22487 scheühn J. 22488 me U. 22489
 wol fehlt a. 22490 vaht mo. als er off sehit B. der fehlt a daz
 B. gestûppe XEap. 22491 en mag U. niht] wol J 22492 iuch vûr
 fehlt o. was J. 22493 Die helle vnde BU. 22494 Di mopBU. ligt
 aoJ. leit getailt m. gar fehlt p. 22495 diu] sÿ o. 22496 Irn aoJBU.
 gleich o. mêr ausradiert X fehlt aJ me BU. d' küset Xam keuset
 o. 22497 die B. maitûm XEaJ. 22498 Di mpU. 22499 großen
 BU. gnade opJ. 22500 haben pJB. 22501 durch suchten m.
 ze] durch p. 22502 keine stücklein kein' E. zu aller stunde U.
 22503 Den B. schalt war a schalk iar oJ. Den schalt jaren U.
 fuget amJU. aine oBU. 22504 arm m. arm reich od' jûng J.

- 22505 Sô müeze wir nâch der zît uns rihten.
Waz kônde wir tôren nu getihten,
Hêten ez die alten niht erdâht
Und mit tiefem sinne volbrâht?
Swer der lêre nâch volgen wôlte,
22510 Der tête und lieze swaz er sôlte.
Wir vinden geschriben ouch vûr wâr,
Daz sant Augustin niun jâr
Trûric wêr ûm daz er hête
Einer spinnen gewartet, wie si tête
22515 Dô si ir webbe zesamen brâhte,
Daz er dô niht an gote gedâhte
Und die zît verlôs sô gar,
Die wile er nam der spinnen war.
Sît wir antwûrte müezen geben
22520 Ûm unser zît und wie wir leben,
Stüende ez denne an dem willen mîn,
Der vîretage müeste minner sîn:
Wenne bier und mete und starker wîn,
Tanz, spil und tummiu frouwelin
22525 Und vîretegelich müezikeit
Tuont vil mêre üfels denne guot arbeit.
Swer wûrket, der leit sînen sîn
Ûf sîn arbeit durch gewin,
Sô legent die müezigen irn gelust

*

22505 müßen aopJBU. vns nach der ziit BU. 22506 kônden
aopJB können U. dore U dar B. gerichtn J. 22507 Hettens p.
der daht X. 22508 tiefen synnen aoJBU. voln bracht BU. 22510 DeX.
liez vnd tete p. 22511 Wir schreiben auch o. 22513 dicz J.
22514 gewachit B. 22515 Daz oU. webe XapJB beb m. 22516
Daz nit do B. 22519 antbûrte a. 22520 und fehlt EoBU. 22521
denne fehlt BU. 22522 musten BU der müste Xam. 22523 wir J.
Erstes und fehlt pJBU. starcke J. 22524 frume m. frewelein a frau-
wen B frauen myn U. Tanczen springen vnd spiln tûbe frowelin p.
22525 viurteglich X veirteglich m viergeteglich p ir teglich J dege-
lich BU. 22526 vil fehlt p. me U. gût' apJ. erbeit XEaB. 22527
Wer da U. wirket XaBU. legt mopJ lefât U. 22528 erbeit XEaB.
22529 mÿzgenge E. ir BU. lust o.

- 22530 Ofte ûf libes und sêle verlust:
 Des ist vil bezzer guot arbeit
 Denne schedelichiu mûezikeit.
 Wir dienen unserm herren oben hin:
 Welch sêlic mensche hât nu den sin,
 22535 Der sich ze gote und in got senke
 Und inbrünstlich an in gedenke?
 Schriber und mâler gotes wunder
 Vinde wir genuoc, swer ez merken wil:
 Minnen quâler, die sîn zunder
 22540 Gar habe enzündet, der enist niht vil.
 Disiu werlt ist als ein goukeltabel,
 Wenne si hât als ein schâchzabel
 Könige und dar zuo künigîn,
 Roch, ritter, alten, vendelin:
 22545 Des hât got wol sîn goukel spil
 Mit uns, der ez rehte merken wil.
 Der goukeler spricht: „Wider in die taschen“,
 Sô spricht unser herre: „Wider in die aschen,
 Von der ir alle sît bekumen,

*

22530 Dicke BU fehlt J. seles JB selen U. 22531 erbeit XEa. 22532 Wenn a. 22533 unserm herren] gote p. all obn J. 22534 Welchs seligs a. nû hat B. 22535 sencket aoJ. 22536 inbrünstlichn a inbrunstlich pJBU ynniklich o. gedencket aoJ. Die überschlagenden Reime 22537—40 sind zu Reimpaaren umgestellt in der Reihenfolge 22537. 39. 38. 40 in XEmopJ, in der Reihenfolge 22537. 39. 40. 38 in U. 22537 und mâler] maler vn Ep. Schriben malen U. 22538 Vinden amopJU Vmgen B. wil U. sw'z X wers aJ wer E der ez opU ders m. 22539 Minne Ea Minn' mBU. die fehlt o. sîn] sin gotes X sint gotes Emo gotes JBU. 22540 Gar fehlt p. de'n ist X d' ist EaopU dem ist B. 22541 Die BU. gauckelspil J. 22542 Denn a. schachzagel o sachzabil J schafzabil B schatzabel U. 22543 vn auch E. chuniginn mpU künigelin, el durch untergesetzte Punkte getilgt X, küniglein o. 22544 Rach U. altt m alt J vn altē X und alte o fehlt U wendelein oB vnd vendelein JU. 22545 wol] vil o. spil fehlt J. 22546 wer J. ders B. wil fehlt U. 22547 gauckil B. tessche U. 22548 unser herre] got pJBU. zâ vns weder B widder zu vns U. die fehlt B. issche U. 22549 bekumen] entsprungen o bekumen, am Rande ens prungen X kōmen U

- 22550 Rîche und arme, böse mit den frumen!⁴
 Sô sîn gewalt mit uns gespilt,
 Daz manigen hie der zit bevilt.
 Wenne angest, siuche und armuot
 Nidernt manigen hôhen muot;
 22555 Siuche und sorge und ouch diu jâr
 Swendent manic antlûtze klâr;
 Lilien, viol und rôsen
 Siht man von dem alter bôsen;
 Vogel, tier, loup und gras
 22560 Und swaz ûf erden ie schœne was,
 Daz swindet bî uns von tage ze tage.
 Swen herzeleit twinget, der muoz klage:
 Swen weder siuche noch armuot rüert,
 Dem ist als einem den man füert
 22565 Durch schœne garten, wisen und ouwe,
 Daz er der werlte wunne schouwe
 Und mit fröuden durch si gâhe
 Gein dem galgen, daz man in hâhe.
 Mit siuche, mit armuot got versuochet
 22570 Den, des er hin nâch geruochet.
 Gar unsanfte im der selber lebt,
 Der dar nâch ze allen stunden strebt,
 Daz man in baz habe denne er ist:
 Waz sî wir alle denne ein mist?

*

22550 bosen U. frumen] iungē X. R. v. a. alt mit iungen o.
 22551 f. umgestellt p. uns] in o. spilt EoB. 22552 manig pB.
 die ziit B. d' zeit hie E. 22553 siuche] sorge Xo suchte BU.
 22554 Hindern o Niedirt B. 22555 Suchte BU. Erstes und fehlt opJBU.
 22556 Wendent m. manigs a. antliez oJU. 22557 veial m. fiolin
 BU. 22558 den alder J den aldirn B. bôsen E. 22559 vnd tier
 o. 22561 Da swinden o. bî] von p. zâ tagē XEaopU. 22562
 h'tzenlait moJU. klage alle Hss. 22563 Wenn J Vnde B. such
 te BU. armüt noch seüchJ. 22564 eime XmBU. 22565 wiese U.
 âwen a auch B. 22566 der werlte wunne] die werlt alluine J.
 22569 suchen p suchte B fochten U. vnd armut p mit demüt m.
 22570 Denn o Got E. hernach BU. 22571 der im o. selbe EpJU.
 22572 dar nâch] noch B. zu aller tundse J. Der allezyt darnach strebt
 p. 22573 halde U. 22574 sin EapJBU. alle] anders o.

- 22575 Swaz man uns lobes und êren an leit,
Daz kumt von der wirdikeit
Die got der werden sêle hât geben:
Waz sol âne tugent des menschen leben?
Mich dunket einez gar tumme liute,
22580 Der man genuoc doch vindet hiute:
Die fremder liute laster spehent
Und sich selber niht an sehent.
Swelch mensche grôz laster hât getân,
Daz sölte die gerne mit fride lân
22585 Die sich vor laster haben behuot,
Denne daz der tiufel sô tratzen muot
Den sînen ûf erden nu hât geben,
Daz si guoter liute leben
Vil gerne wölten nider drücken
22590 Und sich mit valschem lobe ûf zücken.
Si können ir schande wol bedecken
Und ein kleine unzuht enblecken
Eins andern und gar witen ströuwen;
Mit grôzen Worten können si dröuwen
22595 Einem, der in ze wege saget;
Si sint an bôsheit unverzaget,
An zühten, an triuwen sint si lam
Und allen gerechten liuten gram.
Swer guoten liuten übel sprichet
22600 Und niht weiz waz er an in richet,

*

22575 lit EJU. 22577 des p. werden fehlt JBU. selen U.
gegebē JU. 22578 eins menschn JBU. 22579 dānckent apB. einez]
die p. 22580 doch] noch B. genuoc doch] noch genug o. vindet
fehlt o. gnuch findet noch U. 22583 Welchs a. 22584 sol o. frieden
U. 22585 gehut B. 22586 Want U. 22587 Dem B. nu fehlt
moJBU. gegebē JU. 22588 vil güter o. 22590 feltschem U.
22591 Die E. gar wol amoJ. konden wol ir schande p. gedekhen m
entplecken U. 22592 kleine fehlt U. entdecken U. 22593 wite
EoJBU. frawen o streben p. 22594 worttā grōfā J. konden p.
22595 Eym mBU. de o. im m. seit EamJB. 22596 poſhaitā J. vnuerzeit
EamJ gar vir zagit BU. 22597 sind sȳ gram o. 22600 weiz niht
p. in] ir a.

- Sich selber er in sin herze stichet,
 Swenne er gotes gebot zebrichet.
 Manic wip ist alsô gemuot,
 Swenne si selber missetuot,
 22605 Daz si deheiner frouwen wort
 Sprichet wol, denne lasterhort
 Hât der tiufel manigem man
 Bevolhen, als ich gemerket hân:
 Die selben sich mit kriege spisent,
 22610 Die si vor allen dingen prisent.
 Der spinnen spise wirt in ir gift,
 Der binen honic und ir wift
 Kument von süezer reinikeit:
 Wizzet daz reiniu heilikeit
 22615 Selten bi den liuten wont,
 Der herze von maniger erge dont.
 Mir sagte ein priester daz beirisch win,
 Juden und junge wölfelin
 Aller beste sin in der jugent,
 22620 In dem alter wehset ir untugent:
 Als hât noch tugent in siner jugent
 Manic mensche und in sinem alter untugent.
 Nieman ist frumen liuten gram,
 Er si denne selber an tugenden lam,
 22625 Wenne ein ieglich frumer man
 Sinem genôzen wol guotes und êren gan;

*

22601 selben mJ selbe p. Sich selber er sich o. in sin
 hertz er E. 22602 zerprichet m. 22605 si fehlt J. keiner aoJBU.
 22607 mangel EaoJBU. Hat bevolhen mangem man m. 22608
 Bevolhen] Der teufel m. 22609 selber JU. 22610 Daz BU.
 22611 piß o. in fehlt aBU. vergift U. 22612 honic spyse U.
 honic vñ in ir E. 22613 rein' svzzikeit E. 22614 selikeit amo.
 22615 wonet U. 22616 vor amU. maniger] grozzer mU. 22617 seit
 EamB. beyrischer a payr o beyers U. beier swin B. 22618 jungē B.
 22620 fehlt J. 22621 Also oJBU Sus p. noch fehlt o. siner] der J.
 22622 in fehlt B. seim amoB dem pU. M. mensch jm alter auch
 vnt. J. 22624 ensey JBU. selb o fehlt BU. lügen B. 22625 yeslich
 a yettlicher o itzlich J yeclichir B. 22626 Sine ES einen o
 Seim amBFU. wol fehlt pJB. und êren fehlt E. güts vnd eren wol o.

- Und ob er leit im hât getân,
 So gedenket er selber doch dar an
 Daz âne sache niht geschicht:
 22630 Zuht hât mit wîsen liuten pflîht.
 ‚Bekenne dich selben‘ ist ein wort,
 Daz êwiger sêlden und êren hort
 In im hât: sêlic ist der man,
 Der ez wol bedenken kan!
 22635 Der vindet sîn dort lôn und hie danc.
 Dâ von sprach her Frîdanc:
 „Swer in sîn selbes herze siht,
 Der sprichet nieman ûbels niht;
 Swer gedenket an sîn selbes missetât,
 22640 Die mînen er ungemeldet lât;
 Swer ûbel verstên kan unde guot,
 Der weiz wol wenne er missetuot;
 Swer selber weste wer er wêre,
 Manic schelten er verbêre.“

Von der Rœmer gewonheit.

- 22645 Nu hœrt ein wâr geschriben mêre,
 Daz nûtze ist und ouch lobebêre:
 Ze R ô m e was ein gewonheit:
 Swer mit R œ m e r vînden streit
 Und mit kreften über want

*

22627 yme leit p. hab J. 22628 denckt o gedenck U.
 22629 nihts a. 22631 selbe p selber JBU. daz ist mo. 22634
 das U. 22635 lon dort BU. seinē lon dort mp. seins lons hie ynd
 dort o. 22636 friegedang BU. 22637 Der m. seins aJU. selbers
 m. 22638 Vnd Eaop. entsprichet JU. nieman] ander lewt o. 22639
 bedencket sin p. selbes fehlt JBU. 22640 Der J. my BU. er fehlt
 J. 22643 Der B. Wer weste wer er selbir were p. 22644 empere
 J. Überschrift = BUo Ein mer (Ein byspel p E. m. das war
 ist J) von Rômer gewonhait mpJ Von d' rômer gewonheit vñ siten
 Wen sie bûrge vñ lant derstriten a fehlt E. 22645 steht inU
 zweimal (dazwischen die überschrift) 22645 f. fehlen J. 22646 Die U.
 ouch fehlt opB. lober JB. 22648 der rômer oU. 22649 Vnde sie
 BU. kreften] kristen p.

- 22650 Stete, bürge oder lant,
 Den sazte man ûf einen wagen
 Und tet im an mit golde durchslagen
 Einen roc, ouch muoste sîn
 Mit pfeller und mit baldekin
 22655 Der wagen schône behangen.
 Alsus wart er empfangen.
 Vier pfert giengen an dem wagen,
 Wîz als ein snê. Nu lât iu sagen,
 Wie schône daz volc in allez enpfîenc
 22660 Und wie ez im dar nâch ergienc:
 Alle die jungelinge in der stat
 Riten gegen im an daz pfat,
 Dâ der wagen her gienc.
 Dô diu geselleschaft in enpfîenc,
 22665 Ein kneht stuont hinder im, der des pfîac
 Daz er im einez sluoc ûf den nac,
 Âne haz mit zûhten schôn,
 Und sprach: „Nothis elythôn“:
 Daz sprichet: „Bekenne selber dich!
 22670 Wîzze wer du sîst und merke mich:
 Der grôzen êren, der du hâst,
 Wirdestu vil lîhte morgen ein gast!
 Wîzze daz des gelûckes rat
 Lûtzel stêter triuwen hât!

*

22650 vnd EpU. 22651 Dan B. setzette B setzten a. 22652 an] den BU. 22654 pfelle E pfellel aJ. und fehlt B. mit fehlt o. paltikein EJ waldeckein o beldeckein pU belkin B. 22655 schône] wol p. 22656 Also mpJ So a. 22657 Vnd a. in BU. 22658 last J. 22659—70 fehlen B. allez fehlt o. 22660 d' gieng a. 22661—64 fehlen U. 22662 gen p. den pfat a. 22663 Wa E. 22665 in a. 22666 Der jms eins J. 22667 An hals o. schône E. 22668 Nachis J. nochtis elychone U. 22669 selbñ m. selber bekenne E. bekenn dich selber sich J. 22670 und] nû J. 22671 f. stehen hinter 22674 in a. großer U. ere J. die oBU. nû hast J. 22672 Wirdest dv EBU Wirstu m. vil fehlt opB. morn E gar U fehlt B. morgen leicht o. 22673 W. daz gluckis dat BU. 22674 stediger U. treuwe EB.

- 22675 Werltlich ère, lop und guft
Ist als ein tou, rîf oder tuft.“
Der wagen aber vûrbaz gienc.
Ein ander schar in denne enpfienç
Der alten R ô m ê r e :
- 22680 Ritter, frien und burgêre
Tâten an ir guot gewant
Und riten gein im. Sân zehant
Sluoc aber einen slac im ûf den nac
Der kneht, der sînes genickes pflac,
- 22685 Und sprach aber als dô vor.
Swenne er denne kam ze dem bûrgetor,
Sô mohte man wunne schouwen
Von juncfrouwen und von frouwen,
Die gein im alle giengen
- 22690 Und frœlich in enpfiegen:
Si zierten wol den liechten tac.
Nu gap im den dritten slac
Der kneht: daz beleip gar ungerochen.
Er sprach diu wort, diu vor gesprochen
- 22695 Sint, dâ mite fuor er hin in.
Golt, silber, pfeller, baldekîn,
Edel gesteine und vingerlîn,
Manec kleinôt, mete und wîn

*

22675 gost B gunst oU. 22676 vnd U. dost B dunst oU.
22678 denne fehlt m da o auch U. 22680 und fehlt U. 22681
Die daden an jr gewant U. 22682 sa Em so U sam o. 22683
Nu slach U. im fehlt BU. Slûg man ym aber eins auf d. n. J
So slug dann abir einē slag p. 22684 gemercks p. 22685 aber
fehlt B. dô fehlt oU. 22686 So p. denne fehlt p. kume o quā
B. tor m. piz an das tor J biz an die dore BU. 22687 mōhte
E. wund' Eo vmb p. 22688 von fehlt B. 22689 Vnd m. gegen
oJ. 22690 frōlichen a. in frolich m. denpfiegen p. 22691 Die
p. 22692 er im mBU. ym iener J. im aber ainen slag o. 22693
Der kneht fehlt JBU. des E. gar fehlt p so gar J. 22694 Er sprach
als er vor g. p. 22695 Hete p. 22696 fehlt U 22696 f. fehlen J.
pfelle E fehlt B. balkein mo vñ Paltikein E vnde belkin B. 22697
und fehlt a. guldein vingerlein o. 22689 chlainat m klainet oJ.

- Wart im denne geschenket.
 22700 Swer rehte nu bedenket
 Dise gewonheit lobelich,
 Er sî junc, alt, arm oder rîch,
 Der smêhe sich selber hie ûf erden
 Und gedenke, daz sîn lip muoz werden
 22705 Unreiner denne ie kein ander mist,
 Swenne im diu sêle entrunnen ist.
 Mir kumt ofte in mînen sîn
 Waz ich was und waz ich bin:
 Waz aber ich nu werden sol,
 22710 Kônde ich daz bedenken wol,
 Vil wol gebezzerte ich mich des.
 Wenne ez sprach Aristotiles:
 „Unnütze ist swaz der mensche tuot,
 Er mache denne daz ende guot“:
 22715 Swer aber sîn riuwe an daz ende spart,
 Der hât sich niht wol bewart,
 Sô sîn sêle vert hin die leiden vart
 Von dem lîbe, der ir sô zart
 Ist gewest sô manic jâr.
 22720 Ir sült gelouben mir vürwâr,
 Daz den lip sô grôziu nôt
 Begrîfet, ê denne der grimme tôt
 Im an gesige, daz selten ieman
 Dô rehte riuwe gehaben kan.

*

22699 denne] da U. 22700 nv reht Ep. 22701 lôblich E.
 22702 alt fehlt B. arm alt E. 22703 selbe p selben Em. 22704
 was J. 22705 Vnrein E. ie fehlt oBU. ander] reiner p. 22707
 dicke BU. in ainem sÿnne o. 22709 Das a. Aber was U. ich
 aber o. nu] noch mJBU. 22711 pessert J. 22712 er B. meister
 ariftoteles U. 22713 daz p. 22714 in mache BU. 22715 aber
 fehlt p. sinen ruwen BU. ans m. 22716 enhat J. sich selber JBU.
 22717 Sô fehlt U. Ein sele B. hin fehlt pJBU. hin vert m. leyde
 U. laidigen o. laidige J. 22718 ir] ist a. 22719 gewesen pJ.
 sô fehlt p vil J vnde BU. manigs o. 22720 gleyben BU. mir
 fehlt o. 22722 Hier endet m. denne fehlt JBU. 22723 Im fehlt
 B. an gesiget aBU an gewin o. ain man o. 22724 So a fehlt
 U. gerew haben J. Rechten ruwen dan gehaben U.

- 22725 Der sündler an der stat wirt geslagen,
 Dem got vor gar vil hât vertragen,
 Daz er sîn selbes muoz vergezzen
 Swenne er mit engsten ist besezzen,
 Der vor nie gotes gedenken wolte
 22730 Ûf erden als er ze rehte solte.
 Wir sölten haben ze aller stunde
 Driu dinc: gotes lop in dem munde,
 An dem lîbe sîner marter smerzen,
 Siner süezen minne fiur in dem herzen;
 22735 Und daz uns wol erloubet wêre,
 Daz sölte durch got uns sîn unmêre:
 Als künic D a v i d, dô in vil sêre
 Dürstet und er durch gotes êre
 Daz wazzer ûf die erden gôz,
 22740 Des weder er noch sîn volc genôz:
 Swer der künige buoch ie gelas,
 Der mac wol wizzen wâ daz was.

- Wizzet daz diu êrste werlt
 Niht sô schône was geberlt
 22745 Mit manigem hofelichen site
 Als manigen liuten nu wonet mite:

*

22725 in B. da wirt U. wirt an der stat p. 22726 vor fehlt oB.
 gar fehlt p. got vil da vor U. 22727 sins U. 22728 So p. angsten U
 den gesten o. 22731 süllen aBU. 22732 Drew drew a Dreÿ o Die
 BU. vnß mJB. 22733 martil BU. 22734 sußer U fehlt p. mynnen
 p. fiur] vor U. in den op ande B. 22735 derlaubet a irleybit BU.
 22736 vns durch gôt J. sein vns o. 22737 do konig dauid in B. 22738
 fehlt B. vnd da o. 22739 erde U. 22740 Daz o. Das ers vnde sin
 folg B. Das er oder sin volck nit genoiß U. 22742 weisen o. Darauf
 folgen in Eo Nv sül (süllen o) wir aber fürbaz rennen Vn vnsern herren
 baz erkennen Darauf in E von anderer Hand Wer hören wölle vō
 d' welt lauf Der tû nû hie die orn auf. Überschrift: Von der alten
 vnd newen welt Von aÿnsideln vnd von mördern Vnd dar auf ain mâr
 Ca¹⁰. XXXIX o Von der wise der ersten werlt vnd von ordenügenvnd
 schone der nuwen werlt daz XLI cap p Wie die leûte vor alten iaren
 Gar weit von einander warā a Jn E am Rand hic nō fuit sup sc'ptū.
 22744 gesperlt J gepelt B. 22745 manichen B. hoflichem opJ
 heymelichem U. seten B. 22746 manigen] vil p. nun] och BU.

- Wenne die liute in wilden welden
 Ümme liefen und in velden,
 Gelich wilden tiern und tummem vihe.
- 22750 Sit lérten si zesamen ziehe
 Dörfer, stete, in den si sâzen
 Und mit einander trunken und âzen.
 Doch wên ich daz her A d â m hête
 Lützel gêren an siner wête:
- 22755 Prîsschuohe, hûben, gebildet hemde
 Wâren im biz an sîn ende fremde;
 Ich wên daz er ouch selten sêze,
 Dâ man ûz golde und silber êze:
 Swaz man im gap, daz âz er:
- 22760 Ich wên daz er selten wazzer
 Ūz rôsen und lilien habe gebrant;
 Ouch wên ich daz frouwen Ê v e n gewant
 Lützel bilde hête und valten,
 Der man die frouwen nu siht walten.
- 22765 Doch sült ir merken ein grôz unbilde:
 Daz kristen liute sint worden wilde,
 Die bi wolfen und bi bern
 In rûhen welden wonent gern
 Und in wüestunge machent bürge,
- 22770 Daz man arme liute wûrge:
 Sint si genôz der guoten einsideln,

*

22747 Vnd o. velden a. 22748 Vff B. welden a. Vff vnd abe
 lieffen vnd in wyden felden U. 22749 tvmme vihē EaoJ. Glich den tiern
 vnd den viehen p Glich dūnen (dōne U) diern vnd vehen BU. 22750
 lerntē BU. zihen EJ ziehen aopBU. 22751 Dorffe B. si] die o.
 22754 gerne JU. in o. 22755 Prischuhe E Breyschūch a Pri-
 schuch p Preischüg J Pris schu B Prÿs schuwe U. haube o fehlt
 J hosen E. gebilten U vnd gepilde J. 22756 biz an sin ende
 yme p. 22757 auch daz (daz fehlt J) er vil seltē JBU. 22758—60
 fehlen B. Das U. und fehlt o vnd vz p od' vz E. 22760 daz
 fehlt Ea. der o. vil selden U. 22761 Von U. vnde vz lielen haben
 B. 22762 fraw p. 22763 heten p. 22764 Die B. der frauwen
 U. nu fehlt J. 22767 welfen E den wolfen J. den pern J.
 22769 wüstungen a wüstnunge o wustenüg J wustenuge B wustenungen
 U. 22770 gewürge JBU. 22771 des E. der guoten] guter p. ainsidel o.

- Daz vindet der tiufel an siner videln.
 Einsidel und morder sint in welden:
 Wer wil ir beider leben melden?
 22775 Wir lesen eteswenne daz der genas
 An der sêle, der ein morder was,
 Und daz jens sêle verlorn wart,
 Der manic jâr nie geschar den bart:
 Doch gevellet mir baz jener leben,
 22780 Die man der werlde guot bilde siht geben
 Und den man guoter dinge getrûwet
 Denne jener, vor den den liuten grûwet.
 Ein freidic man hiez M e c e n c i u s,
 Von dem hân ich gelesen alsus:
 22785 Swenne er den vienc, des vînt er was,
 Der muoste ein stinkende madic âs
 Eins menschen tragen an die vart,
 Dâ ez ûf in geleet wart
 In ein grap, dâ er verdarp
 22790 Mit jâmer und under dem âse starp:
 Wie der selbe sit ende nême,
 Swen ze lesen des gezême,
 Der suoche diu buoch von Rœ m e r t â t,
 In den grôz dinc geschriben stât
 22795 Von roube, von brande, von valsche, von morden.

*

22772 videl o. 22773 mörder a morgē B. sint fehlt U.
 22774 fehlt B. wil] wir J. Wil yeman jr beyder leben elden U.
 22775 etwan o. daz etswenne (etwen BU) der pJBU. 22776 Der an
 der selen im ein U. mörder a. 22777 daz fehlt p des U. 22778
 Die B. schar J. geschar nye keynen bart U. 22779 fellet U. vil
 bas aoU das J. jener] der p. 22780 siet gut bilde U. 22781 dem
 E. Vnde den manichir dinge B. 22782 ein' BU. vor dem den pU
 vor den B. den liuten] der welt o. darauf Überschrift in p Ein gut
 mer von eyne freidigē mane. 22783 freudich U. heizzet E. mezzēci'
 E mentzencius a messencius o mecencius JB maxencius pU. 22785
 den fehlt BU. gevink E sint B. des] der U. 22786 stinkents ao
 stinckendes p stincken B. madigs ao. 22790 und fehlt oB. Vnd
 vnd' dem az mit iamer p. er starp U. 22791 sele (ursprüngl. selbe)
 E. 22792 Wem JBU. daz pJBU. 22793 sucht U. die bücher ao
 das buche BU. von] der U. getat p. 22794 In des ding B In
 dem vil U. 22795 vō brande vñ vō morden (morde B) EaBU.

- Von R ô m e ist nu ein zuofluht worden
Aller der heiligen kristenheit:
Diu ie nâch guote und êren streit,
Diu nimt nu leider ofte guot ân êre
22800 Wider got und sîner boten lêre.
Manic velt wart wîz von tôten gebeine,
Von bluote rôt, von âse unreine,
Ê denne ie R ô m e kom an die maht
Nâch der si vaht tac unde naht:
22805 Diz machte erge und gîtikeit:
Die tuont der werlde noch manic leit.
Unreht gewalt, bete und stiure
Machent milte liute ûf erden tiure.
Swer herren und jûden ofte muoz geben
22810 Sîn guot, der muoz mit sorgen leben;
Swen tegelich sorge und nôtige bûrgen
Âne hilfe, ân rât beginnent wûrgen,
Der muoz sîn ein gemartert man
Und trûege er golt mit sîden an.
22815 Diz ist der werlde ein grôzer slac:
Swaz der mensche erwerben mac
Mit sorgen und arbeit naht und tac,
Des wirt an sînen dempfesac
Vil mêre denne an sîn sêle geleit:
22820 Unmâze ist wîsen liuten leit.
Swer legt sînen flîz an sînen lîp,

*

22796 Czu o Vnd JBU. Vnd von B. 22797 Alle U. 22798
vnd nach o. erê vnd gût J. 22799 nu fehlt pBU. dicke B. ofte
(dicke U) leider pU. leider oft nû a. ân] vnd oJ vnde an B. 22800
boten] heyligen U. 22801 dodem U. tôten pain opB. 22802 Vnd
plût rot o. 22803 ie fehlt pJBU. rome ye o. keme die in die m. J.
22804 fehlt p. Nacht J. sî] sele o. baide tag J. nacht vnde dag B.
22805 Das aBU. ere o. girkeit BU. 22806 tût J. der werlde] den
luden U. 22809 dicke BU. muß ofte aoJ. 22811 Sweñ EapJ
Wem B. nôtlich o. bûrge a. 22812 hulffe BU. vnd rat JBU.
begynnet J beginnet man p. 22813 gemartilt BU. 22814 vnd
seiden JB vnd silber U. 22815 Das a. 22816 derwerben aJ.
22817 erbeit EaBU. 22818 Das wirt jn U. seinem dempelsack o.
22819 me U. sîn fehlt E. 22821 sîne flîß legt pJ. sein o.

- An friunde, an guot, an kint, an wîp,
 An kunst, an gunst, an lop, an ère:
 Der sol bedenken vor vil mêre,
 22825 Waz krefte, waz tugende, waz wirdikeit
 An unser sêle got hât geleit;
 Er ist ein sinnic, sêlic man,
 Swer lip und sêle wol wegen kan.
 Wizzet swelch mensche irdischen muot
 22830 Hât, daz minnet ouch irdisch guot:
 Swer aber mit flîze gein himel trahtet,
 Irdischer êren er lûtzel ahtet.
 Der geist strebt ûf, daz fleisch ziuhet nider:
 Aleine daz fleisch erstên sol wider,
 22835 Die erden ez minnet doch nâch sîner art:
 Und wêr ez niht der sêle sô zart,
 So endôrft si niht von sînen schulden
 Nâch disem libe dort marter dulden.
 Sünde mîdent manige liute
 22840 Durch drîerleie sache hiute:
 Eine siht man dâr ûm sünde mîden
 Daz si der helle pîn iht liden,
 Eine daz in got wölle geben
 Nâch disem leben daz êwige leben,
 22845 Eine die lebent reinlich

*

22822 freude E. an kint an gut J. an wip an kinde B. 22823
 fehlt B. lop] gût o. 22824 solt JBU. do vor BU. 22825 Zweites
 waz fehlt U. 22825 got fehlt U. Got an vnser sele J. 22827 sin
 B synne U. synnig' seliger a. 22828 und fehlt o. sele (synne U)
 vnde lip BU. 22829 welchs a. irdisch oB. irdischem gût p.
 22830 daz] der a. mynnen p nymet BU libet J. irdischen p
 irdischm J. mût p. 22832 Irdinsch ere B. 22833 ziuhet] strebt
 a. wedir B. 22834 dersten a. sulle p. 22835 erde oJBU. mynert
 B nympt U liebet J. doch fehlt oBU auch J. Doch mynnet ez
 die erden p. 22836 were nit die sele B were die sele nit U.
 22837 dorft aop. sînen] diesen U. 22838 leben opBU. dort fehlt
 JBU. martil B die martel U kuêr a. 22839 manige liute] manichen
 ma B. 22840 sachen U. 22841 Ain tail o. sünde fehlt o. 22842
 hellen U. 22843 Ain tail o. got in aoJU. nit wulde B. 22844
 leibe aB. ein ewigs a. 22845 Ain tail o. reyniklichen a.

- Durch ganze tugent sunderlich:
 Dise mider unterscheiden sint
 Als knehte, ritter und küniges kint:
 Durch vorhte mident sünde die knehte,
 22850 Üm solt siht man die ritter vehte,
 Der tugenden minnern wirt ze lône
 Von gote des êwigen lebens krône;
 Swenne der kneht ze ritter wirt
 Und denne durch tugent sünde verbirt,
 22855 Sô mac er lôn bi gote vinden,
 Ein erbeteil mit himel kinden.
 Ein kurz urloup, mensche, ich dir künde:
 „Swâ unser herre niht si, dâ sünde!“
 Ob sünde niht sünde wêre,
 22860 Doch sölte si sîn unmêre
 Durch manigerleie grôz unflât,
 Die diu sünde an ir hât.
 Und wêrn die tiufel alle tôt,
 Dennoch lebte der sûeze got,
 22865 Unser schepfer, den wir sölten êren
 Und tac und naht sîn lop gemêren.
 Swâ ich einen winter belîben sölte,
 Ungern ich blôz dar kumen wölte,
 Ich zechte ie dar, als verre ich möhte,
 22870 Swes ich bedörfte und swaz mir töhte:
 Nu wêr wir alle gern êwicliche
 Bi unserm herren in sînem rîche,

*

22846 sûnderlichn a. 22848 und fehlt o. 22849 die fehlt p.
 22850 Durch p. ma sieht B. die| dick U. vehten aoJBU. 22851
 Den o. tugende Ep. mynn' B. Nach 22854 folgen nochmals 22849
 f. in U. 22856 Einen a Vnd JBU. mit fehlt p. erbtail nemē mit
 den J. 22857 Mensch ein kûrtz vrlaub J. ich mensch dir p.
 22858 fvnde B. 22859 enwere U. 22860 vns sîn U. 22861
 Durch so manchen vnflait U. 22862 Den U. 22863 alle fehlt a.
 22865 selden BU. 22866 Und fehlt E. mern B. 22867 Swar E.
 22868 Nit gerne U. 22869 zuget o brechte U. verre| vil o. 22871
 wern opJBU. gern alle BU. ewikleichn a. 22872 vnsern o. sînem
 fehlt oBU. himelreiche aoBU.

Und unser tumpheit ist sô grôz
 Daz wir wênen er enpfâhe uns blôz!
 22875 Sîn rîche ist uns immer unbekant,
 Und habe wir vor dar niht gesant
 Daz wir bî sînen genâden vinden,
 Sô scheidet er uns von sînen kinden.
 Swer gewis der êwigen fröude wil sîn,
 22880 Der merke waz schreip sant Augustîn:
 „Habe gotes liebe in dîner brüste
 Und tuo denne allez des dich gelüste!“
 Swer niht gein got wil werden schuldic,
 Der zeme sich selber und sî geduldic.

Ein mêre von vier epten.

22885 Mir sagte ein klôsterman ein mêt,
 Daz mac sich füegen wol dâ her:
 Vier ebte gein capitel riten
 Mit irme gesinde nâch iren siten.
 Einen krâmer si dâ vor in sâhen
 22890 Mit einem esel ze markte gâhen,
 Den er gar sêre hete überladen.
 Dô sprâchen die ebte: „Du nimst schaden,
 Guoter man, wiltu sô sêre
 Dîn nôz überladen! tuo sîn niht mêre,
 22895 Wiltu niht daz ez vor dir sterbe

*

22873 Wenn o Dann p. 22875 immer fehlt o. vmer vns U.
 22876 Und fehlt p. habn aopJ han EBU. 22877 Da o. sînen]
 yme U. genade EaU. 22879 ewiger U. frewdn aBU. wölle a.
 22880 schreibe a scribe pBU schreibt Eo scheid J. 22881 Hab
 got lieb J. syner U. 22882 daz oJBU. in o. luste B. 22883
 w'de p. Überschrift = BUo (Ein mêre fehlt U) fehlt JEap. 22886
 wol fugen oBU. 22887 apte zu Capitel p. 22888 iren] irem oJU.
 gesieden U. 22889 kremer U. dâ fehlt o. vor in] varn BU. 22890
 eim aBU. iahen JB. 22891 Der U. 22892 nimst] tûst o. 22893
 Gut U. wilt du p wil du J wiltu gahen U. 22894—97 fehlen
 BU. Dîne pJ. roz Ea esel J. 22895 Wild du J. er EapJ. Wiltu
 daz er nicht o.

Oder an rücke oder an beine verderbe!“
Der krâmer sprach: „Ez trüege noch mêre,
Des man frumen hête und êre:
Swie grôze nôt ez von mir dol,
22900 Vier ebte gedult trüege ez noch wol!“
Dô sâhen die herren ein ander an
Und swigen und riten von im hin dan,
Wenne er sagte in die wârheit,
Ez wêr in lieb oder leit.

Ein mêre von einem unstêten müniche.

22903 Ouch lese wir in der V e t e r b u o c h e
Diz mêre, swer ez mit flize wil suoche,
Daz wilent wêr ein klôsterman,
Der selten stêten muot gewan:
Nu was er resche, nu was er laz,
22910 Nu wolte er diz, nu wolte er daz.
Eins tages er sînen abet bat
Daz er im erlaubte ein ander stat,
Dâ er sîn sêle baz möhte behalten
Denne in dem klôster bî jungen und alten.
22915 Der abt gewerte in des. Vil balde
Machte er ein zelle in einem walde,
In der er slief, saz, tranc und âz:
Dâ twanc in weder nît noch haz.

*

22896 Oder fehlt p. am J. rucken p. oder fehlt E. am J.
beinen pJ. 22900 gedultig o. drûe B. noch fehlt B. 22901 an
ein ander an J. 22902 hin fehlt p. 22903 Wenne] Wart U.
Überschrift = B (eime B. müniche] kloster man B) U (Ein mêre
fehlt U. eyne U) fehlt JEaop. 22905 lesen opJBU. bûchen alle Hss.
22906 Die a Eyne U. der J were der B. suchen alle Hss. 22907
vor zeiten oJ hie vor BU. was o. 22908 stêten] gûten a. 22909
risch BU. was] wer a. 22911 Ains mals er o. 22912 lavbte Ea
irleybette BU. in ein B. 22913 mocht paß oBU. 22914 iunge p.
vnd bey JU. 22915 abt fehlt p. das oU. 22916 Da machte er
JBU Er macht o. eyne U dem J. 22917 slief fehlt U. saz fehlt
J schaz B. tranc fehlt B. tranck saz p. 22918 entwang U.

- Dâ het er bî im einen kruoc,
 22920 Den er von ecken ze ecken truoc
 In der zelle hin und her,
 Er wêr vol wazzers oder lêr:
 „Dort stuont er wol, hie stêt er baz,
 Ienz machte er hol, diz macht er naz.“
 22925 Nu stuont der kruoc mitten in der zelle.
 Eins âbendes gienc der mûnich gar snelle
 Und erviel sich über den kruoc.
 Diz ungemach er im niht vertruoc,
 Wenne er sluoc in an die want
 22930 Und sprach: „Alrêrst ist mir bekant,
 Daz mîn gemüete unstête ist gar,
 Swâ ich bin oder swar ich var!
 Mac ich bî einem kruoge aleine
 Niht beliben, wie sölte mich ein gemeine
 22935 Samenunge bî ir denne dulden?
 Ich bin unstête von mînen schulden“!
 In sîn klôster er dô gienc,
 Sîn abt in aber wider enpfîenc:
 Dô bezzerte er sich von tage ze tage
 22940 Und lernte verswîgen und vertrage
 Und beleip an einem muote stête:
 Sêlic wêr der mensche, der diz noch tête!
 Wizzet daz herter widerspân

*

22919 Nu JBU. 22921 f. umgestellt in a. zellen ao. 22923
 Do o. hie] da E. wol fehlt J. stêt] stunt BU. 22924 fehlt p.
 22925 zellin B. 22926 gie Ep. gar fehlt EpB. snelle] sitelle a.
 22927 er viel EB der viel aJ viel o. sich fehlt BU ser o. 22929
 want] fart B. 22930 all' erst aopJ alrest B alterst U. 22931
 ist vnstete pBU. 22932 So B. swa EaoJ. hin var J. 22933 eim
 BU. nit allein BU. 22934 Niht fehlt BU. mich den EapBU ich
 B. ich dan by eyner g. U. 22935 So menüge B. denne fehlt aopB.
 erdulden B. Samenüge mich verdulden U. 22936 von] vnde B.
 22938 aber fehlt oU. wider fehlt J. Sin apt wedir in phing B.
 22939 ze tagē alle Hss. 22940 lert oU. vertragen alle Hss. 22941
 eyne U. seinem J. gemüte J. 22942 Welich J. ist B. der mensche
 fehlt p. diz] das a. noch diß o noch das JBU. 22943 harter U.

- Vil ofte zorn hât getân
22945 Zimmerliuten, swenne er in scharten
Machte an bihelu und an barten:
Seht alsam tuot ein krieges man,
Den von sinem kriege nieman kan
Bringen: swer dem sol gewarten,
22950 Der gewinnet grâ hâr in der swarten.
Der ohse treit ungerne sîn joch
Und daz er hazzet, daz treit er doch:
Swer hazzet dâ bi er beliben muoz,
Dem wirt vil selten sorgen buoz.
22955 Wizzet er ist ein sêlic man,
Der selber im daz geringen kan,
Dem er niht wol entrinnen mac:
Manic esel treit vil swêren sac.
Gedult überwindet freidikeit:
22960 Stille wazzet ofte nider leit
Starke türne und veste brücken.
Swer sich wol kan nider drücken,
Sô in gewalt und frevel twinget,
Wizzet daz im vil baz gelinget
22965 Denne ob er sich vaste setzte wider:
Türne drückent berefride nider.
Waz sol der pfil dir in dem herzen,
Der alle tage dir machet smerzen

*

22944 dicke BU. Vil zorns oft J. 22945 so p. er fehlt E
sie p. im a ain o. 22946 Machten in byhel odir in barten p.
22947 Reht E. also opU als J. tet Ep. krieges Ea kriegischer o
kriegisch J kriechusch p. 22948 sime BU. kan fehlt B. 22949
sol] wil a also o. sal dem U. den sol gewarn J sal den wartten B.
22950 gewuene o. den sw. o. 22951 tregt oJ. 22952 Und fehlt U.
tregt oJ. 22953 f. umgestellt in U. bi fehlt o. 22954 vil fehlt
BU. 22955 sâlicher o. 22956 selbe pBU. daz] baz BU. geringe p.
22957 doch nicht o. 22958 tregt oJ. grossen J. 22959 freydekeit BU.
22960 Stilles ao. dicke BU. 22961 Groß J. vaste U. 22963 odir
BU. 22964 vil] desta U. 22965 Wenn a. ob fehlt U. faste sich B.
setze JBU. nider pU. 22966 berfride E vor frede B vor freude U.
Truren drucken vor freude U. 22967 dir] der aopJBU. das hertze
U. 22968 Der fehlt p. Mir alletage machet a. smertze U.

- Und dich anders niht gerichet
22970 Denne daz er tac und naht dich stichet?
Ich müeste einen lieben friunt ûz kiesen,
Durch den ich wölte mîn sêle verliesen:
Swer denne durch sînen vînt verliuset
Sîn sêle, zwei bitter dinc er kiuset:
22975 Tac und naht pîn an dem herzen,
Nâch disem lîbe dort êwigen smerzen.
Swenne ich etwenne in buochen lise,
Wer jene wêren und ouch dise
Die vor uns lebende wâren,
22980 Dirre gein tûsent jâren
Und jener sibenhundert jâr,
Sô mac mir wahren grâwez hâr,
Daz ich sô kurze zuoversiht
Vor mir hân und bin doch niht
22985 Deste bezzer an mînem leben.
Got müeze uns frist und hilfe geben,
Daz wir nâch sînem willen alsô
Geleben, daz wir bî im sîn frô!
Uns armen ist ûf erden alle zît
22990 Als einem der blint gevangen lit,
Dem selten ie dehein liep geschach
Und in der werlde ouch nie gesach
Stern, mânen noch die sunnen,
Loup noch gras mit werlde wunnen:
22995 Swer dem vil sagte von schoenen frouwen,

*

22970 dich] doch BU. 22971 ûz fehlt o. 22972 wölte fehlt o. 22973 sein oJ. sine veinde E. 22974 er fehlt B. 22975 jn U. 22976 leben op. 22977 f. umgestellt in U. So p. etsweñe apJ. bûchern̄ ao. 22979 lebendig JU lebeding B. 22980 Diser aoJU. 22981 sybent hundred o. ghen siebenhundert jaren U. 22982 wachsen mir o. 22984 Von U. 22985 Des E Dester aoJ Desta U. myme BU meinen a. 22986 helffe U hulffe B. 22987 syme U. 22988 Leben o. vor jm J von ym BU nu o. werden oU. 22989 off erden ist pJBU. 22990 eim aBU. 22991 keyn alle Hss. außer E. liep] güt J. 22992 fehlt E. Der JB. 22993 Sterrē B mon J mane U. 22994 L. vnd gr. der werlde wonne U. 22995 Wem der U. Wer den vil gesagit nach schonē B.

- Von berge, von tal, von walde, von ouwen,
 Von vogeln, von vischen und von tieren,
 Wie sunne und mâne die werlt zieren,
 Waz wîz, swarz, rôt, blâ, grüene, gel,
 23000 Brûn sî, daz ist im ein spel:
 Als ist ûf erden uns allen gelîch:
 Kônde wir die fröude in himelrîch
 Gewegen gein disem jâmertal,
 Sô wêr der werlde wunne smal,
 23005 Valschaft, unflêtic unde blint
 Und noch wilder denne der wint.
 Ich enweiz wie mich mîn natûre handelt:
 Sô sich sô manic dinc an mir wandelt
 Und mich krenket von tage ze tage,
 23010 Sô hebt sich jâmer unde klage.
 Ze manigen dingen was mir heiz:
 Hêt ich gewest, daz ich nu weiz,
 Ûm diu hête ich mich baz bedâht.
 Ze manigen dingen hât mich doch brâht
 23015 Gewonheit mêr denne mîn natûr:
 Ich nim nu sûeze vûr wilent sûr,
 Ich nim ouch warm vûr wilent kalt:

*

22996 von welde p fehlt o. liechten awen o. vnd wald vñ
 awen J. Von velden von tal von orē vñ augē B Von felden von
 dalen von werden vnd von auwen U. 22997 vögel J. Erstes von
 fehlt pBU. 22998 Von sunne von mon die dy w. z. J. 22999 rôt
 fehlt o. vnd gel JBU. 23000 Odir brûn p Vnd praÿn JBU. daz]
 da a. 23001 Also opU. vns off erden U. alle a. 23002 Kûnden apJBU.
 im J. 23004 So der werlde wonne w' smal BU. 23005 Falschaftig
 BU. 23006 ein wint J. 23007 weyß ao enweiz nit p. natûre]
 vater U. min natur (vattir B) mich EJB. 23008 So ich manig J.
 verwandelt o handelt p. 23009 ze tagen EaoJ. 23010 clagen EaoJ.
 23011 manigen dingen] manigem JB. Mir waz zu manigen dingen heiz p
 Zu manchen zÿden was mir hie vor hieß U. 23013 f. umgestellt in
 U. Ûm diu] So J Vor mynne B Frauwen mynne U. Ich hete mich
 baz bedacht p. 23014 doch fehlt oU baz B. Doch hat mich zu
 manigē dingen bracht p. 23015 So gewonheit B. me dan mynnen
 natur U. 23016 nim] main o. nu fehlt U. vûr wilent] vor zeiten o.
 Ich sûße vor wilt fure B. 23017 nim] main o. ouch] nu J. vûr
 wilent] vor zeiten o.

Dô was ich junc, nu bin ich alt
 Und ist der muot mir worden swêre
 23020 Mit den geliden. Wie sêlic er wêre,
 Der gote diene die wîle er möhte
 Und die wîle sîn dienst iht töhte!
 Der alte ist selten âne klage:
 Nu houpt, nu sîte, nu lunge, nu mage
 23025 Tuont im wê, nu hant, nu fuoz,
 Trûrens wirt im selten buoz.
 Swenne er gedenket hin und her
 Wie gesunt, wie junc, wie starc er wêr
 Und ouch merkende wirt dâ bî
 23030 Wie alt, wie kalt, wie kranc er sî:
 Sô sölte er ûf gein himel trahten
 Und ûf die werlt gar lützel ahten.
 Swer êwigez leben wil erwerben,
 In dem muoz vor diu werlt sterben:
 23035 Unsafte der sîn sünde bûezet,
 Dem noch der werlde minne süezet.
 Manigen liuten wont nu mite
 Gar ein wunderlicher site,
 Die alt sint, kranc und übel gestalt
 23040 Und doch niht wöllen wesen alt:
 Si wênent in habichs wise sich mûzen,
 Swenne in daz hâr vil schœner ist ûzen
 Denne ez was vor vierzic jâren:
 Sölte der kintlich niht gebâren,
 23045 Der in der jugent swarz hâr hete

*

23018 Ich was da J. 23019 mir fehlt. 23020 gelidern op.
 der U. 23021 Wer a. er fehlt U. 23024 heybit BU. lange J.
 23025 hant] haupt o. 23026 Truren Ep. 23027 odir B. 23028
 Wie iunc wie gesvnt E. 23030 wie kalt fehlt B. 23032 gar fehlt
 JBU. 23033 ewig EU. wölle derwerben a. 23034 vor ee o.
 irsterben B. 23035 sunden U. 23036 Den E Der o. nach o
 fehlt J. minne] sÿnde E sÿnne o. 23037 Manig B. 23038 wunder-
 lich U. 23039 alten p. kr. vnd vngestalt o. 23040 wesen wöllen
 o. 23041 went J. habisch U. 23042 So p. schön Eo schade
 a. 23043 er o. 23045 Wer a.

- Und nu hât liehte silberdrête?
 Er ist besunder ein sêlic man,
 Der selber sich geschatzen kan,
 Swenne in kumer oder alter twinget!
 23050 Wê dem, der swinde dar nâch ringet,
 Daz im niht wider varn mac:
 Der hât unruowe naht und tac.
 Alters fröude und âbent schîn
 Mügen wol gelich einander sîn:
 23055 Si trœstent wol und varent hin
 Als in einem regen ein müediu bin.
 Wir wünschen alters alle tage,
 Des zuokunft bringet uns niuwe klage:
 Sô wirt ouch leider unser jugent
 23060 Dicke verzert mit maniger untugent:
 Swer die in sîn alter brenget,
 Von êwigen fröuden er sich lenget.
 Alter allen dingen ir kraft
 Nimt und swachet meisterschaft:
 23065 Alter ros und lewen krenket,
 Alter manige swêre uns schenket,
 Alter manige liute blendet,
 Alter bluot, marc, hirne swendet,
 Alter nimt wîben und mannen ir schoene,
 23070 Vogeln und glocken ir gedœne,
 Slangen und natern irn schranc,

*

23046 liehte] gleich J. silberin drete U. 23047 selig' ao.
 23048 geschätzen o gesaßen pBU gesetzen J besazen a. 23049
 So p. in] iz B. 23052 vntruwe U. 23053—56 fehlen JBU auf
 23052 folgen 23143—188, dann 23057—142, dann weiter 23189 ff.
 23054 wol fehlt p. an einander o. 23056 eim a. 23058 vns
 brengit BU. 23059 wir U. 23060 verkert p v'zirt JB han ver-
 zert U. maniger] größer o vnser U. 23061 bringet EaJ. 23062
 ewiger U. 23063 alten o. 23064 swechet o. Nimt von swacheit
 BU. ir meisterschaff B. 23065 und fehlt B. leûwen a. 23066
 senckit B. 23067 erplendet J vns blendit B. 23068 vnd marck
 o. vnd hirn pJB. swendent U. 23069 manne E. mañen vnd weiben
 oJ. 23070 dône a. 23071 f. fehlen U. slang o.

- Boumen und buschen irn swanc,
 Hebichen und valken irn fluc,
 Hasen und fûhsen irn tue;
 23075 Alter roubet uns der sinne,
 Süezer stimme und stolzer minne;
 Alter nimt uns kurzewile;
 Alter spart vil manige mile,
 Die man liefte, giengen, rite,
 23080 Fûere sîn krancheit niht dâ mite;
 Alter machet widerzême
 Manic dinc, daz vor was genême;
 Alter machet daz manic degen
 In herten striten ist gelegen,
 23085 Der wunder tet die wile er mohte
 Und die wile sîn jugent tohte;
 Alter ziuhet uns alle nider,
 Die selten sich ûf rihtent wider,
 Swenne ez uns bringet an die stat
 23090 Dâ werltlichiu fröude ein ende hât.
 Swen armuot twinget von tage ze tage,
 Der sol gedulticlichen si trage:
 Wenne willic armuot ist uns guot,
 Unwillic armuot schaden tuot:
 23095 Diu fûeret ofte der liute sinne
 Ze manigerleie bösem gewinne.
 Armuot machet wuocherer,

*

23072 Bawmen a. und fehlt B. buchen Eo. 23073 Habichen
 o. 23074 trüg J. 23075 beraubet U. die sinne B. 23076
 stolzer] süßter o. synne U. 23077 f. umgestellt in U. benympt U.
 kürzt weile a. 23078 weile o. Alder benympt vns manch myle U.
 23079 f. fehlen U. man] mit a. luff ging oder rite J ginge leffe
 vnde rede B. 23082 gemeyne p. 23083 manig' a. 23084
 herte E manchen U. hertem streit o. doit gelegen U. 23086
 dogint BU. 23087 allen J. 23088 sich selden U. 23089 So B.
 23091 ze tagē alle Hss. ausser B. 23092 sols a. gedultiklich opJB
 geduldenlich U. si fehlt ao es JU. tragen alle Hss. 23093 vns
 ist B. 23094 armemüt p. 23095 Der o Sie U. dicke BU.
 23096 Nach manchem bosen U.

- Diebe, rouber, âbrecher,
Morder, valsche prediger,
23100 Gîtiger und glichsener;
Armuot manigen kristen twinget
Daz er mit im selber ringet,
Ob er ein jûde müge werden
Oder mit jâmer leben ûf erden;
23105 Grôz armuot fröuden gar vergizzet,
Sô kumer und hunger ir pfrüende wizzet;
Armuot brichet triuwe und eide,
Lîp und sêle verliuset si beide:
Armuot kan vil grimme rête;
23110 Si machet manic wîp unstête,
Diu ungern iemer missetête
Die wîle si koste und kleider hête;
Armuot manige unwirde hât,
Man nimt si selten an fürsten rât;
23115 Armuot manigen pfaffen unêrt,
Der doch der buoche ist wol gelêrt;
Armuot irret manigen man
Daz er niht lobes bejagen kan,
Der friuntholt, frô und milte wêre
23120 Und wêr der biutel im niht lêre;
Armuot manige schœne maget
Verdrucket, daz si wîrs behaget
Denne ein rîche maget dâ bî,
Aleine si blint und hûfhalz sî;
23125 Armuot unschuldic bluot vergiuzet,

*

23098 reybir BU. abprecher E abebrechere U ebrechere ao
vnd abebrechere U vnd eprechere J. 23099 Mörder a. feltsche U.
23100 Bichtig' B Richter U. 23104 leb JB lobe U hie o. 23105
gar fehlt o. 23106 hunger vnd kumber p. prouande U. mischit BU.
23109 grymer U manige J. 23110 manigs a. 23111 f. umgestellt
in B. missede B. 23113 vnwardig U. 23114 twinget J. 23116
pucher J schrift o. 23118 icht J. 23119 milte vā fro E vnde
froe milde B. 23120 Und fehlt U. 23121 meit EaJ. 23122
beheit EaJ. 23123 Daz B. meit EaJ. 23124 Wie daz p. die a.
od' J. hûfaltz E huffalcz op hufholtz J huffheldich U. 23125
vnschuldigs a.

- Armuot des lebens sêre verdriuzet;
 Siechtage unde armuot
 Nidernt manigen hôhen muot.
 Swer libes und guotes ist gesunt,
 23130 Dem ist manic gebreste unkunt
 Den arme liute habent ûf erden,
 Swelch rât der sêle beginne ouch werden.
 Willic armuot lebt hie kumerliche,
 Daz si bî gote sî immer rîche.
 23135 Wol im swem got daz guot beschert,
 Daz er den jûden ir kint niht nert
 Mit sinen kinden, als ich hân
 Wol vier und zweinzic jâr getân
 Und tuon noch leider alle tage!
 23140 Swer siech und arm ist, der muoz klage
 Daz im sîn tage sint entsliffen
 Und er mit sorgen lit begriffen.
 Sîdin bintel und güldin senkel
 Sint swacher denne eins flôhes schenkel
 23145 In den herzen, diu got minnent
 Und ûm dise werlt sich niht versinnent:
 Der ist noch minner bî unsern ziten
 Denne dishalp meres ist tragoditen.
 Swer gar einveltic wil sîn ûf erden,
 23150 Der muoz ê narren narre werden.
 ûf erden heizent hundert jâr
 Ein werlt: wer gelebte diu gar?
 Swie frœlich wir gebâren,

*

23126 fehlt B. 23128 Neyden o Swachent U. 23130 prest
 o gebreche U. 23131 Der U. hant Eo. 23132 Welch' a. selen U.
 beginnet Ea. ouch fehlt pJBU. 23133 Welich BU. hie fehlt pB. kûmer-
 lich E kumerleichen a. 23134 si fehlt U. 23135 dem BU. 23136
 jûden] andern U. niht] mit U. 23138 vier vnd viertzig pU. habe
 geta B. 23138 tagen o. 23140 klagen aoJBU. 23141 entsliessen J
 intslichen B. 23142 sorgen] armût p. lit] ist EaJ. 23143 Gulden U.
 23144 swecher o. 23145 d' h'tzen E. mÿnnet o. 23146 die werlt
 JBU. versÿnnet o. 23147 ist fehlt o. 23148 dragodeyten a trogo-
 diten J dragediden U. 23149 gar fehlt BU. Wer gar einfeltig wil
 sîn gar p. 23150 ê fehlt o. 23151 heiûet U. 23152 jar J.

- Doch kumt ze ahtzie jâren
23155 Selten ieman oder dar über:
Und hête wir hundert tûsent züber
Vol goldes, sô müeste wir doch von hinnen:
Wer wil dâr üm sich versinnen?
Wir leben in einer tôren wîse,
23160 Pfaffen, leien, junge, grîse,
Wölle wir des libes wollust betrahten
Und ûf die sêle sô vil niht ahten.
Man machte manige kriege sleht,
Diuhte ieglichen niht er hête reht.
23165 Muotwillic leben und gêher zorn
Hât manic lîp nnd sêle verlorn,
Muotwille und tegelich bæse bilde
Machent pfaffen und leien leider wilde.
Unser herre got gebe, daz mûnich und nunnen
23170 Wol der werlde sîn entrunnen!
Von antlâzes heilikeit
Kumt ofte liep unde leit.
Gotes diener sint gote liep,
Swer gerne stilt der ist ein diep.
23175 Wir legen uns selb vierde nider,
Sô stên wir ûf selb vierde wider:
Wir ezzen, wir trinken, wir rîten, wir gên,

*

23155 dr̄vber E derreuber U. 23156 Und fehlt E. heten
alle Hss. außer E. tûsent fehlt p. zaubir BU. 23157 müsten
opJBU. von fehlt p. 23159 eins J. alle in dores U. 23160 vnd
greise oJ ich prise B. Pfaffen vnd leyen jung ich pryse U. 23161
Wellen opJBU. lust J. 23162 vil niht] wenich U. 23163 mecht
pB. manigen krieg op. 23164 yettlichen o ymant J. icht J.
22165 Mûtwilligs a. gaher EpU. 23166 Hand oU Haben p.
manigem a manigen oU. sel vā leip Eo. 23167 und fehlt E.
23168 Machit B. leider fehlt aopBU. 23169 Unser herre fehlt p.
got fehlt oJBU. 23171 antleßes p antlaz J applaißes U. 23172
dicke BU. vnd ofte leýt aop vnd auch l. J. 23173 gote] so o.
23175 vns alle J. selbir B. vierde] werd o. 23176 fehlt p. Vnd
U. Vnd stan auf o. 23177 Erstes wir fehlt pJ. Letztes wir
fehlt EJ.

- Sô müeze wir ie selv vierde stên:
 Lip und sêle, engel und vînt
 23180 Sô lange bî einander sint,
 Biz si sich müezen scheide
 Mit fröuden oder mit leide:
 Wenne diu heilige schrift uns lêrt,
 Daz kristenliute trôst gemêrt:
 23185 Daz sant Pêters schiffelin
 Muoz noch liden manige pin
 Und sol dâ von ertrinken niht,
 Swie vil joch leides im geschiht.
 Swie sêre wir nu dem libe zarten,
 23190 Doch werde wir gelîch den schemebarten:
 Sô die sehen beginnent starren
 Und die rôten schedel zarren
 An den ougen und sô diu wangen
 Mit tiefen runzeln werdent behangen
 23195 Und sô diu nase und ouch der munt
 Ir unflât tuont uns allen kunt.
 Niun venster ein iegelich mensche hât,
 Ûz den selten iht reines gât:
 Nase und ougen, ôren und munt
 23200 Habent siben venster, zwei sint uns kunt,
 Diu die dôuwunge wisent abe

*

23178 müßfen opJBU. ie fehlt JBU. 23179 enge B. 23181
 sich fehlt o. scheiden alle Hss. 23182 laiden opJBU. 23184
 cristen luden U. 23185 Daz fehlt J. schiffen U. 23186 Leiden
 mvz noch E. manichen B. Fast solde beswert sin U. 23187 Nv
 Ep. darumb U. er trinke Ep dertrinken a. 23188 joch] auch
 EaoBU. Wie uil leidens jm auch gesch. J. 23189 sêre] vast opBU.
 nu fehlt BU auch o. den libe zarte B. 23190 w'den pJBU. schëbarte
 EoJ schenebartā aU schinbarten B. 23191 die] sie die p sie U.
 sehen] schon B. beginnet a. 23192 dotte B doden U. 23193
 und fehlt E. sô] sie p. den wangen B. 23194 mûnczlin B. werdent]
 beginnst E. hangē EJBU. 23196—99 fehlen o. Iren U. dut pJB.
 23197 yeklichs a itzlich J fehlt U. hât fehlt B. Wykēnt das myn
 finster eyn mentsche hait U. 23198 dem J. 23199 Nasen JBU.
 auge EU. 23200 Hant sieben finstere U. uns kunt] vnkunt BU.
 23201 dawunge a derme U.

- Nâch menschen natiurlicher labe.
 Ein frischer vels frisch wazzet giuzet
 Ûz im, daz reine und lûter fluzet:
 23205 Als merket man wol wie wir sîn innen
 Bî dem, daz man ûz uns siht rinnen:
 Swer diz wölte bedenken eben,
 Dem würde unwert diz kranke leben.
 Maniger sündet ûf den trôst,
 23210 Daz der schâcher wart erlöst:
 Swer sîn riuwe dâ hin spart,
 Der vert vil lihte ein übel vart.
 Der hōhe meister O r i g e n e s
 Trōste gein gotes gūete sich des,
 23215 Daz nimmer nieman würde verlorn:
 Sō vorhte J ũ d a s, gotes zorn
 Wēre grœzer denne sîn missetât,
 Daz in ouch betrogen hât.
 Oben über gevarn und unden durch
 23220 Hât helle flügel und helle furch:
 Swer daz mittel wol kan halten,
 Der mac wol des himels walten.
 Wenne manic mensche in sünden lit,
 Daz sich nâch der vergangen zit
 23225 Vil mēr sent und nâch der jugent
 Denne nâch der verlornen tugent:

*

23202 menschlicher vnd natiurlich' J meschen naturilich' nature
 B mentschlicher naturen U. sage o. 23203 frisch] frescher B
 fehlt o. 23204 laüter vnd reyne a. 23205 Also oU Sus p.
 wol fehlt p. 23206 Bi den als mā B. ûz] vō a. siht aus vns JB.
 daz wir vz vns sehin p. 23207 das aB. will J wulle B. 23209
 sundest o sundiget U. 23210 sechir B schecher U. derlost a.
 23211 synen ruwen U. 23212 vil fehlt p. ein fehlt B. die leyde
 fart U. 23213 orienes BU. 23214 Trōste Eao. Trōste gein]
 Drostogen B. gunste U. gotes gūete] gote J. 23215 Des B.
 23216 Do BU. 23220 furch] floch B. Hait hellen schubel vnd hellen
 horch U. 23221 kunde B. behalten J. 23223 manig' a. 23224
 nâch] auch B. sich befzert noch der U. vorgange B. 23225 f.
 fehlen U. nâch] auch B. 23226 verlorn EaoB.

- „Ouwê“, gedenket ein altez wip,
 „Und hête ich alsô schœnen lip
 Als ich wilent hete,
 23230 Waz ich noch wunders tête!“
 Swer sünden wil biz an den tac
 Daz er nimmer gesünden mac,
 Den lêt diu sünde, ern lêt si niht.
 Vil ofte leider daz geschiht,
 23235 Daz der ze sünden gibet rât,
 Der gar unschuldic wil sîn der tât.
 Als wilent ûf tugent und ûf frümikeit
 Irn fliz die alten habent geleit,
 Alsô leit nu diu kristenheit
 23240 Irn fliz ûf böese kûndikeit.
 Dâ von sprach der wîse man,
 Des sprüche nieman gevelschen kan:
 „Ob ich vor gote gesprechen ez tar,
 Sô dunket mich gar ze kleine diu schar,
 23245 Durch die krist die marter leit:
 Als nu lebet diu kristenheit,
 So enwirt der zehende niht behalten,
 Got wölle denne güete, niht rehtes walten.“
 Wenne sülûn juden, ketzer, heiden
 23250 Von sînen genâden sîn gescheiden,
 Sô hât der tiufel ein michel her:

*

23227 Awe ao Owe p. gedenck U. 23228 als p so B.
 23229 vor zeiten oJ hie vor BU. 23230 noch] dan U. 23231
 sünden wil] sündet a. 23232 nymme a nûm B niht mer (me U)
 pU. 23233 lat o lest JU leit B. er ao. lat o. sie let er p er
 enlest (in let B lest U) ir (er B) JBU. 23234 Als U. dicke BU.
 23235 gibt zu sunden p. 23236 gar fehlt p. 23237 vor zeiten oJ
 hie vor B. Zweites ûf fehlt EoJ ûf fehlt beide Male B. Als hie vor
 an fromicheit U. 23238 hant U. 23239 Als B. legt aopJ legend U.
 dise oJ. 23242 geschelten o. 23243 ichs getar J. iz sprechen ge-
 tar B das sprechen dar U. Ob ichs vor gotes gesprechen tar p Ob
 ich ez sprechen tar o. 23244 gar fehlt p. ze fehlt BU. 23245 die
 fehlt p. cristus oU. martil BU. 23247 wirt aop. niht] kaûm a.
 23248 wullen B. guden U heûte J. rechtûs J. 23249 Vnd p. ketzer
 judû J. vnde heide B. 23250 Von vns sin gescheyden U.

- Got gebe, daz uns sin gnâde ner!
 Got tuot allez daz er wil
 Und verhenget uns unbildes vil:
 23255 Und rêche er allez daz er mac,
 Sô stüende diu werlt niht einen tac.
 Got nieman des engelten lât,
 Ob er der werlde hulde hât:
 Ern ruochet waz der mensche tuot,
 23260 Ob er daz ende machet guot.
 Man lobt nâch tôte manigen man,
 Der lebende selten lop gewan,
 Swie vil er tugende hât getân:
 Der nît im niht des lobes gan.
 23265 Wêr ieman der daz füegen künde,
 Daz man einem man der êren günde
 Die wîle er lebte, der man im gan
 Swenne im der tôt gesiget an!
 Man weiz ofte niht waz man verliuset
 23270 An manigem menschen, biz man erküset
 Vil lihte ein anderz, daz wirs füeget.
 Wol in, den dâ mite benüeget,
 Dâ mite in benüegen sol:
 Dem ist mit kleinen dingen wol!
 23275 Ein dinc ich lange gemerket hân
 Und wundert mich, daz manic man
 Einem fremden vil baz êren gan,
 Des er vor künde nie gewan,
 Denne einem der bî im ist erzogen.

*

23252 mere B ernerre U. 23256 en stunde U. Die werlt
 stund p. ein J. 23259 Er enrücht opBU. 23262 leben B. leben-
 dich nye keinen lop U. 23263 hab JB. 23264 in a. Der nit ym
 lobis gan B Dem der lobes yme nit engan U. 23266 einen p eim
 J. 23267 Die fehlt U. 23268 So p. 23269 dicke B. niht ofte
 EJ niht dick U. 23270 mangē EB. mensche E. piß daz o. d'
 keüset a keuset oB. 23271 daz fehlt B dem U. wir o. 23272
 im oBU. der BU. begnuget pB genuget U. 23273 begnugen pB
 genugen U. 23274 Den p. 23277 Eim BU. 23278 kûntschafft
 a. kunde nye vor U. 23279 eim aBU. der zogen a.

- 23280 Aleine man ofte bi in betrogen
 Werde, doch sehe wir understunden
 Daz sich gar sere verkêren die kunden
 Gein den, die vor in wâren liep;
 Grôziu êre ist alter triuwen diep.
- 23285 Swer in der sunnen glaste gêt,
 Swâ der sitztet oder stêt,
 Bi dem wil ie der schate sîn:
 Verwandelt sich der sunnen schîn,
 Sô vert der schate sân dâ mite.
- 23290 Diz ist ouch der werlde site:
 Swer in der sêlden glaste vert,
 Der wirt wol von den liuten geêrt.
 Nu hœrt waz dennoch mêr geschiht:
 Maniger sîn ze mâge giht,
- 23295 Swenne er sîn guot gemêren siht,
 Der vor sprach, er bestüende in niht:
 Dirre ist im gesippe
 Von der alten A d â m s rippe,
 Jener ist sînes rindes kalbes seil:
- 23300 Er gewinnet friunde ein michel teil,
 Die sîn ze blicke nement war,
 Biz daz er wirt sîns guotes bar.
 Sô daz gelücke swindet,
 Der friunde er lützel vindet:

*

23280 Wie wol a. dicke BU. an pJB. im EB fehlt U. werde
 bedrogen U. 23281 Werde fehlt U. doch] auch a. sehen aoJBU.
 Wir w'den doch sehen vnd' stunden p. 23282 sie J. sich verkerent
 sere p. die] jr U. v'kert bey kûden a. 23283 im E. yn vor waren
 pB. die yn der waren liebe U. 23284 erâ J aller U. 23286 er
 o. 23287 f. fehlen U. schade pB. 23289 schade pB schede U.
 sam o zuhant J auch BU. dar mite E. 23290 Das aU. 23291
 selde a. 23292 von den luten wol p. 23293 dann p. me pU nie
 E. mer waz denn gesch. o. 23294 sîn] ainem o. frew̃nde aJ. 23296
 bestüende] kant o. 23297 Diser oJU Der a. jheme U. ist gesippe
 nach jm J. 23298 des JU. rippen J. 23299 Der a. sein J. 23300
 Der a. 23301 syner U. 23302 Vntz aJ. des gutes pJBU. 23303
 So dan das glucke verswindet U.

- 23305 Er wirt hin nâch der selben spot,
 Von den er kumen ist in nôt.
 Wol im, der vil friunde hât,
 Wê im, des hilfe gar an in stât!
 Der rîche versmêhet den armen,
 23310 Daz müeze got erbarmen!
 Swelch mensche im ellende verre gêt,
 Swâ daz sitzet oder stêt,
 Daz sêhe vil gerne daz man gûetlich
 Gein im gebârte und minneclich:
 23315 Swenne man des gein im niht tuot,
 Sô dorret sîn lîp und trûret sîn muot.
 Nu wizze wir wol daz unser leben
 Niht stêter fröude uns mac geben,
 Sît wir alle von hinnen varn;
 23320 Und daz nieman kan bewarn,
 Wir müezen sterben und wizzen doch niht
 Wie, wâ oder wenne daz geschiht.
 Wê dem, den werltlich êre nu smirt,
 Ob denne sîn sêle ellende wirt
 23325 Sô si gein heimôte sölte varn!
 Swer sîniu guoten werc wil sparn
 Biz er nimmer geleben mac,
 Dem kêrent die heiligen denne den nac,

*

23305 Der a. her nach U. 23306 dem B. 23308 We dem
 p. hulffe BU. im oU. 23309 d' smeht E smähet opJU smit B.
 23310 derbarmen a. 23311—338 fehlen U. in a vm B. verre in
 dem ellende p. in dem ellend v'gat o. 23312 d' EU. 23313
 gûtlîchâ a. 23314 mynniklichâ a mynnenclich p. 23315 So p.
 das J. enduot p. Wen mā gen ym des nit in dut B. 23316 dorret]
 trawret J torit B. vnd auch J. drugit B. 23317 wizzen alle Hss.
 außer E. 23318 stet J. freûden aop. uns fehlt o. mag vns gegeben
 J. 23319 hinne B. 23321 doch fehlt J. doch sterben vnd wissen
 nicht o. 23322 Wie oder wa oder wenn ez gesch. o Wie wo wan
 odir wie iz gesch. B. 23323 den] d' E. dem den] den die p. nu
 fehlt J. 23324 nu ellend J. 23325 heimode E heimût p heymete
 a hevmote J hinnê B. sol o. 23326 gûte aopB. seinê gutâ weg
 J. wulle B. 23327 niht mer p nymmer mer J nâme B.

- Sô man die wit stricket an den ast:
 23330 Nu wê dir armer, ellender gast!
 Fürsten, ritter und arme liute
 Trahtent alle gerne hiute
 Wie si sich wol gefriunden ûf erden
 Mit irn kinden, daz diu werden
 23335 Hôch von edelem geslehte:
 Swer sînem dinge wil tuon rehte,
 Der gefriunde sich gein himelriche:
 Dâ wert diu friuntschaft êwieliche.
 Mîn sêle vil werder ir denne sêhe,
 23340 Ob diu genâde mir geschêhe
 Daz diu genâden volle Marîe,
 Katharîne, Agnes und Lucîe
 Mit irn gespiln gein ir giengen
 Und si ze stêter fröude enpfiegen,
 23345 Denne ob der künic von Arrogônîe,
 Der rîche soldân von Babilônîe,
 Der Rœmer künic und alle die fürsten,
 Die man nâch werltlichen êren siht dûrsten,
 Gein ir giengen und alle ir frouwen:
 23350 Waz wunne möhte si an den beschouwen,
 Ûz den diu werlt ir goukel spil
 Machet ûf erden als lange got wil?
 Swer libes kraft suochet in den krêmen
 Ze lange, der wil des tôdes rêmen:

*

23329 weit E wiht a wide p wirt B. den wid o. stricken B.
 23330 Awe o. der o fehlt B. armer fehlt o. 23333 si fehlt o.
 wol fehlt oJ. 23334 sie ao. 23335 Noch aJ. 23336 sim B.
 tûn nu o. tun wil J. 23338 ewikleichn a. 23339 werde aJ vorder
 o. ir fehlt a. Myn sele vil gerne sege U. 23340 Das U. mir dann
 J an mir BU. 23341 gnade B. gnadenreich J. maria pJB. 23342
 Kathrein a Katt'rina BU. lucia pJBU. 23343 mit ir o gein in J zu
 mir U. 23344 sij mich o. frunde o. der stediger freuden U. 23345
 Wenn a. arrogon oU arrogenie B. 23346 babilon oU babilogen
 B. 23347 die| ir o. 23348 weltlicher ere o. 23349 Gegn J. mir o.
 23350 wonnen U. mohten aB. möcht ich o. geschawen o. an yne
 sehen U. 23351 Waz B. diu| ie B. 23352 Machet fehlt U. der
 erdn J. also U. 23353 vnder J. 23354 er a.

- 23355 Swer stête fröude hie suochet ûf erden
 Ze lange, der mac ein tôr wol werden.
 Kleiniu kint und alte liute
 Weinten ie mêre und tuont ouch hiute
 Denne die mittelwehsic sint.
- 23360 Manic jâmer weinent kleiniu kint,
 Ze dem tegelich ir leben rennet:
 Swie lützel ir jugent daz bekennet!
 Der alten jâmer ist manigerleie.
 Wie pfaffe, münich, nunne oder leie
- 23365 Hie leben oder von hinnen scheiden,
 Welch meister kan uns des bescheiden?
 Wunder ist daz immer kein mensche ûf erden
 Frô ist oder immer frô kan werden:
 Des geburt mit jâmer ist bevangen,
- 23370 Sin leben betwungen mit jâmers zangen,
 Sin ende begriffen mit herzeleide:
 Diz dritte tuot wirs denne jene beide.
 Swelch mensche disiu drin dinc wol bedêhte,
 Der lieze manic swinde, irdisch getrehte
- 23375 Und trahet, wie er der werlde entrünne
 Und êwige fröude bi gote gewünne.
 Swinde getrehte wirt nimmer guot,
 Ez krenket hirne und swendet bluot;
 Swinde getrehte ûf boesiu dinc

*

23355 stedige U. hie fehlt BU. 23356 wil BU. ir tor p.
 wol fehlt B. 23357—400 fehlen U. Kleinē E. kint] ding B.
 23358 ouch] noch pJ. 23359 Wenn a. 23360 Manigā ao. wainet
 o wentten B. kleiniu] iunge E manige ao. 23361 den a. 23364
 pfaffen apB. nūnnen a odir nonne B fehlt op. 23365 hinne E.
 Sterbā vnd von hinnē JB. 23366 Welch' ao. daz o. 23367 immer
 fehlt p. kein fehlt oJ. 23368 immer fehlt E. mag J. fro kan
 ymmer p. 23369 vm fangen B. 23370 jam' B sorge EaJ. 23371
 ende] hr'tze a. herzen laid o hertznlaidn J. 23372 Das ap Die
 B. D. dr. ist vngeleich jenē paidn JB. 23373 Welch' a. dreÿ J.
 wol fehlt B. die dru wol p. 23374 swinde fehlt o ding swinde J.
 irdisch swinde ap. 23375 der] die der J. drechte B gedächte o.
 23377 Swindes a. 23378 müt J. 23379 Swindes a.

- 23380 Ist innen krump und âzen linc;
 Swinde getrehte fröude bestürzet,
 Swinde getrehte leben kürzet.
 Von süezem bluote kumt süezer muot,
 Von sûrem gemüete bitter bluot.
- 23385 Swer guot gewinnet swie er mac
 Und friunden und mâgen kêrt den nac,
 Daz nâch des tôde sîn friunde in klagen
 Mit triuwen, daz hœere ich selten sagen.
 Sint bæse jûden des tiufels rûden,
- 23390 Wes rûden sint denne getoufte jûden:
 Ich meine die gîtigen bæsen kristen,
 Die bî den jûden habent ir kisten,
 In die man sament irn gesuoch?
 Ô schanden hort, ô êwiger fluoch,
- 23395 Swâ gotes zwifeler daz nement
 Des sich gerehte jûden schement!
 Gîtiger, zwifeler, glichsener
 Sint tugende und gotes minne lêr.
 Sô junc ist nieman noch sô alt,
- 23400 Daz er sîn selbes habe gewalt.
 Alle künige ûf erden mit irn hern
 Mûgen sich der flœhe niht erwern:
 Waz frumt in silber oder golt,
 Sint gotes heiligen in niht holt?
- 23405 War kumt ir schœne, adel und gewalt,
 Swenne ir körper sint gestalt

*

23381 Swindes a. gedanck fr. pestruczet o. 23382 Swindes a.
 daz leben o. 23384 mût JB. kumt pitt' J. 23386 frunde vnde
 mage B seine gutâ freuntâ J. 23387 dē tode E des todes pJ. Daz
 den nach tōd seine frewnt klagen o. 23390 Wer o. rûden] juden B.
 die getauftâ J. 23391 weine E. girgē B. die gîtigen bæsen] gitige
 bose p. 23392 han E. 23393 man fehlt J. sampnet o. samment
 man a. ir o. 23394 schadē Eo. ô fehlt B. ewich Ep ewegen B.
 23396 gedrechte B. jûden] leût J. 23397 Girger B. 23398 myne-
 bere B. 23399 vnde B. 23401 herren J. 23402 d' werâ a.
 23403 vnd o. 23404 in gottes hailigen nicht oJ. 23405 Wo J.
 ir schon (schonde U) vnde ir gewalt BU. 23406 So U. ubel gestalt U.

- Als eines armen, der nie win
 Getranc und nie gesach baldekin?
 Möhten freidige herren hiute
 23410 Lenger leben denne arme liute,
 Si triben ûf erden sô vil muotwillen,
 Daz si nieman künde gestillen.
 Wol im der sich gefriundet alsô,
 Daz sîn sêle ist immer frô
 23415 Bî dem obersten hofegesinde,
 Dô im der wirt als sînem kinde
 Gibt êwiger fröuden erbeteil,
 Êwige sêlde und êwigez heil!
 Manic mensche weint, swenne ez sîn guot
 23420 Verliuset und hât gar trûrigen muot,
 Swenne ez sîn friunde sterben siht:
 Ouwê, wâr ûm beweine wir niht
 Mit ganzer riuwe von herzen grunde,
 Daz wir den ze maniger stunde
 23425 Haben erzürnt, der uns geben
 Hât friunde, guot, êre und leben?
 Wir schelten juden unde heiden
 Und sîn in gram, daz von in beiden
 Unser herre grôze marter leit:
 23430 Sô sôlte vil mêre uns wesen leit,
 Daz in manige kristen liute
 Wirs ûf erden marternt hiute

*

23407 eine Ep. 23408 und] noch J odir B. trüg o. gesach
 nie p. baldikein E belkin B. Gedrang noch gesach nye beldeckin
 U. 23409—418 fehlen U. herzen o here B. 23410 geleben o.
 denne] wan B. arme] and' JB. 23410 sô vil] iren o. 23413 in a. so
 p. 23416 Das J. sim B. 23417 ewig E. 23418 ewige pB. 23419
 Manig' a. wenet U. so p. er a. 23420 gar fehlt opBU. 23422
 Awe a Owe op. beweinen pJ wain o weinê BU. 23423 treuwe
 E. h'tz grvnde EU. 23424 denn zu aller st. o. 23425 Han U.
 derzürnt a. gegeben JBU. 23426 vnd güt o. ere sele p. ere gut
 B. vnd aûch J. 23429 martel BU. 23430 So solt vns ymer wesen
 l. o Vns solde (solden U) vil mer (me U) wesen l. BU. Auf 23430
 folgen in U 23513 f. (23513 des ofte] dick 23514 selen). 23431—500
 fehlen U. in] sich B. 23432 Auf erden vil wirs o. marteln B.

- Mit boeser tête, mit valschen rêten,
Denne juden oder heiden ie getêten.
23435 Wer die sîn, daz lâze ich beliben:
Ein man möhte ouch ze vil geschrîben.
Genuoc ist bezzer denne ze vil,
Swer rehte mâze merken wil.
Etswâ hân ich ze vil gemezzen,
23440 Etswâ hân ich mich vergezzen.
Sprichet ieman daz ich ofte rüere
Ein materie und ofte in füere
Mit wandel Worten einen sîn,
Der wizze daz ich vil tummer bin
23445 Denne sant Gregôrie der heilige man,
Der sîn messebuoch huop an
Mit den Worten, diu er hât
Gerüert niht über ein halbez blat!
Swer ouch in sînem Antifener
23450 Rehte wil merken, wie dicke er
Rüert und schribet einen sîn,
Der lêt zegiezen mich mîn zîn
Swar ich wil, als in sîn golt,
Und ist mir üm mîn arbeit holt.
23455 Swenne ich gedenke hin und her,
Waz ich nu bin und waz ich wêr
Und waz ich noch werden sol,
Sô wirt mîn herze jâmers vol.
Unzuht ist nu sô gemeine worden,
23460 Daz wir wênen ez sî ein orden,

*

23433 tat apJB tate E. Mit falscher tat vnd mit pösen räten
o. 23434 Wenn a Daz B. getete E teten o. 23435 Wie JB.
23436 schreiben oJ. 23438 nū mercken o. 23439 Ettzwan J Etwa
oB. 23440 Ettzwan J Etwa oB. mich auch JB. 23441 dicke B.
23442 dicke B. 23443 wandeln Worten oJ. 23445 gregorius o.
23446 sîn B. 23447 den] ettlichen o. 23448 niht fehlt o. 23449
sîn B. 23450 oft o. 23452 lest J lere B. zergießen p zu
grîßen B. mynē p. 23453 Wa oJ. ich in o. sîn] silbir B. 23454
erbeit aJB. 23456 Das a. nu fehlt o. werde J. 23459 also J
wol als o fehlt B. so gemeine nv p.

- Den wir alle sülñ behalte,
 Riche und arme, junge und alte.
 Ein ieglich mensche hât sinen site:
 Swem diu gewonheit volget mite,
 23465 Diu gote niht ist widerzême,
 Des jugent und alter wirt genême.
 Wenne niuwiu blech in alten pfannen
 Sint tumme site an alten mannen,
 Unlustic mâl an jungen lîben
 23470 Sint æde gebêrde an alten wîben,
 Adel bî bæser geselleschefte
 Sint böese bîwerf an edelm hefte,
 Honic in sûren ezzich krûegen
 Sint senfte liute bî ungefüegen.
 23475 Manic schoene gedœne wart wilent funden,
 Daz man unsanfte ze disen stunden
 Vinden künde oder vinden möhte:
 Welch herze wêr nu, daz dar zuo tôte?
 Diu süezen herzen sint leider tôt,
 23480 Diu sûren mit leide noch ezzent brôt.
 Künic Davîd, der vil wonders rüerte,
 Vil ofte in sinem salter in füerte
 Siner vînde wort, werc, valschen rât
 Und ander sunder missetât:
 23485 Denne ich dehein materie in füere

*

23461 behalten alle Hss. außer o. 23462 alten EJ. mit den
 alten aopB. 23463 yklichs a yettlich o. seine JB. siten a.
 23464 Wenn J. 23465 ist nicht o. 23466 ist E. 23467 Als o.
 an aoJB. 23468 siten aJ. an] vnd B. 23469 Vnlüstig Ea. wîben
 p. 23470 Seid o. æde] alte p gude B. 23471 geselleschafte op.
 23472 binwerf E. in B. edel hefte o edel heften J edeln heften
 B. 23473 hefigkrugen p. 23474 Sint fehlt Ep. samfte J.
 23475 schönes a. vor zeiten oJ hie vor B. gefunden oJ. 23477
 f. umgestellt in B. künden a. 23478 Welchs a. Welich herre
 dar zû nû dochte B. 23480 leidn J. noch fehlt B. 23481 der
 fehlt o. 23482 offter J. psalter er in o. Vil dicke in sinē selter
 furte B. 23483 vienden p. vñ falschñ J. 23484 besund' p.
 and're (andere a) s'vnd' Ea. 23485 Wenn a. die keine a da kain
 o die clein B kein J kein and' E. ein fûrt a.

- Oder mit wandel worten rüere.
 Swer die bibeln hât gelesen,
 Der muoz mîn geziuge des wesen,
 Daz sant Jerônîmus der hôhe lêrer
 23490 Vil mêre hât, denne ich, hin und her
 Von dirre materie an jene gevarn;
 Kein dihter mac daz wol bewarn.
 Der wîse man Jêsus Syrach,
 Des munt vil wîser worte sprach,
 23495 Hât sîn vil schoene tiefen wort
 Zestrôuwet in maniges sinnes ort:
 Als hât her Salomôn getân
 Und manic ander wîser man.
 Swer dinges vil begrîfen wil,
 23500 Des sinne rêment niht ûf ein zil.
 Got minnet slehte einveltikeit,
 Der wênic ist in der kristenheit.
 Swer gerne swenden wölle sîn hirne,
 Daz er tiefiu wort ûz kirne
 23505 Und durch breche tiefen sîn,
 Der neme hie lop vür dort gewin
 Und smelze sîn hirne in sorgen tegel.
 Ich hân dem winde mîns herzen segel
 Bevolhen: swar mich der hât getriben,
 23510 Des hân ich ein teil geschriben
 In dirre wilden werlde wâge,

*

23486 rürt a. 23487 biblien o wibel J. 23488 mîn] ain o.
 des fehlt o. 23489 Jeronim a. heilig EaB. 23490 hât fehlt J.
 dann ich hat pB. 23491 diser oJ der a. in ien p an en B
 angend o. erfarn o. 23492 des o. 23494 fehlt o (Zeile frei ge-
 laesen). mût J. sprach] was B. 23495 sint p. vil fehlt o. tieffe
 ao. tieffe vil schöne J vil diffen schon B. 23496 Zerstrewet J
 Gestrewet o. hort p. 23497 Also opJ. 23498 weis opB. 23499
 Der B. 23500 remet o rennet pJ. 23501 So U. nympt p liebet
 J. 23503 wil oU. 23504 auf a. 23505 durch prechen o dorch
 brechte B. 23506 vür] vnd U. 23507 smeltzte U. 23508 den vienden
 p. 23509 wo oJBU. hin gedrebē BU. 23510 uor ein tail J. Des
 ist eyn deyl von mir U. 23511 diser opJU der a. wilder U. wagē B.

- Und ist ein dinc doch daz ich klage:
 Daz manic mensche ofte des verdriuzet,
 Daz ez ze libe und ze sêle geniuzet;
 23515 Und daz im manic dinc sanfte tuot,
 Daz weder ze libe noch ze sêle ist guot
 Und des im nieman saget danc.
 Dâ von sprach her Fridanc:
 „Der wîsen und der tummen strit
 23520 Hât gewert vil manige zit
 Und muoz noch vil lange wern,
 Man mac ir beider niht enbern.“
 Ein tôre niht anders bête,
 Denne daz man lobte swaz er tète.
 23525 Swer tôren wölle gestillen,
 Der rede nâch irem willen.
 Daz nu diu werlt sî tôren vol,
 Daz hât hie vor bewêrt uns wol
 Ein buoch heizet Barlaam Josaphat,
 23530 In dem diz mêre geschriben stât,

Von einem einhorne.

Daz ein einhorn einen man
 Jagte, als ich gelesen hân:
 Der lief als in dô twanc diu nôt,

*

23512 ist fehlt U. 23513 f. folgen auf 23430 in U. dicke B
 fehlt o. daz o fehlt U. des ofte Ep. 23514 Des p. er B. Zweites
 ze fehlt pJ. wol genewssset J. 23515 f. fehlen U. manic dinc] manichis B.
 so sanfte J. 23516 Zweites ze fehlt a ze fehlt beidemale p. ze sele
 noch ze leib E. 23517 daz B. im] mir U. 23518 friegedang BU.
 23519 doren U. 23520 gewelt o. manige] lange JBU. 23521 lenger o.
 23522 laider J. 23523 dorn BU. bitte B. 23524 Wenn a. 23525
 dore U. wil BU. 23526 irn B. 23527 dor BU. Darauf Überschrift
 in J Ein mere. 23528 hie] die E ye a. bewert hie vor p. Daz
 pewert hie vor vns w. o. 23529 das hayât aoU. balian josophat B
 barlaham vnd Josaphat U. 23530 das aB die U. Überschrift = U
 (eym U) Ain mâr von ainem ainhôrne o Ein mere von eime einhorne
 vnd eime manne B fehlt JEap. 23531 einbûrne J. Ein eynhorne
 (einhort B) jagette einê man BU. 23532 Als ich gelesen (von yme
 gel. U) han BU. 23533 Er a. dô fehlt o.

- Wenne er forhte den grimmen töt
 23535 Von dem tiere enpfähen.
 Vil balde begonde er gâhen,
 Daz er im entrünne
 Und fride vor im gewünne.
 Sus lief er an eins velses steige,
 23540 Der hete vür sich ein tiefe neige
 Rehte als ein mûre abe ze tal.
 Dô der arme in engsten qual,
 Dô sach er under im einen sê,
 In dem tûsent oder mê
 23545 Tracken und wûrme swummen.
 In swefel, in beche si grummen
 Ein ander und ginten ûf gein dem man:
 Ich wên nieman gesagen kan,
 In welhen engsten er dô wêr.
 23550 Er stuont und sach hin und her
 Und sach ein boûmelîn an dem velse
 Under im, daz begonde er helse
 Und hienc an im: dô sach er toben
 Die wûrme under im, den einhorn oben.
 23555 Under des dô diz geschach,
 Zwuo miuse er under im sach,
 Diu eine was swarz, diu ander wîz:
 Die leiten dar an iren flîz,
 Wie si des bôumelîns wurzeln gar

*

23534 bittern E. 23535 Da von U. 23536 Vnd p. iahen EB
 jagen U. 23538 frieden U. 23539 So aB Also J. in B. eyn U.
 velsen p. stig o. 23540 Vnde BU. vor yme U. nÿg o. 23541 ein
 (einer J) maûrñ apJ. obe B. 23542 angsten o. 23543 er] d' arme
 Eao. ain o. 23545 Trachen pBU. swymmen U. 23546 swebel JBU.
 vnd jn U. In beche in swefel (swebel op) aop. grymen U. 23547
 Aneinand' J. giengē EBU. dē EaB. 23550 Vnd p. 23551 ersach
 J. felsen o. an den velsen pU in dem filsche B. 23552 Vnder yme
 sten U. helse nalle Hss. außer E. 23553 Er o. hin U. 23554 den
 einhûrn p die ein horn B den aichorn J. 23555 diz] das aB.
 23557 was] maus o. 23558 leit E legten oJ lachten BU. beyde dar
 an U. 23559 pevleins J pawmes opB. wurtzel aopJ.

- 23560 Schier ab genüegen. Nu wart gewar
 Der arme in allen sinen nœten,
 Den man drin enden wolte tœten,
 Daz ein honicseimelin
 Hienc neben im an einem zwigelîn:
 23565 Daz leckete er in den nœten doch.
 Seht, alsô tuon wir alle noch!
 Der einhorn bezeichent den tôt,
 Der uns alle bringet in nôt:
 Der jaget uns ûf der helle sê;
 23570 Sô habe wir uns, mûge wir niht mê,
 An unsers lebens böumelin;
 Sô mügen wol die zwuo miuse sîn
 Tac und naht, die unser leben
 Abe nagent; und sehe wir kleben
 23575 Eins armen gelustes hongelîn
 Neben uns, sô lâze wir alle die pîn
 Varn, diu uns künftic ist
 Und lecken ze einer kurzen frist
 Daz honic und wizzen doch niht alle,
 23580 Wenne der boum beginnet valle.
 Ein valscher trôst hât uns vergeben:
 Wir hoffen alle lange leben
 Und lecken dirre werlde honic,

*

23560 abgenageten U. 23561 arme man U. 23562 Das man
 yne U. an dreÿen enden oU in drien ende p. 23563 Nu sach er
 das U. honig samlein o honig seumelin pBU. 23564 eym aBU.
 23566 alle fehlt U. 23567 ainhûrn J erchorn B. bezeichent vns U.
 23568 bringet alle p. 23569 hellen U. 23570 haben opJBU. vns
 jungē wer nit me B vnser vermogen nit me U. 23571 Dan an
 vnser armē lebens U. 23572 zwuo fehlt E. die zwu muse wol
 p. 23574 Abe jagē B Abe nahen U. und] so p. sehen aoJBU.
 23575 armes U. hōniglein E hōngelein a. 23576 lassen JBU.
 wir doch B. alle fehlt o. die fehlt U. 23578 blecken p. kurtzer
 U. 23579 hōnic Ea. Den honich U. 23580 das beumelin U.
 vallen aoBU. 23581 feltscher U. gegeben J geben B. ist vns ge-
 geben U. 23582 zu leben U. 23583 blecken p. diser opJU
 der a hōnic Ea.

- Swie vinster doch und ouch wie ronic
 23585 Der werlde walt sî, durch den wir
 Gêen alle tage. Geloubet mir:
 Swer ze der werlde sich dunket wîse,
 Daz der die hôhen wîsheit prîse,
 Die die heiligen wîlent hêten
 23590 An Worten, an werken, an süezen rêten,
 Des enwil ich niht gelouben.
 Ein man mac sich wol selben touben,
 Der einen esel wil harpfen lêren
 Und sôgetâne liute wil bekêren:
 23595 Wenne sant Paulus geschriben hât
 In sînen briefen an einer stat:
 „Ein vihelich mensche verstêt des niht,
 Daz von gotes geiste geschiht:
 Gein süezer andâht ist ez laz,
 23600 Sîn fleischlich tumpheit füeget daz.“
 Kriegt mit einem tôren ein wîser man,
 Er zürne mit im, er lache in an,
 So enhât er doch mit im niht frîde:
 Wenne tôren sint unzûhte smide:
 23605 Swer gein den grôze wîsheit üebet,
 Âne allen danc er sich betrüebet,
 Wenne si spottent sîner lêre
 Und hât ir weder nuz noch êre.
 Swer lêrt einen blinden hiute schaben,

*

23584 doch fehlt p ouch o. ouch fehlt o doch E. auch vñ doch a.
 ronic E romig o. 23585 Diser o. werlde fehlt p. 23586 gleybit
 BU. 23587 sich fehlt oJ. dūnckit sich B. 23588 hohe U. 23589
 vor zeiten oJ hie vor BU. 23590 vnde an rete (deden U) BU. 23591
 wil o. geleuben U. 23592 wol fehlt pU. selber oU selbe p selbis
 B. selb' wol J. tuben p deuben U. 23593 herpfen E harffen BU.
 lernen J. 23594 solche aop. wil fehlt E. 23595 pauls op.
 23596 An BU. sinē (syne U) briffe BU. 23597 felich B werntlich
 U. 23598 Was a. geiste] dienst o. 23599 er o. 23600 Ein B.
 machet U. 23601—616 fehlen U. eim a fehlt J den B. 23602
 zürnt a. mit jn od' lach sie an J. 23603 hat aop. jn J. 23604
 vngezuchtig J. 23605 gegen aop. großen B. 23606 sie ap. 23608
 ir] er Ea er ir p. 23609 Wer da J. lernte JB. Wer einen blinden let p.

- 23610 Einen hantlösen stricke graben,
 Und durch gemach wil katzen baden,
 Dem kargen geste ze hûse laden,
 Einen lamen wil lêren verre springen,
 Einem tôren wil sagen von wîsen dîngen,
 23615 Einem touben wil singen süezen sanc:
 Der dient in allen âne danc.
 Künîc D a v î d und her S e n e c â
 Lêrent uns hie und anderswâ:
 „Swinc dich niht in allen wint,
 23620 Bis virwitze niht als kleiniu kint!“
 Swer allenthalben wesen wil,
 Des herze hât niergen stêtez zil.
 Manic man hât gar wîten grîf
 Ûf grôz dinc, der sîns herzen schif
 23625 Nie konde gerihten ûz sorgen flüete.
 Wer sprichet, daz der selbe niht wüete
 Mit gesundem lîbe, der niur daz minnet
 Daz unstête ist und im entrînnest?
 Er slâfe, er wache, er rîte, er gê,
 23630 Er ezze, er trinke, er sitze, er stê:
 Sô swîndet vor im der werlde prîs
 Und smilzet als vor dem touwe ein îs.
 Swer kômen wil in der engel kôr,
 Der sî münche, pfaffen und leien tôr:
 23635 Swer werltlicher êren wîsheit hât,

*

23610 stricken oder graben J. 23611 ir gemach JBU. katzze
 wil E. palden J boden B. 23612 Vnd J Die B. karge J.
 23613 Eine E. lernē J lern B. 23614 Eim dore B. 23615 Eym
 aB. wil fehlt E. süsse gesanc o. 23617 David] Salomon JBU.
 her fehlt B. 23618 Lernent J Lern B. 23620 vnwîcze B. nicht
 virwîcz o nit vorwîtzich U. kleiniu] ein Ep. 23622 nîndert
 oJ. stediges J. stâten frîd o. 23623–34 fehlen U. Manig' a.
 gar] vil B. 23624 hertzns J. 23625 sorge B. 23627 gesundn J.
 niur] für a nâ o nywe wâ B. 23628 vnd daz o. 23630 sitze]
 lige a. 23632 von dauwe B. als ein tawe von ys p von einem
 tawb das eîß J. 23634 und fehlt o. vnde paffe vn d'leyen B. tôr]
 vor E. 23635 werltlich J.

- Der kumt vil selten an die stat
Dâ aller wisheit spiegel ist:
Ich meine dich, herre Jêsu Crist!
Er müeze ein tôr vor werden ûf erden,
23640 Swer kôrherre wil ze himel werden.
Werltlich tôren meine ich niht,
Der man nu leider gar vil siht
Die nie gelernen wolten tugent;
Und swâ die sterbent in tummer jugent,
23645 Die sôlten uns alle vil mêre erbarmen
Von herzen grunde denne ander armen,
Wenne si sich lützel hânt bewart
Gegen der jêmerlichen vart,
Die ir sêle vert mit leide,
23650 Sô si muoz von hinnen scheide.
Swem gotes liebe sîn herze suezet,
Alliu créatûre im buezet
Sîn siuche, sîn sorge, sîn angest, sîn nôt
Und trôestet in biz in den tôt.
23655 Swenne er mit suezem flize an siht
Waz hin und her bî im geschiht,
Wie diz und daz got geordent hât,
Sô vindet er hilfe, sô vindet er rât
ûf erden an manigerleie dingen,
23660 An bluomen, an boumen, an vogel singen,
An herbest, an lenzen, an sumer, an winter,
Dâ von sins herzenleides sinter
Swinden muoz und sîn gemüete
Grüenen in suezzer gotes güete:

*

23636 vil fehlt p. 23639 tôr fehlt B. 23640 zu himel wil JB.
23641—664 fehlen U. dore die B. 23642 laider gar uil nu J nû
gar vil leidir B. 23645 alle fehlt p. vil fehlt J. d'barmen a. 23647
haben pJB. 23648 jem'lich B. 23649 f. fehlen JB. laiden o.
23650 hinne E. scheiden ao. 23651 Wenn J Gen B. sîn] eins B.
23653 sûchen o suchte B. sevche sorge angest E. vñ not Eo. 23654
Erstes in fehlt J. an a. 23655 So p. 23657 Wie got das vnd das J.
23658 hulffe B. sô vindet er] vnd J. 23660 vögelin E. 23661 lencz o.
an herbste lencz sumer wint' p. 23664 Grymen a. gotes] gvtes E.

- 23665 Wenne swaz oben in den lüften swebet
Und unden in der erden klebet
Und in des meres ünden strebet,
Swaz kriuchet, flüget, swimmet, lebet,
Daz ist dem menschen undertân.
- 23670 Dâ von sprach ein wiser man:
„Allez daz ûf erden lebet,
Kriuchet, flüget, loufet, swebet,
Fürhtet des menschen aneblic,
Wenne sîn antlütze ist im ein schric.“
- 23675 Der mensche ist guoter witze blind,
Der niht merket daz ein kint
Rosse und rinder meister ist,
Gein den sîn kraft ist als ein mist;
Und daz sich vor des menschen listen
- 23680 Niht ûf erden kan gefristen,
Ez fürhte sîne meisterschaft:
Wer danket dem, der uns gap die kraft?
Sölte unser herre uns dar nâch geben
Als wir nâch sinem willen leben,
- 23685 Sô wêr unser hôchfart schier gelegen,
Swie wol wir nu des libes pflegen.
Ein iegelich mensche im selber lebt,
Nâch tugenden lützel ieman strebt.
Unzuht tritet über alliu zil:

*

23666 vff U. erden] helle J. lebet BU. Auf 23666 folgen in U 23673. 74. Dann 23669 u. s. w. einschliessl. 22673. 74. 23667 f. fehlen U. 23668 fehlt B hier statt dessen folgen 23673. 74 und darauf 23666 (wonach diese 3 Verse je zweimal stehen). 23669 ist alliz BU. meschen B. 23672 strebt o. Fluit (Flugit U) crûchit swimet swebet (lebit B) BU. 23673 f. stehen in B schon einmal hinter 23666. Das fochtet U. 23674 antlicz oJU. strick oJBU. 23676 Das JB. enmercket U. mercket nicht o. 23678 dem BU. kûnst BU. 23679—82 fehlen U. 23680 Nichts J. 23681 furchtet o. enforhte aJ fochte dan B. 23682 den B. gebe sîn kr. B. 23683 uns fehlt o. vns vnser her're JB vns got p. geben darnach B. 23684 Als wir sîn willen leben nach B. 23685 hoffnung o. schier fehlt E. 23686 nu] im o. 23687 yettlich o. 23688 tugent op. yman lützel J er aber lützel U selten yeman p. 23689 strichet U.

- 23690 Swer unzuht niht miden wil
 Durch got und durch sîn selbes êre,
 Waz sol dem hôher meister lère?
 Swer niht wil fürhten gotes kraft,
 Waz sol dem ander meisterschaft?
- 23695 Ein frum man strâfte sînen sun
 Und hiez in tugentlichen tuon.
 Er sprach: „Genanne, des entuon ich niht,
 Wenne ich wil gerne ein bösewih
 Vûrbaz sîn âne dînen danc!“
- 23700 Dô sprach der vater: „Sun, nu ganc!
 Volgestu mir niht, sô lâze ich dir
 Dînen willen, biz daz du mir
 Vil lihte gerne volgen wöltest
 Und têttest allez daz du söltest!“
- 23705 Alsô tuot unser herre noch
 Uns allen und sîn wir im doch
 Widerspênic und sînem gebote,
 Biz daz uns kumt des tôdes bote:
 Sô kêrte wir denne vil gerne wider:
- 23710 Sô drûcket uns sîn gewalt dernider.

Von dem tôde.

Nu høert ein gelichnüsse, niht vûr wâr:
 Ein frouwe eines nahtes ein kint gebar,

*

23690 Der B. sins U. 23692 fehlt o (eine Zeile frei). hoen B
 hohe U. 23693 f. fehlen J. 23694 anders o. Auf 23694 folgt Über-
 schrift in B Wie der son nit volge wolde deme vater in o Ain gleich-
 nus von ainem vater vnd sun. 23695 frvmme E frumer aoU. straffe
 B. 23696 Vnde heiße in fruntlich dîn B. 23697 vater oJBU. tûn o.
 in dâ nicht B. 23699 Nu fort bliben ane U. 22700 nu fehlt o.
 23701 Volgest dv Ep. 23703 lihte fehlt E. wullist B. 23704 retest
 p. alliz gern B gerne U. was U. 23705 Als B. 23706 im fehlt o.
 23707 seym aBU. 23708 Vntz J. uns fehlt B. kome p. 23709 f.
 fehlen BU. kerten aop. denne fehlt E. vil fehlt p. 23710 sin ge-
 walt vns p. ernid' E nider p. Überschrift = J Ein glichnisse (fehlt U)
 von deme dode wie daz (daz fehlt U) er ein kint hub BU Ain mâr von
 dem tød o Abir ein byspel vnd ein lere p Kinder losent alle her Ich sag
 euch von dem tode ein mer a fehlt E. 23711 ich ain o. glichnisse pU.

- Daz wart getoufet. Nu het ir man
 Einen gast behalten, den rief er an,
 23715 Daz er des kindes tote würde
 Und hülfe im von der sorgen bürde.
 Diz tet der gast. Dô daz geschach,
 Der wirt ze sînem gevatern sprach:
 „Gevater, sagt mir wer ir sît,
 23720 Daz ich iuch vûrbaz alle zît
 Baz denne ander liute erkenne,
 Swenne ich iuch vor mir høre nenne!“
 Er sprach: „Gevater, ich binz der tôt,
 Der manige angest unde nôt
 23725 In der werlde hât gemacht
 Und noch machet tac und naht!“
 „Eyâ, lieber gevater mîn,
 Sô sült ir mir genêdic sîn
 Und lât mich lange ûf erden leben!“
 23730 „Des wil ich iu mîn triuwe geben“,
 Sprach er, „vil lieber gevater mîn,
 Daz ich iu manic botelîn
 Vor wil senden ê denne ich kum;
 Dâ von sît frœlich und ouch frum!“
 23735 Mit der rede er von im fuor.
 Der man lebte sît, biz manic fluor
 In dem lande wart abe gesniten.
 Dô wart er siech. Nâch sînen siten
 Kom der tôt und stuont vûr in

*

23713 wart] waz BU. gachauft B. 23714 rûfft J. 23715
 pett' B patte U. 23716 f. umgestellt in J. Nu helfft im vor o.
 23717 Das aU. daz] difz aoBU. 23718 sime BU. geuatter J.
 23720 iuch fehlt p. 23721 Auch bas vor anderen luden U. erkennen
 ao bekenne U bekenne B. 23722 høre (horent U) uor mir JBU.
 nennen aoBU. 23727 liebe B. 23729 last J. 23730 iu fehlt o.
 23731 vil fehlt BU. lieb EB. 23732 iu] vil E. bötelein ao. 23733
 Ev vor E. denne fehlt U. 23734 Dar umb U. ouch fehlt op.
 23735 redder U. 23736 sider o fehlt J. vntz das J wie B. fluor]
 jare B. 23738 Dar U. sinem Ea syme U. 23739 Nu qwam U.
 vor im o von jn B.

- 23740 Und sprach: „Wol dan, gevater, ich bin
Her kumen daz ir mit mir vart!“
„Wê, wie habt ir denne bewart
Iuwer gelübde, daz ir tâtet mir?“
Er sprach: „Gevater, wizzet ir:
23745 Dô einez iuch in die sîten stach
Und dô ir sprâchet: „„awê mir, ach,
Wê mir, wê, waz sol diz sîn?““
Seht, daz was min botelîn!
Dô iu diu ôren begonden diezen
23750 Und diu ougen über fliezen
Und gein der sunnen tunkel sîn,
Dô sande ich iu zwei botelîn.
Dô iu die zene tâten wê
Und iuch der huoste mêr twanc denne ê
23755 Und swinde gemüete iu wonte bî,
Dô sande ich iu boten dri.
Dô iu diu bein niht wâren snel
Und dô sich rimpfende wart daz vol
Und dô diu stimme iu heiser wart
23760 Und dô iu grâwende wart der bart,
Dô sande ich iu vier botelîn.
Gevater, ich hân die triuwe mîn
Vil wol an iu behalten!
Lât got der sêle walten

*

23740 dan] uch U. gevat' wol dan Eo. 23742 Eya wie hait U.
23743 gelobte (glaube B) die ir BU. tetent o tet J. 23745 Daz
oJBU. einez] ein sevche E. uch eins jn uwer syte U. 23746
Und fehlt U. auwe E owe p we JB wie U. 23747 wê fehlt
o. das aB. 23748 Sehent gefader U. bôtlein Eao. 23749 iu
fehlt JB. 23750 über] begonden E. 23751 synne EU. 23752
bôtlein Eao. 23753 teten ao. 23754 me pB. twang me U. ê
fehlt B. 23755 iu fehlt oB. wonten a. 23756 Sehent da U.
myn' boten p der pôtâ J. 23757 fehlt B 23758–61 stehen nach
23753 in B 23753 steht zweimal. 23758 Und fehlt B. dô fehlt p.
rumpfen a rimppen B rumppfen o. 23759 iu] auch o. Vnd vch die
stimme p. heisch B. 23760 dô fehlt p. graw o graben J graen
BU. began U. 23761 vier fehlt B. bôtlein Eao. 23763 Harte J.
wol wol B. 23764 Laft oJ Lat nv p. selen U. vorbaz walden BU.

- 23765 Und scheidet iuch von disem libe,
 Ich enlâze iuch langer niht hie blibe!“
 Alsô starp der guote man.
 Swer diz bîspel gemerken kan,
 Der bezzer sich und sehe sich vür
 23770 Ê denne der tôt kume ze der tür.
 Der sîten stich manet uns alle,
 Daz wir lâzen von dem schalle
 Den wir heten in der jugent,
 Und uns rihten an senfte tugent.
 23775 Uns mant daz ougen überfliezen,
 Daz wir von herzen grunde giezen
 Zeher üm unser missetât,
 Daz der sêle werde rât.
 Daz ôren diezen bringet uns her
 23780 Schalmeier, swegeler, sumerer,
 Die des tôdes kunft ouch kündent
 Uns allen die ûf erden sündent.
 Ouch mac daz diezen von den ôrn
 Uns künden vor daz schellehorn,
 23785 Mit dem die tôten erwecket werden,
 Der lip nu fûlet in der erden.
 Dâ von hât sant J e r ô n i m u s
 An einer stat geschriben alsus:
 „Ich ezze, ich trinke, ich sitze, ich stê,
 23790 Ich slâfe, ich wache, ich rîte, ich gê,

*

23765 dē libē B. 23766 fehlt o. laß ap laßen U. lenger
 p. lenger hie niht aJ nit lengir B. bleibn̄ aBU. 23767 Alsus
 oBU. 23768 das aB. mercken J. 23770 denne fehlt U. 23771
 stach BU. 23773 haben BU. 23774 rechten vns U. auf o. samfte J.
 23775 der o. 23777 Trene U. 23778 selen U. gut' rat J. 23780
 Schallunger B. vnd sunpp'er J. svmerer swegler E. Schalmeyen vnd
 auch besunder U. 23781 tôdes fehlt J. kunst oB. ouch] vns p.
 23782 Uns fehlt p. 23783 machet EU. diß o. 23784 kvndet E.
 Komen vor daz helle horn (das erhoren U) BU. 23786 ursprüngr.
 faulēt E fawl ist JBU. Der leibe nū faulent ap. aûf erdn̄ J.
 23788 seiner o. 23789 druncke B. ezze trinke sitzze E. odir ste
 B. ich trink ich reyt ich gee a. 23790 od' ge EB. ich wach ich
 sitze ich stee a.

- Sô dunket mich allez daz diu stimme
 Durch mîn ôren schelle mit grimme:
 „Stêt ûf, ir tôten! ir sült geben
 Dem rihter antwürte ûm diz leben!““
- 23795 Nâch den ôren manent ouch die zene
 Uns alle, daz wir uns sûln entwene
 Der koste diu unmêzic ist,
 Der wir gewont haben lange frist.
 Der huoste mant uns daz wir bihten
- 23800 Und die sêle von sünden lihten,
 Daz si der êwigen pin entrinne
 Ê denne des âdems uns zerinne.
 Diu trêgen bein heizent uns gedenken
 Daz wir uns gein der erden senken,
- 23805 Von der wir bekumen sîn
 Und müezen aber wider drîn.
 Uns manent die runzeln und grâwez hâr,
 Wie wir verzert haben unser jâr.
 Swelch boum wil dorren, der hebet an
- 23810 In dem wipfel und dar nâch sân
 Beginnet rimpfen sich diu rinde
 Und dar nâch schier beginnet er swinde
 An krefte, an fruht von tage ze tage:

*

23792 ore p. schalle o schelln J. mit fehlt p. 23793
 Erstes ir fehlt EpB. 23794 antwurten o antworte B. das aBU.
 23795 mant E. ouch fehlt p vns oJU. zende U. 23796 sûln fehlt
 J. sollin vns B. Daz wir vns alle sullen op. entwenen aoB etwene p.
 Alle das wir sollen losen etwanne U. 23797 kôste a. ist fehlt B.
 23798 gewonhet U. han BU. 23799 hohste U. 23801 entrynen oB.
 der ewiger pynerynne (entrinne fehlt) U. 23802 des fehlt U das B
 das des J. âtems a atem oJ adams B. der adum U. 23803 drege U.
 hißen B dunt p pezaichen o. dencken o bedencken U. 23804
 zu U. 23805 wir alle U. kuûen oBU. 23806 dar ein oJ. 23807
 Vnd o. die fehlt p. rûntzel J. Vns manz die mußeln B. gravhar E.
 23808 han pB. 23810 An B. wispil B bispil U. 23811 f. fehlen U.
 Beginnent p. die rinde EapJB. 23812 Und fehlt o. dar nâch] gar
 E. er fehlt B. swinde alle Hss. außer U. 23813 fehlt E. kraft o
 krefftn JBU. frûhten aJBU. zu tagen alle Hss.

- Daz selbe müge wir von uns klage.
 23815 Nâch lanclibe alliu diu werlt strebt:
 Und hête A d â m biz her gelebt,
 Daz wêre gein der êwikeit
 Niht eines twerhen halmes breit.
 Swenne ich nimmer geleben mac,
 23820 Sô gêbe ich gerne ûm einen tac
 Die werlt alle und wêr si mîn.
 Got herre, lâ dir geklaget sîn,
 Daz ich der tage sô manigen hân
 Verlorn und daz ich noch niht kan
 23825 In mîner alten zit mîn leben
 Nâch dinem willen rihten eben!
 Diz machet böesiu gewonheit
 Und mîn lazheit: Wêr mir daz leit,
 Sô hülffestu mir, daz weiz ich wol;
 23830 Dâ von ich billich pîn dol,
 Wirde ich alsus funden.
 Herre, durch dîn heiligen wunden,
 Die du hâst durch uns erliden,
 Beschirme uns vor der helle smiden!
 23835 Ouwê der herten rechenunge,
 Die beide der alte und ouch der junge
 Haben muoz, ê denne mit leide

*

23814 mügen aoJ. wir wol J. vns allen o. clagen EaopJ. Daz selbe vor vns mogen clagē B. Das selbe wir von vns mogen sagen U. Darauf folgt in E Vñ auch aller d' werlde sagen. 23815 lankleben aoJB. langem leben U. 23817 enwere U. gein rechter ewikeit ao. 23818 tewrn o. 23819 niht mer (me U) pBU. 23821 alle] halbe a fehlt B. und fehlt E. wern B. 23822 laß aoJU. 23824 Verlorn] Gelebet U. daz ich fehlt JBU. noch fehlt E. enkan JU. 23825 alder U. 23826 deinen o. dyme U. gerichten oJB. gerechten U. 23827 Das aBU. 23828 das ist mir l. a. 23829 hülffest dv Eop. hilfet die a. 23830 Do vm B. Dar vmb U. ich nu U. doch dol, doch durch untergesetzte Punkte getilgt, dol von späterer Hand p. 23831 Würde BU. also ap. Würde also ich erfündā J. 23832 din] die pJ. heilige aU. 23833 durch vns hast o. derliden a. erliten o. 23834 Pehüt o. Dû beschirm B. den helle Ea. der hellen U. smitten oB. roden U. 23835 Awe ao Owe p. Nu U. harten U. rechten o. Auwe herre der rechnūge J. 23836 beide fehlt p. ouch fehlt o. ouch fehlt B. 23837 ê fehlt o. muosen U.

Diu sêle sich von dem lîbe scheide,
Bî dem si beliben ist kurze frist
23840 Gein dem daz immer êwic ist!
Diz bedâhte vil wol ein wîser man,
Als ich vûr wâr vernumen hân.

Ein mêre.

Ein rîcher herre sich des beriet,
Daz er von lande und liuten schiet
23845 Und fuor verre in fremdiu lant,
Dâ sîner dienstmanne in einer sît vant
In einem klôster, daz ist wâr,
In dem er hete manic jâr
Mit dêmuot klôsterzûhte gepflogen
23850 Und ofte die glockestrenge gezogen
In gotes dienste spât und fruô.
Diz sach sîn dienstman und gienc zu
Und sprach: „Vil lieber herre mîn,
Wâr ûm wöllet ir niht bî uns sîn
23855 In der werlde bî guote und êren?
Wer hiez iuch in diz klôster kêren
Und einen sô swachen messener werden,
Der vor sô grôze êre hete ûf erden?“
Dô er den dienstman ane sach,
23860 Dehein wort er anders dô sprach

*

23839 den B. si fehlt B. sie ist peliben o blibe ich U. 23840
den EB. sie ymer o. 23841 Das a. bedechte U. vil fehlt J. wiser
fehlt U. man fehlt B. Überschrift = J Ein mere von eime begeben
dinstman (am Rande) B Ain mâr von ainem reichen herren o fehlt UEap.
23843 reich E. man o. 23844 vñ vō EB. von lewten vnd von landen
o. 23846 in fehlt B. ein' iu a. einer sît fehlt J. sider pekant o.
Da yne eyner syner dinstman sint fant U. 23847 eim aoBU einen J.
23849 klôsterlich o. gepflegen oB. 23850 dicke BU. glockenstrenge
JBU. gewegen o. 23852 Das aBU. gie E. hin zû JBU. 23853 Er U.
23854 wilt U. icht J. 23855 bei eren E. 23856 diz fehlt E das
aJBU. 23857 einem p ein U. sô] zu B. mentsche U. 23858
sô fehlt o. 23859 ane fehlt o. 23860 Keyn aopJU Do kein B.
anders er ao. dô fehlt E. Kein and' wort er do p. nit en sprach U.

- Denne: „Ûm daz immer und ùm daz immer,
 Dort ie süezer, dort ie grimmer!“
 Der dienstman inneclichen weinte
 Und frágte den herren waz er meinte:
 23865 Daz er dâ von im niht entflôch,
 Daz machte daz er die glocken zôch;
 Und dô er aber in ane sach,
 Vil klôsterlîchen er dô sprach:
 „Ûm daz immer, ùm daz immer,
 23870 In himel ie süezer, im helle ie grimmer!“
 Der dienstman gienc von im hin dan.
 Ein urloup er im dô gewan,
 Daz er mit im erkôste sich,
 Und dar nâch schier wart er geistlich
 23875 Und ander sîn genôzen vil.
 Swer daz immer merken wil,
 Der ahtet ûf die werlt lützel
 Und ûf irs glanzes fûlen stützel.
 Wizzet swer sich durch got hie smûcket,
 23880 Der wirt gein himel ûf gezûcket:
 Swer aber durch hôchfart sich ûf rûcket,
 Der wirt vor gote nider gedrûcket.
 Pfaffen und leien schaden tuot
 Daz nieman strâfen nimt vûr guot,
 23885 Und swer sich selber niht enwil

*

23861—63 fehlen B. und fehlt J. ùm fehlt o. Dan vmb das
 vmer vnd vmer vñ vmer U. 23862 Hie ye größer o. dort] hie U.
 23863 inneclich EoJ. 23865 Do E. flôch o. Das er vonn jm doch
 (do B da U) nicht enfloch (floch BU) JBU. 23867 Vnde er in abir
 BU. 23868 clôsterlichen E clost'lich BU. 23869 vñ vmb EB vnd
 o. Vmer vnd vmer vnd vmb das vmer U. 23870 Zu a. hiemelrich U.
 je] ist J. hellen U. zu helle a. Dort ie sußer dort ie grimm' p. 23871
 hin] ye hin B. 23872 Eynen U. da im o. 23873 in Eao. derkosete a.
 23874 dar nâch] gar E. schier fehlt p. 23875 siner EJBU sinen p.
 23877 Vnd o. 23878 ir J. glaubin BU. faüle J. 23879 hie fehlt
 BU. 23880 gerûkt a. 23881 zvcket E. 23882 von BU. getzûcket
 J. 23883 schaffen p. 23885 Und fehlt o. swer fehlt B. selb E
 selbñ J. wil o.

- Bekennen, der hât unsinne vil;
 Swer sîn selbes rihter wêr,
 Dem wêr dehein gerihte ze swêr,
 Wenne er sich selber kônde verslihten
 23890 Daz nieman über in dôrfte rihten.
 Bekennet wir uns alle selber wol,
 Sô wêren diu lant niht tôren vol,
 Sô zemte wir unser missetât
 Diu wîte flûge und sprûnge hât,
 23895 Und sêhen gotes wunder an
 Diu er alle tage tuot und hât getân:
 Sît er diu kleinen vogellîn
 Beschirmet, daz in ir klêwelîn
 Niht erfriesen in dem winter,
 23900 Sô daz wazzer als ein sinter
 Von grôzer kelte wirt gebert;
 Sît er diu kleinen wûrmelîn nert
 Und von dem sâmen in der erden
 Lebende fruht lêt wider werden,
 23905 Und ûz einem kranken hëlzelîn
 Obez uns schenket unde win!
 Wie môhte sîn genâde uns bezzer gesîn,
 Der ûz einem mâhen kôrnelîn
 Tûsent tûsent ûz der erden
 23910 Wahsen lêt und zîtîc werden!
 Wir sôlten in loben ze aller stunde

*

23887 seins JU. selber U. 23888 enwere U. kein aoBU.
 richte B. ze fehlt p. 23889—914 fehlen U. sie B. selbe p selbā
 J. kunden B. verslichte p. 23890 torst über in o. richte p ge-
 richten E. 23891 Pekenten opJ Bekenne B. alle fehlt opJB. 23892
 enweren JB. niht fehlt E. 23893 Vnd J. zemten pJ. 23894 sprung
 vnd fluge o. 23895 sehā wir J. 23896 alle fehlt B. alle tage
 tuot] dût noch p. 23897 vōgellein ao. 23898 in fehlt p. clōlein
 Ea clawēlein o. nicht ir krewlein J. 23899 Niht fehlt J. der
 friesent aJ ir frusit B. 23901 Vor große B. 23902 vogelein ap.
 23903 den B. 23904 Lebendig ap. lest J lat B. 23905 eim aB.
 23907 uns fehlt EoJB. sein opJB. 23908 Daz op. eim aB. mogen
 a magen o machen B. 23910 lest J. 23911 in fehlt B.

- Mit süezer andäht von herzen grunde,
 Wölte wir der sêle dinc als wol ahten,
 Als wir des libes nôtdurft betrahten.
- 23915 Des schribet uns in Examerôn
 Der heilige sant Ambrôsie vil schön:
 „Der mensche mit vogeln hât gemein,
 Wenne der vogel hât zwei bein,
 Ûf den er Ûf gerihtet stêt.“
- 23920 Sam tuot der mensche swâ er gêt:
 Er sol Ûf als der adelar
 Gein himel sîn ougen rihten gar.
 Zwein vetichen sint sîn arme gelich:
 Er si junc, alt, arm oder rîch,
- 23925 Sô sol er sîne hende gein gote
 Ûf rihten und tuon nâch sînem gebote.
 Wenne ez sprach der wîse man,
 Des sprûche nieman verkêren kan:
 „Swer übel wider übel tuot,
- 23930 Der hât menneschlichen muot;
 Swer übel wider guot tuot,
 Der hât tiufelischen muot;
 Swer guot wider übel tuot,
 Der hât engelischen muot:“
- 23935 Sünden daz ist menschlich,
 Bûezen das ist götlich,

*

23913 Wolten oJB Solte a. selin B. also aB alle o. wol
 fehlt B. 23914 notdürft a. 23915 Daz oJ. uns fehlt BU. seinem
 ex. o sinen ex. B syme buche ex. U. 23916 Ambrosius opJU. vil
 fehlt p. 23917 vögel J fogelin U. 23918 Vnd o. 23919 ge-
 rihtes E gerechtet U. 23920 Also U. war a. 23921 ein p.
 23922 Sin augē gen hymel (himelrich B) BU. rihten fehlt B. 23923
 Zwen EaopB Sein JU. vettachen o fetich B flutgin U. den (synen
 U) armē JU. 23924 alt fehlt E. 23925 ende o. 23926 sim BU.
 23929 f. fehlen U. Der p. übel] wol B. 23930—32 fehlen B.
 menschlich o. 23931 f. fehlen o. fehlen U. gut wider übel J.
 23932 tufelichen pU engelischn J. 23933 f. fehlen U. übel wider
 gut J. 23934 engelichen B teufelischn J. 23935 Sundigen U.
 metschelich U. 23936 geistelich U.

- Verzwifeln daz ist tiufelich:
 Daz machet den menschen tiufeln gelich.
 Wâr üm ein mensche werde verlorn,
 23940 Daz ander ze gnâden sî erkorn,
 Swer des frâget, des ist ze vil:
 Got sol und mac tuon swaz er wil.
 Swaz got mit sinem geschepfede tuot,
 Daz sol und muoz uns dunken guot.
 23945 Wâr üm unser herre fünfleie pîn
 An uns lege, daz lâze wir sin.
 Maria, Paulus unde Job
 Sûln üm ir pîn im singen lop,
 Und mit in der blinde man
 23950 An dem er wunder hât getân,
 Des vater und muoter nie den zorn
 Verdienten daz er was geborn
 Blint, denne daz an im besunder
 Got wolte erzeugen siniu wunder.
 23955 Herôdes was ein übel man:
 Des pîn huop sich ûf erden an
 Und muoz dort wern immer und immer
 An alle hoffenunge ie grimmer.
 Wol im, den got hie pînet ûf erden
 23960 Und lîp und sêle lêt über werden
 Der pîn, diu immer wert an ende!

*

23937—42 fehlen U. Verzwifelt p. Wer zwifelt B. teüfelisch aJ
 timelich B. 23938 Vnd J. tiufeln gelich] duffelich B. hellisch J.
 23939 Dar vmb o. 23940 Der a. sein J. w'de p. derkorā a.
 23941 Erstes des] daz B. 23943 geschöppft oJ geschefte p. sin'
 gescheffe (geschepten U)*BU. 23944 Daz sol vns auch duncken g. o.
 23945 unser herre] got p. fünf'ley aoJBU. 23946 legt o. la E.
 laz ich JBU. 23947 her Job U. 23948 sagen BU. 23952 daz
 daz E. daz er] vnd o. 23953 denne fehlt B. besunder] das wunder
 J. 23954 d' zeigen a. erzeugen wolde U. ain o. siniu wunder]
 besunder J. 23956 hie auf erdn J. 23957 doch BU. werdin B.
 23958 ye grymer vnd grymer U. 23959 yn pJ. den] die J. hie fehlt o.
 peyniget oJU gepeiniget J. 23960 lest J. fehlt U. übrig JU
 ubirg B. 23961 Die B. pynen U.

- Swer wölle daz in der vînt iht schende
 Und bringe in in êwigez ungemach,
 Der merke wie her Frîdanc sprach:
 23965 „Ich hœere sagen die wîsen,
 Ein nagel behalte ein îsen,
 Ein îsen ein ros, ein ros einen man,
 Der man ein burc, der strîten kan:“
 Diu burc ein lant betwinget,
 23970 Daz ez nâch hulden dinget:
 Der nagel ist vil wol bewant,
 Der îsen, ros, man, bûrge und lant
 Solher êren geholfen hât,
 Daz ir aller dinc wol stât.
 23975 Disiu êre mit disem grôzen frumen
 Ist von einem kleinen nagel kumen:
 Als kumt von êrste von kleinen dîngen
 Daz êwîclîch die sêle muoz twîngen.
 Ein klein glinster enzûndet ein fiur,
 23980 Von dem daz hûs und ouch dîn schiur
 Wirt enbrant, dorf unde stat:
 Alsam tuot unser missetât:
 Diu hebt mit kleinen dîngen an
 Und wehset, daz ir nieman kan
 23985 Gehelfen swenne ir wirt ze vil,
 Als ich iuch bescheiden wil:

*

23962 wil U. iht fehlt p id B nicht J. 23963 ein in fehlt
 aoJBU. ewige U. 23964 frygedag B frîgedang U. 23965 horte U.
 23966 behab E. ein] ir B. 23967 Zweites ein] das JU daz steht
 beide male B. ein man Eo den man JB. 23968 Ein EU. bûrg a.
 sw' Ea fehlt B. der strîten] irstigen B. 23969 bûrg a. twîngt J.
 23970 ringet a drîngt U. 23972 Das U. ros eisen Eaop. man fehlt
 EpB. burch man U. 23973 Sûlcher a. So gedaner ere U. 23974
 aller] alle ir B. an stat J. Das er alle dîng wol verstat U. 23975
 Die a. dissen B. 23976 ein aBU. 23977 Sus p Also J. 23979
 klein' E. funcke U. ein fehlt JBU. tûr E. 23980 den B. 23981
 Wart B. einbrant a verbrant Ep. 23982 Also aJU. auch vnser
 U. 23983 hebent o. 23984 daz] dar p. kan fehlt BU. 23985
 Gehelfen (Gehelfan B) mag BU. 23986 iuch] dich B.

- Des menschen ouge hât manigen wanc:
 Von sinem gesichte kumt der gedanc;
 Der gedanc zehant den gelust gebirt,
 23990 Von dem daz herze bekumert wirt;
 Der gelust suocht ze den sünden rât;
 Rât bringet verhengunge, diu die tât
 Zuo bringet: sô kumet gewonheit;
 Diu nôtdurft vezzel an ez leit;
 23995 Den vezzel verstricket verzwîfelunge
 Sô vaste, unz êwigiu verdampnunge
 Den menschen an libe, an sêle verderbet,
 Der sôgetân untât ûf sich erbet.
 Swer lange hât den ougen smerzen,
 24000 Der gedenket ofte in sinem herzen,
 Swenne er niht wol gesehen mac:
 „Got herre, gelebte ich noch den tac
 Daz diu fröude mir geschêhe,
 Daz ich die liechten sunnen sêhe
 24005 Und bi minen friunden sêze,
 Mit den ich frœlich trünke und êze,
 Und mit in kurzwillen gienge,
 Dâ mich der und ich disen enpfienge
 Bi schoenen frouwen in wurzgarten!“
 24010 Swer nu wil rehte vür sich warten
 Und von der êwigen fröude niht wenken,

*

23987 mensch J. augē B. 23988 sim BU. 23989 zehant
 fehlt p. die gelost B zu gelost U. verbret U. 23990 dem] der
 U. bekünnert a. 23991 Die U. gesunden o. 23992 die virhenunge
 B. diu die] die JB der U. Rat verhenget die tat o. 23993 Die
 zu pringet o Vnd zu pr. J. die gewonheit aopU. 23994 felschil
 B. an ez] an sich o es an J. an jr dreit U. 23995 Dem B.
 stricket apJ. zweifelvngē EoU. 23996 biz Eo das JBU. 23997
 vnd sele p vnd an sele J. an sele (selen U) an leibe EU. 23998
 Vnd U. solche aop. 24000 denek o. dicke BU. sim BU.
 24001 So p. 24002 noch fehlt JB. 24004 liechte sonne U.
 24006 frevntlich Eap. Vnd mit den frolich U. 24007 in fehlt B.
 kûrtzweilen a kurtzweil JB. 24008 So opJBU. der vnd dieser U.
 24010 rehte fehlt J. recht wil p. 24011 von fehlt E. ewiger
 freuden U.

- Der sol ofte alsô gedenken:
 „Disiu werlt mit sorgen ist ümmezogen:
 Daz merke wir an dem regenbogen,
 24015 Der grüene, gel ist unde rôt:
 Diu grüene varwe bediutet die nôt,
 Die diu werlt hete über al,
 Dô daz wazzer berge und tal
 Gelîche überzôch vil manigen tac,
 24020 Dô her N ô ê der archen pflac;
 So bediutet diu gelwe varwe dâ mitten
 Alle, die in der werlde smitten
 Mit dem gelwen tôde ringen:
 Swie sêre si tanzen, reien, springen,
 24025 Doch broget ir fleisch der gelwe tôt
 Ê denne si sterben in grôzer nôt;
 Diu rôte varwe bediutet daz fiur,
 Daz kreftic, grôz und gar ungehiur
 Dise werlt gar verbrennen sol:
 24030 Daz wizze wir alle selber wol:
 Ouch wizzet daz wir geschriben vinden,
 Daz der regenboge sol verswinden
 Vierzic jâr vor dem jungsten tage
 Nâch der heiligen lêrer sage.
 24035 Nu künne wir alle gar wol rechen:
 Wil man ein ort uns abe brechen,

*

24012 dicke BU. 24014 merken apJBU. den B diesem U.
 24015 gel grüne o. 24016 den tot J. 24017 hete] her o. 24018 Dô]
 Daz oB. 24019 uberzocht U. vil fehlt EJU. 24020 arken pBU.
 24021 dâ fehlt JBU in p. 24022 die dy J. smicken U. 24023
 grünen o glwen J. 24024 reien] singet E ringent o vnde B.
 reien tanczen p. Wie vil sie dantzen oder springen U. 24025
 brôget E bringet aopJBU. den tot J in groß not BU. 24026
 in fehlt J. größe o groß p solcher J. sterbint der gelbe dot BU.
 24028 vnde groß B. und fehlt Eaop. gar fehlt JBU. 24029
 Die U. in brennē B. 24030 wissen alle Has, außer E. 24032 regen-
 bogen EJ. 24033 jüngsten a. tage fehlt B. 24034 lere BU.
 24035 können aoJBU. wir] wil o. alle fehlt p doch alle J alle
 doch U. gar fehlt E vil a dar o. wol] vil JB. gerechen p. 24036
 vns ein ort p.

- Daz merke wir wol, und merken niht
 Vil grœzern schaden, der uns geschiht
 Swenne wir sehziç jâr geleben:
 24040 Wölle wir denne rechnen eben,
 Der hab wir unserm herren gote
 Niht fünf gedienet nâch sînem gebote.
 Uns gebürt daz jâr wol halbez an
 Ze slâfen, als ich gemerket hân:
 24045 Wie manige zît hab wir versezzen
 Beide mit trinken und mit ezzen!
 Wie vil hab wir ir verlorn
 Mit spil, mit kurzwile und mit zorn,
 Mit swinden gedanken üm guot und êre
 24050 Wie wir möhten die gemêre!
 Swer diz eben merken wil,
 Den mac wol wundern daz got sô vil
 Üm kleinez dienst im genâde tuot,
 Daz er im lip, sêle, êre und guot
 24055 Sô milticlich ûf erden lihet,
 Und in sînes riches niht verzihet
 Ez müge nâch disem lîbe im werden,
 Wil erz verdienen hie ûf erden.
 Swie sêre wir brangen unde brogen,
 24060 Doch ist manic unflât überzogen
 In uns mit einer bæsen hiute:

*

24037 merken apJBU. 24038 Vil fehlt U. gröffßen o großen BU.
 24040 Wollen opJBU. recht B. 24041 So J. haben opB han U
 enhaben aJ. her' o hr're J. 24042 gedienet] ding o. seim apBU.
 pot o. 24043 gehort E. 24044 gemercken kan U. 24045 lange
 U. haben oJB han pU. wir fehlt B. 24047 haben aopJB han U.
 ir] hie J. 24048 spiln o spise B spisen U. kÿrtzweil Ea.
 24049 gedenken aJBU. üm fehlt o. üm guot fehlt BU. eren o. vnde
 mit eren (orn B) BU mit ern apJ. 24050 die mochten o. gemern
 alle Hss. außer E. 24051 das a. 24052 Der J. wol fehlt p.
 24053 kleinen apJU klainer o. im] vil J vnde B vns U. gnaden
 aoJ. 24055 milteklichn a mildenclich U. 24056 im BU. rehtes
 E. 24057 in moge BU. leben o. 24058 er ez o. 24059 Wer
 sie (sich U) wil brangē BU. 24060 unflât fehlt B. üb' getzogñ J.
 Da ist mancher uberzogen U. 24061 An a. Mit eyner boser hude U.

- Daz bewêrt her Frîdanc wol ze diute:
 „Den menschen lützel ieman êrte,
 Swer im ûz daz inner kêrte“.
- 24065 Des sült ir merken alle geliche,
 Wir sîn junc, alt, arm oder rîche,
 Daz der tût uns machet gemeine,
 Sô daz vleisch kumt von dem gebeine.
 Nieman wol geprüefen kan,
- 24070 Wâ kneht, maget, frouwe oder man
 Under tûten houbten sî,
 Rîch oder arm, eigen oder frî,
 Bøese oder frum, junc oder alt,
 Übel getân oder wol gestalt.
- 24075 Waz tuot diu werlt gemeine gar?
 Si bôset und altet, nemet sîn war!
 An uns wehset durch daz jâr
 Sünde, nagel und daz hâr.
 Swaz geborn von erden ist,
- 24080 Daz muoz ûf erden werden mist,
 Got wölle denne an im besunder
 Sîn genâde erzeigen und sîn wunder.
 Nu sül wir aber vûrbaz rennen
 Und unsern herren baz erkennen.

*

24062 Daz bedudit her (er B) frygedang zû (vns zu U) dude
 BU. 24063 yemant lützel oBU wenik iemant E. 24064 Der U.
 24065 Daz EBU. 24066 sîn fehlt U. alt fehlt E. 24067 er o.
 tût fehlt Eaop. 24068 pain oJBU. 24070 meit EaJ. odir maget
 (mag B) BU wa meyt a wo mägt o wa magt p frawen a wib p.
 wo fraw wo man o. 24071 den doden U. heubten pBU. 24072
 Erstes oder fehlt U. 24074 getân fehlt p. 24075 Das a. 24076
 So B. bôset B. altet J. sîn fehlt J. Sie ergert vnd bosert nement
 ez war U. Darauf folgen in a Neûn fenster ein yklich mæsche hat
 Auß denselben iht regnes gat (= 23197. 98) Die nasen ob dem mûnde
 Mwent vns zu manig' stûnde Die anderñ wisset ir selber wol Manig
 ding man niht dîrchgründen sol (zu den bei den letzten Versen 10407 f.).
 24077 An uns wehset] An wist B. 24078 negel oU. 24079 Swaz
 aus Sû corrig. E. Wer aop. 24080 Der opB. 24081 enwolle U.
 24082 erzeugen U. 24083 f. fehlen oJ. sullen apBU. 24084 be-
 kennen aBU.

- 24085 Alle menschen sint verlorn,
 Die niht dristunt sint geborn:
 Diu muoter ir kint von êrste gebirt,
 In der toufe ez reine wirt,
 Der tôt gebirt ez hin ze gote,
 24090 Swie er doch sî ein scharpfer bote.
 Tôt und tiufel ich nie gesach
 Und fürhte ir beider ungemach.
 Hôchgültiger gâbe wart nie geben
 Dem menschen ûf erden ze sînem leben
 24095 Denne einiu, die ez gar offentlich
 Verkrâmet oft und jêmerlich:
 Daz ist diu zît, die nieman kan
 Vergelten swie vil er ie gewan.
 Dâ von sprach meister S e n e c â:
 24100 „Du sist hie oder anderswâ,
 Die vergangen zît soltu betrahten,
 Die gegenwertigen gar wol ahten,
 Die künftigen soltu vor bedenken,
 Wiltu niht von der wîsheit wenken.“
 24105 Des schribet uns sant G r e g ô r i u s

*

Überschrift: Von des menschen driveltige (dreÿerlay o) ge-
 bürte vnd von (vnd von fehlt o) d' genade der zeit Eop, p fährt
 fort: daz zwei vnd vierzigiste cap. o fährt fort: von dem wort
 daz da haîst traw nicht Ain mâr von ains kûnigs erbschafft Catâ
 XL Wie ein yklichs mäsche auf erden Driueltiklich geborâ müß
 werden Vnd von der zeit der gnaden Da wir alle sein zu geladen
 a. 24085 f. fehlen BU. 24087 kin a. von ersten o zûm (zûn
 B) ersten BU. pirt o. 24088 dem BU. es dann J. 24089 ez]
 vns a. 24090 Wie das U. 24091 Got a. 24093 gegeben
 apJU. 24094 ûf erden] allein U. sime BU. 24095 einiu] ym
 BU. ez gar] er gab o. effenleichn a effenlich J. 24096 dicke
 B fehlt U. und fehlt J. vnd oft Eo. yemerleichn a. gar iemerlich
 (jam'lich B) JBU. 24101 vorgeant B. solt du Ep. 24102 ge-
 gegenwürtigen aJ geinwortige B. iar J. Die kunfftige saltu wol
 achten U. 24103 gegenwirtige U. solt dv Ep solt o. vor]
 wol EU. 24104 Wilt du p wil du J. vor a. 24105 Daz oB.
 stûs B.

- In einem sinem buoche alsus:
 „Wizzet daz ein ieglich missetât
 Besunder iren tiufel hât,
 Der vür si rêtet und denne ir pfliget,
 24110 Swenne er dem menschen an gesiget.“
 Des habe wir einen herten strit
 Gein den tiufeln alle zît
 Und ist grôz wunder, daz in ieman
 Ûf erden an gesigen kan:
 24115 Wenne unser ist lützel und ir ist vil,
 Dâ von sî wir ir goukelspil.
 Si sehent uns wol und wir si niht,
 Ouch habent si mit einander pfliht
 Ûf unsern schaden an allen dingen:
 24120 Sô lâze wir von einander uns dringen
 Und gestên mit triuwen einander niht:
 Daz machet daz ofte uns schade geschiht.
 Diz sint vier wort ‚ich trûwe sîn niht‘,
 Diu mit übel mêr habent pfliht
 24125 Denne mit guote in allen landen,
 Wenne si schaden unde schanden
 Vil mêre bringent denne frumen,
 Als ir alle wol habt vernumen.

*

24106 eyne U fehlt B. syme U. 24107 ein fehlt p. jett-
 lich o. 24108 ir o sinen p. 24109 vor aJBU. ir BU. rettet
 J redit BU. Der sie verrätet op. denne fehlt U. 24110 So p.
 den pB. 24111 haben opJ han BU. harten U. 24112 dem
 tufel p. 24113 grôz fehlt p. groß wunder ist U. yme p. in ie-
 man] kain man o. 24114 Auf der erden a Jm auf erden o.
 24115 wenich U. Zweites ist fehlt opU. ist ir aJ vnsir B. 24116
 sin pU fehlt B. 24117 wol fehlt J. si] ir pJ. 24119 allen]
 andn' J. 24120 lassen opJBU. vns von ainander op. 24121
 pesten o sten J. mit triuwen] getruwe U. an ainander o by einand'
 J. 24122 fehlt BU. Ditz J. vns oft o. 24123 Das aBU. sint
 fehlt p entrâwete a trawt o gedrute B getruwete U. 24124
 mêr fehlt BU. hant Eo. 24125 Me dan U. 24126 schade Ep.
 24127 f. fehlen U. Vil fehlt B. bringet a. 24128 alle] oft J. wol
 fehlt a. hand o.

- ,Ich trûwe sîn niht' daz sint vier wort,
 24130 Diu tôdes kraft und sünden hort
 Ûf uns erbent und uns betriegent,
 Sô si mit valschem trôste uns liegent;
 ,Ich trûwe sîn niht' hât valschen orden,
 ,Ich trûwe sîn niht' kan brennen, morden;
 24135 Ich trûwet sîn niht daz hunger jâr
 Mir sölten machen schimel hâr;
 Ich trûwet sîn niht daz mir der hête
 Getân, daz ich ungern im tête;
 ,Ich trûwe sîn niht' stal jenem sîn pfert,
 24140 ,Ich trûwe sîn niht' nam disem sîn swert;
 ,Ich trûwe sîn niht' füert hin die maget,
 Diu zwein oder drîn was vor versaget;
 ,Ich trûwe sîn niht' verriet den man,
 Der nie kein leit im hete getân;
 24145 ,Ich trûwe sîn niht' hât liute und lant
 Verkoufet, swâ er die volge vant;
 Ich trûwet sîn niht daz sölte geschehen,
 Daz ich gehôrt hân und gesehen
 Ofte mit leide bî mînen tagen;
 24150 ,Ich trûwe sîn niht' macht jâmer klagen,
 ,Ich trûwe sîn niht' nam jeme den lîp;

*

24129 trâwete ao druete B getruwete U. free B. 24130
 von BU. 24131 erbeit B. 24132 falsch o. mit feltsche vff vns
 liegen U. 24133 trauwet EaoBU. feltschen U. 24134 trauwet
 EaoBU. bron B. vnd morden U. 24135 truwe pJB. 24136 Mit p.
 selden U. Ich dru sîn nit mir solde machen schimel jar B. 24137
 trawe JB. 24138 des J. ym vng'ne BU. 24139 trawete aoU.
 jenem fehlt o jen' B yme U. ain oBU. 24140 trawt oBU. nam fehlt
 E. yem a. wert BU. 24141 trawet oU getraw J. fur B zoch
 U. hin] hie p. meit EaJBU. 24142 vor fehlt E. was vor] vns B.
 verseit EJ gesagt op. 24143 trawt oU getraw J. 24144 im] nû o
 yme keyn leit hait nye U. 24145 f. fehlen J. trawt oU. 24146
 der o. volgen o volle BU. 24147 trauwe EapB getraw J. daz] iz B.
 24149 Dicke BU. Darauf folgt in B nochmals 24147 (niht fehlt).
 24150 trawt oB getruwete U. iam' clage B jam' vnd clagā JU.
 24151 trawet oBU. ienē p genem o yenem J iene B. sein o sinen BU.

- ,Ich trûwe sîn niht' hât manic wîp
 Und manige junge maget verrâten,
 Daz si an êren über trâten;
 24153 ,Ich trûwe sîn niht' hât jenem vergeben,
 Der an sîn triuwe liez sîn leben;
 ,Ich trûwe sîn niht' daz der tût kême
 Sô schier und lip und sêle mir nême;
 ,Ich trûwe sîn niht' tuot noch sô vil
 24160 Unbildes, daz ich sîn nimmer wil
 Schriben und ouch niht schriben sol:
 Diu werlt ist aller untriuwen vol.
 Ich wên die affen in Tr a b r a c â,
 Die kleinen P i g m ê i anderswâ,
 24165 Die vels sliefenden T r a g o d i t e n,
 A m a z o n e s, die mit wîbes strîten
 Maniger manne sich habent erwert,
 Sô zegelichen ie wurden überhert
 Als böese geiste uns überwindent,
 24170 Swenne si ân alle wer vns vindent.
 Dâ von hât sant G r e g ô r i u s
 An einer stat geschriben alsus:
 „Ein grôz dinc, swer sîn fleisch hie twinget,
 Ein grœzer, swer wider begerunge ringet,
 24175 Daz aller grœste, swer eigen willen

*

25152 trawt oBU. han E. jene manig B man vnd o. 24153
 meit Ea maide J. 24155 trâwet aoBU getraw J. yenē a genen o
 jemē J jeme BU 24157 trawt opBU. 24158 Vnd o. Erstes und]
 den o. vnd sele vnd lip U. mir lip vnde sele B. 24159 trawt oBU.
 tuot fehlt p. noch fehlt U. 24160 sîn fehlt BU. niht mer (me pU)
 pJU nûm B. enwil U. 24161 niht fehlt J. ouch niht] sein nymmer o.
 24163 Auch a. trabuca J tribaca U. 24164 cleine EU. pigmein EaJ
 pigmen o pignemen p pigmenen U mpigmein B. vnd anderswa J.
 24165 vels sliffenden E vels sleifenden a velß gleissende J flese sliffende
 B vil slaffende U. tragediten U. 24166 Amutzones J Amozones B.
 weiben oBU. 24167 Maniges mannes o. sich fehlt B. hand o. der-
 wert a. 24168 ze gelichen E zâglich oB sie ziegelich U. sie ziege-
 lich U. 24169 Also aJ. geste p. 24173 ding ist pJU. swindet J.
 24174 fehlt B. grozzers EopJ. Ein groß ding ist U. pegierung o.
 24175 was J. Daz groste wer sinen eigen willn p.

- Lêt durch got und sich kan stillen.“
 Die lêre hât sant Bernhart
 Mit siner schrift ouch wol bewârt:
 „Wiltu die helle stillen,
 24180 Sô lâz dinen eigen willen,
 Wenne in der helle brinnet alein
 Eigen wille von sünden unrein.“
 Diu helle wêr schier worden lêr,
 Swenne eigen wille niht enwêr:
 24185 Lieze wir den liuterlich durch got,
 So behielte wir allez sîn gebot
 Und wêrn gereht an allen dingen,
 Swenne wir uns selben wôlten twingen.
 Des schribet uns meister Tullius
 24190 In einem sînem buoche alsus:
 „Swer fürhtet ellende und den tôt,
 Smerzen und grôze kumers nôt,
 Den sol nieman heizen gereht
 Ez sî maget, frouwe, herre oder kneht.“
 24195 Ouch schribet uns in der Frâge buoche
 Sant Augustin, swer ez wil suoche:
 „Wizzet daz ze vil gereht
 Vil mêre krump ist denne sleht.“
 Swer gereht ist mit bescheidenheit,
 24200 Des leben hât sunder wirdikeit.
 Die wîle ein man ist sünden kneht,

*

24176 Lat o Lest JU. Durch got let p. sich fehlt o. gestilln p.
 24177 der gude s. B. BU. 24178 ouch fehlt BU. 24179 Wiltu du
 E. hellen U. 24180 la p. 24181 hellen U. 24182 Eygen' a.
 willen B. vnd pU. 24184 aigener o. were oJ. 24185 Lieffen
 opJBU. lauterlichen oB. 24186 pehielten opBU. alle U. 24187
 alle U. 24188 selb' ap selb o fehlt JBU. 24189 tulius Eo
 iulius p tollius B. 24190 eyne U fehlt B. syme U. 24191
 ellende vorchtet p. 24192 Smerczes o. großes aoB. 24193 ymant J.
 24194 fehlt o. Er BU. meit EaJ mat B. herre fehlt B. 24195
 Frâge] mage U magede B. buchen alle Hss. außer B. 24196 wers B.
 suchen all Hss. 24197 recht J. 24198 Krump (Kump B) vil mer
 (me U) ist BU Krump ist mer J. 24200 pesunder o. 24201 d'
 sünden a.

- So enist sîn leben niht gereht.
 Sô ganze tugent doch nieman hât,
 Er müeze bekennen missetât.
 24205 Ein man sol guot und übel verstân,
 Daz beste tuon, daz bæste lân.
 Alsus lêrt uns der wîse man,
 Des sprûche ich genuoc gerüeret hân:
 „Swer übel merket unde guot,
 24210 Der weiz wol wenne er missetuot.
 Wizzet er ist ein wîser man,
 Der getriuwe friunde bekennen kan:
 Guoter witze der ouch weltet
 Der ze friunde si beheltet.
 24215 Ze friunde ich baz behalten kan
 Zwelf frume denne einen bæsen man.
 Noch bezzer ist der bæsen haz
 Denne ir friuntschaft, merket daz.“
 Swer grôze kost und arbeit
 24220 Mit ganzen triuwen hât geleit
 Manic jâr ûf sîniu kint:
 Ob im diu niht getriuwe sint,
 Sol im daz niht wesen zorn?
 Wer hât ie grœzer triuwe verlorn
 24225 Gein sinen kinden denne gein uns got,
 Der sinen sun gap in den tôt,
 Daz er læsen sölte uns alle
 Von des êwigen tôdes valle?

*

24202 Son ist a So ist pU. gar gerecht (recht BU) JBU.
 24203 doch fehlt aBU. 24204 en müß J. 24205 ſbel vñ gvt E.
 24206 vnde daz B. 24207 Also apJ. 24208 genuoc fehlt E.
 Darauf Wer kan die besten auß gelesen Wenn (Sint BU) nieman wil
 d' böste wesen (= 759. 60 951. 52 12009. 10 13391. 92) aJBU.
 24211 seliger J. 24212 Wer a. trewe oB. getruwen frunt erkennen
 U. kan fehlt B. 24213 witze] dugent U. 24214 Wer a. sich o
 vnd auch sie U. 24216 frumên BU. 24217 Nu o. boser U.
 24218 wißit BU. 24219 erbeit Ea. 24222 die im o. 24227 er-
 losen sulle U. 24228 Vor Eao.

- Siner triuwe er gein uns nie vergaz.
 24230 Nu merket, lieben alle, daz:
 Swenne wir gar verstelllet werden
 Und nieman liep sîn ûf erden,
 Swenne uns diu wangen sîn gerumpfen,
 Rûcke und arme und bein geklumpfen:
 24235 Sîn reiniu milte uns doch enpfêhet,
 Wenne sîn genâde nieman smêhet,
 Sîn güete kan niht bezzer gesîn.
 Nu hoert ein mêre und nemt ez in!

Von einem künige, der hete vier süne.

- Ein künic schœne, edel und rîch,
 24240 Gewaltic, wîse, gar tugentlîch,
 Vier süne mit zarte hete erzogen,
 An den diu werlt sêre wart betrogen:
 Wenne dô der selbe künic verschieet,
 Der elter sun sich des beriet
 24245 Daz er wölte künic sîn.
 Daz machte den andern sünen pîn
 Und wolten im daz niht gestaten.
 Des riches fürsten si dô bâten,
 Daz si lant und liute bedêhten
 24250 Und sich selber in leit niht brêhten,

*

24229 trewen aU. 24230 liebe B. all liebñ J vil lieben U.
 24231 verschellet a verstehelt p. 24232 niemande E nymant mer
 JB. en sîn U. 24233 So p. wange aJ. 24234 Erstes und
 fehlt JU. armen U. Zweites und] die B. gecrüppen B gekrumpen
 U. 24235 reiniu fehlt U. 24236 v'smehet JU. 24237 enkan E
 kônde a. niht beßer kan p mach nie beßer U. sîn B. 24238
 Vnd p. sie U. Überschrift = BU (eine BU) Ain mâr Von ainem
 künig o Ein byspel p Kinder nû lûsent alle her Ich sag euch vō
 eim künig ein mer a fehlt EJ. 24239 odir B. 24240 Geweldig
 BU. gar] vnd U. 24241 d'zogen a. 24242 sêre] seid oU. wart
 fehlt B. 24243 Denn da d' selbig a. 24244 eldest U edilste B.
 24245 künig wolte oBU. 24246 Vnd o. 24247 Die o. in wulde
 B. in E. des pJB. des yme U. 24248 dô] des JB. 24249 lude
 vnd lant U.

- Si des iht. Diz werte sô lange,
 Biz daz die fürsten suochten ange
 Hin und her hilfe und rât.
 Nu was ein ritter in einer stat,
 24255 Wârhaft, getriuwe und hofebêre,
 Des tôten küniges heimlichêre:
 Den bâten die fürsten alle gelich,
 Daz er in riete getriuwelich
 Wie si lant und liute bedêhten
 24260 Und ûz den viern einen künic mechten.
 Der ritter sprach: „Wôlt ir mir swern,
 Daz ir mir nieman daz lât wern
 Des ich willen ze tuonne hân,
 Ich gibe iu morgen einen künic sân.“
 24265 Diz wart gelobet unde gesworn.
 Dô sprach der ritter: „Nu kumt morn
 Ze mînes herren grabe mit mir,
 Unser vier juncherren sûlt ouch ir
 Mit iu bringen!“ Daz geschach.
 24270 Der ritter aber zuo in sprach:
 „Brecht ûf den sarc und nemt her vür
 Mines herren lip, an dem ich spür
 Wer billicher sitze an sîner stat!“
 Dô daz geschach, der ritter bat
 24275 Daz man in leinte an ein want
 Und im ûf têt ietweder hant.
 Des küniges lip gewürzet was,

*

24251 niht EapJB. Tûtn sie des nicht J Die teten daz nicht o
 Sie dadens nit U. das aoBU. sô] als E. 24252 Vntz ap. sie B.
 24253 hulffe BU. und fehlt U. 24254 in] an EU. 24255 War-
 hafftich U. 24256 totes p. himelrich B. 24258 getrewekleichen
 a getruwecliche p. 24260 Vnd einen kunig vz yn viern p. 24262
 nyeman mir U. last (lat B) das JB daz land lat o. Daz ir daz ny-
 man mir lieſet wern p. 24263 Daz B. ze tvn EoBU. ze dun willā
 p. hab J. 24264 morn E fehlt BU. einē kunige vch morgen p.
 24265 Das ap. 24267 vnſer herren U. 24268 junchern EJB. ouch
 fehlt o. 24269 ditz JB. 24273 billich BU. 24275 legt o
 leit B lente J. 24276 jettlich o ye wedir B igliche U.

- Daz man vor gesmacke dâ wol genas.
Dô der tôte leinte an der want,
24280 Dô hiez der ritter im sâ n zehant
Einen pfil bringen und einen bogen
Und sprach: „Wöllet ir sîn unbetrogen,
Mine juncherren, sô gêt her,
Und swelher under iu viern ist der
24285 Der aller nêhest dem tôten schiuzet,
Der tuot ein dinc des er geniuzet:
An dem rîche hât er daz heil!“
Der elter wart der rede geil
Und rihte sich eben gein der want
24290 Und schôz in durch die rehten hant:
Dô er sô nâhen in het troffen,
Des begonde er ze dem rîche hoffen.
Der ander ze der selben stunt
Trat dar und schôz in in den munt:
24295 Daz rîche wânte er gewisse hân.
Dô kom der dritte und schôz in sâ n
In daz herze, des was er frô
Und wolte künic wesen alsô.
Der vierde vür sinen vater trat,
24300 Und dô der ritter in schiezen bat,
Er sprach: „Nu enwölle der süeze got,
Daz ich lebende oder tô t
Minem vater immer kein leit getuo!“
Die fürsten liefen alle zuo

*

24278 von B. smacke aoJ. dâ fehlt Ep. 24279 leünt J.
24280 ritter fehlt o. yn p fehlt B. sa E sam o fehlt U. 24281
Ein B. 24282 Und sprach fehlt E. ir nû J. 24283 junckern B
lieben junghern U. 24285 den dodin B. 24288 eldist BU. reden
U. D' rede wart d' elter geil E. 24289 rich B. eben fehlt o.
24290 yme U. die fehlt B. recht U. 24291 nahe BU. in fehlt o.
getrorffen U. 24292 dem fehlt B. 24294 dar fehlt U. Erstes in]
yme U. 24295 f. umgestellt in BU. went J begonde Eao wolte
p. da han J. 24296 sâ n] an Eap. 24297 wart o. der was
froe BU. 24298 werden o. aldo J do apBU. 24300 Da yn der
ritt' p. 24301 welle oBU enwolt J. 24302 lebendig aoBU.
24303 Mim BU. nû m' B. kein fehlt pU.

- 24305 Und sazten in in sins vater stuol.
 Jene muosten suochen ein ander schuol,
 Wenne si des küniges süne niht wären:
 Dem sach man si wol gelich gebären:
 Ir muoter hete unstêten muot:
- 24310 Daz verlôs den sünen êre und guot.
 Dirre künic schœne, edel und rîch,
 Gewaltic, wîse, gar tugentlich,
 Mac unsern herren wol bediuten,
 Der von drierleie liuten
- 24315 Wart gemartert und wirt noch,
 Der bî uns genuoc wonent doch:
 Juden, ketzer und heiden
 Von dem rîche sint gescheiden,
 [Die enwârn niht rehte erbe süne.
- 24320 Swie got bî einer unstêten spûne
 Manic jâr si habe erzogen
 Und ze dem lîbe ir wol gepflogen,
 Des hât er wênic gein in genozzen,
 Sit si sô nâhen im haben geschozzen.
- 24325 Ir unstête muoter ist ungeloube:
 Daz der des rîches si beroube
 Daz uns kristen ist behalten,
 Des frôuwet iuch jungen mit den alten.
 Diu werlt ir muoter ouch bediutet,
- 24330 Diu vier süne in ir triutet:

*

24305 Ein in fehlt B. vaters oJ. 24308 Des U. glich wol p
 auch also U. barn a. 24309 stâten o vndetten B. 24310 sünen] sein o.
 24311 Diser oJU Der a. rîch] gût B. 24312 Geweldich U. vnd gar U.
 24313 vnser B. 24314 Da o. drierleyen B. lewt o. 24315 ge-
 martelt BU. 24316 Do B. gnuch by vns U. wonet oJU. 24317
 Die bosen juden U. 24318 beschaidn J. Der rede sülle wir euch bas
 bescheidn aop. 24319—331 fehlen aop stehen in E am Schluß nach
 24610 (vor 24318 und hinter 24335 ein Kreuz, am Rand vom Schreiber:
 ker fmb zwei blat vn sûche daz zeichen). warn U. niht] mit U.
 24320 got sie U. kûne JB. 24321 doch hab (haben B) JBU. der-
 zogen EJ gezogen U. 24323 Der U. 24324 nahe gen B. sie
 nach yme hant U. 24325 vnstedige U. 24327 vns vnd allen cristen
 U. 24328 jung B. Des frewent sich die jûngn vnd die altn J.
 24329 auch wol J. 24330 Die dy JBU. dry sone auch U. ir fehlt B.

- Kristen, ketzer, juden, heiden,
 Der liebe gein gote ist underscheiden].
 Die heiden schuzzen in durch die hant,
 Dô manic bote in wart gesant,
 24335 Die si jêmerlichen viengen,
 Stümmelten, sleiften und ûf hiengen.
 Die juden schuzzen in in den munt:
 Dô er in heilige lêre tet kunt,
 Dô sprâchen die alten ze den jungen:
 24340 „Wol her! slahe wir in in die zungen
 Und ahten ûf alle sîn rede niht“!
 Als noch leider etswâ geschiht.
 Dô si vil sêre ouch über in schriten
 Und gein sînem heiligen antlütze spîten
 24345 Und ezzich im habten vûr den munt,
 Dô wart ir schiezen im wol kunt.
 Die ketzer schiezent in in sîn herze,
 Swenne der kristenheit smerze
 Von in wehset manigen enden,
 24350 Sô man si lesteren unde schenden
 Unsern gelouben heimliche
 Siht und etswenne offenliche.
 Die kristen sint rehte erbe süne,
 Die rehter geloube von ir spüne
 24355 Hât mit reinikeit erzogen,

*

24331 vnd auch heyden U. 24333 schiessen J. 24335 jem'lich B. 24336 sleiffen B. ûf fehlt oBU. 24337 Die fehlt B. Erstes in] yme U. 24338 hailiger o. 24340 Welher o. slahen oJBU. wir fehlt U. der o. 24341 enachten U. sîn fehlt B. rede] erb J. ahte alle d' rede E. 24342 etwa o. etwon BU. etswa leider noch p. 24343 si] dise o. über yn auch J. Do sie sere vbir schretten B Da sie faste vnd sere schriten U. 24344 seim aBU seinen o. heiligem J gotlichen U. antlicz oJ antluße B antzlitz U. sie speittā J. 24345 ezzich] iz B. gaben p. Vnd es yme hingen vor U. 24347 schussen p schoißen U. Erstes in] ym B. 24348 Dauon U. smerczē U. 24349 Von in fehlt U. in m. e. apJB an m. e. oU. 24350 Da a. si fehlt p si sihet J. 24351 heymlichen a. 24352 Sich B fehlt J. Vnd (vnd U) auch JU. etwan BU etwa o. ettzwa J. offenlichen a. 24354 richt' B. von dem spûn B von der spunne U vnd spüne J. 24355 derzogen a.

- An den ir vater nie wart betrogen,
 Die im vil ungern tēten leit.
 Eyâ vil liebiu kristenheit,
 Gedenke mit triuwen an sinen tōt,
 24360 Des tōt dir hât ûz aller nôt
 Geholfen und der ouch dir wil geben
 Sîn rîche, daz ist daz êwige leben!
 Daz wir der genâden teilhaft sîn,
 Dar zuo rētet uns sant Augustin:
 24365 „Mensche, du solt gedenken rehte
 War zuo und wie und wer dich mechte
 Und wâr ûz er dich habe gemacht!
 Sô du daz gar wol hât bedâht,
 Sô soltu denne merken eben,
 24370 Ûm wie vil guotes du wöllest geben
 Dîn ougen, nasen, fūeze oder hant:
 Sô vindestu gar schier rîche pfant
 An dir selben, der du selten
 Gote dankest!“ Wer kōnde vergelten
 24375 Der sêle kraft und wirdikeit,
 An die grōz wunder ist geleit,
 Swenne si von dem libe entrinnet
 Daz denne den menschen nieman minnet?
 Swie schōene, swie milte, swie rîche er was,
 24380 Sô wirt sîn fleisch ein griulich âs!

*

24356 nie fehlt J. wart nye U. 24357 vil fehlt U. 24358
 vil fehlt JB. 24359 Gedencken a. 24360 hât] halff U 24361
 der fehlt o. ouch fehlt p. vnde dir auch hat gebn B. Vnd dir her na
 wil geben U. 24363 teilheftic Eo deilhaftig BU. 24364 rat o.
 24365 bedenken EJB. 24366 zuo] vz p. Erstes und fehlt B. 24367
 er fehlt B. gemach p. 24368 gar fehlt p. habst a. 24369—74
 fehlen U. solt dv Ep. So saltu m'cken gar eben B. 24370 du gûts J.
 woltst oJ. 24371 auge B. dein nasen ao dîn nase B. Leip aüg fuß J.
 vnd o. 24372 vindest dv Ep. schier gar EaJ. rîche] gude B. 24373
 selbe E selber opJB. 24374 danckit B. Danckest gote p. 24375
 selen B. So mercke der selen wirdicheit U. 24377 Wem BU. ent-
 rÿnnen o. 24378 nieman fehlt B. 24379 wie rich wie milde BU.
 24380 Doch BU. fleisch] lip U. grawlich o gruwelich pU.

- Der wise man Aristotiles
Disin wort sprach, under des
Er scheiden muoste von disem libe,
Diu ich in tiutsche iu hie schribe:
24385 „In dise werlt kam ich blôz
Und lebet mit angest, din was grôz,
Und scheide betrüebet nu von hinnen
Âne witze, âne sinne ûzen und innen!“
Seht als müeze wir von hinnen alle
24390 Scheiden nâch der birn valle:
Got gebe, daz wir gar zitic werden
In sinem dienste und ûf der erden
Vallen in daz schône gras,
Dâ fröude ist immer und ie was:
24395 Ze der fröude bringe uns sîn milte,
Den genâden gein uns nie bevilte!

Von dem jungesten tage.

- Nu merket nâch der heiligen sage,
Wie zwelf schar an dem jungsten tage
Vür den zornigen rihter gënt:
24400 In welhen engsten si dâ stênt,
Swenne er sînen zorn an in richet

*

24381 arestoteles U. 24382 sprichit B. 24383 libe fehlt B.
24384 deutsche aB dutschem U. iu] auch E. uch in dütschen p.
hie fehlt Eop nu a. beschreib J. 24386 engstā JBU. 24387
betrubter p. nu] mich B. 24388 witzze Eo. sÿnnen o. An sinne an
wicze B An synnen an witzen U. vz pB. 24389 also aoJ sus p.
müssen apJBU. von fehlt BU. hinne Ep. 24391 gar fehlt o so gar
a. 24392 sim BU. die apJB. 24393 in] vf EBU grvne U. 24394
Das U. vnde vñir ye was B. 24395 freuden U. 24396 Dem o.
gens U. nie gein vns aB. bevilde amen U. Überschrift = JB Von
dem jungsten gerichte U Ein mere von dem iungsten tage So mÿzzen
alle svnd' clage Ir grozzen missetat H're weñ wirt vnser armē svnd'
rat E Von dem jungsten tag o Ein mercklich rede von dem jung-
sten tage et cet'a p Wie an dem iungsten tage Sich hebt iamer
vnd klage a. 24397 heylige U. 24398 tage fehlt B. richtet J.
24401 seinem J.

- Und ze den sündern alsô sprichet:
 „Wâ ist iuwer silber und iuwer golt?
 Wâ sint nu die, den ir wârt holt?
 24405 Wâ sint iuwer friunde und iuwer abgot?
 Die heizet iu helfen ûz dirre nôt!
 Gêt her, ir sült antwûrte geben
 Alle besunder ûm iuwer leben!
 Sehs werc der barmherzikeit
 24410 Habt ir selten an mich geleit
 Noch an diu minsten mîn gelider,
 Des lit iuwer trôst vor mir dernider!“
 Sô kumt Kâîn mit allen mordern
 Und mit allen valschen zehendern,
 24415 Dar nâch Jûdas mit allen verrâtern
 Und Pilâtus mit allen valschen rihtern,
 Nemrot mit allen gewaltigern,
 Abymelech mit den, die gern
 Sich selben ûf erden habent ertœtet
 24420 Und des tôdes sich genœtet,
 Lamech mit allen êbrechern
 Kumt und mit allen unkiuschern,
 Ananias mit allen glichsenern,
 Valschern und gotes gâbe kœufelern,
 24425 Jûlius mit allen meineidern,
 Nabioch mit allen wuochern,

*

24403 od' E wa ist oB. 24404 nu fehlt U. die fehlt B.
 die nv Eao. 24405 Zweites iuwer fehlt B. abgot EpBU. 24406
 d' ao. in diser nôte (not U) JU in dissen nodin B. 24410 Hant
 U. 24411 myner U. an mynste myn' B. 24412 Der J. ligt aJ
 lig o. vor mir fehlt J. dar nyeder U nider opB. 24413 Kâîn fehlt
 o. mœrdern o. 24414 feltschen U. zehendeneren E. 24415 Vn
 darnach E Vnd kûmt darnach a. verretern pJBU. 24416 Darnach
 E. kÿnk pylat Ep kunig pilatus JB. allen fehlt EpBU. feltschen U.
 24417 gewaldigē B geweldigern U. 24418 Abymalech aoJ. allen
 den oBU. die da o. 24419 selbe p selber oBU. Auf erdn̄ sich
 selber J. hant U. haben vf (auf der o) erden Eo. dertœtet a ge-
 dodit BU. 24420 zu dode U. 24424 Velschern̄ ao Falschlern p.
 vnd mit allen o. kavffern E keiffern B. Und mit allen godes gabe
 verkeuffern U. 24425 fehlt J. mainayden o. 24426 Nabroch a
 Abioch o Naboch B Naybroch U. wuchern B.

- Dieben, ketzern und roubern,
 Phytônissâ mit allen zouberern,
 Gezabel mit allen frouwen, die gern
 24430 Ir antlütze verwent und ir kleider,
 Der man gar vil vindet noch leider,
 Athaliâ bringt ze jungeste dar
 Mit ir ein jêmerliche schar
 Von allen den wîben, diu ir kint
 24435 Habent ermordet: seht, diz sint
 Die schar, den got nie reht lieb wart:
 Die werdent geteilt denne in dri part,
 Die stênt ze der linken hant,
 Ze der rehten die gerechten. Sâ zehant
 24440 Kument sîn engel und bringent her
 Besem, nagel, krônen und daz sper,
 Mit den er gemartert wart.
 Sô sprichet er ze der linken part
 Und zeigt in ze den selben stunden
 24445 Mit bluote berunnen sîn fünf wunden:
 „Diz hân ich durch iuch erliden,
 Welhe sünde habt ir durch mich vermiden?
 Gêt ir verfluochten alle von mir

*

24427 f. umgestellt in o. Duben B. ketzer J. und fehlt U.
 reubern pBU. 24428 zeuberern p zaubern B zeubern U. 24429
 Jesabel p. die da o. 24430 Die ao. antlicz oJU. v'newent J. Ver-
 went antlucz p. 24431 doch gar J. Der man vindet vil p. noch
 fehlt oJ. noch vindet a. Der ma noch vil vindit l. BU. 24432
 Athalaya a. zu leste U. nv dar p. 24433 ein fehlt o. gar ein J.
 iämerlichen o. 24434 den fehlt JBU. 24435 Hant U. dermôrdet
 a ermôrt o. seht fehlt J. das aB. 24436 reht fehlt o. Die
 schar die got nye lieb enwart U. 24437 virden B. denne fehlt
 pBU. dann getailt J. drev EU. Darauf folgt in a Also werden
 sie geschart. 24438 f. umgestellt in BU. lencken J. Die sunder
 zu der lincken stant U. 24439 rehten] gerechten J. Die gerechten
 zu der rehten aB. san aJB sam o fehlt p. Die gerechten zu der
 rechten hant U. 24440 Kumet o So kôment U. die engel J. pringet
 o. 24441 vnd negel U. krone EBU. daz fehlt JBU. 24442 ge-
 martilt BU. 24443 Sô fehlt J Got o. 24444 zeuget U. ir JB.
 selben fehlt JBU. 24445 berunden p. 24446 Das a. der liden a
 derlidn J gelieden U. 24447 hant U. vermitten o.

In daz êwige fiur, daz ir
 24450 Habt verdient mit iuwern sünden,
 Daz ich dem tiufel liez enzündē
 Êwiglich und sînen genôzen,
 Die von himel sint gestôzen!“
 Sô schriet diu êrste part: „â â â!“
 24455 Diu ander: „wê wê wê bî dir dâ!“
 Diu dritte schriet: „ô ô ô!“
 Sûl wir nimmer wesen frô
 Vor dinem antlâtze, vil sûezer got?
 Ouwê tiufel und êwiger tôt,
 24460 Daz wir iuch immer müezen dulden
 Ân allen trôst von unsern schulden!
 Ouwê daz wir ie wurden geborn
 Und ie verdienten disen zorn!
 Milter kûnic von himelrich,
 24465 Daz wir von dir sô jêmerlich
 Sûln immer und immer sîn gescheiden!“
 Sô varnt juden unde heiden
 Mit den zwelf scharn in die helle,
 Dâ Lucifer ist ir geselle,
 24470 In bitter marter êwiglich.
 Sô sprichet unser herre gar minniclich
 Ze den gerechten: „Kumt dan mit mir,
 Ir gesegeten mînes vater, und nemt ir
 Daz rîche, des frôuden êwikeit

*

24450 Hant U. 24451 den duffel B den dufelen U. 24452
 Ewiglichn J. und] mit p in B. sin E. 24453 von dem hymel U. ge-
 tossen U verstozen Ea. 24455 d' EaJU. 24457 Stûllen apJBU.
 nymmer mer p ymer oJ. werden aJBU. 24458 Von U. deim oBU
 dem p. antlicze oJU antluû. vil fehlt o du J. 24459 Awe ao
 Owe p. 24460 f. fehlen JBU. 24462 Owe op We E. 24464
 Ach mylder U. 24465 yemerleichn a. 24466 und immer fehlt JU.
 24467 vnd die J. 24469 ist ir geselle] vnd sein gesell J sal sin jr
 geselle U. 24470 Ir oJ. martil BU. ewiklichen a. 24471 unser
 herre] got p. mynneklichn a mynnenelich p ynnicklich o. 24472
 dan fehlt oJBU. 24473 gesegeten p gesengtñ J gesentten B
 gebenedyten U. vaters op. ir fehlt U. 24474 des] der EoBU. jn
 ewicheit U ewelich ewekeit B.

24475 Von der werlde anegenge iu ist bereit!“

Die varent mit im ze himelriche,

Dâ si sint frœlich êwelicke.

Dar hilf uns, herre, durch dinen tôt!

Und daz der êwigen marter nôt

24480 Uns müeze vermîden êwelicke,

Dar zuo verlich uns genêdicke

Diner vil süezen minne sâmen!

Sprechet alle mit mir âmen!

Unserm herren ist manic dinc genême,

24485 Daz mir oder dir wêr widerzême:

Er nimt von uns grôz unde kleine,

Silber, golt und edel gesteine,

*

24475 anegang o. iu fehlt J. Das uch von angenge ist b. U.
 24476 Sie a Do B. 24476 sint sie op. ewenclike U. 24479 der
 fehlt p. Vz der ewegê martil not J Das vns die ewige martel noit
 U. 24480 Uns fehlt U. ewikleichen a. 24481 gnedikleiche a.
 24482 vil fehlt p. sußer mynnen U. Auf 24483 folgen in aJBU
 (Überschrift fehlt aU Von Edelm gestaine J Von krude worcz steine
 vñ wort B) Kraut würtz steyn vnde wort Habent (Hant J) an kreften gros-
 sen hort Slifstein Mülstein (molnstein BU) vnd wetzstein (westein B)
 Sint vil nützer (beßer U) denn khein (yeckayn J groß dan clein BU)
 Edelstein über alle lant Der kraft vñ nütz ist vns bekant Was frumet vns
 allen (alle U) das gemeyne Das ein mensche hat (hat daz B) alleine In
 seinem (sime B) schirme (schrein JB) vñ niemât mer Welch' (Welich
 JBU) reich (fehlt BU) man nütz ir (ir nütz J) hab (habe ir [ir fehlt B]
 nocz BU) vñ er Der lob ir (iren J ist B) kraft vnd irā schein Mein
 lōb bestet bey disen drein Die alle (aller JB) der werlde nütze sint Sie
 nerent vater mûter vñ (vnd mûter J. vñ fehlt JB) kint Welch' (Welich
 JBU) einueltig' (einueltig J fehlt BU) mensch frewêet sich (sich frauwit BU)
 des Das weylunt (v'zeitn J hie vor BU) h' (meyster U) Aristotiles Ge-
 schriben hat vnd meister plato Vil nützer ist (ist jm J ist in BU)
 der kleyne Katho Lat (Last J) ritter kumen auf einen (den U) plan
 Da sitzen frâwen (frauwen sitzent U) wol getan Vnd nemen (nemet J)
 irr (ir JBU) kürzweile (kurtzewilen U) war Kûmt auf einem (eim BU) esel
 einer dar Mit teken vnd (vnde mit B oder mit U) matten wol (fehlt
 BU) behangen Er wirt vil (fehlt B) leiht als wol enpfangen Von
 maniger frâwen aneblicke Als ein ritter der vil dicke Leib vnd sel ge-
 woget hat Durch frâwen ere an maniger stat. 24484 Vnsern B. ist
 fehlt o. 24485 vnd oU. ist p. 24486—89 fehlen U. 24487 vnd golt p.

- Siden, sactnoch, strô und mist,
 Geizborsten und daz noch böser ist,
 24490 Alte körbe und alte liute
 Der nieman gert ûf erden hiute:
 Als nimt er armer liute andäht
 Vür richer liute grôzen bräht.
 Dô der wissage B a l a a m
 24495 Unrechten wec gein gote nam,
 Dô strâfte in sîn eselin:
 Nu lât mich gotes esel sîn,
 Ob ich iuch strâfe und selber niht
 Gar wise bin, des vil geschiht.
 24500 Aleine ein stolziu nahtigal
 In welden habe gar süezen schal,
 Doch ist ein esel nützer vil
 Denne si, swer ez eben merken wil. —
 Man vindet wahs und honicseim
 24505 In disem buoche: swer die hin heim
 Bringet in sines herzen schrin,
 Swaz im dâ füege, daz neme er in:
 Honicseim bediutet der heiligen lêre,

*

24488 sackruch p sakut sacktuch J. 24489 Geiz bôrster E
 Geißborten p Gaisportn J. und fehlt B. 24491 Die E. 24492
 Also opJU So E. suße andacht U. 24493 Von richen lnden B.
 24495 Vnrechte wege J. gewan B genam U. 24496 sîn] ein BU.
 24497 gotes] groß B. Nu last mich ewren gotes esel sein J. 24498
 straißte U. vnd mich o. 24499 enbin U. vnde des B. 24500
 Wie wol a. die stoltze U. 24501 veldn J. haben B. gar fehlt U
 vil JB. 24503 Denne si fehlt U. eben fehlt p recht JBU. 24504—15
 fehlen JBU dafür stehen Nu wunschet mir gutes (gottis BU) liebñ
 alle Den (Daz BU) ditz püchlein wolgeualle Vnd wisset das ich wol
 dreissig jar Meinen syn auf latein hett (hatte vff latin U) so gar
 Gelegt (Geleit BU) das mir der deutschen (die BU dutsche U) reime Snür
 (Smir B) hobbelt (hofil B hafften U) pensel (pinsel BU) vnd leime So gar
 warn wordn (wordn fehlt U) vnbekant Als ob ich für in fremde lant Vnd
 wölt ein sprach lernē (lernen U) da Die ich doch vor hette (hette fehlt
 U hette vor B) anderswa Gehört (Gehort hette U) vnd sie nicht
 (doch mit B) suderlich (vorderliche BU) Für konde pringn (Voln brengē
 kunde BU) vnd ordenlich (endelich BU). 24504 honig sam o. 24506
 hertze p. 24508 Honigsam o.

- Der heiden sprüche habent ouch êre
 24510 Und sint manigen enden wert
 Als wahs, dâ man niht honiges gert.
 Swer sich nu wol verrihten kan
 ûz disen zwein, der werfe hin dan,
 Swaz er vinde daz im niht füege;
 24515 Dâ mite lât iuch der rede benüege!
 Ouch sült ir mir durch zuht vergeben,
 Ob etslich rîm niht stê gar eben!
 Swer tihten künne, der snide si baz
 Mit minem dienst ân allen haz:
 24520 Wenne schriber unverstandenheit
 Hât getân mir manic leit,
 Swenne si mir niht volgen wolten
 Und anders schriben denne si solten:
 ûf erden ist niht sô gar volkumen,
 24525 Daz ez dem wandel sî benumen.
 Swaz ich niht genzlich hân gerüert,
 Daz hât sant Bernhart gar volfüert
 An sînen fünf buochen der Merckunge:
 Dâ merke der alte und ouch der junge,
 24530 Der latin wol verstên kan,
 Waz er tuon sol oder lân.
 Swer ganzer tugent lêre wil suochen,
 Der frâge nâch sant Gregôrien buochen,
 Diu er geschriben hât ûf Job:
 24535 Dâ vindet er maniger tugent lop.

*

24509 heiden] heiligen p. hant E hat o. 24510 in manigen
 p. 24511 höniges E. 24512 berihten E. 24515 benügen ao
 begnuge p. 24516 Da von aJBU. doch o. durch zuht fehlt aJBU.
 24517 ettlich oBU. rain o. stan oJB. 24518 Des U. kunde B.
 schneite a sneite pB snait J smyede U. 24519 meinen o myme
 BU. 24520—23 fehlen JBU. 24521 auch manig a. 24522 Als
 p. 24524 sey nicht als gar J. voln kome BU. 24526 habe ao.
 24527 gar fehlt E. voln fort BU. 24528 püchern oB. merckunge
 J. 24529 Das aBU. ouch fehlt ap. 24530 f. fehlen U. versten
 wol ao. 24531 d' E. vnd op. 24532 gancz o. tûgenden a.
 24533 gregon B. zu sant gregorius U. 24535 manig' tûgenden aB
 gantzer dugende U.

- Dise zwên und sant Ambrôsius,
 Sant Augustin und Jerônimus
 Und sant Johan der Guldin Munt,
 Des lère ouch witen ist worden kunt,
 24540 Und manige ander hôhe lêrer
 Wâren Kriechen, Walhen, Lamparter,
 Den tiutschin sprâche was unbekant.
 Swâ diz buoch vert durch diu lant,
 In Swâben, in Düringen, in Beiern, in Franken,
 24545 Dâ sülñ tiutsche liute danken
 Miner sêle mit irm gebete,
 Mit almuosen, mit anderre guotête,
 Daz ich vil fremder lère in hân
 In tiutscher zungen kunt getân,
 24550 Die manic jâr vor und dennoch hiure
 In tiutscher sprâche wâren tiure;
 Und swelhe frum man mich über leben
 Und frouwen, die bite ich daz si geben
 Einen pfenninc, daz ein messe von in
 24555 Gefrumet werde diu mir gewin
 Und allen gelöubigen sêlen bringe,
 Die gevangen ligen in pine gedrengē:
 Daz frumt in selber, swenne si sterbent,
 Wenne si daz êwige lôn erwerbent.

*

24537 und fehlt E. sant Jeronimus op. 24538 Johannes o
 Johans p. 24539 Der B. weit oB fehlt U. worden ist o. 24540
 mang' E. hohen Ep fehlt U. 24541 walche ap wallen B walen
 U. lampert' B vnd lamparter oJ. 24543 vert] ferre U. das a.
 24544 dürgen Ep dürgen a. in Beiern fehlt a. in pâyern in
 düringen o. vnd in aB vnd U. 24545 mir deusch J wir dusche
 B. mir dancken U. 24546 f. fehlen JBU. Seiner a. 24547
 mit] vnd p. ander ap andern o. 24548–59 fehlen a. Da J.
 24549 zünge J. 24550 danoch vor vnde B. 24551 teutsch o. sprach
 e B sprachen U. 24552 frum man] levte E. mich fehlt U. 24554
 ein messe fehlt BU. 24554 Ein messe gefromit BU. diu] der E.
 24556 bringe Ep bringen B. 24557 legē Ep. peinen JU. gedringe
 p. 24558 gesterbent oB sollent sterben U. ir selbir so sie stirbet
 p. 24559 den ewigē JU. daz ewig leben erwirbet p.

- 24560 Der diz buoch getihtet hât,
 Der pfac der schuol ze Tiurstat
 Wol vierzie jâr vor Babenberc
 Und hiez Hûc von Trimperc.
 Ez wart vol tihtet, daz ist wâr,
 24565 Dô tûsent und driu hundert jâr
 Von Cristes gebûrte vergangen wâren,
 Drithalp jâr gelich von den jâren
 Dô die jûden in Franken wurden erslagen,
 Bî der zît und bî den tagen
 24570 Dô bischof Liupolt bischof was
 Ze Babenberc, und dô man las
 Der ahte Bonifâcius
 An der bullen, und dô der Fuhs
 Von Mênze bischof Gêrhart
 24575 Rœmisch riche het bewart
 Mit herzogen Albreht von Oesterriche,
 Von des zuokunft jêmerliche
 Künic Adolf verlôs sin leben,
 Des ich im schulde hôrte geben,
 24580 Als ich dâ vor geschriben hân:
 Sins tôdes ich im übel gan.
 Nu helfet mir bitten inneclich
 Unsern herren, daz er sich milteclich
 Über in erbarme und über uns alle,
 24585 Die weibende gênt in sünden valle

*

Auf 24559 folgt in p Überschrift Hie nennet diser meist' sine
 name In J folgt auf 24559 Ein Mere von einem Bâyrn (siehe
 unten S. 315). 24560 das a. 24561 schulen U. 24562
 Wol fehlt JBU. von p. 24563 hugo a. Trienberch E. 24564
 vol] wael B. follenbracht U. 24566 Vor B Nach U. cristus oBU.
 gebûrte fehlt B. 24567 jâr fehlt E. gelich fehlt J. In der zýt vnd
 jn den jâren U. 24568 d' slagen a geslage E. 24569 jn U.
 24571 und fehlt p. 24572 ahte] Babst JBU. 24573 und fehlt J.
 24574 Meintz EJ. Gebhart J. 24575 Daz rœmisch o. 24576 hert-
 zog aoJU. Albrechten p. 24577 der a. 24579 Daz B. 24582
 ynneklichen a. 24583 sich fehlt B. milteklichn a myldenclich U
 myniklich o. 24584 derbarme a fehlt p. 24585 weibende a
 webende J. gende E. Dye da gand o.

Hugo v. Trimberg, Der Kenner, Bd. III.

In dirre wilden werlde ellende.
Dâ mit sî der rede ein ende!

- Ich hete vor vier und drizic jâren
Minen gesellen, die dô bî mir wâren,
24590 Gemachet ein kleinez bûechelin,
Daz si bî dem gedêhten mîn:
Daz was der S a m e n e r genant.
Ê denne daz kême von mîner hant,
Dô wart sîn ein quintern verlorn.
24595 Diu selbe verlust was mir sô zorn,
Daz ich ez dô niht gar vol brâhte
Mit dem flîze, als ich gedâhte.
Swie vil sîn aber was geschriben,
Daz ist hin und her bekliben
24600 Vil baz denne ich mich versach.
Jenez loufet vor, diz rennet nâch.
Swer jenez lese, der merke dâ bî,
Daz diz von jenem genumen sî
Und daz ir beider sin sî gelich,
24605 Alein ir beider lîp sî ungelich.
Swaz ich niht wol getihtet hân,
Tuot daz ein wîser man hin dan,
Des sol man im sagen danc:
Wenne ez sprach her F r i d a n c:
24610 „ûf erden ist niht sô gar volkumen,
Daz ez dem wandel sî benumen.“

*

24586 diser opJU der a. wilder U. 24587 diser E. redder U.
24588 viern o. 24589 Min B. 24591 bî dem] da bi EBU. ge-
dencktn J. 24592 sammener a sammer J. 24593 denne fehlt JU.
kam oJBU. 24595 selbe fehlt p. sô fehlt E. was mir sô zorn] die
det mir zorn U. 24596 ichs U. dô fehlt E. gar fehlt pJU. gar
nyet B. voln brachte BU. 24597 flaisch o synne U. ich iz B
ichs U. 24598 aber sein o. ist U. 24601 leufet pBU. vor fehlt a.
das a. 24602 lest B lieset U. merckt o. 24603 das a. yeme BU.
24604 Und fehlt BU. beidir syn syn soe glych B. 24605 Wie wol a.
beider fehlt pJBU. libe E liebe aopBU. sin EJ doch sy U. misse-
lich p. 24608 Daz o. 24609 Der Vers ist von anderer Hand p.
frigedang U. 24610 nihts a. follen kômen U. 24611 ez] ist B.

- Diz ist von einem Beyer ein mêre,
Daz si nieman ze lesen swêre,
Wenne ez süeze an im selber ist.
Ich klage daz sin vergezzen ist
5 Dâ vorn an disem buoche,
Dâ von man ez hie suoche. —
Manige liute sehent gern,
Daz si die heiligen schier gewern:
Si wölten allez des si bēten,
10 Swie wēnic si in doch êren tēten.
Nu was ein Beyer, dem sagte ein man
Daz sant Jost gewerte sân
Swes man in bête. Nu kam er dar
Und wolte ervarn, ob ez wêr wâr,
15 Und sprach: „Heilliger gotes kneht,
Daz du mir helfest daz ist reht,
Wenne ich gar verre bin gegangen her.
Nu gip mir zweinzic pfunt Regensburger,
Daz ich einen meiden koufe
20 Und nimmêr ze fûezen loufe!“
Hin wider heim nâch dem gebete
Lief er, dâ er vor vîntschaft hete.
Nu wart ein hant im abe geslagen:
Diu bezzerunge wart über tragen,
25 Daz man im zweinzic pfunt sölte geben.

*

Daz mêre von einem Beyer steht in E auf dem letzten Pergamentblatt der Handschrift fol. 162 f. (Bleistift-Zählung), unmittelbar hinter dem Register; in J fol. 244^a—245^b, zwischen V. 24558 und 59, am Rand die Überschrift Ein Mere von einem Bâyrn vom ursprûngl. Schreiber, vom Rubricator mit roten Strichen umrahmt. V. 1—6 fehlen J. 8 si fehlt E. 9 was J. 10 wenige E. sie doch in e. t. J. 11 seit man E. 12 Jost E. 17 gagen E.

- Dô sprach er: „Sölte ich langer leben,
 Ich wölte den heiligen nimmer mêre
 Gebiten weder um guot noch um êre!
 Waz hân ich mînes wallens frumen?
 30 Ich wêre hie heim des wol bekumen,
 Daz man mir hête zweinzic pfunt
 Ze bezzerunge geben vür minen gesunt!
 Waz sol mir nu ein schœne pfert,
 Waz sol mir nu buckeler unde swert,
 35 Sô ich mir selber bin unwert?“
 Mich dunket, würden alsô gewert
 Alle sant J o b s t e s bilgerîn,
 Si möhten lieber dâ heime sîn
 Denne daz si riten oder giengen
 40 Zuo im und niht dâ mite verviengen!
 Unser herre uns ofte baz gewert
 Denne unser tummez herze gert,
 Sam tuont die heiligen uns ofte baz
 Denne wir verdienen. Nu merket daz:
 45 Sölte wir niht anderre zeichen jehen
 Denne diu wir hœren oder sehen,
 Sô wêre der heiligen schrift vil
 Gelogen, des got niht enwil.
 Hêt jener ein starkez pfert gehabt,
 50 Sô hêt er manigen wec gedragt
 ûf maniger unschuldiger liute schaden
 Und hête die schult ûf sich geladen,
 Mit der sîn sêle wêr übel gevarn:
 Diz wolte unser herre vor bewarn.
 55 Swie wol er gein uns allen tuot,
 Doch dunket ez eteswenne uns niht guot.
 Diu werlt dester kürzer ûf erden belîbet,
 Sit ein iegelich sûnder trîbet

*

26 lange EJ.	29 walhens J.	33 solt J.	schones J.	34
solt J. bükler oder E.	37 Jostes E	Jobst J.	38 heimen EJ.	
45 Soltn J.	ander J.	49 jener] der payr J.	56 niht fehlt E.	
57 lebet E.	58 itzlich J.			

- Sinen muotwillen als er wil:
60 Swenne des tratzes wirt ze vil,
Sô kürzet unser herre diz kranke leben,
Daz er uns lenger hête gegeben.
Swer niht weiz wie lange er lebt
Und swinde nâch grôzem guote strebt,
65 Mich wundert wie der wölte gebârn,
Sölte er leben gein tûsent jârn
Als der alte M a t u s a l a m,
Von des leben ich nie vernam
In aller der heiligen schrift lêre,
70 Daz irdisch guot und irdisch êre
Sîn leben lengte doch ûf erden;
Und sölte wir dennoch elter werden
Denne er, wir sölten sô gîtliclike
Niht gebâren alle geliche.
75 Der uns hât geben diz kranke leben,
Der mac uns êwige fröude geben.
Guot setzet ûf erden manigen werde,
Swelch rât hin nâch der sêle ouch werde.
Grôz richtuom und grôz armuot
80 Verkêrent maniger liute muot,
Daz si ir herze nider senken
Und wênic an ir sêle gedenken.
Swer sich selber wil versenken,
Welch sîn friunt sol des gedenken?

*

59 wie J. 66 leben fehlt J. 71 lengtā J. 72 soltā J.
73 nicht so geitigliche J. 74 Nach güt nicht trachtā a g. J. 76
auch wol gebā J. 77 w'den EJ. 78 w'de E. 81 si fehlt E
yn J. 84 das bedencken J.